



PRIVATE PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE DER DIÖZESE LINZ



Ein.Blick

Programm 2023/2024
Fort-/Weiterbildung

phdl.at

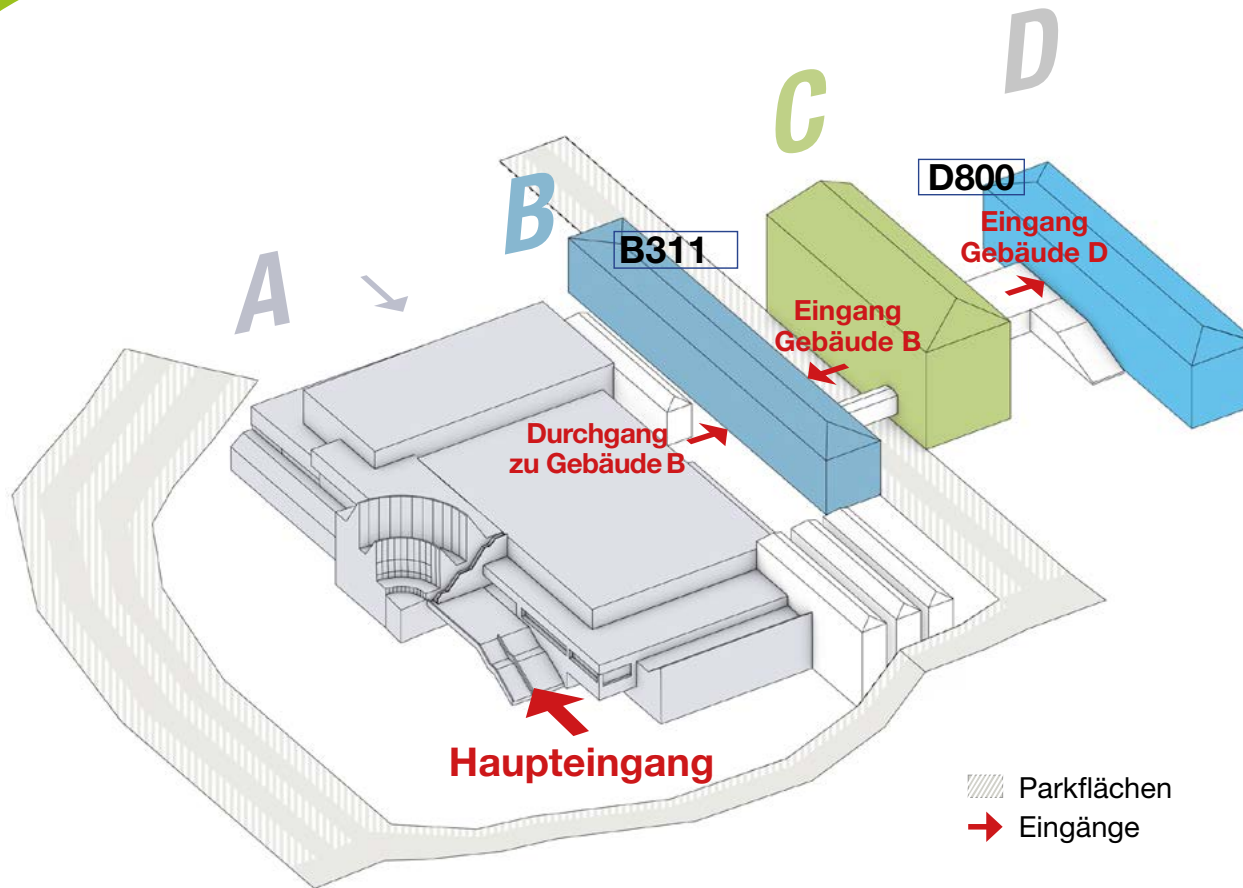


Für Lehrer:innen aller Fächer an

APS



PRIVATE PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE DER DIÖZESE LINZ



- A** Rektorat
Institut Ausbildung
Institut für Religionspädagogik
Beratungszentrum
- B** Vizerektorate
Institut Fort- und Weiterbildung
Institut Medienbildung
Zentrum für Int. Bildungs Kooperationen
DIB
Seminarraum B311
- C** Adalbert Stifter
Praxismittelschule
Institut für Forschung und Entwicklung
- D** Studentenheim
Seminarraum D800

INSTITUT FORT- UND WEITERBILDUNG
Salesianumweg 5, 4020 Linz, fwb.ph-linz.at

Kontakt Fortbildung: +43 732 77 26 66 DW 1180 fortbildung@ph-linz.at
Kontakt Weiterbildung: +43 732 77 26 66 DW 4654 weiterbildung@ph-linz.at

ANMELDEZEITRAUM FÜR FORTBILDUNGEN

20. Juni – 27. September 2023

BMHS, BS, BAfEP, BASOP	01.05. bis 31.05.2023
AHS	20.06. bis 27.09.2023
Sommerbildung	01.05. bis 31.05.2023

[Sommerbildung Veranstaltungen vor dem 20.10.2023](#)

Sommerbildung 2023

Vorbehaltlich der Genehmigung durch die Bildungsdirektion OÖ kann für die Sommerbildung 2023 Reiserechnung gelegt werden. Durch Klick auf die Veranstaltungsnummer werden Sie automatisch zu PH-Online weitergeleitet.

Induktionsphase

Einführende Lehrveranstaltungen der Induktionsphase (ELV Induktion) sind mit dem entsprechenden Logo gekennzeichnet.



Distance Learning

Online durchgeführte Fortbildungsveranstaltungen sind mit dem Logo für das Distance Learning (DL) gekennzeichnet



Fixplatzzusage

Bitte beachten Sie, dass eine Fixplatzzusage zu den von Ihnen gewählten Veranstaltungen erst nach der Befassung/Genehmigung durch die Dienstbehörden (Schulleitung, SQM) automatisch erfolgt. Nach der Genehmigung durch die Direktion gilt die **Anmeldung zur Fortbildungsveranstaltung** als **Dienstauftrag**. Im Fall einer **Abmeldung** senden Sie bitte in **Absprache mit Ihrer Leitung** ehestmöglich ein **E-Mail** an fortbildung@ph-linz.at. Bei diesem Mail setzen

Sie bitte **Ihre/Ihren Dienstvorgesetzte/n in CC** und geben Ihr **Geburtsdatum** und die jeweilige **Veranstaltungsnummer** an.

Verwaltungsbeiträge

Als Private Pädagogische Hochschule sind wir auf die Erwirtschaftung von Eigenmitteln angewiesen. Die Verwaltungsbeiträge werden im Programmheft und in PH-Online angeführt. Sie haben die Möglichkeit, die Beiträge bar oder per Online-Banking zu begleichen.

Bei Veranstaltungen im Distance-Learning (online) ersuchen wir um einen freiwilligen Verwaltungsbeitrag.

Bankdaten:

Hypo Landesbank

IBAN: AT56 5400 0000 0069 0198

BIC: OBBLA22L

Bitte geben Sie als **Verwendungszweck** an:

4008-43560 + Lehrveranstaltungsnummer

Beispiel: 4008-43560 23WD001

Ökolog/Pilgrim

Wir bekennen uns zu einer ökologisch, sozial und wirtschaftlich nachhaltigen Hochschulkultur, verknüpft mit religiös-ethisch-philosophischen Bildungsdimensionen. Betreffende Seminare sind mit dem Logo **ÖKOLOG/PILGRIM** gekennzeichnet.

Bitte verwenden Sie eine offizielle Adresse (z. B. Schule)



Sehr geehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege!

„Ich habe keine besondere Begabung, sondern bin nur leidenschaftlich neugierig.“ (Albert Einstein)

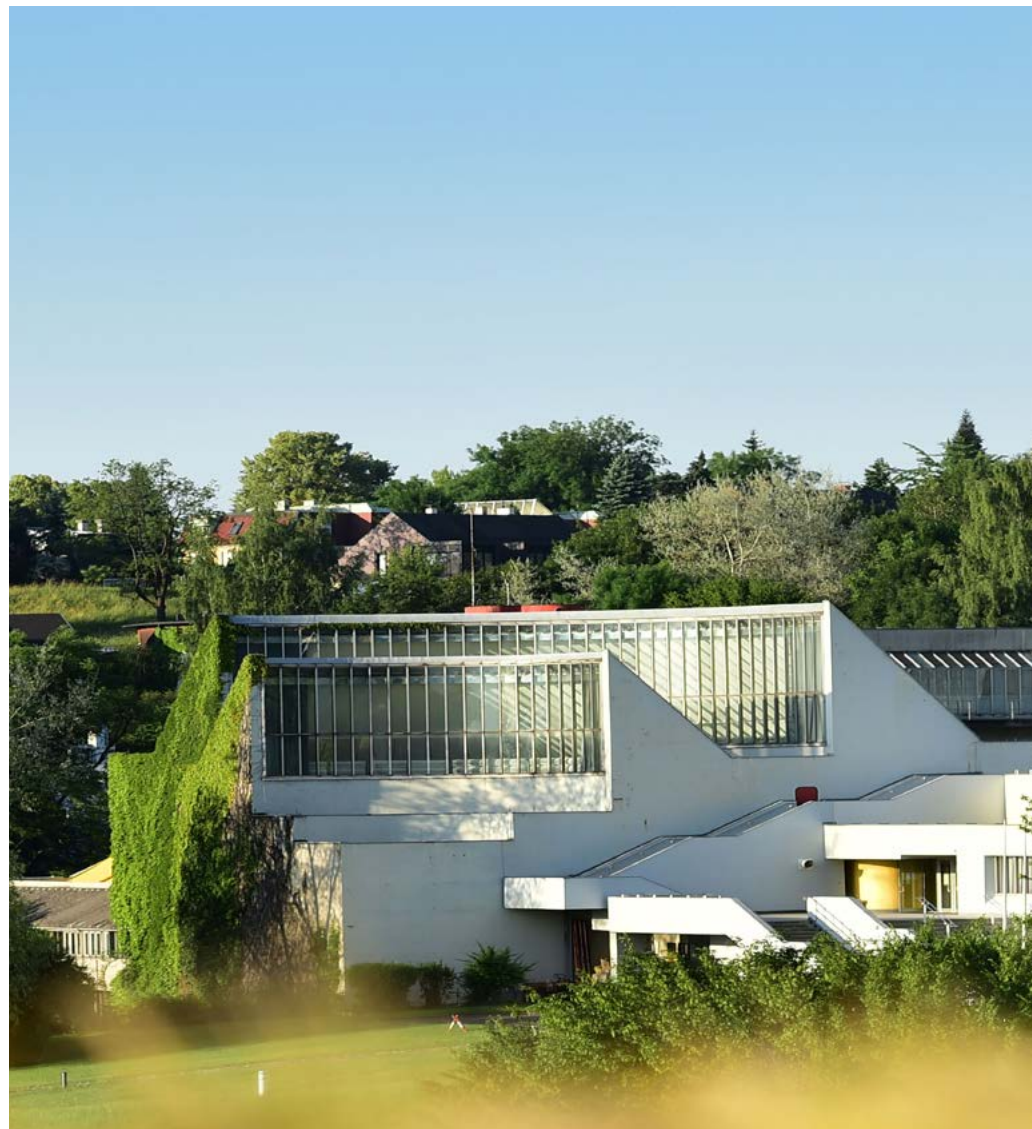
Ein Leben lang ...

Pädagoginnen und Pädagogen haben sich dem Lernen verschrieben und verbringen ihr Leben mit dieser wunderbaren Aufgabe. Als Kleinkinder lernen wir zu gehen, zu sprechen, mit anderen Kontakt zu halten. Als Kinder verfolgen wir dieses Entdecken und Begreifen der Welt genussvoll weiter. Als Schüler:innen lernen wir wieder mit und von anderen, wir probieren, scheitern, machen weiter. Als junge Erwachsene bilden wir unsere Persönlichkeit an den Hochschulen weiter und üben, andere auf ihrem Weg ins Leben zu begleiten. Pädagog:innen lehren, fördern, fordern und begleiten junge Menschen.

Also sind die eigene kontinuierliche Professionalisierung, die eigene persönliche Entwicklung und der kritische und wissenschaftsorientierte Ausbau des eigenen Wissens und Könnens die logische Konsequenz für Menschen, die in Bildungseinrichtungen nachhaltig, neugierig und verantwortungsvoll wirken.

Das Team der Fort- und Weiterbildung hat für die Saison 2023/24 wieder kreative und anregende Möglichkeiten für Sie entwickelt. Wir laden Sie ein, mit uns dranzubleiben und sich mit kindlicher Neugierde, Leidenschaft und Ausdauer zu bilden, um diejenigen, die Ihnen anvertraut sind, gut begleiten zu können. Wir laden ein zum Austauschen, Entdecken, Kritisieren, Analysieren, zur gemeinsamen Freude am Lernen.

Wir wünschen Ihnen ein Jahr voller anregender guter Lernerfahrungen und freuen uns auf inspirierende und erhellende Begegnungen.



Dr. Franz Keplinger
Rektor

Dr. Gabriele Zehetner
Vizerektorin

Mag. Christine Mitterweissacher
Institutsleitung Fortbildung

50 Jahre Pädagog:innen-Bildung am Freinberg

Persönlichkeit. Humanismus. Digitalisierung. Lernen

Zwar hat sich die Lehrer:innen-Bildung in Oberösterreich bereits seit 169 Jahren durch das maßgebliche Engagement der Katholischen Kirche erfolgreich konsolidiert. Doch neu in Betrieb genommen wurde unsere heutige Wirkungsstätte – damals noch unter dem Namen „Pädagogische Akademie der Diözese Linz“ – im Herbst 1973. Damit begann auch ein neues Kapitel der Lehrer:innenbildung in kirchlicher Trägerschaft in Oberösterreich. Seither hat sich unsere Hochschule als ein Ort christlich-humanistischer Lehr- und Lernkultur etabliert, der pädagogische Kreativität in Lehre und Forschung sowie die Wahrnehmung von Diversität als bereichernder Ressource fördert.

Unsere „50 PHDL-Jahre“ nehmen wir am Donnerstag, 28. September 2023, zum Anlass, vormittags mit einem Festakt und ab 13:00 Uhr mit einem Symposium etwas zurückzublicken, aber vor allem einen Ausblick zur Zukunftsperspektive der Pädagog:innenbildung zu geben. Das Thema des Symposiums treibt die Private Pädagogische Hochschule der Diözese Linz nicht bloß allein um: Wenn uns eine offene, demokratische und humane Gesellschaft in einer medialisierten Lebenswelt weiterhin wichtig ist, werden tertiäre Bildungseinrichtungen der Zukunft gefordert sein, einen Vorbereitungsweg für das Lehren und Lernen von morgen zu gehen. Zu diesen Chancen und Herausforderungen in der zukünftigen Bildungslandschaft werden Podiumsgäste aus den Bereichen Wirtschaft, Medien, Bildung, Kirche sowie eine aktive PHDL-Studierende unterschiedliche Perspektiven beleuchten. Unser Jubiläumsjahr wird zudem auch den positiven Einfluss auf die Bildung und Entwicklung von Menschen durch die bei uns ausgebildeten Pädagoginnen und Pädagogen über einen sehr langen Zeitraum aufzeigen.

In der rechten Spalte finden Sie das geplante Programm zu unserem runden Geburtstags-Event (Änderungen vorbehalten).

Wir ersuchen Sie um Anmeldung auf PH-Online unter der Seminarnummer [FFD23WL001](#).



Programm: „50 PHDL-Jahre“

Donnerstag, 28. September 2023, AULA, Salesianumweg 3, 4020 Linz

Teil I - Festakt 9:30 – 11:30

Begrüßung & Grußworte

Festrede: Bischof Dr. Manfred Scheuer

Offizielle Verabschiedung von Rektor HR Mag. Dr. Franz Keplinger
inkl. musikalische Umrahmung

Teil II - Symposium 13:00 – 16:00

„Persönlichkeit. Humanismus. Digitalisierung. Lernen.“

13:00 – 14:15 Key Notes

Digitaler Transhumanismus

Kirchlich-spirituelle Dimension

Philosophie einer humanen Pädagog:innenbildung

14:15 – 15:30 Podiumsdiskussion

Teilnehmende (inkl. Moderation):

PHDL-Student:in

Expert:in Kirche

Expert:in Bildung

Expert:in Wirtschaft

Expert:in Medien

15:30 – 16:00 Improtheater & Musik-Ausklang

QMS	8
SCHILF/SCHÜLF	9
ELV / INDUKTIONSPHASE	10

LEHREN & LERNEN

Schulleiter:innen	13
Bildungsraum Kindergarten und Volksschule	18
Volksschule	22
Allgemeine Pädagogik und Didaktik	37
Besondere Bedürfnisse	45
Gesellschaft und Ethik	47
Biologie	49
Chemie	50
Science	50
Geographie und Wirtschaftskunde	53
Geschichte und politische Bildung	55
Kunst	58
Musik	59
Deutsch	65
Englisch	66
Medienbildung	70
Google Workspace Online-Seminare	71
iPad Innovation Series	72
Medienbildung Online	74

RELIGIONSPÄDAGOGIK

Berufseinführung & Berufsbegleitung	81
Schulartenübergreifende Veranstaltungen	82
Volksschule/Primarstufe	87
Mittelschule/SEK 1	90
Bildung in deiner Nähe	93

RELIGIONSPÄDAGOGIK

Bildung auf Reisen	96
Theologische Bildung	97
Spirituelle Bildung	100
Persönlichkeit und Profession	104
Interreligiöse Bildung	105
Pädagogik	106
Inklusion und Sonderpädagogik	107
Ethische Bildung	108

PERSÖNLICHKEIT & PROFESSION

Persönlichkeit	110
Psychohygiene & Gesundheit	116
Landesarge Lehrer:innengesundheit	123
Soziale Kompetenz	125
Reisen	130

LEHRGÄNGE	77
KATHOLISCHE PRIVATSCHULEN	78
BERATUNGSZENTRUM	133
ZENTRUM FÜR DIVERSITÄT UND INKLUSIVE BILDUNG	137
ZENTRUM FÜR WEITERBILDUNG	137

VERITAS

Gemeinsam besser lernen



LEITUNGSTEAM DES INSTITUTS FORT- UND WEITERBILDUNG



Mag. Christine Mitterweissacher
christine.mitterweissacher@ph-linz.at
Institutsleiterin



Mag. Katrin Steinherr
katrin.steinherr@ph-linz.at
Zentrumsleiterin
Zentrum für
Weiterbildung



Mag. Eva Freilinger
eva.freilinger@ph-linz.at
Bereichsleiterin
Religionspädagogik



Dr. Petra Vollmann
petra.vollmann@ph-linz.at
Bereichsleiterin
Elementarpädagogik



Mag. Alfons Koller
alfons.koller@ph-linz.at
Bereichsleiter
Fachdidaktik/
Fachwissenschaft



Karl Sibelius, PhD
karl.sibelius@ph-linz.at
Bereichsleiter
Persönlichkeitsbildung

Sekretariat Fortbildung



Daniela Höll
fortbildung@ph-linz.at
Sekretariatsleiterin
DW 1180



Maria Grasböck
fortbildung@ph-linz.at
Sekretariat
DW 4660



Mag. Christine Wöb
fortbildung@ph-linz.at
Sekretariat
DW 1185



Bettina Buchegger
fortbildung@ph-linz.at
Sekretariat
DW 1181

Sekretariat Weiterbildung

Hochschullehrgänge



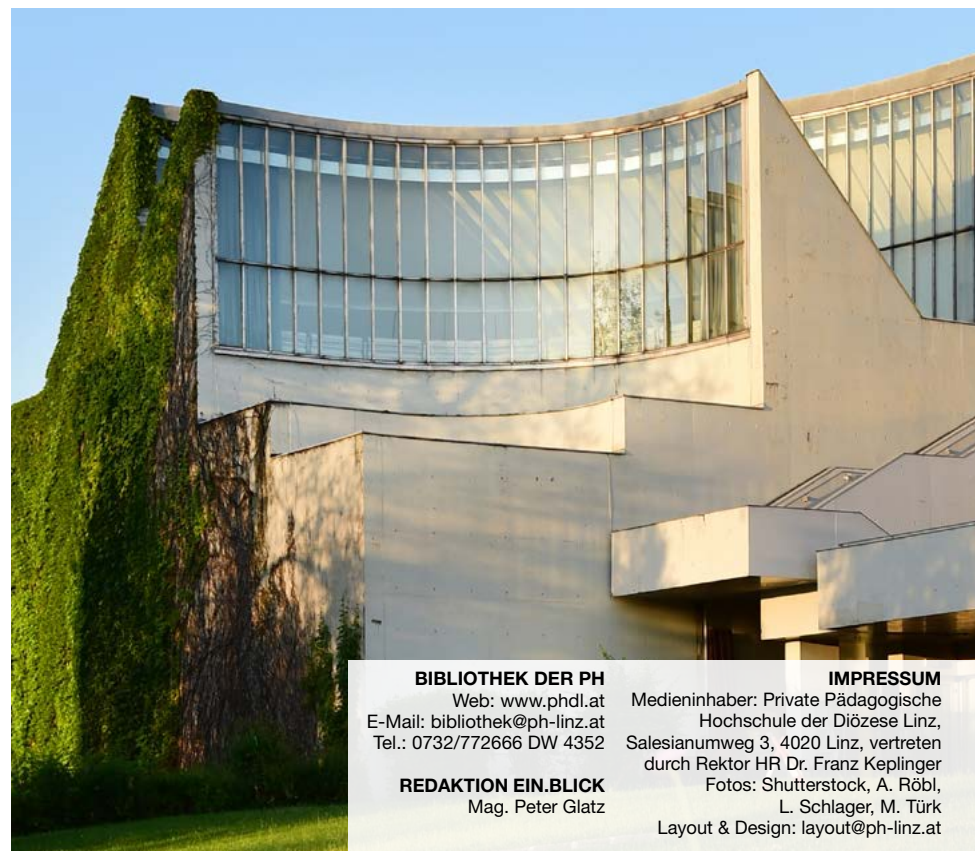
Mag. Alexandra Fadanelli
weiterbildung@ph-linz.at
Sekretariat
DW 4654



Anita Ganser
weiterbildung@ph-linz.at
Sekretariat
DW 4656



Mag. Angerer Stephanie
weiterbildung@ph-linz.at
Sekretariat
DW 4656



BIBLIOTHEK DER PH

Web: www.phdl.at
E-Mail: bibliothek@ph-linz.at
Tel.: 0732/772666 DW 4352

REDAKTION EIN.BLICK

Mag. Peter Glatz

IMPRESSUM

Medieninhaber: Private Pädagogische
Hochschule der Diözese Linz,
Salesianumweg 3, 4020 Linz, vertreten
durch Rektor HR Dr. Franz Keplinger
Fotos: Shutterstock, A. Röbl,
L. Schlager, M. Türk
Layout & Design: layout@ph-linz.at



QMS in der Fortbildung an der PHDL

QMS ist das Qualitätsmanagementsystem für österreichische Schulen, welches das Lernen und die Lernenden in den Mittelpunkt der Qualitätsarbeit stellt.

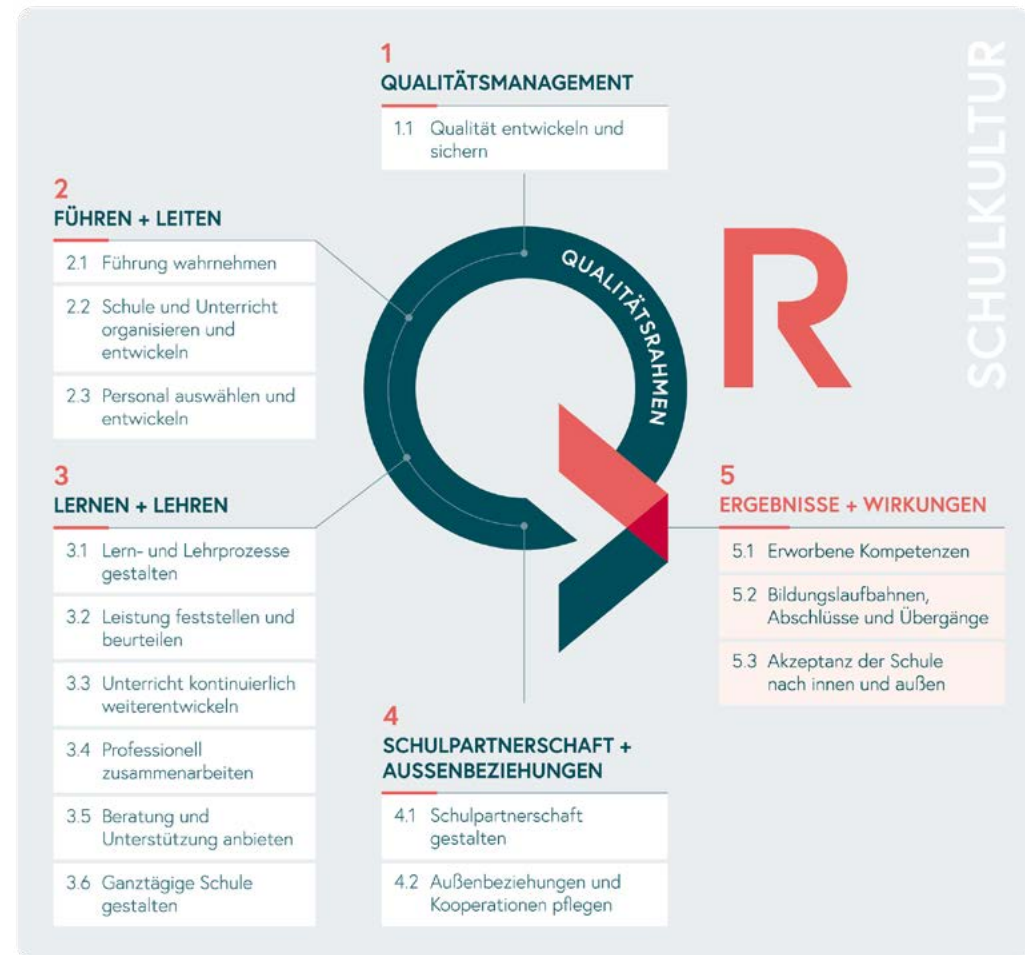
Es ist uns allen ein Anliegen, Unterricht, Schulklima und Organisation weiterzuentwickeln und zu verbessern. Das neue QMS betont in der Qualitätsarbeit dabei neben der Rolle der Schulleitung auch die Ebenen der Lehrenden-Teams und der einzelnen Lehrperson. Ein besonderer Fokus wird auf interne Evaluation und Feedback sowohl der täglichen Unterrichtsarbeit als auch aller Schulentwicklungsprojekte gelegt.

Inhaltliche Grundlage für QMS ist der Qualitätsrahmen (QR) für Schulen, der im Jänner 2021 in Kraft getreten ist. Um gezielt Fortbildungen zu bestimmten Qualitätsbereichen auswählen zu können, haben wir alle Fortbildungsveranstaltungen der PHDL im neuen Programm den Qualitätsbereichen und -kriterien des Qualitätsrahmens zugeordnet und entsprechend der nebenstehenden Grafik codiert. Die Zuordnung sehen Sie unter der jeweiligen Veranstaltungsbeschreibung.

Zusätzliche Fortbildungen zu den neuen Instrumenten des QMS (Schulentwicklungsplan, IQES, Evaluierung/Feedback etc.) entnehmen Sie bitte im Herbst einer eigenen Broschüre, die direkt an die Schulen kommen wird.

Das QMS-Team des Instituts Fort- und Weiterbildung fortbildung@ph-linz.at, des Beratungszentrums für Schulentwicklung, Supervision und Teamentwicklung beratung@ph-linz.at und des Instituts Medienbildung ellearn@ph-linz.at unterstützen Sie gerne in Ihren QMS Belangen.

QUALITÄTSRAHMEN für Schulen



23WP023

Qualitätsvolles Arbeiten in pädagogischen Teams (für SL und QSKs)

Chancen Professioneller Lerngemeinschaften (PLG)

24SL102

Einen Fragebogen für meine Klasse erstellen

Arbeiten mit dem IQES-Evaluationscenter

24SL144

Feedback und Rückmeldekultur

Ein Weg zur Einschätzung des Lernfortschritts und der persönlichen Entwicklung

23WL016

Lernen mit digitalen Medien

Apps und Tools in IQES

SCHILF/SCHÜLF

Schulinterne und schulübergreifende Fortbildung

Einteilige oder mehrteilige SCHILF/SCHÜLF-Angebote treffsicher auf Ihren Bedarf abgestimmt – gemeinsam mit Ihnen entwickelt!

Aus unseren Themenbereichen:

- Persönlichkeit, Professionalität
- Soziale Kompetenz, Kommunikation, Konfliktlösung
- Gesundheit im Schulalltag
- Unterrichtsentwicklung – Methoden und Didaktik
- Diversität
- Digitale Werkzeuge und Lernplattformen
- Schulentwicklungsberatung zu Digitalisierungskonzepten
- Digitale Endgeräte im Unterricht

NEU: SCHILF/SCHÜLF auch ONLINE möglich

Zielgruppe: Lehrer:innen und Schulleiter:innen aller Schultypen



Mag. Maria Gillhofer
Leitung SCHILF/SCHÜLF
0732 772666 DW 4661 oder 1180
0676 8776 1184



Mag. Eva Fellingner
Koordination SCHILF/SCHÜLF
0732 772666 DW 4959 oder 1180



Elisabeth Neumüller
Koordination SCHILF/SCHÜLF
Medienbildung
0732 772666 DW 4702
elearn@ph-linz.at

Kontakt: schilf@ph-linz.at



Liebe Kolleginnen und liebe Kollegen!

Vertragslehrpersonen nach dem neuen Dienstrecht haben eine sechs- bis zwölfmonatige Induktionsphase zu absolvieren.

Voraussetzung dafür ist der Besuch von „Einführenden Lehrveranstaltungen“ (ELV) im Ausmaß von 5 bzw. 10 Tagen „zur Einführung in die Strukturen und Rechtsgrundlagen des Schulwesens und die Methoden zur Durchführung und Auswertung von Unterricht“. (s. VBG, § 38 Abs12)

Diese „Einführenden Lehrveranstaltungen“ werden als Wochenblock unmittelbar vor Schulbeginn absolviert. Bei späterem Dienst Eintritt müssen diese ELV während des Studienjahres ehestmöglich nachgeholt werden. In unserem Fortbildungsprogramm, Ein.Blick 2023/24, sind Veranstaltungen, die sich besonders als „Einführende Lehrveranstaltungen“ eignen, mit dem Logo gekennzeichnet.

Genauere Information zur verpflichtenden „Onboarding Week“ vor Schulbeginn erhalten die Betroffenen Kolleg:innen zu Beginn der Schulferien.

Quereinstieg (Q): Die im Ein.Blick mit „I“ gekennzeichneten Angebote sind auch geeignet für Kolleg:innen des Quereintritts und können in Absprache mit der Direktion passend zu den eigenen Bedürfnissen gewählt werden.

Fragen zu Ihrer individuellen Situation und zur Geltendmachung der Veranstaltungen klären Sie auf dem Dienstweg – also über die Direktion – und in Folge durch die Bildungsdirektion.

Informationen zur Erstanmeldung finden Sie auf unserer Homepage unter „**Anleitungen**“.

[Homepage, ELV Induktion \(+Q\)](#)

[Homepage, Seminarsuche](#)

Zusätzlich bietet das Beratungszentrum der Privaten Pädagogischen Hochschule der Diözese Linz die Möglichkeit der SUPERVISION an.

Genauere Informationen erhalten Sie bei: Mag. Julia Krapf, Beratungszentrum für Schulentwicklung, Supervision und Teamentwicklung, julia.krapf@ph-linz.at; + 43 732 77 26 66 4602

Wir wünschen Ihnen einen guten Start und freuen uns darauf, Sie bei unseren Veranstaltungen kennenzulernen.



KONTAKT

Induktionsphase allgemein:



Alexandra Pilz, MA,
alexandra.pilz@ph-linz.at

Induktionsphase Religion:



Mag. Eva Freilinger
alexandra.pilz@ph-linz.at

Quereinstieg:



Mag. Christine Mitterweissacher
induktion@ph-linz.at

Information zur Erstanmeldung finden Sie auf unserer Homepage unter „**Aktuelles**“.



23WX005

„First Steps“

Supervision für Junglehrer:innen in der Induktionsphase

Machen Sie gestärkt und mit viel Selbstvertrauen Ihre ‚First Steps‘ in den ersten Dienstjahren! Holen Sie sich Begleitung bzw. Unterstützung und reflektieren Sie im gemeinsamen Austausch mit anderen Junglehrer:innen. So wird ihr Berufseinstieg im sicheren Raum von mehreren Seiten betrachtet und gut vorbereitet.



Brigitte Schmid, MA

Supervisorin, Coach, Schulentwicklungsberaterin, Mitarbeiterin am Beratungszentrum der PH der Diözese Linz

Di. 3. Okt. 2023, 16:00 bis 18:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 15

Referent:in: Brigitte Schmid

Leiter:in: Brigitte Schmid

4020 Linz, PH der Diözese Linz, AS27 – Seminarraum 27 (Beratungszentrum)

Verwaltungsbeitrag: 100 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3, 3.4, 3.5

23WP015

Umgang mit Konflikten – gemeinsam Lösungen (er)finden

Wie Sie als Lehrer:in Kinder bei Konflikten unterstützen

Konflikte gehören zum Leben – besonders zum Leben mit Kindern. Wenn es gelingt, sie in guter Weise zu lösen, können alle Beteiligten gestärkt daraus hervorgehen. Das Seminar vermittelt Basis-Knowhow aus Konfliktforschung und Mediation. Davon ausgehend beschäftigen wir uns damit, wie Sie Kinder dazu ermutigen, ihre Konflikte selbstständig zu bearbeiten, und sie notfalls unterstützen, wenn sie Hilfe zur Selbsthilfe brauchen. Die persönliche Auseinandersetzung mit diesem wichtigen Thema verhilft zu mehr Gelassenheit und Authentizität im Umgang mit Schülerkonflikten.



Bernhard Hölzl

Sonderschullehrer, Lehrender an der PH der Diözese Linz

Mo. 6. Nov. 2023, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 22

Referent:in: Bernhard Hölzl

Leiter:in: Bernhard Hölzl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: VS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.5

23WP016

Mutige Wege in der Eltern-Zusammenarbeit (Zielgruppe VS)

Erprobte Beispiele und Tipps zur Umsetzung an der eigenen Schule

Konstruktive Elternbeteiligung hilft, das Schulleben für Kinder, Lehrkräfte und Eltern positiver zu gestalten und gemeinsam eine Lernkultur der Potenzialentfaltung zu entwickeln.

Im Seminar lernen Sie neue, erprobte Ideen für die Zusammenarbeit mit Eltern kennen und bereiten erste Umsetzungen an der eigenen Schule vor.

- Spannende internationale Beispiele von Elternpartizipation
- Highlights eines Testprojekts mit 30 Schulen in ganz Österreich
- Kurzimpulse zu Spezialthemen: Kommunikationstools, Migration, Konfliktlösung



Dr. Martin Ruckenstein

Verena Thoma



Di. 7. Nov. 2023, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 150

Referent:in: Martin Ruckenstein, Verena Thoma
Kooperation: Schule im Aufbruch Österreich

Leiter:in: Margit Zellinger

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: VS, ASO

Qualitätsrahmen: 4.1, 4.2

23WP018

Mutige Wege in der Eltern-Zusammenarbeit

Erprobte Beispiele und Tipps zur Umsetzung an der eigenen Schule

Konstruktive Elternbeteiligung hilft, das Schulleben für Kinder, Lehrkräfte und Eltern positiver zu gestalten und gemeinsam eine Lernkultur der Potenzialentfaltung zu entwickeln.

Im Seminar lernen Sie neue, erprobte Ideen für die Zusammenarbeit mit Eltern kennen und bereiten erste Umsetzungen an der eigenen Schule vor.

- Spannende internationale Beispiele von Elternpartizipation
- Highlights eines Testprojekts mit 30 Schulen in ganz Österreich
- Kurzimpulse zu Spezialthemen: Kommunikationstools, Migration, Konfliktlösung



Dr. Martin Ruckenstein

Verena Thoma



Mi. 8. Nov. 2023, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 150

Referent:in: Martin Ruckenstein, Verena Thoma
Kooperation: Schule im Aufbruch Österreich

Leiter:in: Margit Zellinger

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, MS, PTS

Qualitätsrahmen: 4.1, 4.2

23WP019**Grundlagen der Leistungsbeurteilung**

*Möglichkeiten der formativen
Leistungsfeststellung*

Sie lernen Methoden der formativen Leistungs-
feststellung kennen und erlangen Sicherheit im
Umgang mit einer rechtskonformen Leistungs-
beurteilung.

Durch detaillierte Betrachtung der Bereiche der
summativen Leistungsbeurteilung und der for-
mativen Leistungsfeststellung wird ein sinnvoller
Umgang mit Schüler:innenleistungen erarbeitet.
Eine Erweiterung des Leistungsverständnisses
ermöglicht Ihnen, die Problematik der herkömm-
lichen Leistungsbeurteilung kritisch zu hinterfra-
gen und im Einklang mit den gesetzlichen Rah-
menbedingungen Wege zu einem modernen Ver-
fahren der Leistungsbewertung einzuschlagen.



Mag. Karina Raab

Kommunikationstrainerin, Lehrende
an der PHDL

Do. 9. Nov. 2023, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 100

Referent:in: Karina Raab

Leiter:in: Margit Zellinger

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.2

23WP026**24SP093****Schul- und Dienstrecht für
Berufseinsteiger:innen**

Diese Veranstaltung bietet Wissenswertes
für Induktionsphasenteilnehmer:innen zu den
Themen

- Aufsichtspflicht
- Schulpflichtgesetz
- Pädagogischer Dienst – Dienstrecht NEU
- Dienstvertrag und Fristen
- Supplierung
- Entlohnung
- Krankenstand
- Fortbildung u. v. m.



Michael Weber, BEd

Personalvertreter im Zentralkomitee
für Landeslehrer, Generalsekretär des
CLV OÖ

P026: Di. 21. Nov. 2023, 14:00 bis 17:15
P093: Do. 18. Apr. 2024, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 100

Referent:in: Michael Weber

Leiter:in: Alexandra Pilz

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 1.1

23WP030**Classroom Management**

Umgang mit Störungen im Unterricht

Classroom-Management ist wichtige Voraus-
setzung für guten und gelingenden Unterricht.
Gutes Classroom-Management spart Nerven,
Zeit und Anstrengung und ermöglicht einen er-
folgreichen Wissenstransfer.

Inhalte:

- Beziehungsaufbau zwischen Lehrperson und
Schüler:innen
- Umgang mit Störungen und schwierigen Situ-
ationen, Störungen reduzieren und vorbeugen,
Regeln, Konsequenzen, Deeskalation
- Innere Haltung
- Regeln und Konsequenzen



DI Kerem Steiner

Trainer, Berater, Coach,
Organisationsentwickler

Do. 23. Nov. 2023, 14:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Kerem Steiner

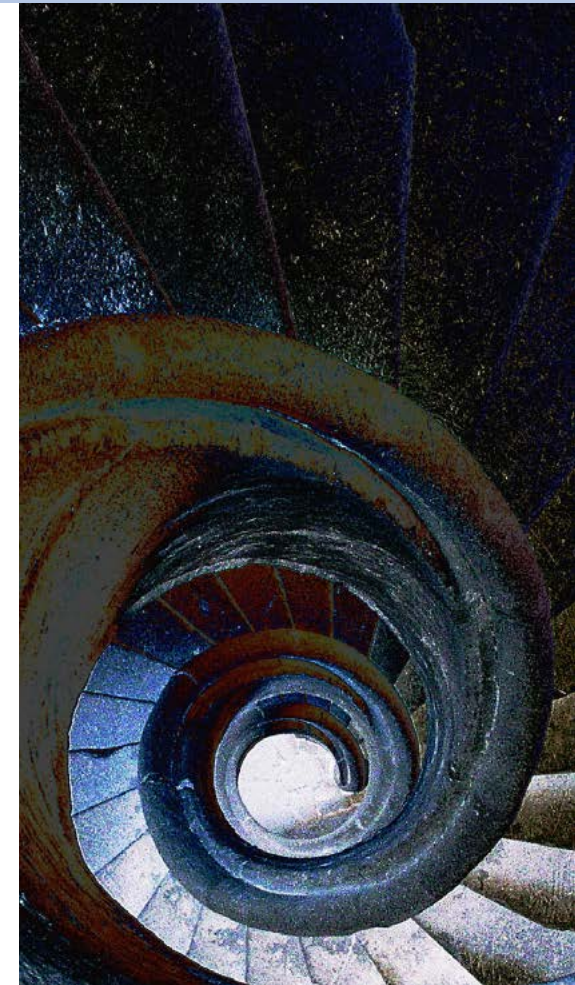
Leiter:in: Margit Zellinger

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.4, 3.5

**23WP051****Thementag Begabungs- und Begab-
tenförderung**

*Hochbegabung: Störfaktor oder Potential für
innovativen Unterricht?*

Seite 126

23WX007

Supervision für Schulleiter:innen

Raum für Austausch und Gestaltung

Wichtige Entscheidungen treffen, Management klären, Mitarbeiter:innen führen, Rolle als Schulleiter:in ausgestalten, Regeln in der Schule umsetzen, Schulentwicklung vorantreiben, Konferenzen vorbereiten und vieles mehr: Führungskräfte sind gefordert! Supervision unterstützt Sie dabei, neue Blickwinkel und Lösungen zu finden und gestärkt den Arbeitsalltag zu bewältigen.



Dr. Elisabeth Oberreiter

Coach, Supervisorin, Schulentwicklungsberaterin, Leiterin des Beratungszentrums der PH der Diözese Linz

Di. 10. Okt. 2023, 16:30 bis 19:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 15

Referent:in: Elisabeth Oberreiter

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum 27 (Beratungszentrum)

Verwaltungsbeitrag: 100 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS, VS, MS, PTS, ASO

Qualitätsrahmen: 1.1, 2.1, 2.2, 2.3

23WX001



Positive Psychologie in der Praxis

Authentisch führen

Wie kann professionell, zielführend und authentisch geleitet werden? Wie können Wohlbefinden und Leistung bei Mitarbeiter:innen unterstützt und Innovationen mutig initiiert werden? Positive Leadership liefert dafür Denk- und Handlungsimpulse, die Dr. Ulrike Lichtinger ausführt und mit Praxisbeispielen hinterlegt.



Dr. Ulrike Lichtinger

Mi. 11. Okt. 2023, 17:00 bis 19:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 200

Referent:in: Ulrike Lichtinger

Leiter:in: Martina Weichselbaumer

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: KIGA, VS, PTS, ASO, BS, LWS, AHS, BMHS, MS, BAfEP

Qualitätsrahmen: 1.1, 2.1, 2.2, 2.3

23WP006



Der tanzende Direktor

Lernen von der besten Schule der Welt

Neuseeland schneidet in internationalen Bildungsrankings ganz vorne ab. Der klare Auftrag der dortigen Schulen ist es, Kinder auf die Herausforderungen im 21. Jahrhundert vorzubereiten. Empathie und Kreativität sind genauso wichtig wie das Erlernen der Grundrechenarten. Fehler werden gefeiert, „good thinking“ ist das größte Kompliment und Wertevermittlung steht im Mittelpunkt des Schulalltags. Schulen in Neuseeland durchweht zumeist ein anderer Geist als hierzulande. Viel davon ist auch bei uns möglich! Wir müssen nur ein bisschen umdenken ... Die Referentin nimmt Sie mit ans andere Ende der Welt und erzählt von Ihren Eindrücken.



Verena Friederike Hasel

Psychologin, Autorin, Journalistin

Do. 12. Okt. 2023 von 18:00 bis 19:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Verena Friederike Hasel

Leiter:in: Alexandra Jakob-Schöffl

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3, 3.4

23WX002

23WX003

Positiv und stärkenorientiert in der Schulleitung

Gruppe 1

Basierend auf den Grundlagen der Positiven Psychologie lernen Sie Tools für eine stärkenorientierte Haltung in Ihrer Leitungsfunktion kennen. Es werden dabei Strategien zur Förderung von Engagement und Wohlbefinden für Ihre Tätigkeit aufgezeigt und der Transfer in Ihren Arbeitsalltag unterstützt. An vier Nachmittagen im Laufe eines Schuljahres bieten wir Ihnen die Möglichkeit, in einer gleichbleibenden Gruppe Anliegen und Themen des eigenen Leitungsalltages zu reflektieren, persönliche Stärken zum Aufblühen zu bringen und Ihre Arbeitszufriedenheit zu festigen.



Dr. Elisabeth Oberreiter



Martina Weichselbaumer

23WX002 Gr. 1: Di. 17. Okt. 2023, 17:00 bis 19:30
23WX002 Gr. 2: Di. 17. Okt. 2023, 17:00 bis 19:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 13

Referent:in: Elisabeth Oberreiter, Martina Weichselbaumer

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 80 €

Zielgruppe: KIGA, VS, PTS, ASO, BS, LWS, AHS, BMHS, MS, BAfEP

Qualitätsrahmen: 1.1, 2.1, 2.2, 2.3

23WX004

Gesundheit im Fokus

Gesundheit fördern durch Salutogenese

Was brauchen Sie als Schulleiter:in, um Ihre Gesundheit einerseits zu fördern bzw. auch bewahren zu können? Diesen gesundheitsrelevanten Fragestellungen geht das Konzept der Salutogenese nach. Wir bieten Ihnen im Format einer Supervision die Möglichkeit, Ihr Gesundheitsverhalten in den Mittelpunkt zu stellen und ihr eigenes Wohlbefinden zu reflektieren. Dabei begleiten wir Sie im Rahmen von vier Nachmittagen und unterstützen Sie, um in die Kraft zu kommen. Finden Sie mit uns gemeinsam Ihre eigenen salutogenen Zugänge!



Mag. Julia Krapf



Mag. Tatjana Schmid-Schutti

Do. 19. Okt. 2023, 16:00 bis 18:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Julia Krapf, Tatjana Schmid-Schutti

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 80 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS, MS, PTS, ASO, VS

Qualitätsrahmen: 1.1, 2.1, 2.2

23WX006

Positive Psychologie in der Praxis

Positive Leadership

Dr. Markus Ebner gibt Einblicke in das PERMA-Lead-Konzept des stärkenorientierten Führens. Neben Live-Experimenten präsentiert er eigene Forschungsergebnisse und stellt Ansätze zur Integration in den Führungsalltag von Schulen vor. Zusätzlich werden erste Ergebnisse der Studie „Positive Leadership als Führungsstil in Schulen“ präsentiert.



Dr. Markus Ebner

Mi. 15. Nov. 2023, 17:00 bis 19:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 100

Referent:in: Markus Ebner

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 20 €

Zielgruppe: KIGA, VS, PTS, ASO, BS, LWS, AHS, BMHS, MS, BAfEP

Qualitätsrahmen: 1.1, 2.1, 2.2, 2.3

23WP023

Qualitätsvolles Arbeiten in pädagogischen Teams (für SL und QSKs)

Chancen Professioneller Lerngemeinschaften (PLG)

Gekonntes Zusammenarbeiten in Professionellen Lerngemeinschaften bzw. Pädagogischen Teams bringt Entlastung für Lehrpersonen im Schulalltag. Wie gelingt es, dass Lehrpersonen in PLG geteilte Verantwortung, Austausch und die gegenseitige Ressourcennutzung als Gewinn erleben. PLG bringen eine Reduzierung des individuellen Arbeitsaufwands, stärken das Miteinander und Wohlbefinden am Arbeitsplatz Schule.

Erfahren Sie, was PLG sind, wie Sie Teams ideal nach Talenten und Können zusammensetzen und wie Sie bestehende Teams und vorhandenes Können gut in PLG integrieren können.



Mag. Maria Gillhofer

Lehrerin für Persönlichkeitsbildung und Soziale Kompetenz, Mediatorin, Lehrende an der PH der Diözese Linz

Mi. 15. Nov. 2023, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Maria Gillhofer

Leiter:in: Margit Zellinger

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 1.1, 2.1, 2.3, 3.4

23WL078

In d'Schul eini schau'n – ABIS

Schulleiter:innen besuchen die Anton Bruckner International School, Linz

Sie leiten eine oberösterreichische Schule? Sie interessieren sich für Organisation, Struktur, Zusammenarbeit in anderen Schulen? Sie sind neugierig, wie andere Leiter:innen arbeiten, was ihnen wichtig ist? Sie tauschen sich gerne mit anderen Schulleiter:innen aus?

Herzliche Einladung zum ‚Tag der offenen Tür‘ für Leiter:innen an der ABIS. Frau Dir. Untersperger und ihr Team lassen uns in ihre Schule schauen und ermöglichen uns einen Blick über den eigenen Tellerrand.



Gabriele Untersperger, MEd

Principal Anton Bruckner International School Linz

Di. 21. Nov. 2023, 13:00 bis 16:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Gabriele Untersperger

Leiter:in: Christine Mitterweissacher

ABIS Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.1, 5.1, 4.2, 2.2, 3.3, 3.4

23WP056



Die Künstlerbrille® 3

Wie finden sich Künstler:innen in unsicheren Situationen zurecht?

Dagmar Frick-Isplitzer erläutert, weshalb Künstler:innen absichtlich sicheres Terrain verlassen, sich auf Umwege einlassen und Zufälle wie auch Überraschungen willkommen heißen und was sie sich dadurch erhoffen. Erkundet wird das Potenzial in strukturarmen Arbeitsprozessen und welche Einstellungen dafür gebraucht werden. Kunstbasierte Übung: Bitte legen Sie sich einen Bleistift, ein weißes Blatt DIN A4 und 10–15 ausgeschnittene Wortschnipsel aus einer Zeitung/Zeitschrift bereit.

Follow-Up: Asynchrone Online-Lehre mit Feed-back Gespräch über Zoom am 06.02.24.



Dagmar Frick-Isplitzer

Lehrbeauftragte HTW Berlin und Hochschule für Angewandte Wissenschaften Winterthur, Kauffrau, Marketingplanerin, Kulturvermittlerin, bildende Künstlerin

Di. 23. Jan. 2024, 17:00 bis 19:00,
Di. 6. Feb. 2024, 14:00 bis 17:00

Referent:in: Dagmar Frick-Isplitzer

Leiter:in: Christine Mitterweissacher

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 2.1, 5.1, 2.2

24SP096



Die Künstlerbrille® 4

Wie erweitern Künstler:innen ihre Perspektive?

Dagmar Frick-Isplitzer schildert, was den frischen Blick auf Dinge und Menschen ausmacht und wie man ihn erlangt.

Kunstbasierte Übung: Bitte legen Sie sich einen Bleistift, ein weißes Blatt DIN A4 und Ihre Kaffeetasse mit Henkel bereit.

Im Anschluss gibt es die Möglichkeit des gezielten Austausches in Kleingruppen und im Plenum. Follow-Up: Asynchrone Online-Lehre mit Feed-back Gespräch über Zoom am 09.05.24.



Dagmar Frick-Isplitzer

Lehrbeauftragte HTW Berlin und Hochschule für Angewandte Wissenschaften Winterthur, Kauffrau, Marketingplanerin, Kulturvermittlerin, bildende Künstlerin

Mi. 24. Apr. 2024, 17:00 bis 19:00,
Do. 9. Mai 2024, 14:00 bis 17:00

Referent:in: Dagmar Frick-Isplitzer

Leiter:in: Christine Mitterweissacher

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 2.1, 5.1, 2.2

24SP070

Leadership und Potenzialentfaltung

Ein psychodramatischer Blick auf Bildung und Schulleitung

Wie können wir den aktuellen Herausforderungen in der Direktion pro-aktiv begegnen? Wie gelingt der Spagat zwischen Authentizität und Professionalität? Wie lässt sich (psychisches) Wohlbefinden in herausfordernden Zeiten fördern? Ein psychodramatischer Blick auf Bildung und Schule regt kreative Prozesse an und fördert bewusstes Wahrnehmen, Denken in Szenen und spontan-kreatives Handeln. Gemeinsam wollen wir Szenen aus dem Schulleiteralltag bearbeiten und Themen mit inhaltlichen Impulsen verbinden.

Ein Nachmittag unter Gleichgesinnten zur Stärkung der individuellen Leiter:innen-Persönlichkeit.



Dr. Albin Waid



Dir. Markus Schlager-Weidinger

Fr. 8. März 2024, 15:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Albin Waid, Markus Schlager-Weidinger

Leiter:in: Christine Mitterweissacher

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: MS

Qualitätsrahmen: 2.1, 5.1

24SP079

Der richtige Ton, das passende Wort zur rechten Zeit

Top vorbereitet in fordernde Gespräche gehen

Wie sag ich's meinen Kolleginnen, Kollegen, Eltern, dem Schulwart oder der Schulaufsicht? Ehrlich, authentisch, klar und vor allem kraftvoll? Gekonnte Gesprächsführung spart Nerven und Zeit und führt vor allem zu erwünschten Ergebnissen. Sie lernen „Zu-Taten“ für eine wertschätzende Kommunikation und Aspekte der gewaltfreien Kommunikation kennen. Das Format des Seminars ermöglicht vor allem den persönlichen Austausch zwischen Schulleiterinnen und Schulleitern und gibt Raum, das Gelernte zu üben! Das Seminar fordert, macht aber auch Lust und ermutigt den Alltag als Lernfeld zu erobern.



Mag. Maria Gillhofer

Fr. 15. März 2024, 14:00 bis
Sa. 16. März 2024, 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 18

Referent:in: Maria Gillhofer

Leiter:in: Margit Zellinger

4170 St. Stefan-Afiesl, AVIVA Hotel

Verwaltungsbeitrag: 24 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 2.1, 2.2, 2.3, 3.5

24SP092

Führung gestalten Frauen selbst

Erfahrungsbasiert den eigenen Weg ganzheitlich entdecken

„Führen meint, den Menschen immer wieder in seine besten Möglichkeiten einzuladen“
In diesem Seminar sind SIE eingeladen, um diesen Raum zu erkunden.

Inhalte:

- Präsenz im Hier und Jetzt erspüren
- Einen guten wirksamen Arbeitsort für alle schaffen und dabei den Fokus auf den Möglichkeitsraum lenken
- Die Standfestigkeit stärken, aus der eigenen Mitte agieren, um vertrauensvoll und mutig zu gestalten



Elisabeth Peitl,
MA



Mag. phil.
Agnes Brandl

Mi. 17. Apr. 2024, 15:00 bis Do. 18. Apr. 2024, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 18

Referent:in: Elisabeth Peitl, Agnes Brandl

Leiter:in: Elisabeth Peitl

4284 Tragwein, Bildungshaus Greisinghof

Verwaltungsbeitrag: 24 €

Zielgruppe: KIGA, VS, PTS, ASO, BS, LWS, AHS, BMHS, MS, Päd.

Qualitätsrahmen: 2.1, 2.2, 5.3

24SL137



Führung ist zunächst und vor allem Selbstführung

Souveränität – auf einem soliden Fundament von Einstellung und Haltung

Die beste Voraussetzung den wachsenden Herausforderungen des Führungsalltags zu trotzen, ist die bewusste Entscheidung, sich selbst zu entwickeln, um nicht in die Opferrolle zu fallen. Für mehr Leistungsfähigkeit und persönlichen Erfolg brauchen wir reife Persönlichkeiten, die bei sich selber ankommen, um bei anderen Menschen anzukommen. Womit kann ich mit meinen Fähigkeiten, Menschen, Schule bereichern, Sinnspuren hinterlassen und erfolgreich sein? In der Auseinandersetzung mit diesen Fragen können Führende trotz wachsender Anforderungen, ein hohes Maß an Selbstwert entwickeln, Mitarbeiter:innen erfolgreich machen und einen Mehrwert generieren.



Stefan Schwarz, MSc

Diplompädagoge, Logotherapeut,
Geschäftsführer eines Kinder- und
Jugendzentrums in Basel

Mo. 13. Mai 2024, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Stefan Schwarz

Leiter:in: Petra Binder

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS, VS

Qualitätsrahmen: 1.1, 2.1, 2.2, 2.3, 3.4, 3.5

24SB033

Religion betrifft Schulleiter:innen an APS

Rechtliche Rahmenbedingungen des Religionsunterrichts

Im Schulalltag sind Schulleiter:innen auch mit der Organisation des Religionsunterrichts herausgefordert. An diesem Abend wird über rechtliche Grundlagen im Zusammenhang mit dem Religionsunterricht informiert.

Konkrete Fragen und Themen, soweit sie die organisatorischen Rahmenbedingungen betreffen, werden besprochen und Hilfestellungen angeboten.



Mag. Doris Neundlinger

Referentin für Personal und Recht am
Schulamt der Diözese Linz

Do. 11. Apr. 2024, 19:00 bis 20:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 60

Referent:in: Doris Neundlinger
Bischöfliches Schulamt der Diözese Linz

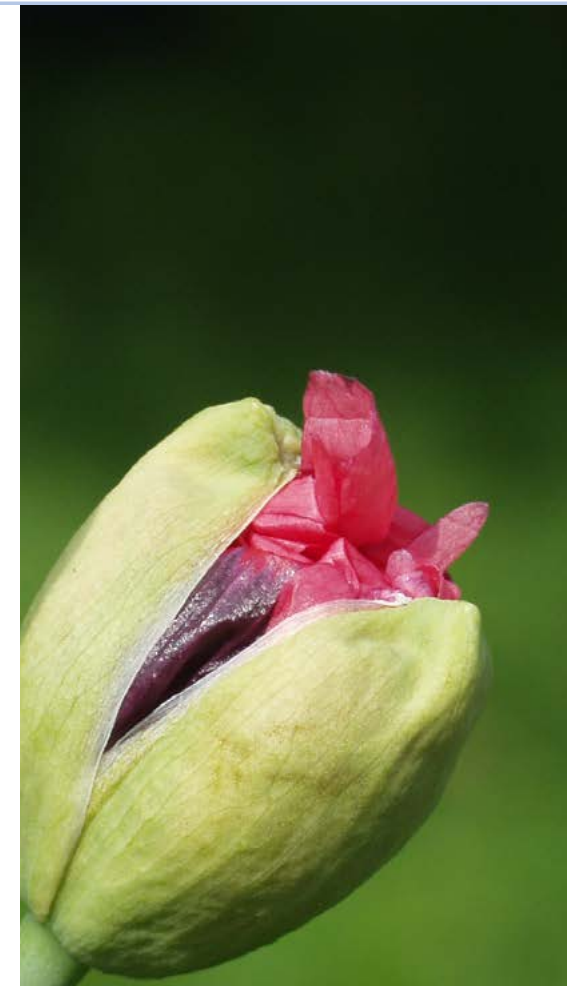
Leiter:in: Eva Freilinger

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: MS, PTS, ASO, VS

Qualitätsrahmen: 5.1, 2.1, 2.2



23WP051

Der/die unentdeckte Hochbegabte

Störfaktor in der Klasse oder Potenzial für innovativen Unterricht?

Seite 126



LEHRENDE IM BEREICH FACHDIDAKTIK UND FACHWISSENSCHAFT

Stefan Sommergruber, BA MEd stefan.sommergruber@ph-linz.at
Musik, Kultur

Mag. Barbara Rafetseder barbara.rafetseder@ph-linz.at
Englisch

Dir. Petra Binder, MEd petra.binder@ph-linz.at
Primarstufe

Dr. Maria Schrems-Gadermaier maria.schrems@ph-linz.at
Fremdsprachen (F, Sp, I), CEBS, Erasmus+

Mag. Peter Glatz peter.glatz@ph-linz.at
Latein, Redaktion Ein.Blick

Mag. Alfons Koller alfons.koller@ph-linz.at
Geografie und wirtschaftliche Bildung

Mag. Carmen Mostbauer carmen.mostbauer@ph-linz.at
Primarstufe – Sprachbildung und Sprachentwicklung

Dr. Thomas Schlager-Weidinger t.schlager-weidinger@ph-linz.at
Geschichte, Kultur

Mag. Andreas Kranzlmüller andreas.kranzlmueeller@ph-linz.at
Geschichte, Politische Bildung

Dr. Nicola Diwold nicola.diwold@ph-linz.at
Musik, Kultur

Nadja Angerbauer, MA BA nadja.angerbauer@ph-linz.at
Elementarpädagogik (nicht am Foto)

23WK012

Sprache mit allen Sinnen erleben
Spiele und Übungen zur Sprachförderung

Vor allem Kinder brauchen eine lebendige Sprachförderung, denn sie lernen unbewusst, ungezwungen und nebenbei am besten. Das Nachmittagsseminar zeigt wie Pädagoginnen und Pädagogen Riechen, Schmecken, Tasten, Spüren, Sehen und Hören in die Sprachförderung einbinden können. Hintergrundwissen darüber, wie die Sinneserlebnisse mit Sprache verknüpft werden, wird bei diesem Seminar ebenso vermittelt. Das Ausprobieren von Spielen und Übungen rundet den Nachmittag ab.



Mag. Zwetelina Ortega

Sprachwissenschaftlerin und Expertin für Mehrsprachigkeit, Autorin, Inhaberin des Beratungszentrums Linguamulti (www.linguamulti.at)

Mi. 11. Okt. 2023, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 20

Referent:in: Zwetelina Ortega

Leiter:in: Daniela Pölderl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3, 3.4

23WK015

ÖKOLOG/PILGRIM

Entdecken, Erfahren, Erasten
Mit erzählender Kinderliteratur zu den Themen Wald und Holz arbeiten

Zahlreiche MINT-Bücher für Kinder verbinden Erzählung, textuelle Information, bildliche Darstellung und Impulse für Aktivitäten. Im Seminar wird vielfältige Literatur zum Thema Baum/Wald/Holz vorgestellt und für den pädagogischen Alltag analysiert und diskutiert. Herangezogen werden Sach- und Werkbücher, die botanisches Wissen vermitteln, Wiedererkennen von im Alltag Präsentem fördern und kreative Anregungen zum Mitmachen liefern.



Dr. Sonja Loidl

Lehrende am Institut für Germanistik in Wien, Schwerpunkt Kinder- und Jugendliteratur

Mo. 16. Okt. 2023, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 20

Referent:in: Sonja Loidl

Leiter:in: Daniela Pölderl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

23WK017

Raufen, rangeln, wild sein ...
– muss das sein?

Zum kindlichen Entwicklungslehrplan gehört es dazu, Kräfte zu messen, Erster, stärker, wild und unbändig sein zu wollen. Dies birgt jedoch viel Konfliktpotenzial in sich, sowohl zwischen Kindern als auch zwischen Kind und Erwachsenem. Rauf- und Rangelspiele bieten den Kindern Lern- und Lustgewinne, Spaß und Freude. Wie schaffen es Pädagog:innen dabei von einer „Es nervt“- zu einer „Na gut“-Haltung? Neben theoretischen Inputs lernen Sie Angebote für den pädagogischen Alltag in Kindergarten und Schule kennen. Sie erfahren im praktischen Tun: Wow, das kann Spaß machen!



Sabine Otto-Gruber

Motopädagogin

Di. 17. Okt. 2023, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 20

Referent:in: Sabine Otto-Gruber

Leiter:in: Alexandra Jakob-Schöfl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: KIGA, VS

Qualitätsrahmen: 3.1

23WK027

Umgang und Kommunikation mit Eltern mehrsprachiger Kinder

Damit Kinder sprachlich und in der Gesellschaft erfolgreich ankommen, ist oft gezielte Förderung notwendig. Der Umgang mit den Eltern gestaltet sich dabei nicht immer problemlos. So haben sie viele Fragen zur sprachlichen Entwicklung ihrer Kinder, es gibt Kommunikationshürden oder Wissensdefizite, die es zu überwinden gilt. Im Seminar werden Aspekte der Elternarbeit und Elternbildung erörtert und konkrete Lösungsvorschläge für Problemsituationen, die sich durch die familiäre Mehrsprachigkeit ergeben können, erarbeitet.



Mag. Zwetelina Ortega

Sprachwissenschaftlerin und Expertin für Mehrsprachigkeit, Autorin, Inhaberin des Beratungszentrums Linguamulti (www.linguamulti.at)

Mo. 6. Nov. 2023, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 20

Referent:in: Zwetelina Ortega

Leiter:in: Daniela Pölderl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 5.2, 4.2, 3.4, 3.5

23WK031

Autismus: Was Pädagog:innen wissen müssen

Der Grad der Beeinträchtigung bei Menschen mit ASS ist sehr unterschiedlich. Auch die Qualität des Verhaltens unterscheidet sich oft stark voneinander. Dennoch gibt es bei Menschen mit ASS auch viele Gemeinsamkeiten: Der Beeinträchtigung liegen Besonderheiten in der Wahrnehmung und Informationsverarbeitung zu Grunde, welche im Rahmen dieses Seminars neben Symptomatik, Häufigkeiten und Ursachen von Störungen aus dem autistischen Spektrum näher betrachtet werden. Fokussiert werden der frühkindliche Autismus und das Asperger-Syndrom.



Angela Draxler, MSc
Mototherapeutin

Di. 14. Nov. 2023, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 20

Referent:in: Angela Draxler

Leiter:in: Daniela Pölderl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: KIGA, VS, ASO

Qualitätsrahmen: 3.1, 4.2, 5.2, 3.4

23WZ006

Sprach- und Sprechstörungen im Kindesalter

In der Fortbildung behandeln wir unterschiedliche Formen von Auffälligkeiten der Sprach- und Sprechentwicklung und der Sprachverwendung (Aussprachestörungen, Stottern, Mutismus, Sprachverständnisstörungen, Einschränkungen in der Satzbildung und Erzählfähigkeit, Schwierigkeiten im Wortschatzerwerb), aber auch den Themenbereich der Hörstörungen. Wir beschreiben dabei Erscheinungsbild und Entwicklungsverläufe im Kindergarten- und Volksschulalter und besprechen mögliche Auswirkungen auf das Verhalten bzw. auf die schulischen Leistungen der Kinder.



Dr. German Brandstötter



Mag. Peter Holzinger

Mi. 22. Nov. 2023 von 14:00 bis 18:00
Mi. 29. Nov. 2023 von 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 25

Referent:in: German Brandstötter, Peter Holzinger

Leiter:in: Nicola Tschugmell

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: VS

Qualitätsrahmen: 3.5

23WK037

Wir werden Lese- und Schreibprofis – von Anfang an!

Frühe Schreib- und Leseerfahrungen mit analogen und digitalen Medien

Die Wissenschaft ist überzeugt, dass frühe Erfahrungen mit Büchern, Geschichten und Schriftzeichen die Sprachkompetenz, den Lernerfolg in der Schule sowie die gesellschaftliche Teilhabe positiv beeinflussen. Am Übergang vom Kindergarten in die Volksschule können Pädagog:innen Kindern vielfältige Literacy-Erfahrungen auf unterschiedliche Weise ermöglichen. Im Zuge dieses Seminars können Sie ihr theoretisches Wissen vertiefen sowie analoge und digitale Werkzeuge zur frühen Literacyförderung erproben. Durch konkrete Beispiele aus der Praxis erhalten Sie Anregungen für ihren pädagogischen Alltag.



Regina Romanek, MA



Dr. Sonja Hanappi-Mersits

Mi. 22. Nov. 2023, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 24

Referent:in: Regina Romanek, Sonja Hanappi-Mersits

Leiter:in: Petra Vollmann

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: VS

Qualitätsrahmen: 3.1

23WK038

Den Stift im Griff

Impulse zur Förderung der Grafomotorik

Es gibt Kinder, die mögen nicht malen, nicht zeichnen. Nicht so schlimm? Doch – denn dabei handelt es sich nicht um eine isolierte Fertigkeit, sondern um eine wichtige Grundlage der Lernfähigkeit. Die Handgeschicklichkeit des Menschen ist neben der Sprache die Krönung seiner Bewegungsfähigkeit und bedarf einer Lernumgebung, die Kinder anregt ihre Grafomotorik zu üben und zu verfeinern. An diesem Nachmittag werden Übungen und Spiele, die die Fein- bzw. Grafomotorik fördern, vorgestellt und ausprobiert sowie der Frage nachgegangen, ab wann ein Kind ergotherapeutische Unterstützung benötigt.



Magda Grafinger, MSc MA
Pädagogin, Therapeutin Mototherapie, Sensorische Integration, Autorin, Referentin

Do. 23. Nov. 2023, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 20

Referent:in: Magda Grafinger

Leiter:in: Daniela Pölderl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: VS, ASO

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3, 3.4

23WK041**Zahlen, Formen und Muster**

Frühe mathematische Bildung begleiten und anregen

Auch mit Kindergartenkindern und Schulanfänger:innen können wir schon mit Plänen, Metermaß und Sudokus arbeiten und mit Alltagsmaterialien und allen Sinnen mathematische Basiskompetenzen trainieren. Praktische Ideen zum Vergleichen und Ordnen von Mengen, Erfassen und Bilden von Strukturen und Mustern, Erleben von Räumen und Größen werden an diesem Nachmittag vorgestellt und praktisch ausprobiert.



Romana Eberdorfer

Volkschullehrerin mit Schwerpunkt Interkulturelle Pädagogik

Di. 9. Jan. 2024, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 20

Referent:in: Romana Eberdorfer

Leiter:in: Daniela Pölderl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: KIGA, VS, ASO

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3, 3.4

23WK043**Rituale als haltgebende Brückenbauer**

Wertvolles für die Übergangszeit vom Kindergarten in die Volksschule

Quer durch alle Kulturen und Epochen haben schon immer Rituale zur Bewältigung von Übergängen gedient. Diese taugen auch als Brückenbauer zwischen Kindergarten und Volksschule und erleichtern den Kindern sowohl den Abschied als auch den Neubeginn. Rituale geben auf vielfache Weise inneren Halt und emotionale Sicherheit. Praxisnah und alltagsrelevant wollen wir uns mit Ritualen beschäftigen und viele konkrete Umsetzungsmöglichkeiten dazu kennenlernen – für ein wohltuendes Abschiednehmen und ein gelingendes Eintreten in den neuen Lebensabschnitt.



Dr. Doris Daurer

Lehrbeauftragte der Universität Innsbruck, Autorin, Kinderphilosophin

Mo. 29. Jan. 2024, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 30

Referent:in: Doris Daurer

Leiter:in: Barbara Wandl

online

Zielgruppe: VS, ASO

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3, 3.4

**23WK044****Kinder auf dem Weg vom Kindergarten in die Schule begleiten**

Ergotherapeutische Tipps zum Erwerb von Schulfertigkeiten

Die kindergarten- und schulbasierte Ergotherapie kann den pädagogischen Alltag bereichern und unterstützt Kinder im Alter von 5–8 Jahren, gut vorbereitet in der Schule anzukommen. Mit einfachen ergotherapeutischen Maßnahmen fördern Sie die Kinder in der Entwicklung wichtiger Fähigkeiten und Fertigkeiten, die in der Schule gefordert sind. Neben Theorie und Wissensvermittlung stehen in diesem Seminar alltagspraktische Tipps im Vordergrund.



Judith Ertl

Ergotherapeutin

Di. 30. Jan. 2024, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 24

Referent:in: Judith Ertl

Leiter:in: Alexandra Jakob-Schöffl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: KIGA, VS, ASO

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.4, 3.5

24SK051**Hokuspokus**

Einfache Zauberkunststücke verpackt in Geschichten

Kinder lassen sich gerne verzaubern und Kinder lieben Geschichten. Was liegt also näher als beides miteinander zu verbinden? In diesem Workshop lernen Sie einfache Zauberkunststücke. Die benötigten Requisiten sind sehr einfach herzustellen, die Materialien dazu findet man in den meisten Haushalten. Da es eine Herausforderung ist, die Zauberkunststücke in lustige und spannende Geschichten zu verpacken, gibt es dazu viele Anregungen.



Wolfgang Hofer

Mitglied der Zaubrerfreunde Steyr, zaubert seit 20 Jahren für Kinder

Di. 27. Feb. 2024, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 20

Referent:in: Wolfgang Hofer

Leiter:in: Daniela Pölderl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: KIGA

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

24SK059

Psychomotorik – Bewegung macht schlau!

Mathematische und sprachliche Kompetenzen durch Psychomotorik erwerben

Eine zentrale Aufgabe im Kindergarten und in der Volksschule ist die Unterstützung der mathematischen und sprachlichen Entwicklung der Kinder. Die in der Bewegung und im Spiel enthaltenen Potenziale für die Stärkung dieser Fähigkeiten stehen im Fokus dieser Fortbildung. Aktuelle Erkenntnisse aus der Psychomotorik bieten Anregungen, wie der Gruppenraum und das Klassenzimmer als Erfahrungsräume gestaltet werden können. In konkreten Spiel- und Bewegungsanlässen wird erfahrbar gemacht, wie Kinder ihre sprachliche und mathematische Entwicklung stärken und wertvolle soziale Erfahrungen machen können.



Marie-Valerie Gogela, MA

Volksschullehrerin, Psychomotorikerin in freier Praxis

Fr. 15. März 2024, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 24

Referent:in: Marie-Valerie Gogela

Leiter:in: Petra Binder

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: VS,

Qualitätsrahmen: 1.1, 5.1, 2.2, 3.3, 3.4

24SK062

Gedankenfurze versus Wortgeschenke

Strategien für Mobbingprävention

Sara darf nicht mehr mitspielen, Lennox wurde der Ball abgenommen und weggeworfen, Asiant hört „er sei voll peinlich“ und Annika hat „hässliche Wimpern“. Wir kennen es alle: Jedes Kind erlebt Beleidigungen, Provokationen, kleine und große Konflikte. Um bei diesen Herausforderungen als Pädagog:in nicht mehr ratlos zu sein, sondern handlungsfähig zu werden und mehr Sicherheit zu erleben, werden kindgerechte Strategien aufgezeigt, die sofort im beruflichen Alltag umgesetzt werden können, um mehr Leichtigkeit mit Konfliktsituationen zu erlangen.



Viola Einsiedler

Beraterin für Mobbingprävention, Selbstbehauptungs- und Resilienztrainerin für Kinder

Di. 19. März 2024, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 20

Referent:in: Viola Einsiedler

Leiter:in: Daniela Pölderl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: ASO, VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 2.2, 3.3

24SK065

Kinderliteratur: lebendig und leichtfüßig vermittelt

Literacy

Literacy bedeutet Lesefreude wecken, Vertrautheit mit Büchern, Text- und Sinnverständnis, Lese- und Schreibkompetenz ...

Um Literacy- Erfahrungen in der Schuleingangsphase gezielt zu fördern, ist regelmäßiges Vorlesen bedeutsam. Wie kann nun Literatur lustvoll und spannend vermittelt werden? Wir richten unseren Fokus auf den humorvollen Umgang mit Sprache sowie auf Ästhetik und das künstlerische Gestalten mit scheinbar wertlosem Material. Im Mittelpunkt stehen

- einfache Planungsskizzen
- Leitfäden für richtiges Erzählen
- Ruckzuck-Bühnen zum Selberbauen

Es ist kinderleicht: Sprache ist unser Spielmaterial und Fantasie führt Regie!



Petra Forster

Literaturvermittlerin, Elementarpädagogin

Di. 9. Apr. 2024, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 24

Referent:in: Petra Forster

Leiter:in: Alexandra Jakob-Schöffl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.4

24SK075

Bilderbücher in Bewegung!

Kinder lieben Geschichten! Doch immer nur still dasitzen und zuhören? Das bewegte Vorlesen bietet vielfältige Möglichkeiten zur Stärkung der sprachlichen, körperlichen und sozio-emotionalen Entwicklung des Kindes. Durch Bewegung, Sprache und Musik erwecken wir Geschichten zum Leben. Wo Tücher zu Teichen, Dosen zu Instrumenten und Seile zu Spinnennetzen werden, da entsteht Raum, um gemeinsam zu spielen, Ideen einzubringen, verschiedene Ausdrucksmöglichkeiten zu erfahren und die eigene Sprachfähigkeit zu entfalten. Sie erhalten praktische Anregungen für eine bewegte Vorlesekultur.



Marie-Valerie Gogela, MA

Volksschullehrerin, Psychomotorikerin in freier Praxis

Fr. 10. Mai 2024, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 20

Referent:in: Marie-Valerie Gogela

Leiter:in: Daniela Pölderl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: VS

Qualitätsrahmen: 3.3

ICH BIN ERSTE KLASSE



Anfangsunterricht in der Primarstufe *Eine Herangehensweise*

Sommerbildung

Die Online- Vortragsreihe hat Orientierungsfunktion und stellt Hilfen und Empfehlungen dar, die durch persönliche Erfahrung der Pädagog:innen vor Ort jederzeit individuell ergänzt werden können. Im Anschluss daran wollen wir miteinander zum Anfangsunterricht in der Primarstufe ins Gespräch kommen.

23FL912

Von der Schuleinschreibung bis zum Elternabend – Wie Elternzusammenarbeit gelingen kann

Was braucht es, um eine konstruktive Zusammenarbeit mit den Eltern anzubahnen? Wie kann ich mich auf herausfordernde Gespräche vorbereiten und wie können auftretende Probleme frühzeitig geklärt werden? Es werden Wege aufgezeigt, die Kooperation und Kommunikation mit den Eltern zu gestalten und zu stärken.

Referent:in: Marie-Valerie Gogela, MA
Termin: Di. 11. Juli 2023, 16:45 bis 19:00

23FL913

Lerndialoge. So gelingt das Lernen

Mit Schuleintritt haben Kinder meist schon eine Vorstellung, was Lernen ist. Nicht alle Kinder wissen, wie sie selbstorganisiert ein Lernziel erreichen können. Die lernmethodische Kompetenz ist eine wichtige Schlüsselkompetenz für Schule und lebenslanges Lernen. Im Webinar werden Theorie und Praxis der Lerndialoge vermittelt.

Referent:in: Dr. Birgit Hartel
Termin: Mi. 12. Juli 2023, 16:45 bis 19:00

Einigen kann dies ein Ratgeber sein, um Fragen zu klären oder sich mit Verunsicherungen und Ängsten zu beschäftigen. Vielleicht regt die Reihe auch dazu an, das Konzept des Anfangsunterrichts der Schule zu überdenken. In jedem Fall soll sie beitragen, den Anfangsunterricht miteinander weiter zu qualifizieren.

23FL915

Wir sind Klasse: Methoden zur Entwicklung und Stärkung der Klassengemeinschaft

Gestaltung einer strukturierten Lernumgebung und Festigung des sozialen Miteinanders als Basis für Wohlbefinden und Entwicklung im Rahmen des Anfangsunterrichts und darüber hinaus.

Referent:in: Marie-Valerie Gogela, MA
Termin: Di. 5. Sep. 2023, 16:45 bis 19:00

23FL916

Warum ist der Himmel blau? Forschend-entdeckendes Lernen im Anfangsunterricht

Neugierde und Entdeckungsinteresse bilden das Fundament allen Forschenden Lernens. Kinder bringen diese Neugier von Geburt an mit. Diesen Forschergeist gilt es zu bewahren. Explorative qualitative Lerngelegenheiten insbesondere im Anfangsunterricht bedürfen einer pädagogischen Begleitung und Unterstützung durch erprobte Beispiele zum gelingenden forschenden Lernen aus der Schulpraxis.

Referent:in: Doris Neubauer, MA
Termin: Mi. 6. Sep. 2023, 16:45 bis 19:00

23WZ008

Sprachdiagnostik Grundkurs für Lehrer:innen

Workshop für Sprachdiagnostik im DaZ- und DaE-Unterricht

Sprachdiagnostik von Schüler:innen mit Deutsch als Erst- oder Zweitsprache ist Teil des pädagogischen Alltags. Trotzdem stellt dieser Bereich für Junglehrer:innen aber auch für erfahrene Kolleg:innen häufig noch eine von Unsicherheiten begleitete Schwierigkeit dar. Dieser Workshop soll sowohl Klassenlehrer:innen als auch DaZ- und Förderlehrkräfte im Bereich Sprachdiagnostik sowohl theoretisch als auch mit Übungsbeispielen aus der Praxis fortbilden. Der Kurs besteht aus individuell durchführbaren Videoworkshops sowie einer Anfangs- und Abschlussveranstaltung in Präsenz an der PHDL.



Bettina Mayerbäuerl, BEd



Christoph Jackel, BEd

Mo. 9. Okt. 2023, 16:00 bis 19:00
Mo. 29. Jan. 2024, 16:00 bis 19:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 25

Referent:in: Bettina Mayerbäuerl, Christoph Jackel, Nicola Tschugmell

Leiter:in: Gudrun Kasberger

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.2, 3.3

23WP044



Achtsamkeit mit Kindern

Stilleübungen nach Montessori, Qi Gong und Meditation mit Kindern

Seite 28

23WL015

Einfach Experimentieren

Kindgerechte Experimente aus dem Alltag

Diese Veranstaltung richtet sich an alle, die mit jungen Forscher:innen auf Entdeckungsreise gehen wollen. Einfache und spannende Experimente aus der Chemie werden mit einfachsten Materialien aus Haushalt und Supermarkt selbst ausprobiert. Fachliche und didaktische Hinweise werden mittels Unterlagen zur Verfügung gestellt. Alle Versuche können von den Kindern selbst durchgeführt werden, regen zum Forschen an und wecken die Freude an der Naturwissenschaft.

Darüber hinaus wird das Wissen um den Experimentalkoffer des VCÖ aufgefrischt und vertieft.



Mag. Birgit Buchberger

Professorin für Mathematik und Chemie. Pädagogische Leiterin am RG des Schulvereines Kollegium Aloisianum

Mo. 16. Okt. 2023, 14:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 20

Referent:in: Birgit Buchberger

Leiter:in: Anna Maringer

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum AS24 (Chemie)

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

23WL021

Schularbeiten sinnvoll zusammenstellen und bewerten

Aufbau und Beurteilung einer Schularbeit in Deutsch und Mathematik

Viele grundlegende Fragen zur Zusammenstellung von Schularbeiten sowohl in Deutsch und Mathematik sollen an diesem Nachmittag geklärt werden: passender Umfang, Art der Aufgabenstellungen, angemessener Stoffmenge, verständliche und präzise Fragestellungen, Bewertungen der einzelnen Aufgaben, ... Auch die Themen, die Vorbereitung der Schüler:innen auf die Schularbeit und die Benotung einer Schularbeit werden ihren Platz haben.



Nicole Schiffler

Primarstufenlehrerin, Schwerpunkt: Begabungsförderung

Di. 24. Okt. 2023, 14:30 bis 17:45

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 24

Referent:in: Nicole Schiffler

Leiter:in: Petra Binder

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: VS

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.1, 3.2, 3.3, 3.4, 3.5

23WL026

Schularbeiten in Deutsch und Mathematik als Gelingensnachweise

Gestaltung und Bewertung von differenzierten, mehrteiligen Schularbeiten

Wie kann aus dem Schreckgespenst Schularbeit in der Volksschule eine Chance zur Weiterentwicklung oder ein Antrieb für organisierten Lernfortschritt werden? An diesem Nachmittag werden praktische Strukturen für die Schularbeitsvorbereitung der Kinder vorgestellt. Ebenso erfahren Sie, wie eine Baustein- oder mehrteilige Schularbeit sowohl in Deutsch als auch Mathematik aufgebaut ist. Was ist bei der Beurteilung einer Schularbeit zu beachten? Wie kann ich die Kinder an die Notengebung heranzuführen?



Nicole Schiffler

Primarstufenlehrerin Schwerpunkt: Begabungsförderung

Mi. 8. Nov. 2023, 14:30 bis 17:45

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 26

Referent:in: Nicole Schiffler

Leiter:in: Petra Binder

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: VS

Qualitätsrahmen: 5.1, 1.1, 3.1, 3.2, 3.3, 3.4

23WL030

A B C, wo bleibt denn nur der Schnee?

Kreative Liedgestaltung mit 3- bis 8-Jährigen

Alte und neue Winterlieder aus verschiedenen Ländern für unterschiedliche Altersgruppen stehen im Zentrum des interaktiven Online-Seminars mit Gabriele Westhoff.

Wir singen und musizieren Lieder von Schneemännern und Schlittenfahrten, vom Frost, von Tieren im Winter und Lieder vom Winter ohne Schnee.

Tipps zur variantenreichen Liederarbeitung und Gestaltung mit Stimme, Gesten, Bewegung, Instrumenten und einer Vielzahl an Materialien ergänzen die praxiserprobten Vorschläge für die musikalische Arbeit in Kindergarten und Schule.



Gabriele Westhoff

Musikpädagogin, Buchautorin, international tätige Referentin, Diplombibliothekarin

Mo. 13. Nov. 2023, 15:15 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 25

Referent:in: Gabriele Westhoff

Leiter:in: Nicola Diwold

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: ASO, VS

Qualitätsrahmen: 3.3

23WL031



Von Bücherwürmern und Lesedetektiven

Methoden zur ganzheitlichen Leseförderung

Auf dem Weg vom Lesenlernen zum Lesenkönnen braucht es eine Lesekultur, die geprägt ist von regelmäßigen Lesezeiten, differenzierten Angeboten sowie vielfältigen und lustbetonten Leseabenteuern. Wie können wir Kinder unterstützen, ihre Begeisterung für das Lesen zu entfalten und dabei kompetente Leser:innen zu werden? Es werden konkrete Umsetzungsmöglichkeiten für die Gestaltung einer anregenden Leseumgebung und die Förderung der Lesekompetenz (Leseflüssigkeit, Leseverständnis, Anbahnen von Lesestrategien) und praktische Ideen für den Aufbau und die Erweiterung eines ganzheitlichen Leseunterrichts präsentiert.



Marie-Valerie Gogela, MA

Volksschullehrerin, Psychomotorikerin in freier Praxis

Mo. 13. Nov. 2023, 14:30 bis 17:45

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 30

Referent:in: Marie-Valerie Gogela

Leiter:in: Petra Binder

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: ASO, VS

Qualitätsrahmen: 1.1, 5.1, 3.1, 3.3, 3.4

23WL032



Weihnachtswerkstatt-Ideenbörse

Verschiedene Techniken mit unterschiedlichen Materialien

Unter Anwendung verschiedener Materialien wie Gips, Draht, Ton, Perlen, Papier, Holz und Textiles werden kleine weihnachtliche Werkstücke angefertigt. Aus Ton lassen sich in kurzer Zeit einfache Nutz- und Ziergegenstände wie Teesiebanhänger oder ein kleiner Winterwald für Teelichter herstellen. Auch getöpferte Sterne, die mit Dispersion „eingefärbt“ werden, lassen viel kreatives Gestalten zu. Geschenkpapiere werden mit selbstentworfenen Schablonen bedruckt, ... und vieles mehr, das sofort umgesetzt werden kann, wird präsentiert. Grundlegende Elemente des neuen Lehrplans werden umgesetzt.



Brigitte Feichtlbauer

ausgebildete Werklehrerin, VS und Sonderschule

Mo. 13. Nov. 2023, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 24

Referent:in: Brigitte Feichtlbauer

Leiter:in: Carmen Mostbauer

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: VS

Qualitätsrahmen: 3.4, 3.6

23WL033



Schulbibliothek geht uns alle an

Leseförderung, Leseanimation, Lesemotivation in der Bibliothek

Kinder und Jugendliche zum Lesen zu animieren und deren Lesekompetenz zu fördern, gehört zu den Kernaufgaben einer Schulbibliothek. Schulbibliotheken, die spannende Projekte und Aktivitäten zur Leseförderung und Lese- bzw. Schreibanimation anbieten, leisten einen wichtigen Beitrag, um die Lesemotivation der Heranwachsenden zu stärken und einen positiven Zugang zur Welt der Bücher zu vermitteln. In der Fortbildung, die sich nicht ausschließlich an Schulbibliothekar:innen richtet, sondern an alle Lehrkräfte der Primarstufe, werden bibliotheksdidaktische Impulse, Materialien und Ideen für die Arbeit in Schulbibliotheken vorgestellt.



Buch.Zeit

Kompetenzzentrum für Lesen, Schreiben, Rechnen



Stefanie Jörgl, MEd

Sonderschullehrerin,
Schulbibliothekarin, Leiterin Buchzeit Wels

Di. 14. Nov. 2023, 14:30 bis 17:45

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 30

Referent:in: Stefanie Jörgl
Buchzeit Wels

Leiter:in: Petra Binder

4600 Wels, Buchzeit

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: VS, MS

Qualitätsrahmen: 5.1, 1.1, 3.1, 3.3, 3.4, 3.5

23WP021



LRS – Wie gehe ich damit um?

Primarstufe

Thema dieser Fortbildung ist der schulische Umgang mit „Lese-/Rechtschreibschwierigkeiten“. Inhaltlich wird der Bogen von Definition, Ursache, Diagnose bis zur Förderung bei LRS gespannt. Der Umgang im schulischen Setting wird diskutiert.

Ziel dieser Fortbildung ist es, das persönliche Knowhow und den eigenen Handlungsspielraum zu diesem Thema zu erweitern und Sicherheit im persönlichen Umgang mit LRS zu erlangen.



Michaela Meran, BEd

Beratungslehrerin Lernen,
Dipl. Legasthetietrainerin,
Dipl. Dyskalkulietrainerin, Volksschul-,
Sonder- und Sprachheilpädagogin

Mi. 15. Nov. 2023, 18:00 bis 19:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 30

Referent:in: Michaela Meran

Leiter:in: Alexandra Jakob-Schöffl

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: VS, ASO

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.2, 3.4, 3.5

23WL037



NILE meets PHDL: Multisensory Activities

A hands-on, practical learning experience in the Primary Classroom

The seminar explores the benefits of multisensory learning in Primary Classrooms. When more than one sense is involved in the learning process, students have more stimuli to increase their imagination and creativity, keep their enthusiasm and engagement and join in highly interactive proposals. The approach also benefits students with disabilities, who are offered alternative ways to handle the learning content. We will analyze and discuss teaching content, think and plan activities: interactive, collaborative games, performative tasks which promote meaningful learning through all our senses.



Griselda Beacon

Teacher of English and MA in English and American Literature and German as a Foreign Language; NILE teacher trainer

Do. 16. Nov. 2023, 16:30 bis 18:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 150

Referent:in: Griselda Beacon

Leiter:in: Barbara Rafetseder

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3, 3.4

23WL038



Rhythmus, wo man mit muss!

Lieder, Body-Percussion & Rhythmusspiele für 6- bis 10-Jährige

Ein bunter Mix aus Warm-Ups für Körper und Stimme, rhythmischen Liedern mit Bewegung und groovigen Body-Percussion-Patterns sowie Spielen zur Gemeinschaftsförderung erwartet Sie an einem mitreißenden Seminarnachmittag mit Musikpädagogin Sonja Prugger. Kleine Improvisationen nach dem Call-Response-Muster unterstützt von einer einfachen Zeichensprache eröffnen spannende Möglichkeiten des spontanen gemeinsamen Musizierens für die Arbeit mit Kindern. Gleichzeitig erlernen Sie auf handlungsorientierte Weise rhythmische Grundbegriffe und trainieren ganz spielerisch Koordination und Unabhängigkeit.



Sonja Prugger, Bakk. art.

Musik- und Tanzpädagogin mit Schwerpunkt Schlagwerk, Internationaler Master für „Vocal Choir Leader“, Chorleiterin

Do. 16. Nov. 2023, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 25

Referent:in: Sonja Prugger

Leiter:in: Nicola Diwold

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ASO, VS

Qualitätsrahmen: 3.3

23WL039

Konzertpädagogik

Kinderkonzerte für alle Sinne

Neue Inspirationen für Konzerte verschiedenster Ausrichtungen gesucht? Wir möchten mit den Teilnehmenden Inspirationen für die Gestaltung von Veranstaltungen finden. Von kleinen Änderungen bis hin zu größeren Inszenierungsideen werden wir in praktischen Beispielen und theoretischen Überlegungen kreativ tätig. Wir wenden uns Themengebieten wie Moderation, Dramaturgie, Übergänge, visuelle Umsetzung der einzelnen musikalischen Beiträge und Aktionen mit und für das Publikum zu.



Mag. Doris Valtiner-Pühringer



Antje Blome-Müller

Fr. 17. Nov. 2023, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 5

Referent:in: Doris Valtiner-Pühringer, Antje Blome-Müller
Kooperation: Landesmusikschulwerk OÖ

Leiter:in: Stefan Sommergruber

4614 Marchtrenk, Landesmusikschule Marchtrenk

Zielgruppe: VS

Qualitätsrahmen: 3.1

23WL043



Individualisieren und Differenzieren

in Deutschförderkurs und Deutschförderklasse

Die Deutschförderung steht durch heterogene Gruppen und unterschiedlichste Lernniveaus vor großen Herausforderungen. Ähnlich einer Mehrstufenklasse müssen verschiedene Lerninhalte für unterschiedliche Leistungsniveaus angeboten werden. Folgende beinhaltet wird:

- Definition und Aufbau von individuellem Lernen
- Die Bausteine von IL: Diagnose/Ziele und Planung/Reflexion/Lernfortschrittsfeststellung
- Planung/Förderpläne mit Hilfe von USB DAZ
- Individuelles Arbeiten in der Praxis: Lernwege/ Lerntheiken/Organisation/Arbeitspläne
- Alphabetisierung in der DFKI
- Neue Medien und Materialien



Michaela Bielohuby

Referentin KSL, Volksschullehrerin, Referentin PH Wien

Mo. 20. Nov. 2023, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 100

Referent:in: Michaela Bielohuby

Leiter:in: Carmen Mostbauer

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: VS

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.1, 3.2, 3.3, 3.4, 3.5

23WL045

Verfilzt und zugenäht

Einfache textile Nähprojekte schnell umgesetzt

In wenigen Stunden erfahren die Teilnehmer:innen den Wissenswertes rund um die Nähmaschine, lernen eine Computernähmaschine und eine Filzmaschine kennen. Was gehört in jedem Koffer einer Nähmaschine? Nähversuche finden zuerst auf Papier, dann mit bunten Garnen auf handgefärbten Stoffen der Kursleiterin statt. Dabei gehen alle sehr spielerisch vor. Es wird sowohl mit der Hand als auch mit der Nähmaschine genäht werden. Es entstehen fröhliche, textile Kostbarkeiten. Es gibt Anregungen für einfache Nähprojekte. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, bitte Nähmaschine mitbringen!



Gerlinde Merl

Akademische Expertin für Kunsttherapie und Pädagogik, Textilkünstlerin

Di. 21. Nov. 2023, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 24

Referent:in: Gerlinde Merl

Leiter:in: Petra Binder

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: MS, VS

Qualitätsrahmen: 1.1, 5.1, 3.1, 3.3, 3.5



23WP025

Exekutive Funktionen – Basis für erfolgreiches Lernen

Geistige Fähigkeiten, die Denken und Handeln steuern

Sich in eine Gruppe einzuordnen, fällt manchen Kindern schwer. Enttäuschungen und Ärger bringen sie schneller aus dem Gleichgewicht als andere Kinder.

In dieser Fortbildung lernen Sie, wie Sie Ihre Schülerinnen und Schüler in folgenden Bereichen unterstützen können:

- Aggressionskontrolle – kontrollierter Umgang mit Emotionen
- Ausblendung von Störreizen
- Einstellen auf neue Anforderungen, Lernmotivation



Julia Schneider, MSc

Klinische Psychologin, Volksschullehrerin, Lerntherapeutin, Legasthenie- und Dyskalkulietrainerin

Di. 21. Nov. 2023, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 35

Referent:in: Julia Schneider

Leiter:in: Alexandra Jakob-Schöffl

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: ASO, VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.4, 3.5



23WL049

LESE.FLÜSSIGKEIT

Flüssiges Lesen ist genaues, ausdrucksvolles und genügend schnelles Lesen.

Es ist nur eine von mehreren Komponenten der Lesekompetenz, aber eine besonders wichtige. Wer flüssig liest, kann seine kognitiven Kapazitäten zum Großteil für das Textverstehen einsetzen. Nicht bei allen Schülerinnen und Schülern entwickelt sich die Leseflüssigkeit jedoch ohne Hilfe.

Im Kurs wird die Methode der Lautlesetandems vorgestellt, mit der gezielt die Leseflüssigkeit trainiert werden kann.



Julia Eidenberger, BEd MEd

Primarstufenlehrerin, Mitarbeiterin bei Buchzeit

Mo. 27. Nov. 2023, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 100

Referent:in: Julia Eidenberger

Leiter:in: Carmen Mostbauer

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.2, 3.3, 3.4, 3.5



23WY712

Mit Musik in den (Wolfgangseer) Advent

Lieder und Spielideen zur Winter- und Weihnachtszeit

Lieder und Stimmbildungsgeschichten sowie Erarbeitungs- und Gestaltungsideen für die winterliche Jahreszeit, im Besonderen für die Advents- und Weihnachtszeit, stehen im Zentrum des Seminars mit den zwei erfahrenen Sängerinnen und Kinderchorleiterinnen Birgit Giselbrecht-Plankel und Heidemarie Lohnecker.

Didaktische Tipps für die praktische musikalische Arbeit mit 6- bis 10-Jährigen erleichtern die Umsetzung im eigenen Schulalltag.

Genießen Sie zudem das stimmungsvolle Ambiente rund um den Wolfgangseer Advent und tauchen Sie ein in diese besondere Zeit des Jahres.



Heidemarie Lohnecker



Birgit Giselbrecht-Plankel

Fr. 1. Dez. 2023, 15:00 bis Sa. 2. Dez. 2023, 13:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 40

Referent:in: Heidemarie Lohnecker, Birgit Giselbrecht-Plankel

Leiter:in: Nicola Diwold

5350 Strobl, BIFEB Bundesinstitut für Erwachsenenbildung

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: VS, ASO

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

23WL057



Rechtschreibstrategien als Grundlage für den Lernerfolg

Strategien und Arbeitstechniken

Der Sinn und Zweck der Rechtschreibung muss erklärt sein, um sich für den RS-Unterricht begeistern zu können. In der Veranstaltung werden das Dual-Route-Modell und die systematische Förderung (Wortschatz, Strategien und Arbeitstechniken) in Erinnerung gerufen. Die OLFA-Methode wird als eine Möglichkeit zur individuellen Fehleranalyse vorgestellt. Weiters wird der RS-Unterricht als eine Komponente im offenen Unterricht thematisiert.

- Strategien und Arbeitstechniken im RS-Unterricht
- die OLFA-Methode als individuelle Fehleranalyse
- RS-Unterricht im offenen Unterricht.



Mag. Dagmar Gerl

Pädagogin (Mehrstufigkeit / Integration), Lehrende an der PH Wien, Dozentin des Montessori Vereins Niederösterreich

Mo. 4. Dez. 2023, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 40

Referent:in: Dagmar Gerl

Leiter:in: Carmen Mostbauer

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.2, 3.3, 3.4, 3.5

HOCHSCHULLEHRGANG KINDERSTIMME & PERCUSSION

23WL062

23WL076

Online-Info zum Lehrgang „Kinderstimme & Percussion“

Vokales und rhythmisches Musizieren mit 6- bis 10-Jährigen

Im September 2024 startet der zweite Durchgang des erfolgreichen Lehrgangs „Kinderstimme & Percussion“!

Der Lehrgang richtet sich an alle, die gern mit Kindern im Volksschulalter singen und musizieren und bietet vielfältige Impulse für Stimmbildung, kreative Unterrichtsgestaltung, Kinderchorleitung, lebendige Rhythmusvermittlung und Projektentwicklung.



Im Rahmen eines innovativen Lehrgangsformats können Sie Ihre eigenen musikalischen Fähigkeiten vertiefen und Ihr didaktisches Knowhow erweitern!

Informieren Sie sich rasch und unverbindlich bei einer kurzen Online-Info-Veranstaltung:

23WL062: Mo. 11. Dez. 2023, 17:00 bis 18:30
23WL076: Mi. 24. Jan. 2024, 17:00 bis 18:30

Rückfragen an: nicola.diwold@ph-linz.at



PRIVATE PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE DER DIÖZESE LINZ
INSTITUT FORT- UND WEITERBILDUNG



Hochschullehrgang

Kinderstimme & Percussion



23WL061



Chancen für das rechenschwache Kind

Prävention und Förderung

Die Entwicklung eines tragfähigen Zahlbegriffes ist Grundvoraussetzung für den weiteren Erfolg im Mathematikunterricht. Das Seminar gibt Einblick in Entwicklungsmodelle und vermittelt daraus resultierende Kernkompetenzen. Anhand von vielen praktischen Übungen und Materialien wird aufgezeigt, wie diese Kompetenzen im vorschulischen und schulischen Bereich (Grundstufe I) gefördert werden können.



Gerhild Weidenholzer, BEd

Akademische Therapeutin für Rechenschwäche/ Sprachheilpädagogik, Mitarbeiterin Buchzeit

Mo. 11. Dez. 2023, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 100

Referent:in: Gerhild Weidenholzer

Leiter:in: Carmen Mostbauer

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.2, 3.3, 3.4, 3.5

23WL069



Um die Ecke denken

Problemlösestrategien im Mathematikunterricht

Das Seminar befasst sich mit dem frühen Erwerb von Problemlösefähigkeiten, die als Grundlage in der Auseinandersetzung mit allen mathematischen Inhalten notwendig sind. Es werden Strategien besprochen und exemplarische Möglichkeiten aufgezeigt, wie sich mathematisch herausfordernde Aufgaben mit dem Üben von Fertigkeiten verbinden lassen. So gelingt es, dass Kinder ihr Potenzial im strategischen und logischen Denken erweitern können.



Gerhild Weidenholzer, BEd

Akademische Therapeutin für Rechenschwäche/ Sprachheilpädagogik, Mitarbeiterin Buchzeit

Mi. 10. Jan. 2024, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 22

Referent:in: Gerhild Weidenholzer

Leiter:in: Carmen Mostbauer

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: VS

Qualitätsrahmen: 3.2, 3.3, 3.5

23WL072



Rechtschreibtraining mit der FRESCH-Methode

Mit Strategien zur Rechtschreibung

Die Rechtschreibung ist eines der aufwändigsten Lernfelder in der Schule. Die FRESCH-Methode (FRESCH – Freiburger Rechtschreibschule) bietet hier echte Unterstützung! Mithilfe von Rhythmus, Bewegung und einigen wenigen Strategien verbessert sich ganz oft das Rechtschreibverständnis von Kindern. In dieser Fortbildung lernen Sie die FRESCH-Methode und ihre praktischen Umsetzungsmöglichkeiten im Unterricht kennen.



Nicole Schiffler

Primarstufenlehrerin, Schwerpunkt: Begabungsförderung

Mo. 15. Jan. 2024, 14:30 bis 17:45

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 24

Referent:in: Nicole Schiffler

Leiter:in: Petra Binder

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: VS

Qualitätsrahmen: 1.1, 5.1, 3.3, 3.5

23WP042



Schulbasierte Ergotherapie

Hilfreiche ergotherapeutische Basics für den Unterricht

Dieses Seminar bietet einen Zugang zu ergotherapeutischen Sichtweisen und Unterstützungsmöglichkeiten in herausfordernden Situationen im pädagogischen Alltag.

Weiters wird das auf Evidenzen basierte Modell der „schulbasierten Ergotherapie“ vorgestellt, welches im inklusiven Schulkontext unterstützen kann. Es wird erfolgreich in Kanada angewendet.

Es werden motorische Lerntheorien vermittelt und, welche sensorischen Voraussetzungen nötig sind, damit Kinder erfolgreich am Unterricht teilhaben können.

Fallbeispiele der vorgestellten Maßnahmen zeigen Unterstützungsmöglichkeiten auf.



Judith Ertl

Ergotherapeutin

Di. 16. Jan. 2024, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 20

Referent:in: Judith Ertl

Leiter:in: Alexandra Jakob-Schöffl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: VS, ASO

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.4, 3.5

23WP044

Achtsamkeit mit Kindern

Stilleübungen nach Montessori, Qi Gong und Meditation mit Kindern

In dieser Fortbildung lernen Sie, wie Kinder mit unterschiedlichen Methoden und Übungen zur Ruhe kommen können und wie sich Achtsamkeit in den Alltag einbauen lässt.

Wir führen gemeinsam Übungen durch und erfahren so deren Wirkung. Sie erhalten didaktische Hilfen zur Erziehung zu Aufmerksamkeit und Achtsamkeit.



Monika Hupfer, Dipl.-Päd.

VS-Lehrerin, Qi-Gong-Trainerin

Mo. 22. Jan. 2024, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 18

Referent:in: Monika Hupfer

Leiter:in: Carmen Mostbauer

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: KIGA, VS, ASO, Päd.

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3, 3.5, 3.6

23WP045



Sprache und Begabungsförderung

Sprache ist der höchste Ausdruck des Menschen. Unser Denken und unsere Vorstellungswelt werden mit Sprache erfasst. Kinder müssen in Sprache ‚gebadet‘ werden. Die Sprache möchte ganz in die Seele fließen. So liegt im kindlichen Spiel die heiterste u. einprägsamste Form kindlichen Lernens. Sprachförderung ist gleichzeitig Intelligenzförderung. Im Seminar werden Sprachentwicklung, Reflexe und Lesestörungen, Fingerspiele, grammatikalische Sprachspiele, Rhythmus und Sprache thematisiert und demonstriert. Alles ist sofort in Kindergarten und Schule anwendbar.



Susanna Proier, Dipl.-Päd.

ehem. Betreuungslehrerin, Trainerin in der Erwachsenenbildung

Di. 23. Jan. 2024, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 20

Referent:in: Susanne Proier

Leiter:in: Alexandra Pilz

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ASO, VS, Päd.

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3, 3.4

23WL094

Praxistag Primarstufe

Pädagogisch-Praktische Studien an Volksschulen

Den Kontakt und den Austausch zwischen Volksschule und Hochschule zu stärken, ist das Ziel dieser Fortbildung. Studierende in der Lehramtsausbildung machen ihre „Schulpraxis“ an Volksschulen in OÖ und NÖ; Praxislehrer:innen begleiten sie dabei.

Welche Vorgaben sollen für die Unterrichtsplanung gemacht werden? Was ist in der „Schulpraxis“ zu berücksichtigen? Auf diese Fragen gibt der Nachmittag Antworten.



Brigitta Panhuber-Mayr, MBA

Leiterin des Zentrums für Pädagogisch-Praktische-Studien

Do. 25. Jan. 2024, 14:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 100

Referent:in: Brigitta Panhuber-Mayr
Kooperationspartner: Zentrum für Pädagogisch Praktische Studien der PHDL

Leiter:in: Alexandra Pilz

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Zielgruppe: VS

Qualitätsrahmen: 1.1, 2.1, 2.3

23WL082



Mathe inklusiv – Klasse 3

Zahlenraumerweiterung im 3. Schuljahr

Im 3. Schuljahr soll es gelingen, leistungsschwache Kinder handelnd an der Zahlraumerweiterung bis in den vierstelligen Zahlenraum zu führen. Zähl- und Rechenhandlungen mit großen Anzahlen ermöglichen es, an der Zahlwortreihe orientierte Kinder an den gleichen Aufgabenstellungen wie leistungsstärkere Mitschüler:innen arbeiten zu lassen. Eine Festigung des kleinen Zahlenraumes bis 10 und bis 20 findet statt, Übergangsprozesse zwischen den Wertebenen werden gefestigt. Das Operationsverständnis innerhalb der vier Grundrechenarten und das Stellenwertverständnis werden gestärkt, schriftliche Notationsverfahren entwickelt und das Einmal-eins gefestigt.



Dr. Klaus Rödler

Grundschullehrer, Buch-, Schulbuch- und Zeitschriftenautor, in Hessen seit 2006 akkreditierter Fortbildner für Rechenschwäche, inklusiven Mathematikunterricht und Rechnenlernen im Förderschulbereich

Mo. 29. Jan. 2024, 14:30 bis 17:45

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 30

Referent:in: Klaus Rödler

Leiter:in: Petra Binder

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: ASO, VS

Qualitätsrahmen: 5.1, 1.1, 3.1, 3.3, 3.4, 3.5

23WL080



Der könnte doch mehr! – Warum funktioniert es trotzdem nicht?

Hilfe bei Teilleistungsstörungen

Was sind Teilleistungsstörungen eigentlich? Gab es die schon immer oder erst bei den ‚Digital Natives‘? Welche Auswirkungen haben diese auf das Lernen und die Schule?

Kann ich als Lehrperson durch Unterrichtsbeobachtung Teilleistungsstörungen erkennen? Wenn ja, wie geht es dann weiter? Diese Fragen werden an diesem Nachmittag geklärt. Natürlich wird auch entsprechendes Fördermaterial vorgestellt. Auch über die aktuell rechtlichen Bedingungen zu diesem Thema in Österreich gibt es eine Zusammenfassung.



Elke Summers, BEd

Lehrerin für Mathematik; Diplomierte Dyskalkulietrainerin

Mo. 29. Jan. 2024, 14:00 bis 16:20

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 40

Referent:in: Elke Summers

Leiter:in: Carmen Mostbauer

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: VS

Qualitätsrahmen: 3.3, 3.5

23WL084



Boomwhackers, Orff und noch mehr

Klassenmusizieren in der Volksschule

Der Einsatz von Orff-Instrumenten und Boomwhackers im Musikunterricht der Volksschule macht Kindern Spaß. Gleichzeitig fordert uns die Verwendung von Instrumenten im Unterricht immer wieder heraus. Anregungen für den unkomplizierten Einsatz von Orff-Instrumenten sollen Mut zum Ausprobieren machen und das Handwerkszeug für einen abwechslungsreichen Musikunterricht mit Instrumenten vermitteln. In diesem Seminar erhalten Sie vielfältige Gestaltungsideen und Vorschläge für einfache Begleitsätze auf Rhythmusinstrumenten, Stabspielen und Boomwhackers, mit denen Sie Ihre Schüler:innen für Musik begeistern können.



Siegfried Humenberger

Musikpädagoge, Kursleiter und Referent in der Lehrerfortbildung im In- und Ausland

Do. 1. Feb. 2024, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 25

Referent:in: Siegfried Humenberger

Leiter:in: Stefan Sommergruber

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

23WL087

Tanzmaus und Schnattergans

Sprachförderung mit Musik und Tanz

Musik und Tanz bewegen – auch unser Sprachzentrum.

Keine andere Beschäftigung als Tanzen aktiviert derart viele Bereiche unseres Gehirns. Wenn Kinder der Sprache über Musik und Bewegung ungezwungen, mit fröhlichem Herzen erleben, sind ihre sprachlichen Probleme nicht mehr im Fokus und das „Lernen“ geht wie nebenbei:

- Gefühlen ein „Sprachrohr“ geben
- Passender Material- und Musikeinsatz
- Körperwahrnehmungs-, tanz- und bewegungspädagogische Impulse
- Gestalten von eigenen, bewegten Spracherlebnissen

Bitte bequeme Kleidung und Matte mitnehmen.



Bettina Gruber, MAS

Bloggerin und Autorin, Bewegungs- und Tanzpädagogin, Referentin und Beraterin für pädagogische Fachkräfte

Mo. 5. Feb. 2024, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 20

Referent:in: Bettina Gruber

Leiter:in: Carmen Mostbauer

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3, 3.5, 3.6

23WL089



Mathe inklusiv – Klasse 4

Das Rechenbrett als Grundlage der schriftlichen Rechenverfahren

Der Einsatz des Rechenbretts kann nach dem Rechnen mit Erbsen und Bohnen neue Impulse setzen. So wird ein gefestigtes Verständnis der Notationen des schriftlichen Rechnens erreicht. Bei Bündelungs- und Entbündelungsvorgängen muss der Stellenwert mitgedacht werden, da dieser nicht mehr in unterschiedlichen Objekten sichtbar materialisiert ist. Man arbeitet mit konkreten Ziffern, die abhängig von der Platzierung am Rechenbrett unterschiedlichen Wert haben. So kommen die Kinder zum Zahlverständnis und zum Verständnis der schriftlichen Notationen. Das Rechnen mit Größen, der Umgang mit Kommazahlen, das Überschlagsrechnen und die Automatisierung des Einmal-eins werden erprobt.



Dr. Klaus Rödler

Grundschullehrer, Buch-, Schulbuch- und Zeitschriftenautor, in Hessen seit 2006 akkreditierter Fortbildner für Rechenschwäche, inklusiven Mathematikunterricht und Rechnen lernen im Förderschulbereich

Di. 6. Feb. 2024, 14:30 bis 17:45

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 30

Referent:in: Klaus Rödler

Leiter:in: Petra Binder

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: ASO, VS

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.1, 3.2, 3.3, 3.4, 3.5

23WL090



Vom Bilderbuch zum Musical

Musikalisches und szenisches Gestalten mit 6- bis 10-Jährigen

Anhand des Bilderbuches „Das Lied der bunten Vögel“ werden Wege gezeigt, wie auf einfache Art und Weise gut umsetzbare Musicals mit Kindergruppen entstehen können. Lieder, Bodypercussion und Begleitmöglichkeiten sowie Anleitungen für das Tanzen und das Schauspiel sind ebenso Teil des Kurses wie praxisnahe Tipps zu einfachen Kostümen und Bühnenbildern.

Die meisten der Anleitungen und didaktischen Tipps lassen sich auf andere Geschichten und Präsentationen übertragen.



Christoph Matl, Dipl.-Päd.

Lehrer an der Musikmittelschule Henndorf und am Orff-Institut Mozarteum Salzburg, Liedermacher, Musikvermittler, Schulbuchautor, Koordinator für Musik, Kunst und Kultur der Bildungsdirektion Salzburg

Do. 8. Feb. 2024, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 25

Referent:in: Christoph Matl

Leiter:in: Nicola Diwold

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ASO, VS

Qualitätsrahmen: 3.3

23WL091



Lernen lernen

Lernstrategien für selbstständiges Lernen

Wir erwarten von Kindern selbstständiges Lernen. Dies gelingt aber den wenigsten allein. Sehr oft springen dann die Eltern helfend ein. Um hier die Bildungsschere wieder etwas zu schließen, müssen wir den Schüler:innen geeignete Methoden und Lernstrategien anbieten, damit sie wirklich selbstverantwortlich lernen können. In der Auseinandersetzung mit dem Thema werden geeignete und brauchbare Lernmethoden für die Schülerinnen und Schüler vorgestellt und erarbeitet, die an der jeweiligen Schule konkret umgesetzt werden können.



Nicole Schiffler

Primarstufenlehrerin,
Schwerpunkt: Begabungsförderung

Mo. 12. Feb. 2024, 14:30 bis 17:45

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 26

Referent:in: Nicole Schiffler

Leiter:in: Petra Binder

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: VS, MS

Qualitätsrahmen: 1.1, 5.1, 3.1, 5.2, 3.3, 3.5

24SK053



Mit Musik und Tänzen durch den Jahreskreis

Kreative Gestaltungsideen zum Singen, Musizieren und Bewegen

Als Fortsetzung zum gleichnamigen Seminar im Vorjahr, aber auch für Neueinsteiger:innen stellt Michaela Vaught neue Spielideen und Materialien für die musikalische Gestaltung des Jahreskreises in Kindergarten und Volksschule vor. Aus ihrem reichen Erfahrungsschatz präsentiert sie Lieder, Tänze, Reime und Klangbilder, die zu musikalischem Tun einladen und die Kinder Jahreszeiten und Feste im Jahreskreis bewusst erleben lassen.

Die Vernetzung der Aktionsbereiche Singen, Musizieren, Bewegen und Hören ermöglicht ganzkörperliches Musikerleben über unterschiedliche Sinneskanäle und fördert nachhaltige Lernprozesse.



Michaela Vaught, BA BED

Musikpädagogin, Universitätslehrerin
im Fachbereich Elementare
Musikpädagogik an der Anton-
Bruckner-Privatuniversität

Do. 29. Feb. 2024, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 25

Referent:in: Michaela Vaught

Leiter:in: Nicola Diwold

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: KIGA, VS, ASO

Qualitätsrahmen: 3.3

24SL101



Mathetricks und -tipps

Kinder für Mathematik begeistern

Geeignete Spiele, Übungen und „Tricks“ können die Brücke sein, um Motivation und Einsicht zu fördern. Durch geeignete Übungen soll erfahren werden, dass Mathematik Spaß macht. Wichtig sind Übungen, die selbstständiges und kooperatives Arbeiten ermöglichen.

Vorgestellt werden Aufgaben mit Ziffernkärtchen, Zahlenfolgen, geheimnisvollen Zahlen, EAN Codes, Drehwürmer, Symmetrische Summen auf der Hundertertafel, Dominoaufgaben. Mit Lineal und Zirkel werden optische Täuschungen gezeichnet, einfache Kunstwerke mathematisch umgesetzt, Dreieck, Fünfeck und Sechseck mit Kniffen hergestellt.



Beatrice Bauerstatter, Dipl.-Päd.

Lehramt Volksschule, Schwerpunkt
DAZ, Sprachsensibler Unterricht
Praxisvolksschule für DAZ, Planende
für Mathematik an der PH Salzburg

Mo. 4. März 2024, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 20

Referent:in: Beatrice Bauerstatter

Leiter:in: Carmen Mostbauer

4910 Ried im Innkreis,
Volksschule III Riedbergschule

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.2, 3.3, 3.4, 3.5

24SL109



Was läutet da im Garten?

Kreative Liedgestaltung mit 3- bis 8-Jährigen

Lieder vom Frühling, April und Mai, vom Wetter, von Osterhasen und anderen Tieren werden musikalisch gestaltet mit Gesten, Stimme, Instrumenten und verschiedensten Materialien. Die praxiserprobten Gestaltungsideen zu den Liedern in verschiedenen Ton- und Taktarten können fantasievoll variiert werden, um die Kinder in Kindergarten, Volks- und Musikschule zum freudigen Musizieren einzuladen.

Im Mittelpunkt des interaktiven Online-Seminars mit Gabriele Westhoff steht der ganzheitliche Zugang zum Lied, der den Kindern das Erleben mit vielen Sinnen auf unterschiedlichen Ebenen ermöglicht.



Gabriele Westhoff

Musikpädagogin, Buchautorin,
international tätige Referentin,
Diplombibliothekarin

Mo. 11. März 2024, 15:15 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 25

Referent:in: Gabriele Westhoff

Leiter:in: Nicola Diwold

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: VS, ASO

Qualitätsrahmen: 3.3

24SL107



Baukastenschularbeiten in Mathematik

Im Seminar wird auf folgende Inhalte eingegangen:

Der Begriff „Baukastenschularbeiten“ wird geklärt und rechtliche Grundlagen werden besprochen. Mathematische Kompetenzen werden mit Baukastenschularbeiten und Kriterienkatalogen erarbeitet und erweitert. Vorhandene Schularbeiten werden besprochen und Erfahrungen ausgetauscht. Es gibt die Möglichkeit zur Vernetzung und zum Erstellen neuer Beispiele.

Ziele:

- Kennenlernen der Vorteile der Baukastenschularbeiten
- Eigenständige Erarbeitung
- Wissen über mathematische Kompetenzen und deren Umsetzung bei Schularbeiten



Birgit Döbrentey-Hawlik

Mo. 11. März 2024, 14:00 bis 15:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 35

Referent:in: Birgit Döbrentey-Hawlik

Leiter:in: Carmen Mostbauer

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: VS

Qualitätsrahmen: 3.2, 3.5

24SL110



Texte verfassen

Vom ersten Wort bis zum Text für die Schularbeit

Aufsatzerziehung, eine trockene Beschreibung für ein Grundbedürfnis von Kindern, denn diese wollen sich mitteilen, schriftlich – also für die Ewigkeit. So entsteht bei den meisten Kindern ein Gefühl von Stolz. Kinder eignen sich langsam diesen Teil der Erwachsenenwelt an und reifen daran. Hat ein Kind viele Worte für seine Erzählungen, gestaltet sich die Arbeit am Text zäh, braucht es einen klaren Rahmen zum Festhalten? Ausgehend von unterschiedlichen Lernniveaus gibt dieser Nachmittag Ideen für eine praktische Umsetzung der Texterziehung vom ersten geschriebenen Wort bis zur Schularbeit.



Nicole Schiffler

Primarstufenlehrerin,
Schwerpunkt: Begabungsförderung

Di. 12. März 2024, 14:30 bis 17:45

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 26

Referent:in: Nicole Schiffler

Leiter:in: Petra Binder

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ASO, VS

Qualitätsrahmen: 1.1, 5.1, 3.1, 3.2, 3.3, 3.4, 3.5

24SL114



Theaterpädagogische Methoden

zur Förderung der sprachlichen Kompetenz

Unterrichtskonzepte zur sprachlichen Bildung werden erprobt.

Die Teilnehmer:innen lernen gezielt theaterpädagogische Möglichkeiten zur Sprachförderung im Deutschunterricht und DAZ kennen:

- Verbale Ausdrucksfähigkeiten durch theaterpädagogische Elemente stärken und entwickeln
- Das Differenzieren und Erweitern von persönlichen und verbalen Ausdrucksmöglichkeiten
- Arbeit mit Gedichten, Zungenbrechern und Reimen
- Möglichkeiten kennenlernen, wie ich verschiedenartiger Sprechansätze schaffen kann
- Sich spielerisch einem szenischen Vortrag nähern
- Kommunikationsspiele



Barbara Macheiner

Schauspieler:in, Lehrende an der PH Salzburg

Mo. 18. März 2024, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 40

Referent:in: Barbara Macheiner

Leiter:in: Carmen Mostbauer

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3, 3.4, 3.5, 3.6

24SL117



Rhythmusbaukasten

Spiel- und Gestaltungsideen für Kindergarten und Volksschule

Rhythmus ist die Verbindung und der kleinste gemeinsame Nenner von Sprache, Musik und Bewegung.

Mit Spielformen, Liedern, Bodypercussion und Bewegungsaktivitäten lassen sich Kinder jeder Altersstufe für Rhythmus sehr rasch begeistern. Auch einfache Formen von Rhythmus und spielerische Möglichkeiten, wie man Rhythmus mit farbigen Bechern oder anderen Alltagsgegenständen gleichsam ‚notieren‘ kann, werden in kleinen unterrichtspraktischen Bausteinen erarbeitet.

Im Zentrum stehen dabei die Faszination des Phänomens Rhythmus sowie die Freude am eigenen gestalterischen Tun.



Angela Nassall, MA

Musik- und Tanzpädagogin,
unterrichtet „Ganzheitliches
Musizieren“ an Salzburger
Volksschulen sowie Musikalische
Früherziehung

Di. 19. März 2024, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 25

Referent:in: Angela Nassall

Leiter:in: Nicola Diwold

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ASO, VS, Päd.

Qualitätsrahmen: 3.3

24SZ005

Wenn der Schriftspracherwerb Probleme macht

Im Seminar erfahren Sie, wie kindliche Störungen des Lesens und Schreibens zu definieren und anhand von Sprachverarbeitungsmodellen zu erklären sind. Es werden Voraussetzungen für einen gelingenden Schriftspracherwerb erläutert und mögliche Symptome, die auf eine Les-Rechtschreib-Störung schließen lassen, diskutiert. Sie schließen das Seminar mit dem Wissen ab, wann Sie ein Kind zur Abklärung schicken sollen, und wer für die Abklärung bzw. anschließende Förderung oder Therapie zuständig ist. Das Seminar wird interaktiv durchgeführt, d. h. Sie werden praktisch an Beispielen arbeiten.



Angelika Jungwirth, MSc

Diplomstudium Germanistik/Linguistik
Universität Wien, Masterstudium
Klinische Linguistik Universität
Salzburg, Bachelorstudium Logopädie
Fachhochschule Wiener Neustadt,
Logopädin in freier Praxis

Di. 19. März 2024, 15:00 bis 19:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 20

Referent:in: Angelika Jungwirth

Leiter:in: Nicola Tschugmell

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: MS, VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3, 3.4, 3.5

24SL122

Sprachförderung in Mathematik und dem NaWi Unterricht der VS

Altersgemäße und individualisierte Förderung der Bildungs- und Fachsprache

In dieser Fortbildungsveranstaltung werden einfach umsetzbare Methoden der Förderung der bildungssprachlichen bzw. fachsprachlichen Kompetenzen der Kinder in Mathematik und im naturwissenschaftlichen Unterricht der VS vorgestellt und gemeinsam erprobt: Erarbeitung von Wort- und Themenspeichern, Anwenden verschiedener Lesestrategien zum Erschließen von Sachtexten, gezielter Einsatz von Lautleseverfahren, Sprechen und Schreiben über Rechenwege bzw. über naturwissenschaftliche Phänomene und Themen.



Kurt Nekula, MA

ehem. Leiter der Sektion für
Allgemeinbildung, Pädagogische
Hochschulen, Qualitätsentwicklung
und das BIFIE, seit 2019 bis Okt. 2020
Leiter der Ombudsstelle für Schulen
im BMBWF

Fr. 5. Apr. 2024, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 25

Referent:in: Kurt Nekula

Leiter:in: Anna Maringer

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3, 3.4

24SL123

Einstieg in das individuelle Lesen

Praxis und Organisation

Lesekompetenz ist der Schlüssel zu allen weiteren Bildungswegen!

Der Workshop stellt die praktische Klassenarbeit mit heterogenem Lernstand und die damit verbundene Organisation von individuellen Lernprozessen vor und zeigt, wie Förderung von Lesefertigkeiten und Lesemotivation Hand in Hand gehen können.

- Individueller Unterricht – ein Kurzabriss
- Individuelles Lesen – wie organisiere ich das?
- Erfolgreicher Leseunterricht – Spagat zwischen Lesetraining und Lesespaß
- Lesetechnik und Lesestrategie
- Aktivitäten und Projekte zur Steigerung der Lesemotivation



Michaela Bielohuby

Referentin KSL, Volksschullehrerin,
Referentin PH Wien

Mo. 8. Apr. 2024, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 35

Referent:in: Michaela Bielohuby

Leiter:in: Carmen Mostbauer

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.2, 3.3, 3.4, 3.5



24SL128



Rechtschreibschwäche – Systematische Förderung

Systematik von Rechtschreibfördermethoden erkennen

Rechtschreiben fördern ist wichtig – aber wo fange ich an, wie kann ich differenzieren, welche Methoden sind geeignet?

Im Kurs wird eine Übersicht und Systematisierung von Rechtschreib- Fördermethoden geboten und evidenzbasierte Fördermaßnahmen an ausgewählten Beispielen dargelegt. Die fachliche Grundlage (Leitlinien) wird durch die zahlreichen bisherigen „Best-Practice-Modelle“ und Rückmeldungen kombiniert dargestellt. Motto des Kurses: Fakten statt Mythen.



Dr. Martin Schöfl

Klinischer Psychologe und akademischer LRS-Therapeut bei den Barmherzigen Brüdern Linz, Lehrgangsleiter für Lese-/Rechtschreibförderung und Rechenförderung

Mo. 15. Apr. 2024, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 70

Referent:in: Martin Schöfl

Leiter:in: Carmen Mostbauer

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.2, 3.3, 3.4, 3.5

24SL130



Handling the Primary Classroom

Teaching English in a simple and effective way for beginners (6–10)

Teaching young pupils English needs to be done in a playful and motivating way. Songs, rhymes, easy games and other innovative ideas will be introduced and tried out on the spot in order to practise and consolidate the ideas. Basic vocabulary will be covered, including numbers, colours and simple phrases.



Philippa Rechberger, BEd

Philippa Rechberger (native speaker) is an experienced teacher trainer and English teacher

Mi. 17. Apr. 2024, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 24

Referent:in: Philippa Rechberger

Leiter:in: Barbara Rafetseder

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.2, 3.3, 3.4

24SL132



Lesewelten öffnen

Methoden zur Leseförderung durch Vorlesen

Eine erfolgreiche Lesebiografie beginnt schon vor dem eigentlichen Lesenlernen. Wer mit Büchern vertraut ist, Sprache als lustvolle Begegnung erfährt und eine stabile Lesegewohnheit entwickelt, hat wichtige Grundbausteine für das Lesenlernen erworben. Im Mittelpunkt dieser Fortbildung stehen die Wirkung und Bedeutung des Vorlesens. Durch das Eintauchen in die Welt der Bücher wird auch der kreative Umgang mit Sprache erfahrbar. Sie erhalten Einblicke in die Kunst des Vorlesens und Tipps für die Gestaltung von Vorlesestunden. Sie lernen verschiedenste Methoden und Zugänge kennen, damit Vorlesen zum regelmäßigen und besonderen Erlebnis wird.



Marie-Valerie Gogela, MA

Volksschullehrerin, Psychomotorikerin in freier Praxis

Fr. 19. Apr. 2024, 14:30 bis 17:45

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 26

Referent:in: Marie-Valerie Gogela

Leiter:in: Petra Binder

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: Päd., VS

Qualitätsrahmen: 5.1, 1.1, 3.1, 3.3, 3.4, 3.5

24SL133



Land.Art

Entschleunigen in der Natur

Mit den Materialien, die uns die Natur bietet, bilden wir spielerisch Kunstwerke, ohne Leistungsanspruch und Bewertung. „LandArt“ unterstützt den Zugang zur Intuition und zur schöpferischen Kraft. Die Wahrnehmung wird geschult und wir finden zu mehr Achtsamkeit.

Im kreativen Tun erfahren wir die Natur intensiver, verspüren innere Ruhe und lernen den Wert der Gemeinschaft schätzen. Die Werke sind vergänglich und bleiben an Ort und Stelle. Das Seminar findet im Freien statt.



Ursula Klinglmayr, MA

VS-Lehrerin, Kunsttherapeutin

Mo. 22. Apr. 2024, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 25

Referent:in: Ursula Klinglmayr

Leiter:in: Carmen Mostbauer

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.6

24SL134

Bum Bum TAK

Trommeln, singen und spielen mit 6- bis 10-Jährigen

Kinder lieben Trommeln und können mit ihnen ganz spielerisch eine Reihe von musikalischen, koordinativen und sozialen Fähigkeiten trainieren. Ausgehend von Bewegung und Body-Percussion erlernen Sie rhythmische Fertigkeiten und grundlegende Schlagtechniken auf verschiedenen Trommeln. Mit einfachen Rhythmuspatterns können Sie im Nu afrikanische oder von den Autoren verfasste Lieder begleiten oder kleine Rhythmusarrangements gemeinsam musizieren. Ein reichhaltiges Angebot an Übungsmöglichkeiten und Spielideen erleichtert die Umsetzung mit der eigenen Klasse.



Mag. Daniel Giordani



Mag. Daniela Brodesser

Do. 25. Apr. 2024, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 25

Referent:in: Daniel Giordani, Daniela Brodesser

Leiter:in: Nicola Diwold

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: VS, ASO

Qualitätsrahmen: 3.3



24SL136

Bewegte Ideen für die elementare Musikpädagogik

Das Nashorn schlägt den Takt dazu ...

Tänzerische Bewegungsspiele, Lieder, Finger-spiele und Reime werden zu erlebnisreichen Unterrichtsbausteinen zusammengestellt und bieten Impulse für pädagogisch künstlerisches Gestalten vom Kindergarten bis in die Volksschule. Der Kurs richtet sich an alle, die in ihrer Arbeit Orff-Instrumente gezielt und sinnvoll einsetzen wollen. Wir werden über vielfältige Weisen mit den Orff-Instrumenten ins musikalische Spiel kommen und dabei besonders die Verbindung von Musik, Sprache und Bewegung, die die Grundlage des pädagogischen Konzeptes von Carl Orff bildet, einfließen lassen.



Isabel Galeza



Mo. 13. Mai 2024, 10:00 bis 18:00,
Di. 14. Mai 2024, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 5

Referent:in: Isabel Galeza
Kooperation: Landesmusikschulwerk OÖ,
Fortbildungsakademie

Leiter:in: Stefan Sommergruber

4292 Kefermarkt,
Landesbildungszentrum - Schloss Weinberg

Zielgruppe: Päd., VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3



24SL138

Rechtschreiben im ersten Grundschuljahr

Überprüfung und Förderung

Das erste Lernjahr ist im Schriftspracherwerb wegweisend für die weitere Rechtschreibentwicklung. Neben der eingesetzten Fibel zählt vor allem ein genau umrissener, hierarchisch aufgebauter Wortschatz, um differentiellen Ansprüchen der Klasse gerecht zu werden. Auf Basis eigener Forschung (Projekt SCHNAPP) wird dieser Wortschatz vorgestellt, ebenso ein Screening für das 2. Halbjahr und Fördermaßnahmen.



Dr. Martin Schöfl

Klinischer Psychologe und
akademischer LRS-Therapeut
bei den Barmherzigen Brüdern
Linz, Lehrgangsleiter für Lese-/
Rechtschreibförderung und
Rechenförderung

Mo. 13. Mai 2024, 14:00 bis 15:40

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 50

Referent:in: Martin Schöfl

Leiter:in: Carmen Mostbauer

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.2, 3.3, 3.4, 3.5



24FL902

Der Schatz im Abfall: „Verwertbare“ Ideen für Ihren Unterricht

Umwelt(ge)wissen kindgerecht vermitteln

Abfall geht uns alle an, niemand möchte eine vermüllte Erde. Die Abfallwirtschaft ist eine Zukunftsbranche, es gibt ständig Neuerungen bei Abfallrecycling, -verwertung und -wiederverwendung. Wir Umweltprofis bieten bei diesem Seminar die Möglichkeit, sich in den genannten Themenbereichen weiterzubilden und auf dem aktuellen Stand zu bleiben, und zwar durch Einblicke in die regionale Abfallwirtschaft und den Besuch eines Altstoffsammelzentrum. Dazu erhalten Sie die oberösterreichische Schulmappe mit Lehrmaterialien und Arbeitsblättern.



Andrea Rödiger

Abfallberaterin beim
Bezirksabfallverband Braunau

Di. 9. Juli 2024, 14:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 18

Referent:in: Andrea Rödiger
Kooperation: OÖ Landesabfallverband

Leiter:in: Andreas Kranzlmüller

4320 Perg, Bezirksabfallverband Perg

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: VS, AHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3



Sommerbildung

ÖKOLOG/PILGRIM

24FY711

Sommerbildung

Musik am See 2024

Fachdidaktische Impulse für kreativen Musikunterricht in der VS

Im September 2024 erwartet Sie das nächste große Sommerseminar „Musik am See“, das speziell für Volksschullehrer:innen immer ein besonderer Höhepunkt in unserem Programm ist. Diesmal und auch in Zukunft wird dieses Seminar im BIFEB, einem für Musikseminare bestens geeigneten Seminarhaus in Strobl am Wolfgangsee, stattfinden.

Es erwartet Sie ein bunter Mix an musikalischen Ideen für die Volksschule aus den Bereichen Singen und Liedgestaltung, Rhythustraining und Percussion sowie kreative Bewegungsideen, präsentiert von vier Referent:innen.

Sichern Sie sich jetzt schon Ihren Fixplatz!



Dr. Nicola Diwold

Musikpädagogin, Referentin und Organisatorin für Seminare im Fachbereich Musikerziehung an der PHDL

Mo. 2. Sep. 2024, 10:00 bis Mi. 4. Sep. 2024, 16:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 90

Referent:in: N.N

Leiter:in: Nicola Diwold

5350 Strobl, BIFEB Bundesinstitut für Erwachsenenbildung

Seminarbeitrag: 95 €

Zielgruppe: ASO, VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

24FL907

Sommerbildung



Der Schatz im Abfall: „Verwertbare“ Ideen für Ihren Unterricht

Umwelt(ge)wissen kindgerecht vermitteln

Abfall geht uns alle an, niemand möchte eine vermüllte Erde. Die Abfallwirtschaft ist eine Zukunftsbranche, es gibt ständig Neuerungen bei Abfallrecycling, -verwertung und -wiederverwendung. Wir Umweltpromis bieten bei diesem Seminar die Möglichkeit, sich in den genannten Themenbereichen weiterzubilden und auf dem aktuellen Stand zu bleiben, und zwar durch Einblicke in die regionale Abfallwirtschaft und den Besuch eines Altstoffsammelzentrums. Dazu erhalten Sie die oberösterreichische Schulmappe mit Lehrmaterialien und Arbeitsblättern.



Dipl.-Ing. Wolfgang Bartel

Abfallberater (Landesabfallverband)

Do. 5. Sep. 2024, 14:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 18

Referent:in: Wolfgang Bartel
Kooperation: OÖ Landesabfallverband

Leiter:in: Andreas Kranzlmüller

5280 Braunau, Bezirksabfallverband Braunau

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: VS, AHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

23FL914

Sommerbildung



Seite 59

Gitarrenwoche

Musikdidaktische Impulse für Liedbegleitung und Singen mit Kindern

23WL010

Seite 60

Gitarre & Pop

Aktuelle Songs und Hits für die Schule

24SL131

Seite 60

Crashkurs Ukulele für leicht Fortgeschrittene

Kinderlieder & Popsongs einfach begleiten

23WL023

Seite 62

Einfach tanzen!

Kleine Bewegungseinheiten fürs Klassenzimmer

23WL029

Seite 61

Have fun, play songs VI

Popsongs begleiten am Klavier

23WL073

Seite 64

Der Rhythmus lauert überall

Stücke, Lieder, Spiele mit Sprache, Bodypercussion und kleinen Dingen

Sommerbildung



Seite 59

23WL008

Gitarre & Pop - Basisseminar

Grundlagen zum einfachen, stilgerechten Begleiten von Popsongs

23WL070

Seite 60

Crashkurs Ukulele

Kinderlieder & Popsongs einfach begleiten

23WL020

Seite 61

Aller Anfang ist kein Problem

Liedbegleitung am Klavier

23WL050

Seite 62

Tanzideen für den Musikunterricht

Schritt für Schritt zur Choreografie

24SL096

Seite 61

Have fun, play songs VII

Popsongs begleiten am Klavier

**23WW030**Einführungsseminar zum
BMBWF-Projekt digi.case

Seite 73

24SW031**23WL065**NILE meets PHDL: Drama for
Language Teaching: Warm Ups

Seite 67

*Drama Games for living up
language sessions***23WW032**

Volksschul-Stammtisch

Medien | Pädagogik | Didaktik

Seite 74

24SP091Online-Tools für die Kompetenz-
bereiche Lesen und Hören

... individuell anpassen und nutzen

Seite 65

23FP910

Sommerbildung

Gemeinsam stark werden – das
Lebenskompetenzprogramm für
Volksschulen

Sommerkurs für Lehrer:innen

GEMEINSAM STARK WERDEN ist ein Unterrichtsprogramm zur psychosozialen Gesundheitsförderung für den Einsatz an Volksschulen. Stärkung von Lebenskompetenzen, Persönlichkeitsentwicklung und Resilienzförderung der Kinder sind wesentliche Elemente dieses Programms. Die Fortbildung bietet eine Einführung in zugrundeliegende Theorien und ein Kennenlernen der begleitenden Unterrichtsmaterialien und befähigt die teilnehmenden Lehrer:innen zur Umsetzung des Programms in ihren Schulen. Bei einem Online-Treffen ein halbes Jahr danach gibt es Gelegenheit, die ersten Umsetzungsschritte zu reflektieren.

Mag. Matthias
MittelbergerMag. Daniel
Scheyer

Mi. 6. Sep. 2023, 9:00 bis 21:00,
Do. 7. Sep. 2023 von 09:00 bis 21:00
Fr. 8. Sep. 2023 von 09:00 bis 17:00,
Fr. 22. März 2024, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 20

Referent:in: Matthias Mittelberger, Daniel Scheyer
Kooperation: Weitblick GmbH

Leiter:in: Karl Sibelius

4553 Schlierbach, Zukunftsakademie SPESonline

Verwaltungsbeitrag: 48 €

Zielgruppe: VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.5

23WL007**23WL071**

Praxistag Sekundarstufe

*Pädagogisch-praktische Studien an MS,
AHS und BHS*

Den Kontakt und den Austausch zwischen Schule und Hochschule/Universität zu stärken, ist das Ziel dieser Fortbildung. Studierende in der Lehramtsausbildung machen ihre „Schulpraxis“ an Mittelschulen, Gymnasien und BMHS in OÖ und NÖ; Praxispädagog:innen begleiten sie dabei. Worin unterscheiden sich Fach-, Vertiefungs- und Masterpraktikum? Welche Spezifika fordern die einzelnen Fächer ein? – Auf diese Fragen gibt der Nachmittag Antwort.

PÄDAGOGINNENBILDUNG
OBERÖSTERREICH & SALZBURG

Dr. Gudrun
KasbergerBrigitta
Panhuber-Mayr,
MBADr. Gudrun
Isolde
Keplinger

23WL007: Do. 21. Sep. 2023, 14:00 bis 17:30
23WL071: Mo. 15. Jan. 2024, 14:00 bis 17:30

Referent:in: Alfons Koller, Brigitta Panhuber-Mayr,
Gudrun Kasberger, Gudrun Isolde Keplinger, Maria
Gebauer, Marianne Obermüller,
Rim Abu Zahra-Ecker, Wolfgang Bilewicz,
Rosel Postuvanschtz u. a.
Kooperation: Zentrum für PPS – Linz

Leiter:in: Alfons Koller

online, freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 1.1, 2.3, 3.4

23WL001

50 Jahre Pädagog:innenbildung am Freinberg

Persönlichkeit. Humanismus. Digitalisierung. Lernen.

Im Herbst 1973 wurde das Gebäude der Pädagogischen Akademie der Diözese Linz am Freinberg in Betrieb genommen. Damit begann auch ein neues Kapitel der Lehrer:innenbildung in kirchlicher Trägerschaft in Oberösterreich. Das 50-Jahr-Jubiläum nehmen wir zum Anlass, um mit einem Festakt und einem Symposium am Donnerstag, 28. September 2023, zurückzublicken und einen Ausblick zur Zukunftsperspektive der Pädagog:innenbildung zu geben. Festakt mit Vertreter:innen von Diözese/Stadt/Land/BMBWF von 09:30–11:30 Uhr. Symposium von 13:00–16:00 Uhr mit Keynotes und Podiumsdiskussion.



Dr. Franz Keplinger

Rektor der PH der Diözese Linz,
Theologe, Meditationsleiter

Do. 28. Sep. 2023, 9:00 bis 18:00

Referent:in: Franz Keplinger, Manfred Scheuer

Leiter:in: Christine Mitterweissacher

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 1.1, 5.1

23WP007

In Finnland lernen alle Kinder sägen

Ein Einblick in das finnische Schulsystem

Seit Pisa ist es weithin bekannt: Finnland hat eines der besten Schulsysteme der Welt. Aber was genau machen sie dort oben im Norden eigentlich so anders? Davon wird Verena Friederike Hasel berichten. – Sie hat an Schulen in Finnland hospitiert und wird unter anderem davon erzählen, wie man (dort) den Lehrer:innenberuf zu einem Traumjob macht, warum in Finnland alle Kinder sägen lernen und was es mit dem Fach ‚Soziales Lernen‘ auf sich hat.



Verena Friederike Hasel

Psychologin, Autorin, Journalistin

Mo. 2. Okt. 2023, 18:00 bis 19:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 50

Referent:in: Verena Friederike Hasel

Leiter:in: Alexandra Jakob-Schöffl

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: VS, MS, AHS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3, 3.4

23WL064

Einen Fragebogen für meine Klasse erstellen

Arbeiten mit dem IQES-Evaluationscenter

Das IQES-Evaluationscenter bietet für Pädagog:innen viele Möglichkeiten, den eigenen Unterricht zu evaluieren. In dieser Veranstaltung werden die einzelnen Schritte, wie mögliche Evaluierungen durchgeführt werden können, erläutert und vorgezeigt. Es wird erklärt, wie Fragebögen erstellt und bearbeitet werden und wie die Verteilung an die Lernenden funktionieren kann. Eine Auswertung wird analysiert und es wird Raum geboten, um diese Grundlagen auch selbst auszuprobieren.



Wolfgang Prieschl, MSc

Mag. Anna Maringer



23WL064 Do. 14. Dez. 2023, 17:00 bis 18:30
24SL102 Di. 5. März 2024, 17:00 bis 18:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 300

Referent:in: Wolfgang Prieschl

Leiter:in: Anna Maringer

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.3, 3.5

24SL102

23WL016

Lernen mit digitalen Medien

Apps und Tools in IQES

Mit Hilfe von einfachen Online-Apps und Tools lassen sich Übungen, Rätsel und Spiele für den Unterricht und für die Erarbeitung und Wiederholung zu Hause erstellen. Es erwartet Sie ein Nachmittag mit vielen konkreten Ideen zur Digitalisierung Ihres Unterrichts. Sie lernen dabei das IQES-Portal und seine Angebote kennen.



Dr. Claudia Breiffuss-Horner

Lehrbeauftragte an der PH der Diözese Linz, AHS-Lehrerin,
Schulbuchautorin

Fr. 20. Okt. 2023, 14:00 bis 17:30

Referent:in: Claudia Breiffuss-Horner

Leiter:in: Alfons Koller

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS, BAfEP

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.1, 3.3, 3.4

23WP013



GEMEINSAM STARK WERDEN – das Lebenskompetenzprogramm für Volksschulen

Herbstfortbildung für Lehrer:innen

GEMEINSAM STARK WERDEN ist ein Unterrichtsprogramm zur psychosozialen Gesundheitsförderung für den Einsatz an Volksschulen. Stärkung von Lebenskompetenzen, Persönlichkeitsentwicklung und Resilienzförderung der Kinder sind wesentliche Elemente dieses Programms. Die Fortbildung bietet eine Einführung in zugrundeliegende Theorien und ein Kennenlernen der begleitenden Unterrichtsmaterialien. Sie befähigt die teilnehmenden Lehrer:innen zur Umsetzung des Programms in ihren Schulen. Bei einem Online-Treffen ein halbes Jahr danach gibt es Gelegenheit, die ersten Umsetzungsschritte zu reflektieren.



Do. 2. Nov. 2023, 9:00 bis 18:00,
Fr. 3. Nov. 2023 von 09:00 bis 18:00,
Sa. 4. Nov. 2023 von 09:00 bis 18:00
Mo. 20. Mai 2024, 14:00 bis 17:15

Referent:in: N. N.
Kooperation: Weitblick GmbH

Leiter:in: Karl Sibelius

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800
online

Verwaltungsbeitrag: 48 €

Zielgruppe: VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.5

23WL027



Spiel mit!

Mit Spielen globale Zusammenhänge erklären

Im Seminar werden Brett- und Kartenspiele sowie Escape-Games für den Unterricht vorgestellt, die globale Themen wie die Klimakrise, globale Ungleichheit oder Geschlechtergerechtigkeit erfahrbar machen. Die Spiele stehen den Teilnehmer*innen am Ende zum Gratis-Download zur Verfügung oder sind in der Südwind-Bibliothek ausleihbar.

Ziele/Erworbene Kompetenzen:

- Kennenlernen des Bildungskonzepts Globales Lernen/Global Citizenship Education
- Praktische Erfahrungen mit Spielen und Materialien zu globalen Themen
- Erkennen von Anknüpfungspunkte für den eigenen Fachunterricht



Mag. Katrin von Hagke



Mi. 8. Nov. 2023, 14:15 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Katrin von Hagke

Leiter:in: Andreas Kranzlmüller

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, BAfEP, BMHS, BS, MS, PTS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

23WP022



Mein ganz persönlicher Jahresplan

Mit Struktur und Leichtigkeit durch den Lehrer:innenalltag

Für alle Fächer gibt es Jahresplanungen, die perfekt vorbereitet werden. Lehrer:innen halten sich daran und vergessen da auch manchmal auf sich selbst – auf die eigene Work-Life-Balance. Durch einen persönlichen Jahresplan mit vielen unterschiedlichen Inputs, auch aus dem Mentaltraining, kann ein Schuljahr mit mehr Leichtigkeit, Freiräumen und Gesundheit gelingen.



Barbara Kunerth, MA

VS-Lehrerin, Dipl. Mentaltrainerin,
Trainerin in der Erwachsenenbildung

Mi. 15. Nov. 2023, 15:30 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 25

Referent:in: Barbara Kunerth

Leiter:in: Karl Sibelius

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: VS, MS, AHS

Qualitätsrahmen: 3.4

23WP024



Schule, eine Hoffnung für uns alle

Es ist Zeit für das Ganze!

Eine problematische Weltlage und eine Gesellschaft, die sich ständig – in rasantem Tempo – verändert, bewirken, dass die Kinder und Jugendlichen von heute unter völlig neuen Rahmenbedingungen aufwachsen. Dies verlangt nach neuen Antworten, nach neuen Lösungen. Der Bereich Bildung – Schule ist gefordert! Wege und Perspektiven in der Bildung und deren Umsetzungsmöglichkeiten an Schulen werden aufgezeigt, die diesem Wandel gerecht werden. Begeben Sie sich mit einem Reiseführer in die pädagogische Zukunft, der zum Reflektieren einlädt und Mut macht, alte Pfade zu verlassen!



Josef Hörndler

Leitung Bildungsregion Mostviertel/
NÖ, Pädagoge, Autor

Mo. 20. Nov. 2023, 17:30 bis 19:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 50

Referent:in: Josef Hörndler

Leiter:in: Alexandra Jakob-Schöffl

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: MS, VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 2.2, 3.3

23WL041



Forschendes Lernen mit der Lernmethode Webquest

Effizientes Arbeiten im Internet für alle Fächer und Alterstufen

WebQuests sind eine „angeleitete Spurensuche im Internet“, die durch vorgegebene Links und eine didaktische Struktur eine ansprechende Methode für prozessorientiertes Arbeiten im digital unterstützten Unterricht bieten. Sie entsprechen den Anforderungen des modernen Unterrichts in vielen Punkten: Lebensweltorientierung, soziales Lernen, Eingehen auf unterschiedliche Lerntypen, Möglichkeiten der inneren Differenzierung, praxisnahes und ergebnisorientiertes Lernen, Umgehen mit digitalen Medien. Die Verknüpfung von Fachwissenschaft und Fachdidaktik steht bei dieser Methode im Vordergrund.



Dr. Bettina Paireder

AHS-Lehrerin in Wien, Lehrende an der Universität Wien, Lehrbuch-Autorin

Mo. 20. Nov. 2023, 16:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Bettina Paireder

Leiter:in: Andreas Kranzlmüller

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS, BAfEP

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.1, 3.3

23WP028



Wie Selbstverantwortung das Lernen prägt

Organisation und Begleitung von offenen Lernformen

- Kinder fördern und fordern
- mutige Umsetzung alternativer Lernformen, die individuelles und selbstverantwortliches Lernen ermöglichen
- strukturierte Begleitung durch individuelles Coaching in Einzelgesprächen
- Führen von Logbüchern zur begleitenden Selbstkontrolle durch die Schüler:innen
- Lernformen, die Sicherheit und Orientierung geben

In diesem Impulsseminar werden wir unsere Erfahrungen mit der Einführung und Weiterentwicklung von Lernbüros, Coaching und Logbüchern teilen und offene Fragen beantworten.



Mag. Claudia Kleinfurherner

Leitung Ganztagsformen am BG Seekirchen, AHS- und VS-Lehrerin, Lehrende der FH und PH Salzburg

Di. 21. Nov. 2023, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Claudia Kleinfurherner

Leiter:in: Margit Zellinger

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: VS, AHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3, 3.4, 3.5, 3.6

23WL059



Der Moodle-Test im kompetenzorientierten Unterricht

Anleitungen für den Unterricht und die Leistungsfeststellung

Dieses Seminar zeigt verschiedene Einsatzmöglichkeiten des Moodle-Tools „Test“ im Unterricht auf. Wir erstellen gemeinsam verschiedene Aufgabenstellungen sowohl für die Leistungsfeststellung, als auch für selbständige Erarbeitung von neuen Themen im Unterricht.



Mag. Andreas Kranzlmüller

BHS-Lehrer, Lehrender an der PH der Diözese Linz und an der PH OÖ

Mi. 6. Dez. 2023, 15:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Andreas Kranzlmüller

Leiter:in: Andreas Kranzlmüller

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS, MS, PTS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.2

23WP050



Kreativität ist kinderleicht

Kreative Potenziale bei uns und den Kindern entdecken

Neugierig geworden? Dann sind Sie hier richtig! Neugier ist die Basis für kreative Aktionen. Wir werden einfache, spannende und kinderleichte kreative Aufgaben zu lösen versuchen und für den eigenen Unterricht oder das eigene pädagogische Umfeld adaptieren. Kurze theoretische Inputphasen führen zum besseren Verstehen kreativer Prozesse, kreativer Persönlichkeiten und des Weges von der kreativen Idee zum Flow-Erleben.



Alexandra Pilz, MA

Mediatorin, Lebens- und Sozialberaterin, Lehrerin, Lehrende an der PH der Diözese Linz



Mag. Susanne Hennerbichler

Psychologin, Mentaltrainerin, ehem. Lehrende an der PH der Diözese Linz

Di. 30. Jan. 2024, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 35

Referent:in: Alexandra Pilz, Susanne Hennerbichler

Leiter:in: Alexandra Pilz

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, Päd., LWS, MS, PTS, ASO, VS

Qualitätsrahmen: 3.1

23WP054



Viktor schreit, Susi weint, Eva petzt, Franz ist frech

Umgang mit Konflikten in der Klasse

Es gibt Menschen und auch Kinder, die

- möchten sich nicht anstrengen und wollen durch Einschränkung der Arbeit geschützt werden
- sind beleidigt, finden etwas ungerecht und wollen gerettet werden
- trauen sich etwas nicht und wollen, dass andere es tun
- sind auf jemanden böse und helfen sich selbst, indem sie verletzen

... und alle wollen recht haben.

Wir erhalten Einblicke in die Dynamik von Konflikten und in Lösungsansätze. Dabei wird der Fokus auf eigene Muster in Konflikten gelegt.



Mag. Barbara Glaser

Supervisorin, Coach für lösungsorientierte Beratung, NLP-Trainerin, Trainerin für individuelle Lernbegleitung

Mo. 5. Feb. 2024, 14:30 bis 17:45

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Barbara Glaser

Leiter:in: Petra Binder

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: VS, ASO, AHS, MS

Qualitätsrahmen: 5.1, 1.1, 3.1, 2.2, 3.3, 3.5

24SP061



Motivierte Schüler:innen – Wunschtraum oder Realität?

Intrinsisch oder extrinsisch motiviert – was ist möglich?

Wie kann ich als Lehrperson wirksamer agieren, um junge Menschen zu motivieren?

Werte prägen unser Handeln und sind so Motivationsmedien.

Pubertierende befinden sich in einer völlig anderen Wertewelt als Erwachsene: Motivieren durch Belohnung oder Disziplinieren greift in der Welt der Jugendlichen oft nicht.

Das Seminar bietet unter anderem folgende Inhalte:

- Umgang mit dem „inneren Schweinehund“
- Motivationsstrategien: „weg von“ und „hin zu“
- welche Art von Lernen motiviert am meisten: induktives/deduktives/abduktives Lernen?



Mag. Barbara Glaser

Supervisorin, Coach für lösungsorientierte Beratung, NLP-Trainerin, Trainerin für individuelle Lernbegleitung

Mo. 26. Feb. 2024, 14:30 bis 17:45

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 50

Referent:in: Barbara Glaser

Leiter:in: Karl Sibelius

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: VS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3, 3.5

24SP062



Wer ist Chef in der Klasse?

Wie man Gruppenprozesse bewusst steuern kann

Gruppen durchlaufen verschiedene Phasen, in denen die Mitglieder unterschiedliche Bedürfnisse haben. Lehrpersonen können sich die Arbeit erleichtern, wenn sie diese Dynamiken erkennen, verstehen und diese aktiv gestalten. Im Seminar wird auf die unterschiedlichen Gruppenphasen, die unbewussten Bedürfnisse in den einzelnen Phasen eingegangen. Außerdem wird der Umgang mit rangdynamischen Positionen wie Alpha, Beta, Gamma und Omega geklärt. So wird die eigene Position gestärkt, die Wandlung der Lehrperson von Gamma zum Alpha angeleitet und die eigene Rolle als Führungspersönlichkeit veränderbar.



Mag. Barbara Glaser

Supervisorin, Coach für lösungsorientierte Beratung, NLP-Trainerin, Trainerin für individuelle Lernbegleitung

Mo. 26. Feb. 2024, 14:30 bis 17:45

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Barbara Glaser

Leiter:in: Petra Binder

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 5.1, 1.1, 3.1, 2.2, 3.3, 3.5

24SP063



Die Macht der Gedanken

Mentaltraining für Pädagoginnen und Pädagogen

Mentaltraining hilft, bewusst auf unsere Gedanken zu achten und diese positiv auszurichten. Es ist eine Trainingsmethode zur positiven Lebensgestaltung, zur bewussten Beeinflussung des eigenen Denkens, Wollens und Tuns. Wir erkennen, dass unsere Gedanken unsere Wirklichkeit gestalten.

Seminarinhalte:

- Meine mentale Stärke (wieder) finden
- Atem- und Entspannungsübungen
- Arbeit mit positiven Affirmationen
- positive Inspirationen für mich und mein Tun



Barbara Kunerth, MA

VS-Lehrerin, Dipl. Mentaltrainerin, Trainerin in der Erwachsenenbildung

Di. 27. Feb. 2024, 14:30 bis 17:45

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 24

Referent:in: Barbara Kunerth

Leiter:in: Karl Sibelius

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe:

Qualitätsrahmen: 3.4, 3.5

24SP066



Typgerechtes Lernen stärkt den Lernerfolg

Von der Wichtigkeit der Lerntypen

Es macht Sinn, seinen persönlichen Lerntypus zu kennen! Falsches Lernen reduziert den Lernerfolg und erhöht den Lernfrust. Das muss nicht sein!

In der Fortbildung erhalten Sie nicht nur Informationen über die verschiedenen Lerntypen, sondern auch über den Umgang mit ihnen.

Typgerechtes Lernen macht Lust auf Lernen und lässt Gelerntes auch in Stresssituationen abrufen!



Veronika Kunze

Master Trainer of Positive Psychology, Systemischer Coach und Beraterin, Traumapädagogin und traumazentrierte Fachberaterin, Dipl. Burnout-Phylaxetrainerin, eingetragene Mediatorin

Mo. 4. März 2024, 14:30 bis 17:45

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Veronika Kunze

Leiter:in: Petra Binder

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, MS, VS

Qualitätsrahmen: 5.1, 1.1, 3.1, 3.3, 3.4, 3.5

24SL102



Einen Fragebogen für meine Klasse erstellen

Arbeiten mit dem IQES-Evaluationscenter

Das IQES-Evaluationscenter bietet für Pädagog:innen viele Möglichkeiten, den eigenen Unterricht zu evaluieren.

In dieser Veranstaltung werden die einzelnen Schritte, wie mögliche Evaluierungen durchgeführt werden können, erläutert und vorgezeigt. Es wird erklärt, wie Fragebögen erstellt und bearbeitet werden und wie die Verteilung an die Lernenden funktionieren kann. Eine Auswertung wird analysiert und es wird Raum geboten, um diese Grundlagen auch selbst auszuprobieren.



Wolfgang Prieschl, MSc



Mag. Anna Maringer

Di. 5. März 2024, 17:00 bis 18:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 300

Referent:in: Wolfgang Prieschl

Leiter:in: Anna Maringer,

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.3, 3.5

24SP069

Kinder aus belasteten Familien verstehen

Beziehungsgestaltung als Chance

Kommen Kinder aus belasteten familiären Verhältnissen, projizieren sie ihre Beziehungserfahrungen häufig auf uns Lehrer:innen. Um herausforderndes Verhalten besser verstehen zu können, vermittelt das Seminar zunächst theoretisches Wissen über die neurobiologischen und psychologischen Hintergründe von auffälligem Verhalten und beleuchtet den Zusammenhang mit dem familiären System.

Im zweiten Teil geht es darum, wie sie als Pädagoge/Pädagogin ganz konkret unter anderem durch Elemente des Marte-Meo-Ansatzes die Schüler:innen-Lehrer:innen-Beziehung positiv gestalten und damit Kindern neue Erfahrungen ermöglichen.



Petra Schwaiger, MSc

Volks- und Sonderschullehrerin, Betreuungslehrerin Pädagogik, Akademische MOTOtherapeutin, Bindungsgeleitete Pädagogik, Reittherapeutin

Do. 7. März 2024 von 14:00 bis 17:15
Do. 14. März 2024 von 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 22

Referent:in: Petra Schwaiger

Leiter:in: Bernhard Hölzl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: VS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.4

24SP073



Das Selbstbild der Kinder stärken

Wie Erfolge und Niederlagen durch das Selbstbild beeinflusst werden

Menschen stehen in ihrem Entwicklungsprozess laufend Erfolgen und Niederlagen gegenüber. Während die einen beim Auftreten von Widerständen Frust entwickeln, bekommen andere große Motivation, diese zu überwinden. Der Wille, Herausforderungen anzunehmen, ist ein Zeichen des sogenannten dynamischen Selbstbilds. Es geht mit der Überzeugung einher, dass Eigenschaften und intellektuelle Fähigkeiten weiterentwickelt werden können.

Im Seminar wird auf den Unterschied des dynamischen und statischen Selbstbilds eingegangen und darauf, welche Möglichkeiten es gibt, das dynamische Selbstbild zu stärken.



Eva Hübler, MSc

Lehrerin und Trainerin für kognitive Lehr- und Lernforschung

Di. 12. März 2024, 14:00 bis 17:15,
Di. 26. März 2024, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 50

Referent:in: Eva Hübler

Leiter:in: Alexandra Pilz

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe:

Qualitätsrahmen: 3.4, 3.5

24SP080



Ist die norwegische Schule besser als die österreichische?

Ein ehrlicher Blick über den Gartenzaun

Skandinavische Bildungssysteme werden oft als gelungenes Beispiel zitiert, wenn es um Diskussionen im Bildungswesen geht.

Dieses Seminar nimmt uns mit auf eine Reise in den hohen Norden und gibt einen ehrlichen Einblick in das Schulsystem in Norwegen aus dem Blickwinkel einer Pädagogin im Schuldienst und Mutter eines Schulkindes.

Wir werden Unterschiede zur, aber auch Gemeinsamkeiten mit der österreichischen Schule herausarbeiten und einige Impulse für den eigenen Schulalltag mitnehmen.



Magdalena Schreiber, BEd

Volkschullehrerin

Fr. 15. März 2024, 17:30 bis 19:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 40

Referent:in: Magdalena Schreiber

Leiter:in: Alexandra Jakob-Schöffl

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: VS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3, 3.4

24SL144



Feedback und Rückmeldekultur

Ein Weg zur Einschätzung des Lernfortschrittes und der persönlichen Entwicklung

Feedback als lernförderliches Instrument der Entwicklung im Unterricht und in der persönlichen Entwicklung nutzen. Feedbackkonstellationen und Rückmeldemöglichkeiten kennen lernen und diese zur Selbst- und Fremdeinschätzung, zur persönlichen Entwicklung, zur Evaluation und auch im Rahmen von QMS einsetzen.



Petra Binder, MEd

Schulleiterin, Primarstufenlehrerin, Potenzialfokussierte Pädagogin, Logopädagoge, Schulbibliothekarin, Schwerpunktlehrerin für Bildnerische Erziehung

Mi. 20. März 2024, 14:30 bis 17:45

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 24

Referent:in: Petra Binder

Leiter:in: Petra Binder

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: MS, VS

Qualitätsrahmen: 1.1, 5.1, 3.1, 2.2, 3.2, 3.3

24SP086



Kinderschutz für Pädagoginnen und Pädagogen

Das Thema Kinderschutz erzeugt rasch große Unsicherheiten. Diese Veranstaltung vermittelt ein Verständnis der verschiedenen Gewaltdynamiken und deren Folgen für Kinder und Jugendliche sowie deren Umfeld. Die Teilnehmer:innen lernen die Standards zeitgemäßer Kinderschutzarbeit in Österreich kennen. Anhand von Fallbeispielen wird gezeigt, wie sie ihrer Rolle als Vertrauenspersonen für Kinder in Not gerecht werden können, aber auch wo die Grenzen pädagogischer Interventionen liegen. Ausführlich besprochen werden Möglichkeiten der Zusammenarbeit mit speziellen Facheinrichtungen und der Kinder- und Jugendhilfe, denn es gilt: Keine Institution kann alleine Gewalt an Kindern abklären, beenden und die Folgen tragen.



Mag. Dagmar Hörmandinger-Chusin

Guido Bonifer, MSc



Mi. 3. Apr. 2024, 14:00 bis 17:15,
Di. 16. Apr. 2024, 14:00 bis 17:15

Kooperation: Stabsstelle für Prävention von Missbrauch und Gewalt der Diözese Linz, Kinderschutzzentrum Linz

Leiter:in: Bernhard Hölzl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: MS, AHS, BMHS, Päd., ASO, VS

Qualitätsrahmen: 3.5

24SL126

Tag der AEC-Botschafter:innen

Event für Multiplikator:innen

Inzwischen hat es Tradition, dass wir Sie als AEC-Botschafter:innen zu uns ins Museum einladen. Es erwartet Sie – ganz im Sinne der Ars Electronica – ein vielfältiges Programm aus vertiefenden Vorträgen und Workshops, Einblicken in aktuelle Entwicklungen, Ausstellungen und Projekte der Ars Electronica. Werden Sie AEC-Botschafter:in, verbreiten Sie die AEC-Informationen an Ihrer Schule und nutzen Sie alle Vorteile dieses Netzwerks.



Alina Sauter, MA



Nicole Grüneis

Do. 11. Apr. 2024, 15:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 100

Kooperation: Ars Electronica Center

Leiter:in: Alfons Koller

4040 Linz, Ars Electronica Center

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, BS, LWS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.1, 4.2, 3.3, 3.4

24SP088



Die psychomotorische Schatzkiste – ganzheitliches Erleben

Stärkung und Erweiterung der eigenen Selbstkompetenz

Durch lustvoll-spielerische Übungen und zugrundeliegende Theorie wollen wir die Wechselwirkung von Körper und Geist verstehen und lernen, auf unsere Ressourcen zurückzugreifen. Eine gesundheitsförderliche Haltung soll eingenommen, die Neugier entfacht und die Selbstkompetenzen erweitert werden.

Inhalte:

- Psychomotorik und das Embodiment-Prinzip werden durch interaktive Übungen und Reflexion erfahren
- Gesundheitsförderung: Vermittlung der Bewegung als mehrdimensionaler Begriff
- Stärkung der Selbstwirksamkeit durch resiliente Förderung
- Transfer in den Alltag und Handlungsableitungen ermöglichen



Mireille Kepplinger, MA

Primarstufenpädagogin,
Psychomotorikerin

Fr. 12. Apr. 2024, 15:00 bis Sa. 13. Apr. 2024, 12:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 24

Referent:in: Mireille Kepplinger

Leiter:in: Karl Sibelius

4553 Schlierbach, Seminarhotel SPES

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: KIGA, AHS, MS, ASO, VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3, 3.6

24SP100



Gemeinschaft erfahren in der Natur

Ein Gemeinschaftsgefühl zu entwickeln, ist wichtig für das Wohlbefinden und Basis für gelingende Zusammenarbeit.

Wie kann ich als Lehrperson die Gemeinschaft meiner Klasse stärken und unvergessliche Erlebnisse schaffen, die das soziale Miteinander stärken?

Sie lernen im Wald zahlreiche Aktionsformen und Spiele kennen, die gruppenspezifische Prozesse imitieren und universell einsetzbar sind – egal ob im Rahmen von Projekt- oder Kennenlernetagen oder als Ergänzungsprogramm von Ausflügen.



Katharina Kaltenbrunner, MA



Claudia Preundler, BEd

Di. 7. Mai 2024, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 25

Referent:in: Katharina Kaltenbrunner,
Claudia Preundler

Leiter:in: Alexandra Jakob-Schöffl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: MS, VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.6

24FP901

Sommerbildung

Gemeinsam stark werden – das Lebenskompetenzprogramm für Volksschulen

Sommerskurs für Lehrer:innen

GEMEINSAM STARE WERDEN ist ein Unterrichtsprogramm zur psychosozialen Gesundheitsförderung für den Einsatz an Volksschulen. Stärkung von Lebenskompetenzen, Persönlichkeitsentwicklung und Resilienzförderung der Kinder sind wesentliche Elemente dieses Programms. Die Fortbildung bietet eine Einführung in wissenschaftliche Aspekte und die zugrundeliegenden Theorien und ein Kennenlernen der begleitenden Unterrichtsmaterialien und befähigt die teilnehmenden Lehrer:innen zur Umsetzung des Programms in ihren Schulen. Bei einem Online-Treffen ca. ein halbes Jahr danach gibt es Gelegenheit, die ersten Umsetzungsschritte zu reflektieren.



Karl Sibelius, PhD

Psychotherapeut - Existenzanalyse,
Bereichsleiter an der PH der Diözese Linz

Mo. 8. Juli 2024, 9:00 bis Mi. 10. Juli 2024, 21:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 20

Referent:in: N. N.
Kooperation: Weitblick GmbH

Leiter:in: Karl Sibelius

4553 Schlierbach, Seminarhotel SPES

Verwaltungsbeitrag: 48 €

Zielgruppe: VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.5



23WP015

Umgang mit Konflikten – gemeinsam Lösungen (er)finden

Wie Sie als Lehrer:in Kinder bei Konflikten unterstützen

Seite 11

23WP017

Unterstützte Kommunikation

Menschen mit angeborenen oder erworbenen Beeinträchtigungen können Probleme in der sprachlichen Verständigung und in der Kommunikation mit ihrer Umwelt erfahren. Die Teilhabe an der Gesellschaft und ein selbstbestimmtes Leben können dadurch enorm eingeschränkt werden. In diesem Seminar sollen die Grundlagen der „Unterstützten Kommunikation“ sowie körpereigene Kommunikationsformen, Kommunikation über Objekte, grafische Symbole und technische Kommunikationshilfen dargestellt werden. Außerdem werden praktische Umsetzungsmöglichkeiten für den Unterricht vorgestellt.



Mag. Ulrike Sigl

Sprachheillehrerin, kommunikative Frühförderin, Lehrende an der PH der Diözese Linz

Di. 7. Nov. 2023, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 24

Referent:in: Ulrike Sigl
Kooperation: DIB

Leiter:in: Bernhard Hölzl

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: KIGA, VS, ASO, MS, Päd.

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.4

23WP059



Rechnen lernen mit links und rechts

Eine bewährte Methode auch für Kinder mit Down-Syndrom

Beim Erlernen des Rechnens sind viele basale Teilleistungen beteiligt, die auf der Wahrnehmung unserer Sinne beruhen.

Inhalte:

- Welche Fähigkeiten sind die Voraussetzung für erfolgreiches Rechnen?
- Woran erkennen wir Probleme in der Teilleistungsentwicklung eines Menschen?
- Welche Übungen helfen, diese Schwierigkeiten zu überwinden?
- Mengenverständnis, „Rechnen ohne Ziffern“
- Aufbau des Zahlenraums 100 mithilfe der Finger und Holzstäbchen
- Addieren und Subtrahieren im Zahlenraum 100
- Malreihen



Mag. Bernadette Wieser

Leitung des Kompetenzzentrums „Leben Lachen Lernen“ in Leoben, Sonderschul- und Integrationspädagogin

Do. 30. Nov. 2023, 14:00 bis
Do. 14. Dez. 2023, 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 22

Referent:in: Bernadette Wieser

Leiter:in: Eva Fellingner

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: VS, ASO, MS

Qualitätsrahmen: 3.1

24SP065

Literacy

Lese- und Schreibkompetenzen bei Kindern mit Beeinträchtigung fördern

Literacy heißt übersetzt Lese- und Schreibkompetenz, bedeutet aber viel mehr, denn Schriftspracherwerb und Lesen lernen beginnen ab der Geburt mit dem Eintauchen in die Welt der Sprache: Kinderverse, Reime, Bilderbücher anschauen, Buchstaben und Wörter entdecken, später dann Laute hören, Buchstaben und das eigentliche Lesen und Schreiben lernen. In dieser Veranstaltung geht es darum, wie wir für Kinder mit Beeinträchtigung Möglichkeiten der kompetenten Teilhabe an der Schriftkultur schaffen, unter anderem durch den Einsatz von Tools aus dem Bereich der Unterstützten Kommunikation. Das Seminar bietet einen Einblick in die Theorie, aber auch viele Ideen in der praktischen Umsetzung.



Michaela Zöbl

Logopädin, Autorisierte Referentin der Gesellschaft für Unterstützte Kommunikation e.V.

Fr. 1. März 2024, 15:00 bis Sa. 2. März 2024, 13:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 22

Referent:in: Michaela Zöbl

Leiter:in: Bernhard Hölzl

4550 Kremsmünster, Landhotel Schicklberg

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ASO

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.4

24SL103

Musizieren, Bewegen und Tanzen für ALLE

Schwerpunkt Inklusion

Das Eintauchen in die Welt von Musik und Bewegung fasziniert Kinder und fördert zugleich die Entwicklung der Gesamtpersönlichkeit. Doch wie können Kinder in heterogenen Gruppen ästhetische Prozesse erleben? Welche Rahmenbedingungen sind dabei hilfreich und wie können Lehrende anhand eines gemeinsamen Themas Differenzierungen für die Gruppe anbieten? Wir wollen uns diesen Fragen mit Hilfe praktischer Impulse annähern und dabei dialogische Prozesse im Unterricht erforschen. Das Seminar gibt Einblick in das lebendige Gestalten mit Musik, Sprache und Bewegung und zeigt zudem Methoden und Haltungen der Lehrenden beim Unterrichten einer inklusiven Gruppe auf.



Christine Knoll-Kaserer, MA



Mi. 6. März 2024, 9:30 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 5
Kooperation: Landesmusikschulwerk OÖ

Referent:in: Christine Knoll-Kaserer

Leiter:in: Stefan Sommergruber

4614 Marchtrenk, Landesmusikschule Marchtrenk

Zielgruppe: Päd., ASO

Qualitätsrahmen: 3.1

24SP078

Hochsensibilität

Im Spannungsfeld zwischen Begabung und Belastung

Bereits von Geburt an unterscheiden sich hochsensible Personen durch ihre ausgeprägte Feinfühligkeit und ihre erhöhte Empfänglichkeit für äußere und innere Reize von der Mehrheit der Menschen. Dies kann gerade auch im schulischen Bereich zu besonderen Herausforderungen führen.

Was ist Hochsensibilität und wie erkenne ich sie? Welche Auswirkungen hat sie im schulischen Alltag?

Was ist hilfreich für einen entspannten Umgang? Diese Fragen werden behandelt, ebenso werden praktische Unterstützungsmöglichkeiten dargelegt.



Mag. Heike Plöchl



Mag. Michaela Leitner

Do. 14. März 2024, 15:00 bis 19:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Heike Plöchl, Michaela Leitner

Leiter:in: Karl Sibelius

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 5.1, 3.5



24SP081

Leben mit Autismus – ein Alltag im psychischen Dauerstress

Herausforderndes Verhalten verstehen und vermeiden

(Auto)aggressive Verhaltensweisen wurden lange unmittelbar mit Autismus in Verbindung gebracht. Heute gelten Sie als Antwort auf Situationen, die für Menschen im Autistischen Spektrum aufgrund ihrer Reizüberempfindlichkeit unerträglich sind. Diese Sichtweise macht es möglich, auch herausfordernde Verhaltensweisen besser zu verstehen und Menschen im AS angemessen zu unterstützen.

Anhand praktischer Beispiele vermittelt das Seminar pädagogische Maßnahmen zum Umgang mit herausforderndem Verhalten, basierend u. a. auf dem Konzept der positiven Verhaltensunterstützung und den Prinzipien der Visualisierung und Strukturierung als Soforthilfe im Unterricht.



Lorena Thür, MEd

Referentin am Viktor Frankl Zentrum Wien, Leiterin der Landessonderschule Hinterbrühl

Sa. 16. März 2024, 10:00 bis 14:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Lorena Thür

Leiter:in: Bernhard Hölzl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: VS, ASO, AHS, BMHS, MS, Päd.

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.4

24SZ005

ÖKOLOG/PILGRIM

Wenn der Schriftspracherwerb Probleme macht

Im Seminar erfahren Sie, wie kindliche Störungen des Lesens und Schreibens zu definieren und anhand von Sprachverarbeitungsmodellen zu erklären sind. Es werden Voraussetzungen für einen gelingenden Schriftspracherwerb erläutert und mögliche Symptome, die auf eine Les-Rechtschreib-Störung schließen lassen, diskutiert. Sie schließen das Seminar mit dem Wissen ab, wann Sie ein Kind zur Abklärung schicken sollen, und wer für die Abklärung bzw. anschließende Förderung oder Therapie zuständig ist. Das Seminar wird interaktiv durchgeführt, d. h. Sie werden praktisch an Beispielen arbeiten.



Mag. Angelika Jungwirth

Diplomstudium Germanistik/Linguistik
Universität Wien Masterstudium
Klinische Linguistik Universität
Salzburg Bachelorstudium Logopädie
Fachhochschule Wiener Neustadt,
Logopädin in freier Praxis

Di. 19. März 2024, 15:00 bis 19:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 20

Referent:in: Angelika Jungwirth

Leiter:in: Nicola Tschugmell

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: MS, VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3, 3.4, 3.5

23WP032



ÖKOLOG/PILGRIM

Future Food

*Politische Bildung und Umweltbildung im
Museum Arbeitswelt*

Essen ist lebensnotwendig. Wie werden und können wir aber in Zukunft essen? Die Ausstellung FUTURE FOOD behandelt diese Fragen aus unterschiedlichen Blickwinkeln. Multiperspektivisch, inklusiv und handlungsorientiert werden in dieser Ausstellung Themen wie Nachhaltigkeit, Nahrungsmittelproduktion, globaler Lebensmittelhandel und lokale landwirtschaftliche Strukturen besprochen. Im Rahmen des Seminars erhalten Pädagog:innen einen Einblick in die Ausstellung, zusätzlich werden unsere pädagogischen Angebote für Sekundarstufe I und II vorgestellt.



Mag. Philip Templ

Fr. 24. Nov. 2023, 14:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Philip Templ

Leiter:in: Andreas Kranzlmüller

4400 Steyr, Museum Arbeitswelt

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: VS, BS, LWS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.3

23WP038



Reichsbürger, Staatsverweigerer und Co.

Über den Umgang mit Verschwörungstheorien und Staatsverweigerern

Sie träumen vom Sturm auf Parlamente, lehnen die Einrichtungen eines demokratischen Gemeinwesens ab und bezeichnen sich als Souveräne, die sich von einem Staat nichts sagen lassen. Sie melden ihre Kinder von der Schule ab, um sie als Freilerner unterrichten zu können und propagieren eigenen Landsitze. Sie erhalten bei diesem Seminar Einblicke in eine bedenkliche Szene am Rand der Demokratie sowie Informationen über Influencer und Hintermänner, ihre ideologischen Hintergründe und aktuelle Verschwörungserzählungen, die auch im Umgang mit diesen Ideen im schulischen Alltag helfen können.



Mag. Christian Kreil

Ethnologe, Autor, Blogger

Mo. 4. Dez. 2023, 14:15 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Christian Kreil

Leiter:in: Andreas Kranzlmüller

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, BAfEP, BMHS, BS, KIGA, LWS,
MS, Päd., PTS, ASO, VS

Qualitätsrahmen: 3.1

23WP040



Politik und Sport

Fußball und Kampfsport als Werkzeug extremistischer Gruppierungen

Rechtsextreme Gruppen organisieren Turniere rund um die Sportarten Boxen, Kickboxen und Mixed Martial Arts. Dabei sammeln sich Neonazis, Hooligans, Ultras und Rockerclubs aus ganz Europa, aber auch aus Österreich. Diese Organisationen sind auch in Sportstudios und Fußballstadien aktiv und bieten gezielt Angebote für Jugendliche an, um antidemokratische, völkisch-nationalistische und antisemitische Ideologien zu verankern. Die Szene tritt dabei sehr professionell und organisiert auf, oft ist schwer erkennbar, um welche Ideologien es sich dabei handelt. Dies stellt auch Pädagog:innen vor große Herausforderungen.

Mag. Alexander Fontó, BA

Mo. 15. Jan. 2024, 14:30 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Alexander Fontó

Leiter:in: Andreas Kranzlmüller

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: AHS, BAfEP, BMHS, BS, LWS, MS, PTS, ASO

Qualitätsrahmen: 3.5

23WP046



Plastic Garage – Kunststoffrecycling zum Angreifen

Die Grand Garage in der Tabakfabrik, ein neuer außerschulischer Lernort in Linz

In diesem Seminar besuchen Sie die Innovations- und Bildungswerkstatt GRAND GARAGE in der Linzer Tabakfabrik. Sie erleben die Möglichkeiten dieses neuen außerschulischen Lernorts auf 4000m² von 3D-Druck bis Schweißen und erhalten Informationen über die Angebote für Schulklassen.

Der Schwerpunkt des Seminars liegt auf der Experimentierwerkstatt für Kunststoffrecycling, der PLASTIC GARAGE. Sie legen selbst Hand an die Maschinen, um aus Kunststoffabfall Neues zu schaffen. Dabei verbinden wir den technisch-praktischen Ansatz der Maker Education mit aktuellen Themen der Nachhaltigkeitsbildung.



MMag. Marlene Groß



Katharina Kloibhofer, MA

Mi. 24. Jan. 2024, 13:30 bis 16:45

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Marlene Groß, Katharina Kloibhofer

Leiter:in: Andreas Kranzlmüller

4020 Linz, Tabakfabrik

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, MS, PTS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

23WP049



Verschwörungserzählungen – eine Gefahr für die Demokratie?

Erkennen von Desinformation und Entlarven von Fake News

Social Media eröffnet uns die Möglichkeit, jederzeit selbst Inhalte zu verfassen, zu senden und an der öffentlichen Diskussion teilzunehmen. Social Media eröffnen uns Teilhabe, sind aber auch Einfallstor für Manipulation und Desinformation.

Mit Hilfe des Referenten Andre Wolf, Österreichs bekanntestem Faktenchecker, lernen Sie Debunking und Prebunking kennen, also das klassische Entlarven von Falschmeldungen und das Erkennen von Desinformation, bevor diese auftauchen.

Von der AK Oberösterreich werden Unterrichtsmethoden und Apps zum Thema Verschwörungen und Fake News vorgestellt.



Mag. Karin Mach

Referentin der Arbeiterkammer OÖ



Mo. 29. Jan. 2024, 14:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Karin Mach
Kooperation: Arbeiterkammer Linz

Leiter:in: Andreas Kranzlmüller

4020 Linz, Arbeiterkammer Linz

Zielgruppe: AHS, BAfEP, BMHS, BS, LWS, MS, PTS, ASO, VS

Qualitätsrahmen: 3.5

24FL903

Sommerbildung



Navigating the Future

Einblicke ins Ars Electronica Center, die Schule der Zukunft

Das Ars Electronica Center versteht sich als Kompass und Begleiter im Hier und Jetzt. Unser technologisierter Alltag stellt uns Menschen vor neue Herausforderungen. Der Umgang mit den digitalen Entwicklungen des 21. Jh. bedarf neuer Fertigkeiten und Denkansätze. „Compass – Navigating the Future“ ist die Leitidee und der Anspruch unserer Ausstellungen.

Als außerschulischer Lernort bieten wir Möglichkeiten des Experimentierens, und es werden abstrakte Themen begreif- und verhandelbar. Lernen Sie die neuen Bereiche und unsere Schulangebote kennen!



Alina Sauter, MA

AEC-Mitarbeiterin der Abteilung
Education and Content Development

Di. 9. Juli 2024, 10:00 bis 15:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 60

Referent:in: Alina Sauter
Kooperation: Ars Electronica Center

Leiter:in: Alfons Koller

4040 Linz, Ars Electronica Center

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, BS, LWS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.1, 4.2, 3.3, 3.4



23WL044



Apps-perimente

Einsatz von Lernapps im Biologieunterricht

Apps und digitales Zusatzmaterial sind aus dem Unterricht nicht mehr wegzudenken! Nachdem 8 bis 10 Lernapps für den Biologieunterricht in der Sekundarstufe 1 vorgestellt wurden, lernen Sie als teilnehmende Pädagog:innen Unterrichtsbeispiele und Möglichkeiten kennen, die Apps im Unterricht sinnvoll einzusetzen. Erprobtes Material wird vorgestellt und für alle als Open Educational Resources bereitgestellt.



Mag. Eva Schmidthaler

Universitätsassistentin an der JKU

Di. 21. Nov. 2023, 14:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 100

Referent:in: Eva Schmidthaler

Leiter:in: Anna Maringer

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: AHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

23WL058

Welten erweitern!

Augmented Reality im Biologieunterricht

- Wie sehen menschliche Organe in 3D aus?
- Wie bestimmt man Pflanzen in Echtzeit?
- Wie sind die kleinsten Bestandteile unserer Zellen aufgebaut?
- Wie funktioniert immersives Lernen?

In dieser Veranstaltung begeben wir uns mit Hilfe von Augmented Reality (AR) auf eine Reise in innere von Pflanzen, Tieren und Menschen. Diese erweiterten Perspektiven ermöglichen einen Einblick in komplexe biologische Konzepte, welche durch erforschendes Lernen im Biologieunterricht eingesetzt werden können.



Mag. Eva Schmidthaler

David Hornsby,
BSc



Di. 5. Dez. 2023, 14:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Eva Schmidthaler, David Hornsby

Leiter:in: Anna Maringer

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS, PTS, VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

23WL002

Sommerbildung

Chemie-Seminarreihe für Ungeprüfte

Besonders für Sekundarstufe 1

In einer Fortbildungsreihe für Kolleginnen und Kollegen, die ohne Chemie-Ausbildung Chemie unterrichten, werden inhaltliche und experimentelle Grundlagen für die Einstiegsphase vorgestellt, Schülerhefte gezeigt, und es wird über grundlegende Sicherheitsbestimmungen informiert. Im weiteren Seminarverlauf werden Schülerexperimente besprochen und durchgeführt, die weite Teile des Chemielehrplans der 8. Schulstufe abdecken.

Die Teilnehmenden erhalten gratis einen Experimentekoffer zur Gaserzeugung. Die Kosten dafür trägt der Verband der Chemielehrer Österreichs, VCÖ.



Dr. Karlheinz Kockert

AHS-Lehrer für Chemie, Lehrender an der PH der Diözese Linz

Mi. 20. Sep. 2023 von 09:00 bis 16:00,
Mi. 27. Sep. 2023 von 09:00 bis 16:00,
Mi. 18. Okt. 2023 von 09:00 bis 16:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 15

Referent:in: Karlheinz Kockert, Eva Würtinger,
Sandra Dobretzberger

Leiter:in: Anna Maringer

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum AS24
Gymnasium und Realgymnasium des Schulvereines
Köllegium Aloisianum (letzter Temin)

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

24SL129

ÖKOLOG/PILGRIM

Die Reise des Kunststoffs:
Aus Materialien werden Produkte

Wie entstehen aus neuen und rezyklierten
Materialien Produkte?

Eine große Variation an Kunststoffprodukten ist allen bekannt, doch was steckt dahinter? Welche Materialien werden dafür eingesetzt und welche Rolle spielt Recycling? Diese Fragen und mehr werden im Rahmen der „Schule trifft Wirtschaft“-Veranstaltung beleuchtet. Ein weiterer Schwerpunkt wird auf Frauen und Mädchen in der Technik, vor allem im Kontext der Lehrlingsausbildung gelegt.



Ashna Mudaffer, MSc

Projektmanagerin beim
Kunststoff Cluster der
Business Upper Austria

Mi. 17. Apr. 2024, 10:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 45

Referent:in: Ashna Mudaffer
Kooperation: Business Upper Austria

Leiter:in: Anna Maringer

Exkursion

Zielgruppe: PTS, BS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 4.2, 5.2

23WY701

ÖKOLOG/PILGRIM

IMST-Symposiumstag 2023

Future Skills – Welche Lehrer:innen-
Professionalität braucht die Schule?

23WY702

IMST-Fachdidaktiktag 2023

Die IMST-Tagung 2023 fokussiert auf die aktuell und zukünftig notwendigen Fähigkeiten sowie das professionelle Agieren der Lehrkräfte. Im gemeinsamen Dialog sind Lehrer:innen, Fachdidaktiker:innen, Bildungsverantwortliche und externe Expert:innen eingeladen, ihre Erwartungen und Vorstellungen zu konkretisieren und weiterzuentwickeln.



23WY701: Di. 26. Sep. 2023, 9:00 bis 17:00
23WY702: Mi. 27. Sep. 2023, 9:00 bis 18:00

Referent:in: Alfons Koller
IMST – Innovationen Machen Schulen Top.
ÖGFD – Österreichische Gesellschaft für
Fachdidaktik
Online-Campus Virtuelle Pädagogische Hochschule

Leiter:in: Alfons Koller

6020 Innsbruck, Universität Innsbruck

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, BS, LWS, AHS, BMHS,
MS

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.1, 3.3

23WL009



Faszination Weltraum für den
Unterricht

Webinar-Reihe mit ESERO Austria im
Ars Electronica Center

Hätten Sie es gerne, wenn Ihre Schüler:innen ein Experiment auf der Internationalen Raumstation mit Astro Pi durchführen, das Klima der Erde als Klimadetektive schützen, wie ein:e Astronaut:in mit Mission X trainieren, eine Mondbasis bei der Moon Camp Challenge bauen oder sogar einen Minisatelliten mit CanSat starten? Klingen diese Projekte toll? Sind Sie sich aber nicht sicher, wo Sie anfangen sollen und möchten mehr erfahren? Diese Online-Veranstaltungen geben Ihnen Antworten! Von Volksschule bis Sekundarstufe II sind alle eingeladen!



MMag. Bettina Anderl

ESERO-Austria-Managerin,
Astronomin, Lehrerin für Mathematik
und Physik

Mi. 27. Sep. 2023, 17:00 bis 18:30,
Mi. 4. Okt. 2023, 17:00 bis 17:45,
Mi. 11. Okt. 2023, 17:00 bis 17:45,
Mi. 18. Okt. 2023, 17:00 bis 17:45,
Mi. 8. Nov. 2023, 17:00 bis 17:45,
Mi. 15. Nov. 2023, 17:00 bis 17:45

Referent:in: Bettina Anderl
Kooperation: Ars Electronica Center – ESERO
Austria

Leiter:in: Alfons Koller

online, freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: VS, LWS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.1, 3.3

Green IT

Vortragsreihe Softwarepark Hagenberg

Adobe Stock | #540441864

In den 2000er Jahren wurden die Begriffe Green oder Sustainable IT verwendet, um die Produktion, Nutzung, Verwaltung und Entsorgung von IT-Geräten mit minimalen Auswirkungen auf die Umwelt zu beschreiben. Inzwischen geht es aber um viel mehr.

Digitale Assistenten und Consumer Elektronik wie Tablets, Smartphones, -watches oder -TVs, aber natürlich auch die von ihnen genutzte Infrastruktur wie Netzwerke, Clouds, Suchmaschinen oder Blockchains und natürlich auch die gerade aufkommenden KI-Assistenten verschlingen Unmengen an Energie.

Andererseits hilft uns die Digitalisierung, die Wirtschaft nachhaltiger zu gestalten, die Medizin zu revolutionieren und den Klimawandel zu verlangsamen. Home-Offices verbessern die CO₂-Bilanz von Unternehmen, das Internet der Dinge kann die Produktion, den Verkehr oder Gebäude wesentlich energieeffizienter machen. KI kann industrielle und logistische Prozesse optimie-

ren, bei medizinischen Diagnosen helfen oder Klimatrends erkennen.

Ist die Digitalisierung also eine Umweltsünde oder fördert sie gar die Nachhaltigkeit? Wie können IT-Systeme energieeffizient gestaltet werden? Wie können Kompressionsverfahren helfen, die übertragenen Datenmengen und damit den Energieverbrauch zu reduzieren?

Diesen und vielen weiteren Fragen widmet sich der Softwarepark Hagenberg mit einer Eventreihe zum Thema Sustainable IT.

23WL028 9.11.2023, 16:00 bis 18:00

24SL105 7.3.2024, 16:00 bis 18:00

24SL141 20.6.2024, 16:00 bis 18:00

23WL036

DL

Gefahren auf Social Media

Cybercrimes erkennen, vermeiden und unterrichten

Je mehr gemeinsam mit Jugendlichen in weitverbreiteten Social Media Apps (wie YouTube und TikTok) gearbeitet wird, desto wichtiger wird es, auch auf die Gefahren dieser Plattformen hinzuweisen. Im Zentrum dieser Veranstaltung stehen daher Cybercrimes wie Sexting, Sextortion, Grooming und Scam. In einem Online-Vortrag werden die Gefahren erläutert und Methoden besprochen, wie Pädagog:innen in diesem Bereich präventiv arbeiten können und wie sie Jugendliche dabei unterstützen können, sich selbst und andere zu schützen.



Mag. Eva Schmidthaler



David Hornsby, BSc

Do. 16. Nov. 2023, 14:00 bis 16:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 200

Referent:in: Eva Schmidthaler, David Hornsby

Leiter:in: Anna Maringer

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: AHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.3, 3.5

23WL053



Let IT Dance!

Informatik mit Tanz und Musik

Bei einem bunt gestalteten Stationenbetrieb werden unterschiedliche Materialien für den Unterricht vorgestellt, welche einfache Informatikkonzepte und Konzepte der Digitalen Grundbildung umsetzen. Dazu gehören zum Beispiel Algorithmen, Codierung und Computational Thinking, die Informatik mit Musik und Tanz verbinden. Ein Algorithmus für einen Tanz wird generiert und ein Lernroboter wird für eine Kinderdisco programmiert. Der Name ist Programm: Wir tanzen IT!



Mag. Eva Schmidthaler



Mag. Marina Rottenhofer

Di. 28. Nov. 2023, 14:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Eva Schmidthaler, Marina Rottenhofer

Leiter:in: Anna Maringer

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS, PTS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

24SL116



Kometen, Asteroiden, Meteoriten, Einschlagkrater auf der Erde

Ein Workshop von ESERO Austria im Ars Electronica Center

Immer wieder hört man von Asteroiden, die der Erde nahekommen. Wie gefährlich sind sie wirklich? Ab welcher Größe des Asteroiden muss man sich Sorgen machen? Was ist ein Asteroid, Meteorit, Meteoroid, Meteor und ein Komet? Und was hat das alles mit den Dinosauriern zu tun? In dieser Fortbildung werden diese Fragen beantwortet und Lehrer:innen auf den aktuellen Stand der Forschung gebracht. Im praktischen Teil werden mit Google Earth Meteoritenkrater vermessen und mit Hilfe des Impact Simulators Einschläge auf der Erde untersucht.



MMag. Bettina Anderl



Dipl.-Ing. Dr. Peter Habison

Di. 19. März 2024, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Bettina Anderl, Peter Habison
Kooperation: Ars Electronica Center – ESERO Austria

Leiter:in: Alfons Koller

4040 Linz, Ars Electronica Center

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: BS, LWS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.3

24SL140



Symposium „Schule und Weltraum“ 2024

Ein Einladung von ESERO Austria

IAU/NAEC, ESERO Austria und die Österreichische Gesellschaft für Astronomie & Astrophysik laden zum Symposium „Schule und Weltraum“ nach Innsbruck ein.

Diese Tagung soll Schüler:innen, Pädagog:innen und Wissenschaftler:innen zusammenbringen, um Citizen-Science-Projekte zu starten und Kontakte zu knüpfen. Auch die Preise für die besten VWA bzw. Diplomarbeiten aus den Themenbereichen Astronomie, Astrophysik, Weltraummissionen und Raumfahrt werden hier vergeben.



MMag. Bettina Anderl

ESERO-Austria-Managerin,
Astronomin, Lehrerin für Mathematik und Physik

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Bettina Anderl
Kooperation: Ars Electronica Center – ESERO Austria

Leiter:in: Alfons Koller

Zielgruppe: BS, LWS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.3, 3.4

23FL917

Sommerbildung



ARS Electronica Festival 2023

Erleben Sie das weltweit einzigartige Festival für Kunst, Technologie und Gesellschaft: Zu einer künstlerischen und wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit den gesellschaftlichen und kulturellen Phänomenen, die aus dem technologischen Wandel hervorgehen, laden wir ein. Begegnen Sie den Künstler:innen, Wissenschaftler:innen, Entwickler:innen, Designer:innen, Unternehmer:innen und Aktivist:innen an unterschiedlichen Festivallocations. Informieren Sie sich über aktuelle Entwicklungen unserer digitalen Gesellschaft und spekulieren wir gemeinsam über ihre Ausprägungen in der Zukunft



Alina Sauter, Ma

AEC-Mitarbeiterin der Abteilung
Education and Content Development

Do. 7. Sep. 2023 von 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Alina Sauter
Kooperation: Ars Electronica Center

Leiter:in: Alfons Koller

Postcity Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.3, 3.4



Mit digitalen Geomedien unterrichten

Der 1. Termin gilt als Vorbesprechung.



Mi. 20. Sep. 2023, 19:00 bis 20:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: aus dem Lehrplanteam

Leiter:in: Alfons Koller

Vorbesprechung online

Zielgruppe: AHS, MS

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.1, 3.3, 3.4

Wirtschaftliche Bildung ist ein zentrales Ziel des GW-Unterrichts. Dies wird durch den Lehrplan 2023 für Mittelschulen und die Unterstufe des Gymnasiums weiter verstärkt.

Wie wirtschaftliche Bildung gelingen kann, welches Fachwissen nötig ist, welche Unterrichtsmaterialien im INSERT-Projekt entwickelt wurden, welche Fähigkeiten Schüler:innen lernen können, ist Thema in dieser Fortbildung.

Der 1. Termin gilt dabei als Vorbesprechung.



Mi. 20. Sep. 2023, 19:00 bis 20:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: aus dem INSERT-Projektnetzwerk

Leiter:in: Alfons Koller

Vorbesprechung online

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.1, 3.3, 3.4

Der Umgang mit Geld und den eigenen Finanzen ist ein zentrales Lernziel des GW-Unterrichts. Dies wird durch den Lehrplan 2023 in der Mittelschule und AHS-Unterstufe deutlich verstärkt. Wie dies nun konkret umgesetzt werden kann, welches Fachwissen notwendig ist, welche Unterrichtsmaterialien im INSERT-Projekt entwickelt wurden, welche Erkenntnisse Schüler:innen gewinnen können, wird in dieser Fortbildung gemeinsam erarbeitet.

Der 1. Termin dient dazu als Vorbesprechung.



Mi. 20. Sep. 2023, 19:00 bis 20:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: aus dem INSERT-Projektnetzwerk

Leiter:in: Alfons Koller

Vorbesprechung online

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.1, 3.3, 3.4

Der GW-Unterricht zeichnet sich durch eine Vielfalt von Medien aus, von Karte und Atlas über Routenplaner und TrackingApps bis zu Online-Atlanten. Wie diese miteinander kombiniert werden können, welche Kompetenzen Schüler:innen erwerben können, wie dies mit Tablet und Smartphone gelingen kann, zeigt die Fortbildung auf.

Der 1. Termin gilt als Vorbesprechung.



Mag. Alfons Koller

Lehrender an der PH der Diözese Linz

Mi. 20. Sep. 2023, 19:00 bis 20:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: aus dem RECC „GW und Geomedien“

Leiter:in: Alfons Koller

Vorbesprechung online

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.1, 3.3, 3.4

23WY700



Webinar „GW und Geomedien“ – 2023/24

Das Webinar „GW und Geomedien“ unterstützt Lehrkräfte für das Fach Geographie und wirtschaftliche Bildung an Mittelschulen und Gymnasien. Das Ziel dieser nahezu wöchentlichen Fortbildungsreihe ist es, konkrete Unterrichtsbeispiele online kennen zu lernen und selbstständig zu erproben, mit den Expert:innen verschiedene Fachthemen zu diskutieren sowie Ideen und Angebote für Distance-Learning- und E-Learning-Phasen mitzunehmen.

Die konkreten Inhalte und Termine werden kurzfristig festgelegt. Ihre Anmeldung gilt als Interessensbekundung für die Zusendung weiterer Informationen.



Dr. Robert Vogler



Dr. Josef Strobl

Mi. 20. Sep. 2023, 19:00 bis 20:30

Referent:in: Alfons Koller, Josef Strobl, Robert Vogler
Kooperation: RECC „GW und Geomedien“

Leiter:in: Alfons Koller

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.1, 3.3

24SL127



Oberösterreich 2040 – Leben mit dem Klimawandel

Gibt es Strategien für den Umgang mit dem Klimawandel in Oberösterreich?

Vier ausgewählte Referent:innen zeigen Überlegungen zum Leben mit dem Klimawandel in verschiedenen Lebens- und Wirtschaftsräumen auf:

- Der Klimawandel in Oberösterreich: Welche Szenarien sind zu erwarten?
- Industrie: Wie kann der Wechsel auf „grüne Energieproduktion“ gelingen?
- Stromversorgung: Welcher Ausbau der Stromnetze ist notwendig? Wie kann er gelingen?



Mag. Alexander Ohms

Meteorologe an der Zentralanstalt für Meteorologie und Gedodynamik in Salzburg, Buchautor

Mo. 15. Apr. 2024, 10:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in:

Leiter:in: Alfons Koller

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: PTS, BS, LWS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.3, 3.4

24SL097



ÖKOLOG/PILGRIM

Hendl mit Reis

Seminar zur globalisierten Lebensmittelproduktion

Ziel des Seminars ist, Lehrpersonen für aktuelle Fragestellungen und Entwicklungen rund um das Thema globale Ernährung zu sensibilisieren. Sie erhalten Methoden und Materialien, um im Unterricht ein Bewusstsein für kritischen Konsum am Beispiel Lebensmittel und deren Produktion zu vermitteln.

Ziele und erworbene Kompetenzen:

- Lehrpersonen lernen das Bildungskonzept Globales Lernen/Global Citizenship Education kennen
- Lehrpersonen lernen Methoden und Materialien zum Thema Ernährung kennen und probieren diese aus
- Erkennen von Anknüpfungspunkten im eigenen Fachunterricht



Mag. Katrin von Hagke



Mi. 28. Feb. 2024, 14:30 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Katrin von Hagke
Kooperation: Südwind

Leiter:in: Andreas Kranzlmüller

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: PTS, BS, LWS, AHS, BMHS, MS, BAfEP

Qualitätsrahmen: 3.1



24SL113



ÖKOLOG/PILGRIM

There is no Planet B!

Ein Workshop im Ars Electronica Center

Wie wird die anstehende Energiewende aussehen? An tragfähigen Konzepten mangelt es nicht, es geht hier und heute „nur“ darum, endlich ins Tun zu kommen. Dafür ist das Engagement aller notwendig – der Einzelperson genauso wie der öffentlichen Institutionen, der Wirtschaft und der internationalen Politik.

Während einer Themenführung und des interaktiven Simulations- und Entscheidungsspiels „Welcome to Planet B“ im Deep Space 8K lernen sie die Projekte und Vermittlungsprogramme des AECs kennen.



Philipp Gartlehner

Alina Sauter, MA

Mag. Sandra Kiendler



Do. 14. März 2024, 13:30 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Philipp Gartlehner, Sandra Kiendler, Alina Sauter
Kooperation: Ars Electronica Center

Leiter:in: Alfons Koller

4040 Linz, Ars Electronica Center

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, BS, LWS, AHS, BMHS, MS, BAfEP

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.1, 3.3, 3.4

24SY705



Digital:Earth: AT 2024

Geomedien im neuen Lehrplan

Der Begriff „Geomedien“ wird konsequent im neuen GW-Lehrplan der Mittelschule und AHS-Unterstufe verwendet. Er umfasst traditionelle Medien wie Karten, Globen und Atlanten, fokussiert aber v. a. digitalen Medien, die unseren Alltag teils unbewusst prägen und die wir deswegen auch im Unterricht thematisieren, bewusst nutzen oder einsetzen sollten. Unterschiedliche Einsatzmöglichkeiten werden in verschiedenen Klassen des GW-Unterrichts konkret sichtbar.



Dr. Robert Vogler



Dr. Josef Strobl

Mi. 8. Mai. 2024, 18:00 bis Fr. 10. Mai. 2024, 14:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Alfons Koller, Josef Strobl, Robert Vogler, Hartwig Hitz, Claudia Breiffuss-Horner
Kooperation: RECC „GW und Geomedien“

Leiter:in: Alfons Koller

5020 Salzburg, Universität Salzburg – iDEAS:lab

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: PTS, BS, LWS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.1, 3.3

24SL115



Zukunft Fachdidaktik GW 2024

Digitalisierung und GW: Zwischen praktischer Anwendung und kritischer Reflexion

Die Digitalisierung hat nicht nur viele unserer Lebensbereiche durchdrungen. Sie ist auch ein Werkzeug sowie ein Thema im GW-Unterricht. Diese österreichweite Tagung bietet den Dialog zwischen Expert:innen, Fachdidaktiker:innen und aktiven Lehrpersonen und Lehramtsstudierenden an. Welche Kompetenzen sollen unsere Schüler:innen erwerben? Welche Bedeutung haben dabei Geomedien?



Dr. Tilo Felgenhauer



Dr. Thomas Jekel

Mo. 18. März 2024, 11:00 bis
Mi. 20. März 2024, 14:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 50

Referent:in: Alfons Koller, Thomas Jekel, Tilo Felgenhauer, Robert Vogler
GW-Unterricht – Verein für geographische und sozioökonomische Bildung;
RECC „GW und Geomedien“

Leiter:in: Alfons Koller

4553 Schlierbach, Zukunftsakademie SPES

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 1.1, 5.1, 3.1, 5.3, 3.3, 3.4

24FL908

Sommerbildung



Kreativ in den Sommer

Impulse für eine malerische Auszeit und Inputs für den Unterricht

Die eigene Wahrnehmung schulen, Farben aus Pigmenten herstellen und die entdeckten Motive auf Leinwand festhalten.

Finden Sie Entschleunigung im schöpferischen Tun und schulen Sie Ihren Blick für Ihr gestalterisches Potenzial.

Über eine professionelle Reflexion und Begleitung Ihrer malerischen Auseinandersetzung erhalten Sie wertvolle Inputs für Ihre eigene gestalterische Arbeit und den Unterricht in der Schule. Materialbeitrag: € 25,00



Mag. Barbara Weinberger

Leiterin des
Ausbildungs-Schwerpunkts
Künstlerische Bildung an der PH der
Diözese Linz,
www.barbaraweinberger.at

Mo. 8. Juli 2024, 9:00 bis 17:00,
Di. 9. Juli 2024, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 16

Referent:in: Barbara Weinberger

Leiter:in: Christine Mitterweissacher

4020 Linz, PH der Diözese Linz BE-Saal PHDL

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: PTS, BS, LWS, AHS, BMHS, MS, BAfEP

Qualitätsrahmen: 3.1, 5.1, 3.3

23WL022



Digitaler Unterricht im Fach Geschichte und Politische Bildung

Praktische Beispiele für den Einsatz neuer Medien

Neue Medien nehmen in den neuen Lehrplänen aller Schultypen eine zentrale Rolle ein. In diesem Seminar lernen Sie verschiedene Möglichkeiten für den Einsatz neuer Techniken in Geschichte und Politischer Bildung kennen:

- Nützliche digitale Tools und Links für den handlungsorientierten Unterricht in Geschichte und Politischer Bildung
- Wie kann man Schulbücher und die Arbeit mit neuen Medien kombinieren?
- Bloggen im Unterricht
- Digitale Informationsangebote für Politische Bildung
- Smartphone aktiv im Unterricht nutzen



Dr. Bettina Paireder

AHS-Lehrerin in Wien, Lehrende an der Universität Wien, Lehrbuch-Autorin

Mo. 6. Nov. 2023, 14:30 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Bettina Paireder

Leiter:in: Andreas Kranzlmüller

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: PTS, BS, AHS, BMHS, MS, BAfEP

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

23WL046



Demokratiebildung im österreichischen Parlament

Das neue renovierte Parlament als außerschulischer Lernort

Das Parlament ist als Schauplatz der Bundesgesetzgebung ebenso wie die Einbeziehung der hier tätigen Mandatar:innen ein integraler Bestandteil sämtlicher Vermittlungskonzepte im Hohen Haus. Die Besucher:innen aller Altersstufen können die grundlegenden Regeln der parlamentarischen Demokratie erfahren. Geplante Programmpunkte des Seminars:

- Führung im neu renovierten Parlament
- Besuch einer Nationalratssitzung
- Besuch des Demokratikums
- Informationen über neue pädagogische Angebote sowie zum Besuch mit Schulklassen im Parlament



Mag. phil. Andreas Kranzlmüller

BHS-Lehrer, Lehrender an der PH der Diözese Linz und an der PH OÖ

Mi. 22. Nov. 2023, 10:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Andreas Kranzlmüller, Leopold Lugmayr

Leiter:in: Andreas Kranzlmüller

1017 Wien, Parlament Österreich

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS, MS, PTS, ASO, VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 4.2

23WL051



Geschichte und Politische Bildung im neuen Lehrplan Sek. I

Praktische Unterrichtsbeispiele für modernen Unterricht in GPB

Das Seminar beschäftigt sich mit Beispielen zum neuen Lehrplan für die Sekundarstufe I. Dabei werden neue Unterrichtsbeispiele zum politischen Lernen mit digitalen und analogen Bildmedien vorgestellt. Der reflektierter Umgang mit diesen Unterrichtssequenzen sowie produktive und kreative Zugänge stehen dabei im Fokus. Außerdem werden die Arbeitsschritte von der Formulierung einer historischen Frage über den kritischen Umgang mit unterschiedlichen Quellen bis hin zum Erstellen einer eigenen Darstellung anhand konkreter Beispiele zum neuen Lehrplan aufgezeigt und diskutiert.



Mag. Simon Mörwald



Mag. Elmar Mattle

Di. 28. Nov. 2023, 14:15 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 28

Referent:in: Simon Mörwald, Elmar Mattle

Leiter:in: Andreas Kranzlmüller

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

23WL055



Aus der Geschichte Demokratie lernen?

Demokratiebildung und Gedenkpädagogik im Museum Arbeitswelt Steyr

Diese Fortbildung beschäftigt sich mit der Frage, wie man NS-Gedenkstätten als Orte des Demokratie-Lernens nutzen kann. Vorgestellt werden dafür der Gedenkort „Stollen der Erinnerung“ und die Politikwerkstatt im Museum Arbeitswelt in Steyr. Wir werden erarbeiten, wie in diesen Lernumgebungen einerseits die NS-Geschichte aber auch demokratische Werte behandelt und thematisiert werden können und welche Möglichkeiten sich aus dieser Kombination im Museum Arbeitswelt als außerschulischem Lernort für alle Schultypen ergeben.



Mag. Martin Hagmayr

Museum Arbeitswelt Steyr, Abteilungsleiter für Vermittlungsmanagement und Pädagogik

Fr. 1. Dez. 2023, 14:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Martin Hagmayr
Kooperation: Museum Arbeitswelt Steyr

Leiter:in: Andreas Kranzlmüller

4400 Steyr, Museum Arbeitswelt

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, BAfEP, BMHS, BS, LWS, MS, PTS, VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 4.2, 3.3

24SL143



Filmanalyse für Geschichte und Politische Bildung

Anleitungen für den handlungsorientierten Unterricht mit Videos

Filme, Serien, Dokumentationen und Nachrichtenformate haben eine große Bedeutung bei der Entwicklung von Geschichts- und Politikbewusstsein von Schüler:innen. Historische Serien (Marco Polo, Game of Thrones, Taboo, Babylon Berlin) haben ein breites Publikum erreicht. Die Praxis zeigt, dass Filme im Unterricht keine didaktischen Selbstläufer sind, sondern reflektiert werden müssen, um einen sinnvollen Beitrag für das historische und politische Lernen zu leisten. Mit Hilfe praxistauglicher und leicht verfügbarer audiovisueller Inhalte werden Möglichkeiten für die schulische Arbeit vorgestellt.



Dr. Alexander Preisinger

Senior Lecturer am Institut für Geschichte / Fachdidaktik Geschichte der Universität Wien

Mo. 26. Feb. 2024, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Alexander Preisinger

Leiter:in: Andreas Kranzlmüller

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1

24SL098



Antisemitismus in Geschichte und Gegenwart

Workshop zum Thema Antisemitismus im Haus der Geschichte Österreich in Wien

Was bedeutet eigentlich Antisemitismus? In welchen Formen tritt er auf? Welche Auswirkungen hat er für Betroffene? In diesem Themenworkshop nähern wir uns ausgehend von ihrer eigenen Erfahrungswelt dem Thema Antisemitismus an. Anhand von Objekten in der Hauptausstellung „Neue Zeiten – Österreich seit 1918“ erarbeiten sie selbstständig verschiedene Formen und Muster des Antisemitismus, um diese zu erkennen und kritisch zu hinterfragen. Sie erhalten auch Informationen zu anderen Angeboten für Schulen und haben nach dem Workshop die Möglichkeit zur individuellen Erkundung der Museen.



Mag. phil. Andreas Kranzlmüller



Mag. phil. Eva Meran

Fr. 1. März 2024, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Andreas Kranzlmüller, Eva Meran
Kooperation: Haus der Geschichte Österreich

Leiter:in: Andreas Kranzlmüller

1010 Wien, Haus der Geschichte Österreich

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, BAfEP, BMHS, BS, LWS, MS, PTS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

24SL125



Seminar im Zeitgeschichtemuseum Ebensee mit Besuch der KZ-Gedenkstätte

Die NS-Kriegswirtschaft und Zwangsarbeit am Beispiel Ebensee

In Ebensee und Traunkirchen wurden Lager für österreichische Juden, Zwangsarbeiter und Kriegsgefangene bei Großbetrieben sowie ein Außenlager des KZ Mauthausen mit rund 10.000 Inhaftierten errichtet. Sie lernen bei diesem Seminar die historischen Standorte und deren Möglichkeiten als außerschulische Lernorte kennen. Seminarverlauf:

- Impulsvortrag zum Seminarthema
- Informationen über Workshops für Museumsbesuche mit Schülerinnen/Schülern
- Rundgang im Zeitgeschichte-Museum
- Besuch des KL Ebensee: Stollen- und Außenanlagen, Gedenkstätte



Dr. Wolfgang Quatember

Leiter des Zeitgeschichtemuseums Ebensee

Mi. 10. Apr. 2024, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Wolfgang Quatember
Kooperation: Zeitgeschichtemuseum Ebensee

Leiter:in: Andreas Kranzlmüller

4802 Ebensee, Zeitgeschichte Museum & KZ-Gedenkstätte Ebensee

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: PTS, BS, AHS, BMHS, MS, BAfEP

Qualitätsrahmen: 3.3



**23WL019****Salzkammergut 2024**

Das Projekt Europäische Kulturhauptstadt als Thema für den Unterricht

Das Salzkammergut wird im Jahr 2024 als erste alpine ländliche Region Europas Kulturhauptstadt. Die 23 beteiligten Gemeinden bringen dabei eine Vielfalt aus historisch verwurzelter und zeitgenössischer Kunst und Kultur auf eine internationale Ebene.

Bei diesem Seminar lernen Sie zunächst die vier Programmlinien des Projekts Kulturhauptstadt kennen:

- Macht und Tradition
- Kultur im Fluss
- Sharing Salzkammergut – die Kunst des Reisens
- Globalokal – Building the New

Im zweiten Teil werden Beteiligungsmöglichkeiten sowie Projekte von Schulen und für Schulen vorgestellt.

Mo. 23. Okt. 2023, 15:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Christian Haselmayr, Stefan Heinisch
www.salzkammergut-2024.at

Leiter:in: Andreas Kranzlmüller

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: AHS, BAfEP, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 2.2, 4.2, 3.3

24SL095**Färben mit brillanter Farbwirkung**

Stoffe nachhaltig durch Farbe verändern

Eine kurze Einführung zum Thema Farbstoffe, Farbenlehre, Fasern, etc. schafft das nötige Hintergrundwissen, bevor es ans Färben geht. Die in der Veranstaltung verwendeten chemischen Kaltfarbstoffe sind problemlos anzuwenden und vor allem in der Schule ausgezeichnet einsetzbar. Die handgefärbten Stoffe können im Unterricht, im Wohnbereich, als Ausgangsmaterial für das Nähen von Kleidung und nicht zuletzt zu Dekozwecken verwendet werden. So kann der eigenen Kreativität Ausdruck verliehen und der Unterricht farbenfroh gestaltet und verändert werden.

Siehe auch: www.textilkunst-merl.at.

Eine Materialliste wird zeitgerecht zugesandt.



Gerlinde Merl

Akademische Expertin für
Kunsttherapie und Pädagogik,
Textilkünstlerin

Di. 27. Feb. 2024, 14:30 bis 17:45

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 24

Referent:in: Gerlinde Merl

Leiter:in: Petra Binder

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, MS, VS

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.3

24SL099**Baukultur – Die ökosoziale Transformation der Gesellschaft**

Das Architekturforum Oberösterreich für den Kultur-Unterricht nutzen

Das Architekturforum Oberösterreich in der alten Volksküche Linz bietet sich als außerschulischer Lernort für den Kunst-Unterricht an. Zu den jeweiligen Ausstellungen gibt es Vermittlungsprogramme für Schulen.

2024 widmet sich die Ausstellung „Transformation“ der Produktion und dem Umgang mit gebauten Räumen sowie dem Dazwischenliegenden. Städtebau, Bodennutzung, Ressourcenverbrauch, Mobilität, Siedlungsformen, die eigenen Wohnform, Schulgebäude als dritte Pädagogen sind Themen, die unser Lebensumfeld und die Zukunftsfähigkeit unserer Gesellschaft betreffen.



Mag. Franz Koppelstätter

Leiter des Architekturforums
Oberösterreich

Mo. 4. März 2024, 14:15 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Franz Koppelstätter
Kooperation: Architekturforum Oberösterreich

Leiter:in: Andreas Kranzlmüller

4020 Linz, Architekturforum Oberösterreich

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, BAfEP, BMHS, BS, MS, PTS

Qualitätsrahmen: 3.1, 4.2, 3.3

24FL908

Sommerbildung



Kreativ in den Sommer

Impulse für eine malerische Auszeit und Inputs für den Unterricht

Die eigene Wahrnehmung schulen, Farben aus Pigmenten herstellen und die entdeckten Motive auf Leinwand festhalten.

Finden Sie Entschleunigung im schöpferischen Tun und schulen Sie Ihren Blick für Ihr gestalterisches Potenzial.

Über eine professionelle Reflexion und Begleitung Ihrer malerischen Auseinandersetzung erhalten Sie wertvolle Inputs für Ihre eigene gestalterische Arbeit und den Unterricht in der Schule. Materialbeitrag: € 25,00



Mag. Barbara Weinberger

Leiterin des Ausbildungs-Schwerpunkts Künstlerische Bildung an der PH der Diözese Linz, www.barbaraweinberger.at

Mo. 8. Juli 2024, 9:00 bis 17:00,
Di. 9. Juli 2024, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 16

Referent:in: Barbara Weinberger

Leiter:in: Christine Mitterweissacher

4020 Linz, PH der Diözese Linz, BE-Saal

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: PTS, BS, LWS, AHS, BMHS, MS, BAfEP

Qualitätsrahmen: 3.1, 5.1, 3.3

24FL901

Sommerbildung

Pilgerwege für die Hände

Bildhauerworkshop

Unter der kompetenten und behutsamen Führung eines erfahrenen Bildhauers und Glaskünstlers, der mit Henry Moore und Marc Chagall gearbeitet hat, können in einer entspannten und anregenden Atmosphäre Steine in Form gebracht und Glasobjekte gestaltet werden. Es ist faszinierend, mitzuerleben, wie selbst bei Anfängern Steine zu flüstern beginnen.



Christian Koller

Freischaffender Bildhauer,
Kunsttherapeut und -pädagoge



Dr. Thomas Schlager-Weidinger

Lehrender an der PH der Diözese Linz

Mo. 8. Juli 2024, 9:00 bis Mi. 10. Juli 2024, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 16

Referent:in: Thomas Schlager-Weidinger,
Christian Koller

Leiter:in: Thomas Schlager-Weidinger

4891 Pöndorf, Atelier Christian Koller

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: VS, HS, PTS, ASO, BS, AHS, MS, Päd.

Qualitätsrahmen: 3.1, 5.1, 3.6

23FL914

Sommerbildung



Gitarrenwoche

Musikdidaktische Impulse für Liedbegleitung und Singen mit Kindern

Eine Woche für Gitarren-Liedbegleitung für Anfänger, „Auffrischungshungrige“ und Fortgeschrittene jeden Alters. Im entsprechenden Rahmenprogramm werden Warm-Ups für die Stimme, Chorsingen, etc. angeboten.

Notenkenntnisse sind nicht erforderlich.

Themen:

Anfänger (nach Bedarf), Festigung der Grundakkorde (Katharina Rotter), Erste Barré-Akkorde (Martin Reisinger), Vertiefung Grund- und Barré-Akkorde – Schwerpunkt Musical und Folk-Songs (Siegfried Humenberger), Neue Begleitmuster und Stilarten – Schwerpunkt neue Pop- und Rocksongs (Georg Höfler)



Siegfried Humenberger

Musikpädagoge, Kursleiter und
Referent in der Lehrerfortbildung im
In- und Ausland

Mo. 7. Aug. 2023, 9:00 bis Fr. 11. Aug. 2023, 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 50

Referent:in: Referententeam siehe oben

Leiter:in: Siegfried Humenberger

4292 Kefermarkt,
Landesbildungszentrum Schloss Weinberg

Seminarbeitrag: 240 €, zzgl. Unterkunft, Verpflegung

Zielgruppe: KIGA, VS, PTS, ASO, BS, LWS, AHS,
BMHS, MS, Päd., BAfEP

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

23WL008

DL



Gitarre & Pop – Basisseminar

Grundlagen zum einfachen, stilgerechten Begleiten von Popsongs

Ein Seminar für alle, die über Grundkenntnisse auf der Gitarre verfügen und sich mit charakteristischen Spielweisen für die Begleitung von Popsongs vertraut machen wollen.

An einem Nachmittag an der PH und einem Online-Termin erlernen Sie Grooves und Rhythmuspatterns sowie spezifische Akkorderweiterungen zur stilgerechten Begleitung von Popsongs.

Anhand von einfach zu begleitenden aktuellen Hits und Pop-Klassikern setzen Sie Ihr neu erworbenes Können in die Praxis um.

Voraussetzungen: einfache Schlag- und Zupfmuster, grundlegende Dur- und Mollakkorde, Barrégriffe nicht notwendig.



Rainer Lanzerstorfer, BE

Gitarist und Jazz-Saxofonist,
Bandmusiker, Instrumentallehrer und
Leiter der PSF Big Band an der PH
der Diözese Linz

Mo. 25. Sep. 2023, 14:00 bis 17:30 (PHDL),
Mo. 5. Feb. 2024, 16:00 bis 17:30 (online)

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 15

Referent:in: Rainer Lanzerstorfer

Leiter:in: Nicola Diwold

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800,
online

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: VS, AHS, MS, Päd.

Qualitätsrahmen: 3.3

23WL010



Gitarre & Pop

Aktuelle Songs und Hits für die Schule

Spieltechniken auf der Gitarre speziell fürs Begleiten von Popsongs stehen im Zentrum dieses Nachmittags mit dem erfahrenen Bandmusiker und Instrumentalpädagogen Rainer Lanzerstorfer.

Anhand von ausgewählten Popsongs erlernen Sie Grooves, Rhythmuspatterns und spezifische Akkorderweiterungen zur stilgerechten Begleitung in Pop und Rock. Gleichzeitig erweitern Sie Ihr Repertoire an aktuellen Hits für Ihren Unterricht.

Voraussetzungen: Basics bei Dur- und Mollakkorden, einfache Barrégriffe (F-Dur, Hm, F#m), grundlegende Begleitmuster.



Rainer Lanzerstorfer, BEd

Gitarist und Jazz-Saxofonist, Bandmusiker, Instrumentallehrer und Leiter der PSF Big Band an der PH der Diözese Linz

Mi. 27. Sep. 2023, 14:00 bis 17:30 (PHDL),
Di. 6. Feb. 2024, 16:00 bis 17:30 (online)

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 15

Referent:in: Rainer Lanzerstorfer

Leiter:in: Nicola Diwold

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800, online

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: VS, AHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.3

23WL079



Gitarrenpraxis

Popsongs stilecht begleiten

Dieses Seminar richtet sich an alle, die bereits über Grundkenntnisse auf der Gitarre verfügen und ihre Schlag- bzw. Zupfmuster erweitern möchten, um Popsongs stilecht begleiten zu können.

Neben vielseitig einsetzbaren Patterns (Bossa Nova, Reggae ...) werden aktuelle Songs aus den Bereichen Austropop sowie internationaler Pop und Rock gemeinsam erarbeitet und geübt. Zielgruppe: fortgeschrittene Gitarristinnen und Gitarristen

Voraussetzungen: Dur- und Mollakkorde, Barrégriffe, grundlegende Schlag- und Zupfmuster



Mag. Christian Schreiberhuber

Lehrender an der PH der Diözese Linz

Fr. 26. Jan. 2024, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 19

Referent:in: Christian Schreiberhuber

Leiter:in: Stefan Sommergruber

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

23WL070



Crashkurs Ukulele

Kinderlieder & Popsongs einfach begleiten

Ein Seminar für Ukulele-Fans und alle, die es werden wollen!

Michael Wittner, Gitarrist, Instrumentalpädagoge und Ukulele-Spieler, vermittelt Ihnen die Grundbegriffe der Liedbegleitung auf der Ukulele anhand eines ansprechenden Repertoires vom traditionellen und modernen Kinderlied bis zum einfachen Popsong.

An einem Nachmittag erlernen Sie die wichtigsten Begleitakkorde sowie gängige Schlag- und Zupfmuster auf der Ukulele.

Voraussetzung: Grundkenntnisse auf der Gitarre (keine Barré-Griffe erforderlich).

Bitte selber eine Ukulele mitbringen!



Michael Wittner, BA

Instrumentallehrer an der BAfEP Linz, Gitarrist und Bassist bei Parov Stelar, Studio/Live Musiker bei Mai Cocopelli

Fr. 12. Jan. 2024, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 15

Referent:in: Michael Wittner

Leiter:in: Nicola Diwold

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: VS, ASO, MS, Päd., AHS

Qualitätsrahmen: 3.3

24SL131



Crashkurs Ukulele für leicht Fortgeschrittene

Kinderlieder & Popsongs einfach begleiten

Sie spielen Gitarre und haben sich im Selbststudium schon ein paar Griffe auf der Ukulele angeeignet?

Sie haben schon mal ein Ukulele-Basisseminar besucht?

Dann sind Sie bei diesem Crashkurs richtig! Gitarrist und Ukulele-Spieler Michael Wittner wiederholt und vertieft mit Ihnen grundlegende Begleitakkorde sowie gängige Schlag- und Zupfmuster auf der Ukulele.

Anhand eines ansprechenden Repertoires vom traditionellen und modernen Kinderlied bis zum einfachen Popsong können Sie Ihr Know-how auf der Ukulele erweitern.

Bitte selber eine Ukulele mitbringen!



Michael Wittner, BA

Instrumentallehrer an der BAfEP Linz, Gitarrist und Bassist bei Parov Stelar, Studio/Live Musiker bei Mai Cocopelli

Fr. 19. Apr. 2024, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 15

Referent:in: Michael Wittner

Leiter:in: Nicola Diwold

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: KIGA, VS, ASO, MS, AHS

Qualitätsrahmen: 3.3

23WL020



Aller Anfang ist kein Problem

Liedbegleitung am Klavier

Ein Seminar für alle, die sich Schritt für Schritt ans Liedbegleiten am Klavier heranwagen wollen. In drei Einheiten gibt es aufbauende Impulse und Anleitungen zum Üben. Dazu wird das Erlernte anhand einfacher Songs ausprobiert und so erste Anwendungsmöglichkeiten geschaffen. Voraussetzungen sind Basiskenntnisse am Klavier und musiktheoretisches Grundlagenwissen – und die Bereitschaft, sich nach den Seminareinheiten hinter die Tasten zu klemmen. Die Möglichkeit, das Erlernte anhand weiterer Songs umzusetzen, bieten 23WL029 „Have fun play songs VI“ und 24SL096 „Have fun play songs VII“



Mag. Stefan Kaltenböck

Chorleiter und Musikpädagoge am Musikgymnasium Linz

Di. 24. Okt. 2023, 16:30 bis 18:00,
Di. 21. Nov. 2023, 16:30 bis 18:00,
Di. 9. Jan. 2024, 16:30 bis 18:00

Referent:in: Stefan Kaltenböck

Leiter:in: Stefan Sommergruber

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: VS, AHS, BMHS, MS, BAfEP

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

23WL029



Have fun, play songs VI

Popsongs begleiten am Klavier

In den beiden Seminaren „Have fun, play songs VI“ und „Have fun, play songs VII“ gibt es jeweils eine Handvoll Popsongs mit Klavierbegleitungsmodellen auf verschiedenen Niveaustufen. Sowohl Lehrpersonen, die noch nicht so viel Übung haben, als auch solche, die bereits recht versierte Liedbegleiter:innen sind, erhalten Tipps und Ideen, wie sie aktuelle Hits und Evergreens effektiv und stilgerecht begleiten können. Die beiden Seminare VI und VII können unabhängig voneinander gebucht werden. Die Songs sind jedes Mal neu, die Freude am Klavierbegleiten bleibt hoffentlich immer dieselbe.



Mag. Stefan Kaltenböck

Chorleiter und Musikpädagoge am Musikgymnasium Linz

Do. 9. Nov. 2023, 16:30 bis 18:00

Referent:in: Stefan Kaltenböck

Leiter:in: Stefan Sommergruber

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: VS, AHS, BMHS, MS, BAfEP

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

24SL096



Have fun, play songs VII

Popsongs begleiten am Klavier

In den beiden Seminaren „Have fun, play songs VI“ und „Have fun, play songs VII“ gibt es jeweils eine Handvoll Popsongs mit Klavierbegleitungsmodellen auf verschiedenen Niveaustufen. Sowohl Lehrpersonen, die noch nicht so viel Übung haben, als auch solche, die bereits recht versierte Liedbegleiter:innen sind, erhalten Tipps und Ideen, wie sie aktuelle Hits und Evergreens effektiv und stilgerecht begleiten können. Die beiden Seminare VI und VII (= Termine) können unabhängig voneinander gebucht werden. Die Songs sind jedes Mal neu, die Freude am Klavierbegleiten bleibt hoffentlich immer dieselbe.



Di. 27. Feb. 2024, 16:30 bis 18:00

Referent:in: Stefan Kaltenböck

Leiter:in: Stefan Sommergruber

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: VS, AHS, BMHS, MS, BAEP

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

23WL083



Vom Radio zum Leadsheet

Teil 1: Notation mit Musescore

„Können wir den Song von Ö3 einmal singen?“ Wer von uns kennt diesen Satz nicht. Aber wie zu Noten kommen? Und wenn es Noten gibt, sind sie oft wenig brauchbar für Klasse oder Schulchor. Für Tom Held ist eine Lösung: selber machen! Im ersten Teil des Seminars geht es um die Grundlage – um das Notieren der Töne mittels PC, Laptop oder Tablet und den Umgang mit dem Notationsprogramm Musescore. Die beiden Teile „Vom Radio zum Leadsheet – Notation“ und „Vom Radio zum Leadsheet – Transkription“ können unabhängig voneinander gebucht werden. Allen, die noch wenig Erfahrung mit Notationsprogrammen haben wird empfohlen, FFD23WL083 „Vom Radio zum Leadsheet – Teil 1: Notation“ als Basis zu besuchen.



Mag. Thomas Held

Vocal Coach, Chorleiter,
Musikpädagoge, Arrangeur

23WL083 Mi. 31. Jan. 2024, 15:30 bis 19:00

Referent:in: Thomas Held

Leiter:in: Stefan Sommergruber

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

23WL023



Einfach tanzen!

Kleine Bewegungseinheiten fürs Klassenzimmer

Dieses Online-Seminar richtet sich ganz besonders an Einsteiger:innen im Tanzbereich, die ihre Schulklasse mit Hilfe von kreativen Spielideen in Bewegung bringen möchten.

Ausgehend von selbst erfundenen Bewegungsmotiven und einfachen Grundschritten werden kleine Übungsloops entwickelt, variiert und aneinandergereiht. In Kombination mit Alltagsmaterialien und cooler Musik entstehen kurze Bewegungssequenzen, die jederzeit zwischen durch am eigenen Platz geübt werden können. Im Zentrum steht der Spaß an der Bewegung und ganz nebenbei werden Körperbewusstsein, Rhythmusgefühl, Koordination und Konzentration trainiert.



Markus Eggensperger

Tänzer, Tanzpädagoge und Choreograph, mehrfacher Europa- und Weltmeister im Showdance, Lehrender an der Anton Bruckner Privatuniversität, künstlerischer Leiter des Urban Dance Festival Austria

Mo. 6. Nov. 2023, 15:15 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Markus Eggensperger

Leiter:in: Nicola Diwold

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: VS, MS, AHS, ASO

Qualitätsrahmen: 3.3

23WL050



Tanzideen für den Musikunterricht

Schritt für Schritt zur Choreografie

Dieses Seminar vermittelt Einsteiger:innen im Tanzbereich einfache Methoden, wie sie gemeinsam mit Kindern oder Jugendlichen erste Choreografien entwickeln können.

Ausgehend von spielerischen Sequenzen, in denen kleine Bewegungsmotive erfunden, variiert und aneinandergereiht werden, entstehen erste Bewegungsabfolgen und Übungsloops. In Kombination mit leicht erlernbaren Grundschrritten und passender Musik führt der Weg zur eigenen Choreografie schnell zum Erfolg. Freude an der Bewegung sowie die Förderung von Körperbewusstsein und Kreativität stehen im Mittelpunkt des Seminars.



Markus Eggensperger

Tänzer, Tanzpädagoge und Choreograph, mehrfacher Europa- und Weltmeister im Showdance, Lehrender an der Anton Bruckner Privatuniversität, künstlerischer Leiter des Urban Dance Festival Austria

Mo. 27. Nov. 2023, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Markus Eggensperger

Leiter:in: Nicola Diwold

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, MS, ASO, VS

Qualitätsrahmen: 3.3

23WL034



Vokalpaket

Neue Unterrichtsideen rund um die Stimme

Moritz Guttman bringt zahlreiche Unterrichtsideen und Methoden zum Einsatz der Stimme im Musikunterricht sowie neue Konzepte zum Thema Stimmbildung in Klassenunterricht und Schulchor mit. Neue Songs und einfache Chorarangements sollen die Verwendung der Stimme in allen (!) Niveaubereichen fördern. So wird auch das Thema „Brummer in der Klasse – was nun?“ nicht zu kurz kommen. Im Mittelpunkt wird aber vor allem eines stehen: den Schüler:innen den Spaß am Singen zu vermitteln.



MMMag. Moritz Guttman

Chorleiter und Musikpädagoge

Mi. 15. Nov. 2023, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Moritz Guttman

Leiter:in: Stefan Sommergruber

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

23WL086



Songs for Teens – Stücke mit Ohrwurmcharakter

nicht nur, aber besonders für die Oberstufe

... die Fortsetzung des beliebten Seminars „So singen auch die Großen gern“!

Anhand einiger neuer Songs, die sich für das Klassensingen ab der 8. Schulstufe gut eignen, wird auf die Merkmale von Liedern eingegangen, die Erfolgsgaranten für diese Altersgruppe sind. Titel aus den Charts werden einerseits kritisch beleuchtet, andererseits aber auch so aufbereitet, dass sie gut singbar werden. Nicht zuletzt werden wieder Songs angeboten, die nicht in den Charts zu finden sind und trotzdem (oder gerade deshalb) auf Anklang bei den Schülerinnen und Schülern stoßen.



Mag. Michaela Wolf

Musikpädagogin, Chorleiterin

Do. 1. Feb. 2024, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 35

Referent:in: Michaela Wolf

Leiter:in: Stefan Sommergruber

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

23WL088



Lust auf Stimme?!

Pop-Chor-Groove trifft leise Töne

Zwischen Groove und Klassik macht die bewährte Veranstaltungsreihe auch heuer wieder Lust auf Stimme. Für Jim Daus Hjernø spielen innovative methodische Zugänge die Hauptrolle. Neben Übungen zu Rhythmus und Groove lehrt Sie der Pop-Chor-Spezialist unter anderem, mittels Vocal-Painting-Gesten den Chor zum Improvisieren anzuleiten. Norbert Brandauer vermittelt Ihnen fundiertes Know-How zur Kinder- und Jugendstimmführung. Der feinfühligste Chorpädagoge mit Sympathien für alte Musik und das österreichische Volkslied stellt dabei Klang, Text und Aussage in den Mittelpunkt.



Prof.
Jim Hjernø



Mag. Norbert
Brandauer

Di. 6. Feb. 2024, 10:00 bis Mi. 7. Feb. 2024, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 75

Referent:in: Jim Hjernø, Norbert Brandauer
Kooperation: Musikgymnasium Linz

Leiter:in: Stefan Sommergruber

4550 Kremsmünster, Landhotel Schicklberg

Seminarbeitrag: 65 €

Zielgruppe: HS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 4.2, 3.3

23WL054



Let the people sing

Schulchorstücke für 11-bis-16-Jährige

An diesem Seminarnachmittag steht all das im Mittelpunkt, was Erfolgsgaranten für die Schulchorarbeit der elf- bis sechzehnjährigen sind: Einsingen, das Spaß macht, Arbeit am Klang des Chores und vor allem Stücke, die den Schüler:innen gefallen, die für die Altersgruppe geeignet sind und die gute chorische Arbeit ermöglichen. Ganz nebenbei geht Helmut Zeilner auch auf den einen oder anderen chorleiterischen und/oder dirigistischen Aspekt ein. Ein Seminar mit vielen Chor-Hits für die elf- bis sechzehnjährigen.



Helmut Zeilner
Chorleiter, Chorpädagoge,
Chorkomponist

Do. 30. Nov. 2023, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Helmut Zeilner

Leiter:in: Stefan Sommergruber

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

23WL075



Warm Up!

... bringt Körper und Stimme in Schwung
(Sekundarstufe)

Rhythmus-Spezialist Markus Lindner und Groove-Fanatiker Stefan Kaltenböck bringen Bodypercussion-Warm-ups, kurze Lieder und die Kombination von beidem mit, die aktivieren, Körper und Stimme in Schwung bringen und die vor allem Lust aufs Mitmachen erzeugen. Kurze Sequenzen, die sich nicht nur für Einsingen und körperliches Warm-up eignen, sondern auch zum kurzen Auflockern und Aktivieren zwischendurch, bringen Schwung in Musikunterricht und Chorprobe.



Mag. Stefan
Kaltenböck



Markus
Lindner, MA

Do. 18. Jan. 2024, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Stefan Kaltenböck, Markus Lindner

Leiter:in: Stefan Sommergruber

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

23WL040



Voca-Rhythmix

Stimme & Body-Percussion für 10- bis 19-Jährige

Die faszinierende Verbindung von Stimme und Rhythmus steht im Zentrum eines inspirierenden Seminartages mit Musikpädagogin Sonja Prugger.

Mit rhythmischen Liedern aus verschiedenen Kulturen, Body-Percussion und kleinen Bewegungselementen tauchen Sie ein in einen gemeinsamen Groove, der durch eine nonverbale Zeichensprache spielerisch immer wieder verändert wird.

Nach der Methode des Circle-Singings entsteht Musik im Moment und vereint Singen und Rhythmus zu einem spannenden gruppendynamischen Ganzen.

Weiters dürfen Sie sich auf einen Mix an Warm-Ups, Basis-Grooves und Rhythmusspielen freuen.



Sonja Prugger, Bakk. art.

Musik- und Tanzpädagogin
mit Schwerpunkt Schlagwerk,
Internationaler Master für „Vocal Choir
Leader“, Chorleiterin

Fr. 17. Nov. 2023, 9:00 bis 15:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Sonja Prugger

Leiter:in: Nicola Diwold

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.3

24SL104



Vom Radio zum Leadsheet

Teil 2: Transkription

„Können wir den Song von Ö3 einmal singen?“ Wer von uns kennt diesen Satz nicht. Wenn es überhaupt Noten gibt, sind sie oft wenig brauchbar für das Singen in der Klasse. Für Tom Held ist die Lösung: selber machen! In diesem Teil des Seminars geht es darum, aus Musik Noten zu machen. Wie fange ich an? Wie kann ich Radiosongs für Schüler:innen aufschreiben und was gilt es dabei zu beachten?

Teil 1: Notation und Teil 2: Transkription können unabhängig voneinander gebucht werden. Allen, die noch wenig Erfahrung mit Notationsprogrammen haben wird empfohlen, FFD23WL083 „Vom Radio zum Leadsheet – Teil 1: Notation“ als Basis zu besuchen.



Mag. Thomas Held

Vocal Coach, Chorleiter, Musikpädagoge,

Mi. 6. März 2024, 15:30 bis 19:00

Referent:in: Thomas Held

Leiter:in: Stefan Sommergruber

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

24SL145



Mit Musik um den Globus

Lieder, Tänze und Sprachspiele aus aller Welt

Lieder, Tänze und Sprachspiele sind elementare Bausteine einer ganzheitlichen Entwicklung. Sie sprechen Körper, Seele und Geist gleichermaßen an und fördern die sprachliche, soziale und körperliche Entwicklung von Kindern auf vielfältige Weise. Ausdrucksvermögen, Sozialverhalten, Wahrnehmungsfähigkeit und interkulturelle Kompetenzen werden spielerisch erlernt. In diesem Online-Seminar kommen Sprachspiele, Tänze und Lieder aus verschiedenen Ländern zum Zug: Abzähl- und Rhythmusspiele aus Afrika, Lieder und Tänze aus Nord- und Südamerika sowie Entdeckungsreisen durch unseren eigenen Kontinent.



Christoph Studer, Dipl.-Päd.

Musikpädagoge, Rhythmiker, Instrumentenbauer, Buchautor

Mo. 15. Apr. 2024, 15:15 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Christoph Studer

Leiter:in: Nicola Diwold

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: VS, ASO, AHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.3

23WL073



Der Rhythmus lauert überall

Stücke, Lieder, Spiele mit Sprache, Bodypercussion und kleinen Dingen

Auch in einem Online-Seminar kann man sich mit Rhythmus abwechslungsreich und spielerisch vergnügen: mit kurzen lustigen Texten; mit einfachen, aber pfiffigen Bodypercussion-Rhythmen; mit einem Stift, einem Blatt Papier, einem Becher, einer Streichholzschachtel, einem Stein als „Instrument“!

In diesem Praxis-Webinar lernt man viele kleine Rhythmusstücke und -spiele kennen, die in der musikpädagogischen Arbeit schnell umsetzbar sind. Und fast nebenbei fordern und fördern Sie genussvoll das eigene Bewegungs- und Textgedächtnis sowie motorisch-koordinative Fertigkeiten.



Ulrich Moritz

Percussionist, Rhythmuspädagoge, Komponist, Buchautor

Di. 16. Jan. 2024, 15:15 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Ulrich Moritz

Leiter:in: Nicola Diwold

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: VS, ASO, AHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.3

24SL135



Trommeln macht Spaß!

Songs, Grooves & Spielideen für 10-bis-19-Jährige

Tauchen Sie ein in die faszinierende Rhythmuswelt Afrikas!

Mit Hilfe von Rhythmus-, Koordinations- und Bewegungsspielen trainieren Sie rhythmische Fertigkeiten und erlernen grundlegende Schlagtechniken auf Djemben, Dunduns und diversen Kleinpercussions.

Einfache Basispatterns dienen zur Begleitung von afrikanischen Liedern und als Bausteine für komplexere Rhythmusarrangements.

Ein reichhaltiger Fundus an spielerischen Methoden und Übungen für das Trommeln mit Kindern und Jugendlichen erleichtern den Einstieg ins rhythmische Musizieren mit Ihrer Klasse.



Mag. Daniel Giordani

Mag. Daniela Brodesser



Fr. 26. Apr. 2024, 9:00 bis 15:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Daniel Giordani, Daniela Brodesser

Leiter:in: Nicola Diwold

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.3

24SL146



Chrome Music Lab

Digitale Unterrichtsideen für den Musikunterricht

In diesem Online-Format beschäftigen wir uns mit der Browser-Anwendung „Chrome Music Lab“ und deren Einsatz im Musikunterricht der Sekundarstufe 1. Ziel ist es, verschiedene musikalische Inhalte mithilfe dieser App praxisorientiert in den Unterricht zu integrieren. Die Anwendung ermöglicht es niederschwellig auch jenen Schüler:innen musikalisch aktiv zu werden, die wenig musikpraktische Vorkenntnisse haben. Weiters betrachten wir verschiedene Thematiken des Lehrplans, sowie fächerübergreifende Inhalte, die mit dieser App erarbeitet werden können.



Stefan Sommergruber, MEd

Di. 5. März 2024 von 16:00 bis 18:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 50

Referent:in: Stefan Sommergruber

Leiter:in: Stefan Sommergruber

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.1, 3.3

23WL048



Tipps und Tricks für den Musikunterricht

vor allem für Quereinsteiger und „Ungeprüfte“

Hier erhalten Sie Tipps, wie ansprechender Musikunterricht in der Sekundarstufe gelingt. Die einfache Umsetzung von kreativen Impulsen, Ideen zu Aufbau und Struktur von sinnvollem Musikunterricht, das Handwerkszeug für alltägliche Unterrichtssituationen (Klassenmusizieren, Singen mit Schüler:innen, Höraufgaben, etc.) und digitale Hilfen für Selbst- und Unterrichtsorganisation sollen Sie in Ihrem Alltag unterstützen. Dabei werden auch Erfahrungswerte, die für Berufseinsteiger:innen bzw. Quereinsteiger:innen von Bedeutung sein könnten und Gedanken zur Quereinsteiger-Rolle im Musikunterricht und im System Schule thematisiert.



Mag. Andrew Funk

Fr. 24. Nov. 2023, 14:00 bis 17:30,
Di. 30. Jan. 2024, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Andrew Funk

Leiter:in: Stefan Sommergruber

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.1, 3.3

23WL014



Was geht mich das an?

Umgang mit Legasthenie in der Sekundarstufe

„Lese- und rechtschreibschwache Kinder hat es doch schon immer gegeben!“
„Was ist denn Lese- und Rechtschreibschwäche genau?“
„Wie gehe ich in meinem Unterricht damit um?“
Auch im Sekundarbereich ist der schulische Umgang mit Legasthenie ein großes, aktuelles Thema.
Im Rahmen dieses Seminars können Sie Ihren eigenen Handlungsspielraum in den Bereichen Erkennung, Förderung und Leistungsbeurteilung bei LRS im Deutschunterricht erweitern.



Michaela Meran, BEd

Betreuungslehrerin Lernen,
Dipl. Legasthetietrainerin,
Dipl. Dyskultietrainerin, Volksschul-,
Sonder- und Sprachheilpädagogin

Di. 10. Okt. 2023, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 24

Referent:in: Michaela Meran

Leiter:in: Alexandra Jakob-Schöffl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.2, 3.4, 3.5

24SP091



Online Tools für die Kompetenzbereiche Lesen und Hören

... individuell anpassen und nutzen

Lernen Sie für die Kompetenzbereiche Hören und Lesen Online-Tools kennen, die Sie digital und analog nutzen können, je nachdem, welche technische Ausrüstung in der Schule oder in den Familien der Kinder vorhanden ist.
Im Internet finden sich unzählige Materialsammlungen. Wir stellen Ihnen einige davon kompakt vor und auch, wie wir sie in der Praxis für unseren Unterricht nutzen. Das Übungsmaterial dazu kann individuell für den eigenen Unterricht adaptiert werden.
Der Schwerpunkt liegt auf den Themen Märchen (Fabeln) und Sachtexte von Grundstufe II bis zur 2. Schulstufe Mittelschule.



Mag. phil.
Alexandra
Jakob-Schöffl



Mag. Eva
Fellinger

Di. 16. Apr. 2024, 17:00 bis 18:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 30

Referent:in: Alexandra Jakob-Schöffl, Eva Fellingner

Leiter:in: Alexandra Jakob-Schöffl

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: VS, MS

Qualitätsrahmen: 3.3

23FL907

Sommerbildung

**Getting Back on Track**

Motivating tricks and brush up techniques for the new school year

The main emphasis will be on our own speaking abilities. There will be sufficient input of ideas and speaking activities, which can also be done in the class at different levels. We will indulge in small talk on various topics, express personal opinion on current topics, exchange practical tasks used in today's English classroom and enjoy outdoor and indoor activities to motivate pupils to talk. "Learning by Doing" is our motto, and it will be shown how very little preparation is required: minimum input, maximum output!



Philippa Rechberger, BEd

Philippa Rechberger (native speaker) is an experienced teacher trainer and English teacher

Do. 31. Aug. 2023, 9:00 bis Fr. 1. Sep. 2023, 13:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 24

Referent:in: Philippa Rechberger

Leiter:in: Barbara Rafetseder

4284 Tragwein, Bildungshaus Greisinghof

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, MS, PTS, BAEP

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.2, 3.3, 3.4

24FL906

Sommerbildung

**Getting Back on Track**

Motivating tricks and brush up techniques for the new school year

This seminar supports teachers before the start of the new school year, providing the opportunity to practise one's own English and to try out some new and innovative ideas for the use in the classroom – minimum input and maximum output! A detailed script will be provided, together with digital notes for later use.



Philippa Rechberger, BEd

Philippa Rechberger (native speaker) is an experienced teacher trainer and English teacher

Mi. 4. Sep. 2024, 9:00 bis 17:00,
Do. 5. Sep. 2024, 9:00 bis 13:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 24

Referent:in: Philippa Rechberger

Leiter:in: Barbara Rafetseder

4553 Schlierbach, Seminarhotel SPES

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, MS, BMHS, BS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

23WL025**Digital Tools to bring the 4 Cs into your EFL classroom**

Tech-free and inspiring internet resources

Creativity, critical thinking, communication, and collaboration – the 4 Cs – are envisioned as key competencies for nowadays' learners. This workshop aims at drawing inspiration to participants how to incorporate the 4 Cs into EFL activities, especially through the use of appropriate digital tools and so to guide your students in the development of their creativity, critical thinking, communication, and collaborative skills.



Dr. Thomas Schöftner

Experienced lecturer and research associate at the PHDL; researches and teaches in the field of media pedagogy, media education and media didactics with a focus on competence acquisition

Mi. 8. Nov. 2023, 17:00 bis 19:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 55

Referent:in: Thomas Schöftner

Leiter:in: Barbara Rafetseder

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3, 3.4

23WL047



Der neue Lehrplan für die erste lebende Fremdsprache

What's new? How can we put it into practice most effectively?

In this seminar you will get to know the new curriculum for English. We will then look at concrete examples of how to put it into practice and help your learners reach the goals most effectively.



Prof. Dr. Elisabeth Pölzleitner

Engischlehrerin mit viel Erfahrung an AHS, BHS und MS; unterrichtet Fachdidaktik an der Uni-Graz und der PH-Graz und ist Co-Autorin des neuen Lehrplans

Do. 23. Nov. 2023, 14:30 bis 17:45

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 100

Referent:in: Elisabeth Pölzleitner

Leiter:in: Barbara Rafetseder

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: MS, AHS

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.1, 3.2, 3.3

23WL092



Virtual Tea Time

Teachers' think tank – updates on current affairs and esl tools

This online series of 5 sessions provides a virtual room for teachers to speak English, discuss research on esl teaching, exchange experiences, challenges, tips and tricks for the classroom. There is always a 'topic of interest' and material to try out in class. Occasional 'surprise guests' add an extra kick to the sessions. Participants are also welcome to join only one or two of the meetings. Flexible participation is fine, too, even dates might be adapted. If you like speaking English, join us.

Di. 28. Nov. 2023, 16:30 bis 18:00,
Mi. 20. Dez. 2023, 16:30 bis 18:00,
Mo. 15. Jan. 2024, 16:30 bis 18:00,
Do. 11. Apr. 2024, 16:30 bis 18:00,
Mi. 5. Juni 2024, 16:30 bis 18:00

Referent:in: Christine Mitterweissacher

Leiter:in: Christine Mitterweissacher

online, freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, BS, LWS, AHS, BMHS, MS, BAfEP

Qualitätsrahmen: 5.1, 3.1, 2.2, 3.2, 3.3

23WL065



NILE meets PHDL: Drama for Language Teaching: Warm Ups

Drama Games for livening up language sessions

David Farmer will share five favourite drama games from his books and website. These can be used in the classroom to bring more fun into the learning experience as five-minute breaks, or integrated into language teaching and curriculum subjects.



David Farmer, BEd

David Farmer has directed plays for children in schools, theatres and festivals internationally. He won Best Resource for Teachers Award from the English Speaking Union.

Do. 14. Dez. 2023, 16:30 bis 18:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 150

Referent:in: David Farmer

Leiter:in: Barbara Rafetseder

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: AHS, MS, BMHS, BS, VS, PTS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

23WL081



Introducing Books in the English Classroom

Creative and engaging activities to foster reading in lower grade

Dieses Seminar behandelt kreative Einstiege ins Reading in der Unterstufe. Im neuen Lehrplan ist das extensive Lesen erstmals fix verankert. In dieser Fortbildung werden Methoden und Tools vorgestellt, um Schüler:innen das freie Lesen in der Unterstufe schmackhaft zu machen. Teilnehmende lernen motivierende Methoden wie Lesetagebücher, Book Chats und kreative Präsentationen sowie geeignete englische Bücher kennen (Bilderbücher bis Young Adult Literature).



Mag. Andreas Schuch

Englisch- und Informatiklehrer am BRG Körösi in Graz; Dissertant am Institut für Anglistik der Universität Graz; jahrelange Erfahrung im didaktischen Einsatz von Geschichten und Storytelling

Mo. 29. Jan. 2024, 15:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 100

Referent:in: Andreas Schuch

Leiter:in: Barbara Rafetseder

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: MS, AHS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3, 3.4

24SW028



English lessons with digital media

Would you like to learn more about how you can use different online tools in your classroom? Would you like to find out how other teachers use these tools and exchange experiences? And would you also like to do all this quickly, without lengthy technical explanations and with many practical examples? Then this seminar is just right for you!



Dr. Thomas Schöftner, MSc

experienced lecturer and research associate at the PHDL; researches and teaches in the field of media pedagogy, media education and media didactics with a focus on competence acquisition

Do. 29. Feb. 2024, 17:00 bis 18:30

Referent:in: Thomas Schöftner

Leiter:in: Thomas Schöftner

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: AHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

24SL100



Digital Storytelling

Alle haben eine Geschichte zu erzählen

Digitales Storytelling (DS) ist eine Methode, bei der ein Aspekt aus dem eigenen Leben herausgegriffen, dieser auf sprachlicher und medialer Ebene aufbereitet und als persönliche Geschichte erzählt wird. DS trägt zur Förderung sprachlicher, digitaler, sozialer und interkultureller Kompetenzen bei und kann in der Unterstufe und Oberstufe eingesetzt werden. Es werden ein fertiges Unterrichtskonzept und Beispiel-Stories vorgestellt. Teilnehmer:innen werden dabei unterstützt, während des Seminars eine erste eigene digitale Story am Smartphone, Tablet oder Laptop zu erstellen.



Mag. Andreas Schuch

Englisch- und Informatiklehrer am BRG Körösi in Graz; Dissertant am Institut für Anglistik der Universität Graz; jahrelange Erfahrung im didaktischen Einsatz von Geschichten und Storytelling

Mo. 4. März 2024, 15:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 100

Referent:in: Andreas Schuch

Leiter:in: Barbara Rafetseder

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS, BS, PTS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3, 3.4

24SL112



NILE meets PHDL: Motivating Learners to Speak

Activities to promote oral fluency and accuracy

In this active session, we will discuss what we can do to encourage learners to speak in English in the classroom. This will include providing learners with the tools to use classroom language effectively, to share ideas with each other, to give presentations and to take part in communicative activities. Participants will try out some activities during the session and analyse how they might be used in their own context.



Carole Robinson, MA

Senior Trainer at NILE; has worked as a teacher and trainer for over 30 years in a range of settings; specialises in CLIL and using motivating activities to develop student confidence and fluency

Do. 14. März 2024, 16:30 bis 18:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 150

Referent:in: Carole Robinson

Leiter:in: Barbara Rafetseder

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: AHS, MS, BMHS, BS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.2, 3.3, 3.4

24SL139



Designing writing prompts for tests in lower grade

How to help improve students' performances

Good texts require adequate prompts: This seminar looks at the creation of meaningful tasks which enable our students to show their level of English, giving them the opportunity to make use of a (wide) variety of structures and vocabulary. Sample prompts for test situations will be presented and analysed. Participants will have the chance to exchange experiences with colleagues, design their own tasks and profit from the group's output.



Mag. Barbara Rafetseder

AHS teacher for English and History, Coordinator of English Teaching Methodology at the Institute of Continuing Education and Training (PHDL)

Fr. 24. Mai 2024, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 24

Referent:in: Barbara Rafetseder

Leiter:in: Barbara Rafetseder

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: MS, AHS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.2, 3.3



Thomas Wimmer BEd, Birgit Zauner BEd MSc, Dr. Thomas Schöffner BEd MSc, Dr. Petra Traxler, Michael Atzwanger BEd MSc, Dr. Barbara Linda Zuliani MEd Dipl.Päd., Mag. Dipl.-Ing. Andreas Kiener

Das Institut Medienbildung versteht sich als Ihr Begleiter und Vermittler zur Integration digitaler Medien in den Schulalltag – nicht nur in technischer, sondern vor allem in methodisch-didaktischer Hinsicht. Dazu bieten wir ein umfassendes Angebot an Fortbildungsveranstaltungen an. Auf Wunsch führen wir gerne auch schulinterne und schulübergreifende Fortbildungen (SCHILF/SCHÜLF) durch. Wenden Sie sich bitte an schilf@ph-linz.at, wenn Interesse an diesbezüglichen Veranstaltungen besteht.

INSTITUT MEDIENBILDUNG

Salesianumweg 5, 4020 Linz, Austria

Sekretariat

Tel.: +43 (0) 732 77 26 66 DW 4702

E-Mail: ellearn@ph-linz.at

Web: ellearn.ph-linz.at

Online-Seminare sind mittlerweile ein fester Bestandteil der Lehrer:innen-Fortbildung. Das Institut Medienbildung bietet auch im Studienjahr 2023/24 wieder eine Reihe interessanter Online-Fortbildungen zum Thema „Nutzung digitaler Medien im Unterricht“ an. Klicken Sie auf den Button und informieren Sie sich über unser Angebot!

Online-Veranstaltungen

Sabine Mader,
MSc



Alois Bachinger,
MAS



Christoph Wallner,
BEd



Wimmer
Thomas, BEd



Anna
Weghuber, MA



Alexandra
Aschberger



Wolfgang
Prieschl, MSc



Peter
Walchshofer,
BEd



Joachim
Schwendtner,
BEd

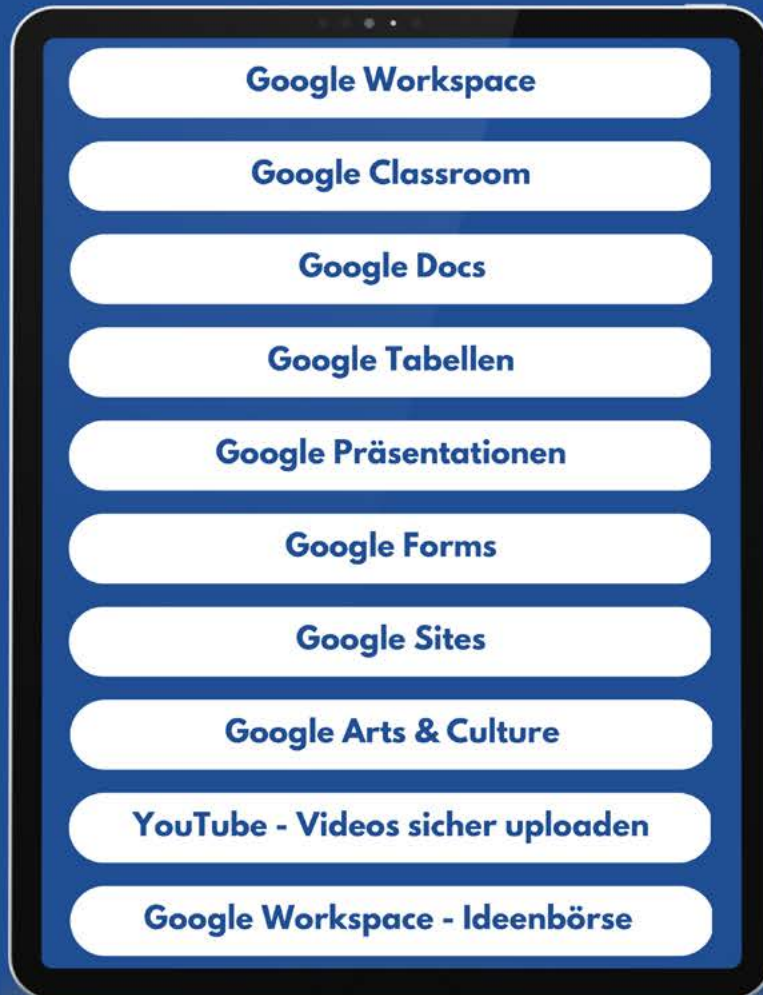


Dr. Thomas
Schöftner



Birgit
Zauner, MSc





Die Seminare bieten einen praxisorientierten Einstieg
in die Google-Welt für Ihren Unterricht in der Sek 1.
Funktioniert systemübergreifend!



iPad Innovation Series

Starten Sie mit dem iPad in Ihren digitalen Unterricht



Infos & Anmeldung: www.phdl.at/ipad



23WW030



Einführungsseminar zum
BMBWF-Projekt digi.case

Das BMBWF-Projekt digi.case stellt mit seinem Medienkoffer, den haptischen Holz-Spielen und vielen weiteren Arbeitsmaterialien einen neuen Ansatz des Informatischen Denkens dar. In fächerübergreifender Weise wird Problemlösen in der Primarstufe mit dem neuen Lehrplan verknüpft und angewendet. Beginnend ab Herbst 2023 werden alle Volksschulen zum Projekt digi.case eingeladen, Denksport und Problemlösenden intensiver in den Unterricht einzubauen – digi.case.dlpl.at

Prof. Alois
Bachinger,
MAS



Peter
Walchshofer,
BEd



Sabine Mader,
MSc



Mi. 17. Jan. 2024, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 25

Referent:in: Alois Bachinger, Sabine Mader,
Peter Walchshofer

Leiter:in: Alois Bachinger

4020 Linz, PH der Diözese Linz,
AS11 - Seminarraum 11 (Medienwerkstatt)

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

24SW031



Einführungsseminar zum
BMBWF-Projekt digi.case

Das BMBWF-Projekt digi.case stellt mit seinem Medienkoffer, den haptischen Holz-Spielen und vielen weiteren Arbeitsmaterialien einen neuen Ansatz des Informatischen Denkens dar. In fächerübergreifender Weise wird Problemlösen in der Primarstufe mit dem neuen Lehrplan verknüpft und angewendet. Beginnend ab Herbst 2023 werden alle Volksschulen zum Projekt digi.case eingeladen, Denksport und Problemlösenden intensiver in den Unterricht einzubauen – digi.case.dlpl.at

Prof. Alois
Bachinger,
MAS



Peter
Walchshofer,
BEd



Sabine Mader,
MSc



Di. 23. Apr. 2024, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 25

Referent:in: Alois Bachinger, Sabine Mader,
Peter Walchshofer

Leiter:in: Alois Bachinger

4020 Linz, PH der Diözese Linz,
AS11 - Seminarraum 11 (Medienwerkstatt)

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3



Ihr Handelspartner für:



4710 Grieskirchen
Oberer Stadtplatz 16

Tel.: 07248 63098
Fax: 07248 63098-89

info@austro-tec.at
www.austro-tec.at

24SW035

Lernplattform OÖ – Workshop



Die Education Group stellt mit Lernplattform OÖ allen oberösterreichischen Pflichtschulen Moodle kostenlos zur Verfügung. Der Workshop bietet einerseits die Möglichkeit, Fragen zum Arbeiten mit der schuleigenen Moodle-Instanz zu beantworten, andererseits werden neue Ideen präsentiert, Moodle noch effizienter im Unterricht zu nutzen. Sowohl Einsteiger als auch fortgeschrittene Moodle-Nutzer sind willkommen.



Wolfgang Prieschl, MSc

Lehrender der PH der Diözese Linz,
MS Aigen-Schlägl



Birgit Zauner, MSc

Lehrende der PH der Diözese Linz



Do. 11. Apr. 2024, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 15

Referent:in: Birgit Zauner, Wolfgang Prieschl
Kooperation: Education Group

Leiter:in: Barbara Bamberger

4020 Linz, Education Group

Zielgruppe: VS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

23WW032

Volksschul-Stammtisch

Medien | Pädagogik | Didaktik



Der etwas andere Stammtisch ... die etwas andere Fortbildung. Es dreht sich alles um Medien – Pädagogik – Didaktik und doch ist es keine herkömmliche Fortbildung. Neben vielen Informationen stehen das Ausprobieren, Mitgestalten und miteinander Plaudern im Vordergrund!

- Aso! Schaulenster
- Aha! Ausprobieren
- Ajä! Mitgestalten
- Öha! Austausch



Mi. 8. Nov. 2023, 14:30 bis 18:30,
Di. 16. Jan. 2024, 14:30 bis 18:30,
Di. 16. Apr. 2024, 14:30 bis 18:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 20

Referent:in: Barbara Bamberger

Leiter:in: Barbara Bamberger

4020 Linz, Education Group

Zielgruppe: VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3



Gemeinsam in die
Bildungszukunft.

EDUCATION IS POWER!



Getty Images / FaCamera



www.edugroup.at 

www.phdl.at/einblick

AHS & APS

23WL035

Impulse für Digitale Grundbildung

Ein Tag im Ars Electronica Center



Am Vormittag steht die Vermittlung von neuen Technologien wie zum Beispiel der Künstlichen Intelligenz im Mittelpunkt: Mit Partizipation als Prinzip und durch aktives „In-Berührung-Kommen“ erfolgt die Auseinandersetzung mit den Auswirkungen des digitalen Wandels kreativ und konstruktiv.

Im zweiten Teil wählen Sie Ihren Schwerpunkt selbst:

„Machine Learning“

Machen Sie sich bei verschiedenen Hands-On-Stationen mit Aspekten rund um autonome Maschinen, Datensätzen und Machine Learning vertraut. Sammeln sie dabei Erfahrungswissen zu den rechtlichen und ethischen Herausforderungen.

„Tool Box für zivile Investigation“

Bei diesem Workshop zum Thema Citizen Science beleuchten wir diesen Ansatz der partizipativen Wissensgenerierung als eine Antwort auf Wissenschaftsskepsis: Lernen Sie Investigations-Methoden und Apps kennen, die das Internet als Open Source für alle bereithält.

„Astro Pi“

bietet eine Einführung in die Programmiersprache Python und ist eine gute Vorbereitung für die Astro-Pi-Challenge, den jährlichen Wissenschafts- und Programmierwettbewerb der ESA für Schüler:innen unter 19 Jahren. Bei diesem haben sowohl Programmieranfänger:innen als auch Fortgeschrittene die Chance, ihre Codes auf der Internationalen Raumstation (ISS) laufen zu lassen!

Mi. 15. Nov. 2023, 10:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 35

Referent:in: Alina Sauter, Philipp Gartlehner, Sandra Kiendler, Melanie Gruber, Bettina Anderl, Martin Spanka
Kooperation: Ars Electronica Center – ESERO Austria

Leiter:in: Alfons Koller

4040 Linz, Ars Electronica Center

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: PTS, ASO, BS, LWS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.1, 3.3, 3.4

Philipp Gartlehner



Alina Sauter, MA



Sandra Kiendler



MMag. Bettina Anderl



Spanka Martin



AHS & APS

23WW025

Von analog zu digital

Wie (Kultur-)Technik sich wandelt



Von frühzeitlichen Mythen und von künstlichen Lebewesen über analog betriebene Unterhaltungsautomaten sind wir heute durch Machine Learning und Co beim Übergang von der Automatisierung zur Autonomisierung angelangt. Das Digitale wird erstmals selbstständig. Der Nachmittag im Ars Electronica Center vermittelt den Wandel von Technologie anhand von Automaten in unterschiedlichen Zusammenhängen. Im ersten Teil verschaffen Sie sich während einer Führung durch das AEC einen Einblick in die Thematik, im zweiten Teil vertiefen Sie Ihr Wissen in Workshops. Zum Abschluss lernen Sie die digitalen Kulturschätze im immersiven Deep Space 8K kennen.



Alina Sauter, MA

AEC-Mitarbeiterin der Abteilung Education and Content Development

Di. 7. Nov. 2023, 13:30 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Alina Sauter, Gregor Woschitz
Ars Electronica Center

Leiter:in: Wolfgang Prieschl

4040 Linz, Ars Electronica Center

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: PTS, ASO, BS, LWS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

24SL115

Seite 55

Zukunft Fachdidaktik GW 2024

Digitalisierung und GW: Zwischen praktischer Anwendung und kritischer Reflexion

23WY700

Seite 54

Webinar „GW und Geomedien“ – 2023/24

24SY705

Seite 55

Digital:Earth: AT 2024

Geomedien im neuen Lehrplan

23WL009

Seite 50

Faszination Weltraum für den Unterricht

Webinar-Reihe mit ESERO Austria im Ars Electronica Center

23WP009

Die digitale Generation

Potenzial statt Panik

Kinder bekommen in Österreich mit ca. sieben Jahren ein eigenes Smartphone, Jugendliche nutzen digitale Medien im Schnitt acht Stunden pro Tag.

Wir sprechen über digitale Medien, ihre Vor- und Nachteile und ihre Wirkung auf Kinder und Jugendliche. Wir beleuchten digitale Lebenswelten, sprechen über Datensicherheit und Suchtpotential, potenzielle Gefahren, aber auch Chancen und wie man einen verantwortungsvollen Umgang mit digitalen Kommunikationsmitteln lernen kann. Zusätzlich reflektieren wir unsere eigene Mediennutzung und bekommen Informationen zum rechtlichen Rahmen (Cybermobbing, (Kinder-)Pornographie und Cyberstalking).



Lukas Wagner, MSc

Medienpädagoge, Psychotherapeut,
Autor

Do. 19. Okt. 2023, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 50

Referent:in: Lukas Wagner

Leiter:in: Alexandra Jakob-Schöffl

online

Zielgruppe: AHS, MS, BAEP, BMHS, Päd., PTS,
ASO, VS

Qualitätsrahmen: 3.5



23WL016

Lernen mit digitalen Medien – Apps und Tools in IQES

Seite 38



23WP049

Verschwörungserzählungen – eine Gefahr für die Demokratie?

Seite 48



Erkennen von Desinformation und Entlarven von Fake News



Schülerzentrierter Unterricht mit viel Platz für Ideen

Das Arbeiten und Lernen in Gruppen gehört zu den wichtigen Bausteinen im Schulunterricht. Es fördert die Sozialkompetenzen auch über den Unterricht hinaus.

Die Möglichkeiten, wie Sie mit unseren Systemen und Zubehör im Klassenraum miteinander und voneinander lernen, erfahren Sie von uns. Unser System ist eine große interaktive Arbeitsfläche. Sie ist bestens geeignet für den schülerzentrierten Unterricht.

Die Unterrichtsinhalte werden auf dem interaktiven Board abgelegt, an der gleichzeitig mehrere Schülerinnen und Schüler arbeiten können. Die SchülerInnen können aber auch mit ihren Laptops oder Tablets von ihrem Platz aus arbeiten und vieles andere mehr.



clever on smart GmbH
Ziegelweg 1/Top 5, 4481 Asten
Schulerstraße 1-3, 1/III/49, 1010 Wien

T +43 7224 65077
E office@cleveronsmart.at
W www.cleveronsmart.at



Ihr Plus+

- ★ Hochschullehrgang: 6 ECTS
- ★ International anerkanntes Zeugnis
- ★ Kein Zeitdruck (2–4 Semester)
- ★ Einstieg auch während des Studienjahres möglich
- ★ Durchführungsgarantie
- ★ Hohe Selbstbestimmung durch individuelle Seminarauswahl

Nähere Informationen zu den Hochschullehrgängen finden Sie unter

www.phdl.at

Lehrgangsleitung

Dr. Petra Vollmann
petra.vollmann@ph-linz.at



Hochschullehrgang K081 Ressourcenorientierung in der Pädagogik

- Ressourcenschonung und die gesunde Entwicklung stehen im Fokus.
- Intensive Reflexion der eigenen Ressourcen und Stärken – Auseinandersetzung mit personalen, fachlichen und sozialen Bedingungen und Entwicklung von Strategien
- Förderung von Gesundheit und Leistungsfähigkeit sowie Erwerb von pädagogisch relevantem Expertenwissen

Infoabend = Einführungstag:

Di. 27.06.2023, 18:00 bis 20:00, **Online** oder
Mo. 18.09.2023, 18:00 bis 20:00, B311

Pflichtveranstaltung 1:

K011 Freiheit – Verantwortung – Sinn,
Mi. 11.10.2023, 14:00 bis 18:00

Pflichtveranstaltung 2:

P071 Wie Menschen aufblühen,
Sa. 09.03. 2024, 09:00 bis 17:00

Seminarauswahl zum Schwerpunkt im Umfang von mindestens **47 Unterrichtseinheiten** aus folgendem Angebot:

K001, K002, K005, K007, K013, K016, K019, K024, K030, K036, K040, K043, K053, K058, K068, K069, K072, A028, P036, P039, P053, P058, P063, P085, P072, P092, P095, P098, P903, P904

Begleitendes Portfolio Abschlussgespräch

Zielgruppe: Kindergarten- und Hort-Pädagog:innen, Lehrer:innen



Hochschullehrgang K082 Bildungsraum Kindergarten – Volksschule

- Fokussierung der spezifischen Bildungsansprüche und Lernbedürfnisse fünf- bis siebenjähriger Kinder in der Schuleingangsphase.
- Erwerb von pädagogisch relevantem Expert:innenwissen wie z. B. Moderation von Transitionsprozessen, Gestaltung der Schuleingangsphase (= das letzte verpflichtende Kindergartenjahr und die ersten beiden Volksschuljahre)
- Auseinandersetzung mit aktuellen Entwicklungen wie z. B. Screenings, Schulreife Kriterien

Infoveranstaltung = Einführungstag:

Di. 27.06.2023, 18:00 bis 20:00, **Online** oder
Mo 18.09.2023, 18:00 bis 20:00, B311

Pflichtveranstaltung 1:

K054 Sa 02.03.2024, 09:00 bis 17:00
UND

Pflichtveranstaltung 2:

Elementarpädagog:innen:

K046 Sa. 03.02.2024, 09:00 bis 17:00

Lehrer:innen:

K059 Fr, 15.03.2024, 14:00 bis 18:00

L132 Fr. 19.04.2024, 14:30 bis 17:45

Seminarauswahl zum Schwerpunkt im Umfang von mindestens **44 Unterrichtseinheiten** aus folgendem Angebot:

K012, K015, K017, K027, K031, K037, K038, K041, K043, K044, K051, K053, K054, K059, K062, K065, K075

Begleitendes Portfolio Abschlussgespräch

Zielgruppe: Kindergarten- und Hort-Pädagog:innen, Volks- und Sonderschullehrer:innen

23WP010

Provokationen für eine Schule für das Leben

Perspektiven, die in die Weite führen

Damit eine Schule wirklich eine Schule für das Leben ist, muss sie sich immer neu den Herausforderungen der Zeit stellen. Dabei gibt es Pfeiler, die bleiben, aber allzu oft übersehen werden: Dankbar des Vergangenen gedenken, leidenschaftlich die Gegenwart leben, zuversichtlich in die Zukunft gehen. Miteinander Selbstverständliches neu entdecken!



P. Martin Werlen OSB

Seit 2020 Propst der Propstei St. Gerold (Gr. Walsertal) 2001 – 2013 Abt des Benediktinerklosters Einsiedeln & Fahr

Do. 19. Okt. 2023, 15:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: P. Martin Werlen OSB

Leiter:in: Andrea Plank

4020 Linz, PH der Diözese Linz, AH02 - Hörsaal 2

Zielgruppe: VS, HS, AHS, BMHS, MS, BAfEP

Qualitätsrahmen: 1.1, 4.1, 4.2, 5.3, 3.3, 3.4, 3.5

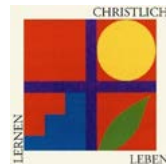
23WP011

Katholische Schulen: zwischen Scham und versteckter Freude

Tag der Katholischen Schulen 2023

Wer in einer katholischen Schule arbeitet, freut sich in bestimmten Kreisen und schämt sich in anderen Kreisen. Diese Spannung kostet viel Energie.

Humorvoll wollen wir diese belastende Situation miteinander betrachten und Wege suchen, die aufatmen lassen.



P. Martin Werlen OSB

Seit 2020 Propst der Propstei St. Gerold (Gr. Walsertal) 2001 – 2013 Abt des Benediktinerklosters Einsiedeln & Fahr

Fr. 20. Okt. 2023, 14:00 bis 19:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 80

Referent:in: P. Martin Werlen OSB

Leiter:in: Andrea Plank

4020 Linz, PH der Diözese Linz, AH02 - Hörsaal 2

Zielgruppe: VS, HS, AHS, BMHS, M, BAfEP

Qualitätsrahmen: 2.1, 4.1, 4.2, 5.3, 3.3, 3.4, 3.5

23WP027

Wer ist der Chef/die Chefin?

Meine Leadership-Konzepte im Klassenzimmer

Sie sind kompetente Pädagog:in mit individueller Persönlichkeit, eigenen Wünschen und Ideen. Sie möchten Ihren Unterricht mit Ihren Fähigkeiten und Talenten gestalten?

Entdecken Sie in dieser Fortbildungsveranstaltung Konzepte von Leitung und Begleitung, mit denen Sie Ihre eigene Rolle und die der Schüler:innen im Klassenzimmer stärken.



Univ.-Prof. Dr. Ines Weber

Leiterin des Institutes für Kirchengeschichte und Patrologie an der Katholischen Universität Linz und des Projekts gute I Gesellschaft

Di. 21. Nov. 2023, 9:30 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Ines Weber

Leiter:in: Andrea Plank

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: VS, BS, AHS, BMHS, MS, BAfEP

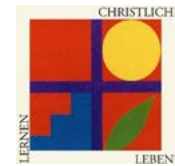
Qualitätsrahmen: 3.1, 1.1, 5.1, 2.1, 2.2, 3.3, 3.4, 3.5

24SP068

Die Menschen im Blick

Kirche macht Schule?!

Als Lehrerinnen und Lehrer an Katholischen Schulen sind wir nicht nur in unserem Fach, sondern auch als Persönlichkeiten mit unserem eigenen spirituellen Weg gefragt. Wir prägen die Schulkultur und erwecken durch unser Tun „hübsche“ Leitbild-Formulierungen erst zum Leben. Das Seminar will das Selbstverständnis Katholischer Schulen und ihrer Lehrenden, die Spannung zwischen Anspruch und Realität, eigene spirituelle und religiöse Prägungen und die besondere Kraft des christlichen Menschenbildes kritisch reflektieren.



Mag. Michael Haderer

Schulleiter am Gymnasium und Realgymnasium des Schulvereins Kollegium Aloisianum

Mi. 6. März 2024, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Michael Haderer
Katholische Schulen in Oberösterreich

Leiter:in: Andrea Plank

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Zielgruppe: VS, BS, AHS, BMHS, MS, BAfEP

Qualitätsrahmen: 4.1, 5.1, 1.1, 4.2, 5.3, 3.3, 3.5

24SP083**Diözesaner Einführungstag**

Im persönlichen Gespräch mit den leitenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Diözese nehmen Sie ausführliche Informationen zu den verschiedenen Einrichtungen der Katholischen Kirche mit und haben die Gelegenheit, Ihre Fragen zu stellen und sich mit anderen Teilnehmenden auszutauschen.

Der Tag bietet die Möglichkeit, die eigene Arbeit an einer katholischen Schule als wesentlichen Beitrag in der Kirche zu sehen – und sich als Teil eines größeren Kontextes zu wissen.

Eine Anmeldung direkt unter personalentwicklung.pa@dioezese-linz.at ist unbedingt erforderlich!



Wird noch bekanntgegeben

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Sophie Winklberger
Katholische Kirche in Oberösterreich

Leiter:in: Andrea Plank

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Zielgruppe: VS, HS, AHS, BMHS, MS, BAfEP

Qualitätsrahmen: 4.1, 4.2, 5.3, 3.4, 3.5

24SP097**Schulseelsorge und Schulpastoral
ökumenisch**

Gemeinsam im Gespräch

Wie leben wir Schulseelsorge und Schulpastoral an den evangelischen und katholischen Schulen in Oberösterreich? Diese Veranstaltung dient der Vernetzung und dem wechselseitigen Austausch und bietet eine praxisorientierte Einführung in das systemische Kurzgespräch.

Sie richtet sich an alle, die an und für die evangelischen und katholischen Schulen in der Schulseelsorge und Schulpastoral tätig und verantwortlich sind.



Mag. Andrea
Plank



Mag.
Anne-Kathrin
Wenk

Mi. 24. Apr. 2024, 9:30 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 40

Referent:in: Andrea Plank, Anne-Kathrin Wenk
Katholische Schulen in Oberösterreich

Leiter:in: Andrea Plank

4840 Vöcklabruck, Bildungsanstalt für
Elementarpädagogik der Don-Bosco-Schwestern

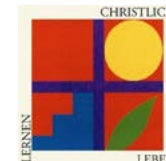
Zielgruppe: VS, HS, AHS, BMHS, MS, BAfEP

Qualitätsrahmen: 4.1, 1.1, 4.2, 5.3, 3.4, 3.5

24SP099**ADOS Frühjahrskonferenz**

*Im Rahmen der Vollversammlung der
Katholischen Schulen in Oberösterreich*

Information – Gespräch – Vernetzung – Entscheidungen: Die Frühjahrskonferenz der Direktorinnen und Direktoren an Katholischen Schulen (ADOS) in Oberösterreich ist in die Vollversammlung der Katholischen Schulen integriert, die gemeinsam mit den Schulerhalterinnen und Schulerhaltern stattfindet.



Mag. Andrea Plank

Referentin für Katholische
Privatschulen am Schulamts und an
der PHDL

Di. 30. Apr. 2024, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 45

Referent:in: Andrea Plank

Leiter:in: Andrea Plank

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Zielgruppe: VS, HS, AHS, BMHS, MS, BAfEP

Qualitätsrahmen: 1.1, 4.1, 2.1, 4.2, 5.3, 3.4, 3.5



LEHRENDE IM BEREICH RELIGIONSPÄDAGOGIK

Mag. Christoph Rudinger, MA christoph.rudinger@ph-linz.at
Höhere Schulen, Berufs- und Landwirtschaftsschulen, Ethik

Franz Benczak, BEd franz.benczak@ph-linz.at
Volksschulen, Berufseinführung

Mag. Eva-Maria Gattringer eva.gattringer@ph-linz.at
Höhere Schulen

Mag. Gilbert Jaros gilbert.jaros@ph-linz.at
Höhere Schulen, Linzer Forum Religionspädagogik

Mag. Eva Freilinger eva.freilinger@ph-linz.at
Bereichsleiterin, Höhere Schulen, Induktionsphase, ÖKOLOG_PILGRIM

Dipl.-Ing. Elke Gutenberger, BEd elke.gutenberger@ph-linz.at
Volksschulen, Theologisieren und Philosophieren mit Kindern

Christian Kondler, BEd MA christian.kondler@ph-linz.at
Mittelschulen, Polytechnische Schulen, Spiritualität

Bernadette Schnelzer, BEd. bernadette.schnelzer@ph-linz.at
Mittelschulen, Sonderschule

23FA907

Sommerbildung



Vorbereitungstag auf die Sendungsfeier 2023

Einstimmung und Vorbereitung

Am 22. Oktober 2023 um 18:15 Uhr findet im Linzer Mariendom mit Bischof Manfred Scheuer die Sendungsfeier für alle Religionspädagog:innen statt, die nach dem Abschluss ihrer Ausbildung nun im Schuldienst stehen.

Der Vorbereitungstag dient der Besinnung auf Selbstverständnis, Auftrag und Rolle von Religionspädagog:innen. Darüber hinaus wird gemeinsam die Gestaltung der Sendungsfeier überlegt und geplant.



Dr. Christoph Baumgartinger



Mag. Eva Freilinger

Do. 7. Sep. 2023, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Christoph Baumgartinger, Eva Freilinger

Leiter:in: Eva Freilinger

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.4

MHS & APS

Sommerbildung

**23FA908**

START-UP für Religionspädagog:innen

Praxisorientierte Informationen zu Induktionsphase und Schulbeginn

Dieser Fortbildungstag ist als Fachdidaktik-Modul für die Induktionsphase konzipiert. Fachlich kompetente Lehrende aus dem Bereich Religionspädagogik bieten für Religionslehrer:innen wertvolle Informationen und ein Methodenpaket für den Schulbeginn. Sie stehen für offene Fragen zur Verfügung und helfen, im System Schule wie auch in den Klassen gut anzukommen.



Franz Benczak, BEd



Mag. Eva Freilinger

Fr. 8. Sep. 2023, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Franz Benczak, Eva Freilinger

Leiter:in: Eva Freilinger

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 5.1, 3.1, 3.2, 3.4

23WB005

Berufseinführungsseminar 2023

Hilfreiches für einen guten Start

Nach den ersten selbstständigen Erfahrungen im Religionsunterricht bietet das Seminar wertvolle Tipps zu den Herausforderungen der Klassenführung, Informationen zu Administrativem und Rechtlichem und didaktische Hilfen für zeitlich nahe Unterrichtsthemen.

Als Ansprechpartner:innen stehen Fachinspektor:innen sowie Religionslehrer:innen aus der Praxis zur Verfügung.

Franz Benczak, BEd



Christian Kondler, MA



Mag. Eva Freilinger



Do. 19. Okt. 2023, 9:00 bis Sa. 21. Okt. 2023, 14:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Franz Benczak, Eva Freilinger, Christian Kondler

Leiter:in: Franz Benczak

4550 Kremsmünster, Landhotel Schicklberg

Zielgruppe: VS, HS, PTS, ASO, MS

Qualitätsrahmen: 1.1, 5.1, 3.1, 5.2, 3.2, 3.3

**23WB007**

Plötzlich Religionslehrer:in!

Theologische und praktische Impulse für nichtgeprüfte Religionslehrer:innen

Diese Veranstaltung ist für Religionslehrer:innen gedacht, die Religion unterrichten, obwohl sie keine ausgebildeten RL sind.

Das Seminar gibt Einblicke in theologische Grundlagen und Unterrichtsprinzipien des Religionsunterrichtes. Der Nachmittag ist der Praxis gewidmet. Erfahrene Religionslehrer:innen lassen uns an ihren Unterrichtsschätzen teilhaben.



Christian Kondler, MA

Lehrender an der PH Diözese Linz, Lehrer für Religion (kath.) und Technisches Werken



Mag. Gerhard Weißhäupl

Religionslehrer am BORG Linz Honauerstraße und Lehrender an der PHDL

Mo. 23. Okt. 2023, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 20

Referent:in: Gerhard Weißhäupl, Christian Kondler

Leiter:in: Franz Benczak

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, BS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 5.1, 3.3

23WB004

ÖKOLOG/PILGRIM



Den 4 Elementen begegnen

Mit der Kraft der Elemente in Stille und Bewegung lebendig sein

Im Erleben der vier Elemente können Kinder ihr Lebendigkeit spüren, Freude und Verinnerlichung erfahren. Die Arbeit mit den vier Elementen ist eine inspirierende Quelle, um dem jesuanischen Geist in den biblischen Geschichten nachzuspüren. Mit Übungen, Geschichten, Fantasiereisen, Spielen, Liedern wollen wir den Kindern ein Handwerkszeug anbieten, damit sie mit dem Lebendigen in Verbindung bleiben.



Rosa Erlacher

Religionspädagogin,
Prozessorientierte Gruppenleiterin

Fr. 6. Okt. 2023, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 22

Referent:in: Rosa Erlacher

Leiter:in: Franz Benczak

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Zielgruppe: VS, ASO, MS, Päd.

Qualitätsrahmen: 5.1, 3.3

23WB006

RELI to do

Lern.Atelier an der Nahtstelle von Religion und Holzhandwerk

Es gibt zahlreiche geeignete Möglichkeiten, religiöse Inhalte auch anhand von Gegenständen zu thematisieren. Noch intensiver können solche „Betrachtungen“ ausfallen, wenn man diese Gegenstände selbst handwerklich herstellt. In einfachen Schritten fertigen wir eine hölzerne Balance-Platte mitsamt Spielklötzen aus unterschiedlichen Holzarten und thematisieren zwischen den einzelnen Arbeitsschritten, was wir für unsere eigene Lebens- und Glaubens-Balance brauchen. Wir erfahren uns in der Werkstattarbeit als Lernende, Gestaltende und für ein überschaubares Werk Verantwortliche.



Christian Kondler, MA

Lehrender an der PH Diözese Linz,
Lehrer für Religion (kath.) und
Technisches Werken

Sa. 21. Okt. 2023, 8:30 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 10

Referent:in: Christian Kondler

Leiter:in: Christian Kondler

4580 Windischgarsten,
Mittelschule Windischgarsten

Zielgruppe: MS, PTS, ASO, VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

23WB008

Wieso – weshalb – warum? – Wir entdecken die Eucharistiefeyer

Studientag Kinder- und Familiengottesdienste

Es gehört von Anfang an zur Identität und zum Erkennungszeichen von Christinnen und Christen: das Versammeln zur Feier der Eucharistie. Sich mit deren Gestalt und Gehalt näher zu beschäftigen, führt zu den Wurzeln unseres Glaubens. Gemeinsam soll an diesem Tag folgenden Fragen nachgegangen werden: Warum hat diese Feier so hohe Bedeutung? Was will sie bei den Mitfeiernden bewirken? Woher kommt ihre Struktur? Was steht hinter den Texten, Liedern und Zeichen? Was braucht es, damit Kinder gut mitfeiern können?

Am Nachmittag finden Workshops rund um Kinder- und Familiengottesdienste statt.



Dr. Josef Keplinger

Referent im Fachbereich Liturgie;
Kurat in der Dompfarre Linz



Katholische Jungschar

Sa. 4. Nov. 2023, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Josef Keplinger
Kooperation: Team Kinder/Katholische Jungschar

Leiter:in: Franz Benczak

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Zielgruppe: VS, ASO, Päd., KIGA

Qualitätsrahmen: 5.1, 3.1

23WB010



Gott, kenne ich dich?

Schulgottesdienste mit Kindern bis zur 6. Schulstufe

Schulgottesdienste unterbrechen den Alltag und fördern die Feiernkultur in der Lebenswelt der Schüler:innen. Da heute Kinder und Jugendliche immer öfter wenig oder keine Beheimatung in der Kirche oder liturgische Erfahrung haben, können diese Gottesdienste große Chancen bergen.

Bei dieser Schulgottesdienst-Werkstatt beschäftigen wir uns mit verschiedenen Feierformen und anwendbaren Beispielen für verschiedene Anlässe und Feste im Jahreskreis.

Zudem werden erprobte Beispiele von Schulgottesdiensten vorgestellt.



Martina Svolba, BEd

Religionslehrerin

Mi. 15. Nov. 2023, 14:00 bis 19:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 20

Referent:in: Martina Svolba

Leiter:in: Elke Gutenberger

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Zielgruppe: VS, MS

Qualitätsrahmen: 3.3

23WB012

ÖKOLOG/PILGRIM

„Laudato si“ Die Schöpfung
bestaunen und bewahren*Ein Religionsprojekt zum Theologisieren und
Philosophieren mit Kindern*

Mit „Laudato si“ wird eine erprobte Stundenreihe vorgestellt, die das große Thema „Schöpfungsverantwortung“ kindgerecht aufgreift.

Anhand des Symbols „Haus“ bewegen wir uns vom „inneren Haus“ zum „gemeinsamen Haus“ der Welt. Die Schöpfungstexte verdeutlichen unter anderem die Verantwortung des Menschen und zeigen uns deutlich die Zerbrechlichkeit unseres gemeinsamen Lebensraums. Singend, tanzend und gestaltend erleben wir einen Stationenbetrieb und bekommen Ideen für ein Portfolio. Das Religionsbuch 4 der Grazer Reihe wird uns dabei begleiten.

Maria Ebner,
BEdUlrike
Mittendorfer,
BEd

Fr. 17. Nov. 2023, 17:00 bis Sa. 18. Nov. 2023, 14:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 25

Referent:in: Maria Ebner, Ulrike Mittendorfer

Leiter:in: Elke Gutenberger

4910 Ried im Innkreis,
Bildungszentrum St. Franziskus

Zielgruppe: VS, MS

Qualitätsrahmen: 3.3

23WB015

If you can walk, you can dance! If
you can talk, you can sing!*Heilsames Singen und Tanzen im Advent*

Der Advent lädt immer schon ein, sich selbst ein Stück näher zu kommen. Mit Singen und Tanzen fällt uns das sehr leicht, denn Singen ist ein wunderbares Lebenselixier, das ganzheitlich auf Körper, Geist und Seele wirkt. In einzigartiger Weise werden dabei Verbundenheit und Lebensfreude gefördert. Das Singen vertieft sich umso mehr, wenn wir den Körper dazu bewegen, wenn wir ihn in Schwingung bringen, wenn wir tanzen. Tanzen setzt Glückshormone frei und kann uns helfen, Emotionen besser zu verarbeiten. Vielleicht gelingt es uns, dem Advent eine kleine Glücks-Zeit nur für uns abzurufen.



Susanne Mayrhuber, MA

Dipl. Gestaltpädagogin,
Kunsttherapeutin, Religionslehrerin

Mi. 13. Dez. 2023, 15:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 20

Referent:in: Susanne Mayrhuber

Leiter:in: Elke Gutenberger

4910 Ried im Innkreis,
Bildungszentrum St. Franziskus

Zielgruppe: VS, HS, ASO, MS

Qualitätsrahmen: 3.3

23WB037

Mit Liebe und Sorgfalt hat
ER sie erschaffen*Erstellung einer biblischen Tierfigur*

Tiere, die in der Bibel erwähnt werden, spielen für die Israeliten eine besondere Rolle. Sie sind Lebens- und Nahrungsgrundlage von Hirten, Bauern und Fischern, oft wertvoller Besitz, oder haben symbolische Bedeutung. Tiere beleben mit biblischen Erzählfiguren gestaltete Szenen.

In diesem Werkkurs entsteht mit Nähmaschine, Schere und Faden eine Tierfigur – wahlweise Esel, Ochse, Kamel, Elefant oder Pferd, dazu das eine oder andere Schäfchen.

Eine kurze Einführung in die „Tierwelt der Bibel“ ergänzt das Seminar.

Materialkosten: 20 €, Teilnehmerbeitrag: 10 €



Sigrid Weinberger, BEd

Religionslehrerin, Kursleiterin für
Biblische Figuren Schwarzenberg

Sa. 20. Jan. 2024, 9:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 18

Referent:in: Sigrid Weinberger

Leiter:in: Franz Benczak

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Zielgruppe: VS, ASO, MS, Päd.

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

24SB027



Schatten im Licht

Schattentheater im Unterricht

An diesem Nachmittag holen wir die Schatten ins Licht und begeben uns gemeinsam auf eine gestalterische Entdeckungsreise.

Durch das gemeinsame Gestalten von Schattentheatermasken, den Einsatz von Bewegung, Rhythmus und Form üben wir, mit einfachen Materialien Räume zu gestalten, in denen der Fantasie keine Grenzen gesetzt sind. Als Lichtquellen nutzen wir Overheadprojektor, Beamer oder Lichterketten.

Ob FÜR die Schüler:innen oder MIT den Schüler:innen: Schattentheater lädt zum Experimentieren ein und ermöglicht einen neuen Blick auf Gott und die Welt.



Bernadette Schnelzer, BEd

Religionslehrerin, Lehrende an der PH
der Diözese Linz

Mi. 6. März 2024, 15:00 bis 18:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 20

Referent:in: Bernadette Schnelzer

Leiter:in: Elke Gutenberger

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Zielgruppe: VS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

23WB016



„Dieses Kind bringt mich an meine Grenzen!“

„Schwierige“ Schüler:innen konstruktiv begleiten

Kinder mit herausforderndem Sozialverhalten stellen Lehrpersonen vor massive Herausforderungen, die auch überfordern können. Dabei werden meist die emotionalen Bedürfnisse hinter dem Fehlverhalten der Schüler:innen nicht erkannt. Aus kinderphilosophischer Sicht soll konkret und alltagstauglich eine konstruktive Begleitung dieser Kinder vorgestellt werden, indem die Verhaltenssprache entschlüsselt, verstanden und beantwortet wird – für ein wohlthuendes, bereicherndes Miteinander.

Wir empfehlen, alle drei Seminare von Doris Daurer zu buchen: FRP23WB016, FRP23WB022, FRP24SB030



Dr. Doris Daurer

Kinderphilosophin,
Notfallsphilosophin, Autorin

Mi. 10. Jan. 2024, 15:30 bis 18:45

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 60

Referent:in: Doris Daurer

Leiter:in: Elke Gutenberger

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: VS, AHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.3

23WB022



„Du nervst!“

Mit herausfordernden Gefühlen umgehen lernen

Herausfordernde Gefühle, wie beispielsweise Wut, Traurigkeit oder Angst gehören zum Alltag eines lebendigen Miteinanders. Wie wir Schüler:innen konstruktiv beim Durchleben solcher Situationen unterstützen und wie wir ihre emotionale Entfaltung und ihr Wertebewusstsein stärken können, soll praxisnahe und alltagsrelevant an verschiedenen Situationen erprobt und erlebbar werden.

Wir empfehlen, alle drei Seminare von Doris Daurer zu buchen: FRP23WB016, FRP23WB022, FRP24SB030



Dr. Doris Daurer

Kinderphilosophin,
Notfallsphilosophin, Autorin

Mi. 31. Jan. 2024, 15:30 bis 18:45

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 60

Referent:in: Doris Daurer

Leiter:in: Elke Gutenberger

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: VS, AHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.3

24SB030



„Tschuldigel“ und alles ist gut?

Wiedergutmach-Ritual zur Begleitung von Konflikten

Immer, wenn Menschen mit Menschen zu tun haben, wird es durch unterschiedliche Bedürfnisse zu Konflikten kommen – so auch bei Schüler:innen. Nicht das Auftreten von Konflikten, sondern wie wir damit umgehen, ist ausschlaggebend für ein gelingendes Miteinander. Aus kinderphilosophischer Sicht wollen wir Möglichkeiten einer wertschätzenden Konfliktkultur und -struktur kennenlernen und an verschiedenen Alltagssituationen erproben. Bewährte Wiedergutmach-Rituale werden vorgestellt.

Wir empfehlen, alle drei Seminare von Doris Daurer zu buchen: FRP23WB016, FRP23WB022, FRP24SB030



Dr. Doris Daurer

Kinderphilosophin,
Notfallsphilosophin, Autorin

Do. 4. Apr. 2024, 14:30 bis 15:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 60

Referent:in: Doris Daurer

Leiter:in: Elke Gutenberger

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: VS, AHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.3



24SB032

„An der Arche um Acht“

Ein Religionsprojekt zum Theologisieren und Philosophieren mit Kindern

Theologisieren und Philosophieren mit drei Pinquinen, die sich auf eine abenteuerliche Reise auf die Arche Noah begeben.

Der Lehrplan der 4. Klasse sieht Themen vor, die wir mit dem Kinderbuch von Ulrich Hub „An der Arche um Acht“ auf humorvolle, kreative Weise bearbeiten werden. Themen wie die Zehn Gebote, die Frage nach Gott, Gottesbilder, Gerechtigkeit, Streit und Solidarität können wir diskutieren, reflektieren und spielerisch erfahrbar machen. Wir werden aus der Perspektive der Kinder verschiedene Methoden ausprobieren und unsere Ergebnisse in einem „Noah-Büchlein“ festhalten.



Dipl.-Ing. Elke Gutenberger, BEd

Religionslehrerin,
Lehrende an der PH der Diözese

Mi. 10. Apr. 2024, 9:00 bis 16:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 20

Referent:in: Elke Gutenberger

Leiter:in: Elke Gutenberger

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Zielgruppe: VS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

24SB035

Wo Kinder singen, ist Gott mittendrin!

Nachmittag der religiösen Kinderlieder

Wir wollen singend neue Glaubenslieder erarbeiten, die die Lebenswelt der Kinder berühren und eine sensible Sprache vermitteln. Ob im Kanon, im Liedruf, in schwierigeren oder einfachen Liedern – Singen berührt und baut Brücken zu den Menschen und zu Gott.

Für alle, die gerne singen und mit Kindern musizieren!



Katholische Jungschar



Julia Kaineder

Religionslehrerin, Mitglied des
Vokalensembles Lala

Fr. 26. Apr. 2024, 15:30 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 50

Referent:in: Julia Kaineder
Katholische Jungschar, Kirchenmusikreferat

Leiter:in: Franz Benczak

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Zielgruppe: ALLE

24SB036

Die Kapelle der PHDL als Friendly Alien?

Ihre Entstehung sowie theologische, spirituelle und kunsthistorische Bedeutung

Die Kapelle an der PHDL ist ein außergewöhnlicher Raum. Die künstlerische Ausgestaltung durch die großflächigen Fresken ist in ihrer Geschlossenheit und Monumentalität im modernen Sakralbau in Oberösterreich einzigartig. Doch diese Kunst stößt auch viele Fragen an. Der Studiennachmittag möchte nach Verstehens-Perspektiven suchen. Aus unterschiedlichen Blickwinkeln (Kunstwissenschaft, Theologie, historische Verortung) wird das Potenzial dieses Raumes ausgeleuchtet.

Neben der intellektuellen Auseinandersetzung soll die Kapelle auch als aktueller Ort von Spiritualitätsbildung erfahrbar werden.



Mag. Stefanie
Brandstetter



Dr. Werner
Friedrich Urbanz

Do. 6. Juni 2024, 15:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 20

Referent:in: Christoph Baumgartinger,
Werner Friedrich Urbanz, Stefanie Brandstetter,
Veronika Müller

Leiter:in: Elke Gutenberger

4020 Linz, PH der Diözese Linz, AKAP Kapelle

Zielgruppe: VS, MS

Qualitätsrahmen: 3.3



24FB901

Sommerbildung

Mit GOTT kann man REDEN

Religionspädagogische Sommer.Bildung für Religionslehrer:innen an APS

Für Martin Buber ist mit dem Wort „Gott“ zuerst ein DU gemeint: Wer „Gott“ sagt, spricht zu nächst zu Gott, spricht mit ihm und nicht über ihn.

Im Gebet werden Freude, Hoffnung, Trauer, Angst und Zorn ins Wort und zugleich vor Gott gebracht.

Die Sommer.Bildung 2024 will zum Gebet ermuntern und herausfordern: durch Impulsvorträge, Musik, das Teilen von Gebeten und die persönliche Auseinandersetzung mit ihnen, durch Ruhe und Austausch, Rückzug und Begegnung und eine gemeinsame Segensfeier.

Unterschiedliche religiöse und nicht-religiöse Perspektiven auf das Gebet und persönliche Erfahrungen sollen auf diese Weise ins Gespräch kommen.

*DDR. Christian Feichtinger*

Universitätsassistent am Institut für Katechetik und Religionspädagogik an der Karl-Franzens-Universität Graz.

*Maria Gaisbauer, MEd*

Lehrerin für Französisch und katholische Religion

*Dr. Christoph Baumgartinger*

Rektor des Schulamtes der Diözese Linz, em. Religionspädagoge an der PH der Diözese Linz

*Alfred Hochedlinger, BEd*

Religionslehrer, Chorleiter, Kirchenmusiker und Komponist, Konsulent für Musikpflege

*Christian Kondler, MA*

Lehrender an der PH Diözese Linz, Religionslehrer und Werkerzieher an MS und PTS

Mo. 26. Aug. 2024, 8:45 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 99

Referent:in: Christian Kondler, Christoph Baumgartinger, Christian Feichtinger, Alfred Hochedlinger, Maria Gaisbauer

Leiter:in: Christian Kondler

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Zielgruppe: MS, PTS, ASO, VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

24FB902

Sommerbildung

Gelebte Schöpfungstheologie

Wie können Natur und Wildnis zum spirituellen Erlebnis werden?

Es heißt, die Schöpfung hat ihre Geheimnisse in den Pflanzen hinterlassen und dass die Natur uns in den kleinsten Dingen ihre allergrößten Wunder zeigt.

Bei einer Wanderung in der Nationalparkregion Kalkalpen lernen wir neue Blickwinkel auf die Natur kennen, werden auf so manchen unbeachteten Naturschatz aufmerksam, begreifen Zusammenhänge, dürfen staunen und uns auf eine ganz persönliche Art und Weise auf die uns umgebende Schöpfung einlassen. Mit ausgewählten Methoden aus der Erlebnispädagogik erleben wir die großen und kleinen Wunder mit neuen Augen.

*Maria Laussamayer*

Nationalpark-Rangerin, Wildnispädagogin, Naturwacheorgan, Projektleiterin KinderUni Ennstal und KinderUni Wels

Do. 5. Sep. 2024, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 20

Referent:in: Maria Laussamayer

Leiter:in: Bernadette Schnelzer

4463 Großraming, Brunnbachschule

Zielgruppe: MS, ASO, VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3, 3.6

24FB904

Sommerbildung

Biblische Figuren erwachen zum Leben

Erstellung von drei bis vier Figuren nach Wunsch

Biblische Erzählfiguren verdeutlichen auf besondere Weise Handlungen, Gefühle und Stimmungen. So helfen sie den Kindern, biblische Geschichten besser zu verstehen.

Mit Nähmaschine, Schere und Faden entstehen bei diesem Seminar drei bewegliche Figuren, die durch die kreative Auseinandersetzung bei ihrer Gestaltung schon zu eigenem Sein erwachen. Religionspädagogische Anleitungen für den Einsatz im Religionsunterricht und Tipps für den Umgang mit den Figuren ergänzen das Seminar. (Materialkosten: Erwachsenenfigur: 32 €, Kinderfigur: 25 €, Teilnehmerbeitrag: 40 €)

*Sigrid Weinberger, BEd*

Religionslehrerin, Kursleiterin für Biblische Figuren Schwarzenberg

Di. 9. Juli 2024, 16:00 bis Do. 11. Juli 2024, 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 18

Referent:in: Sigrid Weinberger

Leiter:in: Franz Benczak

4550 Kremsmünster, Landhotel Schicklberg

Zielgruppe: ALLE

23FB906

Sommerbildung



Auf Du und Du mit dem neuen Lehrplan

Einführung in Theorie und Praxis des neuen Lehrplans in der Primarstufe

Der neue Lehrplan tritt mit Herbst 2023 in der Primarstufe in Kraft. Er ist die Grundlage für einen transparenten, gut verständlichen und praktikablen Religionsunterricht, der sich durchgängig über 8 Jahre einem Kompetenzmodell verpflichtet. Dieses Seminar bietet Basisinformationen über Aufbau und Inhalt des neuen Lehrplans, gibt Einblicke in die Veränderungen und Neuheiten und liefert auch praktische Anwendungsbeispiele. Exemplarisch wird auf die einzelnen Schulstufen geschaut, außerdem werden Hilfestellungen für die Erstellung einer Jahresplanung gegeben.



Heide Traxler



Doris Schwaiger, BEd

Di. 5. Sep. 2023, 14:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 40

Referent:in: Doris Schwaiger, Heide Traxler

Leiter:in: Bernadette Schnelzer

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.2, 3.3

23WB009



Neue Religionsbücher zum neuen Lehrplan in der VS

Schatzbuch Religion 1, Grazer Reihe

Wir begeben uns auf eine Schatzreise und lernen die neue Schulbuchreihe „Schatzbuch Religion“ kennen. Wir erfahren, wie die neuen Schulbücher die Kompetenzen und Inhalte des neuen Lehrplans 2020 aufgreifen und einordnen. Wichtige Punkte auf der Schatzkarte dieser Fortbildung sind

- konzeptionelle Überlegungen,
 - konkrete Inhalte und
 - Arbeitsanregungen
- aus „Schatzbuch Religion 1“ sowie dem Handbuch und dem digitalen Angebot.



Magdalena Wünscher, MEd



Kerstin Rinnhofer, MEd

Mi. 8. Nov. 2023, 15:00 bis 18:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 100

Referent:in: Magdalena Wünscher, Kerstin Rinnhofer

Leiter:in: Elke Gutenberger

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

24SB029



Einfach so – von dir geliebt

Einführung in das neue Schulbuch für die erste Klasse Primarstufe

Diese Fortbildung bietet einen Überblick über das Konzept und die Grundidee des neuen Schulbuchs „Einfach so – von dir geliebt“ für die erste Klasse der Primarstufe. Das Buch ist kompetenzorientiert und versteht sich als kindgerechtes, zeitgemäßes, inklusives Arbeitsbuch, das den Religionsunterricht umfassend unterstützen will. Die Veranstaltung bietet praxisorientierte Anwendungsbeispiele, die von den Autor:innen mit Schülerinnen und Schülern erprobt wurden. Auch das dazugehörige digitale Lehrer:innenhandbuch wird vorgestellt.

Vorbehaltlich der Approbation durch die Bischofskonferenz.

Christine Neureiter-Schlack, BEd
Religionslehrerin

Mi. 3. Apr. 2024, 16:00 bis 18:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 70

Referent:in: Christine Neureiter-Schlack

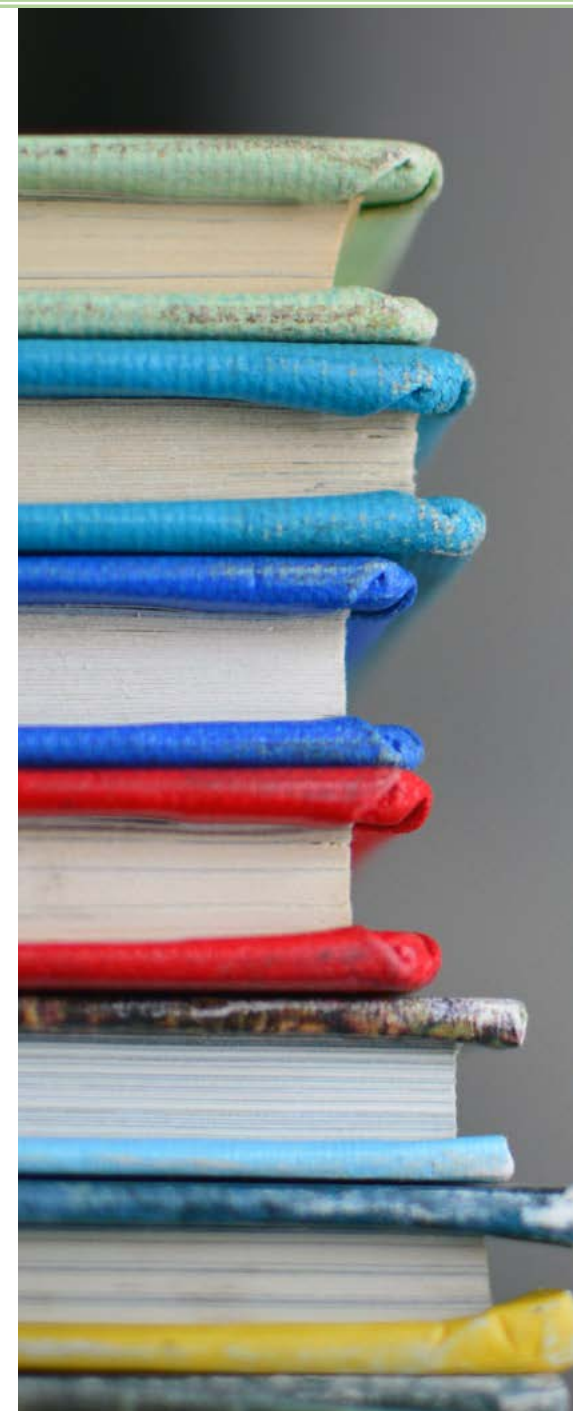
Leiter:in: Franz Benczak

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: ASO, VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 5.1, 3.3



23WB017



Die doppelte Liturgiespirale

Liturgische Elemente entdecken, deuten und feiern

„Gott braucht unsere Gottesdienste nicht. Wir feiern vielmehr Eucharistie, um uns immer wieder von neuem in unsere eigene Menschwerdung einzuüben. Wir feiern Eucharistie, um in der Erfahrung eines neuen Miteinanders die Nähe Gottes zu spüren.“ (Anselm Grün)

Auf dieser Grundlage werden wir entlang der doppelten Liturgiespirale liturgische Elemente entdecken, als Hilfestellung für das Leben und Wachsen der Kinder.

Mit Symbolen, Legearbeiten, Texten, Ideen für theologische Gespräche, kreativen Übungen, Liedern und Gebeten werden wir Teile des Gottesdienstes entdecken, deuten und feiern.



Doris Gilgenreiner, MA

VS-Religionslehrerin, Lehrerin für Didaktik an der KPH Edith Stein

Do. 11. Jan. 2024, 14:15 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 40

Referent:in: Doris Gilgenreiner

Leiter:in: Elke Gutenberger

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: VS

Qualitätsrahmen: 3.1

23WB018



Mehr als alles hüte dein Herz, von ihm geht Leben aus

Das Symbol Herz im Religionsunterricht

Das Herz wird heute immer wieder als Zentrum der Lebenskraft, als Ort des Gewissens, als Sitz der Seele und der Gefühle verstanden.

Im Alten Testament wird es als Ort der Vernunft und des Verstandes beschrieben. Menschen haben Augen, um zu sehen, Ohren, um zu hören und ein Herz, um zu erkennen und zu verstehen (vgl. Dtn 29,3). Wir wollen Kinder anleiten, mit dem Herzen zu spüren, von Herzen zu denken und von Herzen zu handeln, um so einen achtsamen Umgang mit sich selbst und anderen zu üben.

Lernangebote werden religionspädagogisch, theologisch und didaktisch bedacht und praktisch erprobt.



Doris Gilgenreiner, Dipl.-Päd. MA

Lehrerin für Didaktik an der KPH Edith Stein im Ruhestand

Mi. 17. Jan. 2024, 14:15 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 40

Referent:in: Doris Gilgenreiner

Leiter:in: Elke Gutenberger

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

23WB020



Bilderbücher

Kunstwerke in Wort und Bild

Bilderbücher sind bei Kindern in der Schule, aber auch bei Erwachsenen, immer gefragt. Zahlreiche Geschichten und Themen werden wunderbar in Wort und Bild dargestellt.

Doch was zeichnet ein qualitativ hochwertiges Bilderbuch aus? Wie können Wort und Bild in der Bildungsarbeit entsprechend eingesetzt werden? Anhand einer bunten Sammlung bewährter Bilderbücher beschäftigen wir uns mit der sprachlichen und künstlerischen Gestaltung dieser Werke und ihrer vielfältigen Einsatzmöglichkeiten im Unterricht.



Antonette Schwärzler, BEd

Religionslehrerin

Mi. 24. Jan. 2024, 15:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 70

Referent:in: Antonette Schwärzler, Christine Vonbrül

Leiter:in: Elke Gutenberger

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

23WB023



Die Kraft der Psalmen entdecken

Die Psalmen sind voller Poesie und Leben. Da klagen, zweifeln, schreien, loben, danken und freuen sich Menschen vor Gott.

Die alten Worte der Bibel können auch heute noch Kindern helfen, ihr Leben zu bedenken, ihre Sorgen und Nöte auszusprechen und ihr Staunen, ihre Freuden und Hoffnungen mitzuteilen. Sie können sich in den alten Worten aufgehoben wissen und müssen nicht zwingend nach eigenen ringen.

Wir begeben uns auf eine Entdeckungsreise zu den Psalmen und erproben Möglichkeiten für den Religionsunterricht der Volksschule. Dem Psalm 23 werden wir uns dabei in besonderer Weise widmen.



Doris Gilgenreiner, MA

Lehrerin für Didaktik an der KPH Edith Stein im Ruhestand

Do. 1. Feb. 2024, 14:15 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 40

Referent:in: Doris Gilgenreiner

Leiter:in: Elke Gutenberger

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: VS

Qualitätsrahmen: 3.1

23WB024



Mit KraftWorten Ostern entgegen gehen

In die Tiefe des Osterfestkreises eintauchen

KraftWorte sind kurze prägnante Sätze, die berühren wollen und in poetischer Form Sprache für Unaussprechliches anbieten. Sie nehmen das Leben der Menschen, die Gemeinschaft mit anderen und im religiösen Sinn auch das Aufgehoben-Sein in einer göttlichen Wirklichkeit wahr. Sie laden zu wiederholendem Sprechen ein. Es wird nie langweilig, sie allein oder miteinander, laut oder leise zu sprechen und mit Handzeichen zu unterlegen.

Wir werden KraftWorte, die in die Fastenzeit und zum Osterfest passen, gemeinsam bedenken und Möglichkeiten für den Einsatz im Religionsunterricht reflektieren.



Doris Gilgenreiner, Dipl.-Päd. MA

Lehrerin für Didaktik an der KPH Edith Stein im Ruhestand

Mi. 7. Feb. 2024, 14:15 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 40

Referent:in: Doris Gilgenreiner

Leiter:in: Elke Gutenberger

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

24SB028



Ein „VaterUnserGarten“ entsteht

Das VaterUnserGebet gemeinsam entdecken und deuten

Das VaterUnserGebet ist ein besonderer Schatz der christlichen Kirchen.

In den Worten des Gebetes finden wir unterschiedliche Aufträge Jesu: Sorgt füreinander! Teilt miteinander! Versöhnt euch immer wieder! Bringt so den Himmel auf die Erde, im Hier und Jetzt. Gerade deshalb ist es notwendig mit Kindern der Volksschule die Worte des Gebetes und das, was in ihnen steckt zu entdecken. Lieder, biblische Texte, Kraftworte und Gestaltungsideen führen tiefer in die Grundhaltung des Gebetes ein und nehmen uns im Seminar mit auf eine spannende Entdeckungsreise.



Doris Gilgenreiner, Dipl.-Päd. MA

VS-Religionslehrerin, Lehrerin für Didaktik an der KPH Edith Stein

Do. 14. März 2024, 14:15 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 40

Referent:in: Doris Gilgenreiner

Leiter:in: Elke Gutenberger

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

24SB031

Wie klingt der Religionsunterricht?

Methoden des ganzheitlichen Lernens

Kinder lernen mit all ihren Sinnen. Manche Kinder verlieren jedoch den Kontakt zu sich selbst. Mittels Methoden der Integrativen Klangpädagogik gestalten wir Räume der bewussten Wahrnehmung und Entfaltung. Instrumente wie Klangschalen/-kugeln und Koshis sprechen Kinder spontan an und ermöglichen unterschiedliche Lernerfahrungen.

In diesem Setting lernen Kinder: Ich nehme meine Bedürfnisse wahr, ich entwickle ein feineres Gespür im Umgang mit meinen Mitmenschen, ich kann Botschaften besser aufnehmen. Ein klingender Religionsunterricht ist Persönlichkeitsbildung, ist Lebensfreude.



Mag. Andrea Fellingner

Integrative Klangpädagogin

Fr. 5. Apr. 2024, 14:30 bis Sa. 6. Apr. 2024, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 20

Referent:in: Andrea Fellingner

Leiter:in: Bernadette Schnelzer

4645 Grünau im Almtal, Marienheim

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: Päd., ASO, VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

24SK071

Die Puppen sind los

Handpuppen für den Kindergarten

Ein Handpuppenworkshop für alle die gerne das Spiel mit der Figur erlernen und vertiefen möchten. In diesem Tagesseminar wird eine eigene Handpuppe gebaut und zum Leben erweckt. In gemeinsamen Übungen und Szenen werden die grundlegendsten Techniken zum Spiel mit der Handpuppe erprobt und auf die Bühne gebracht. Die Themen der gespielten Geschichten können von der Gruppe eingebracht werden und spiegeln die Lebenswelt der Kinder wider. Ein lustvoller Seminartag zum Ausprobieren, Spielen und Lachen.



Ruth Humer

Freischaffende Künstlerin im Bereich Figurentheater und Theaterpädagogik, Gründerin Theater mOment in Grieskirchen, ausgebildete Elementarsonderpädagogin

Do. 18. Apr. 2024, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 22

Referent:in: Ruth Humer

Leiter:in: Barbara Wandl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: Päd., ASO, VS

Qualitätsrahmen: 3.1

23WB001



3D in „Zeit für Religion 3“

Diversität, Differenzierung und Digitales in „Zeit für Religion 3“

Anhand ausgewählter Themen werden praktische und didaktische Anwendungen des Unterrichtswerkes „Zeit für Religion 3“ vorgestellt und reflektiert. Zunächst wird ein praxisrelevanter Einblick in das Schulbuch mit dem abgestimmten Lehrer:innenhandbuch und dem DigiPool gegeben. Ein besonderer Fokus wird auf die Themenfelder Diversität und Differenzierung gelegt. Digitale Anwendungen und digitale Kompetenzchecks werden präsentiert und auch geübt.



Mag. Herbert Stiegler

Religionspädagoge,
Medienpädagoge, Redaktionsmitglied
der Zeitschrift Reli+Plus,
Schulbuchautor

Mo. 18. Sep. 2023, 15:30 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Herbert Stiegler

Leiter:in: Christian Kondler

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: AHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

23WB002



Guten Start!

Lern.Atelier und Support zum neuen Schulbuch „Religion für uns 3“

In den ersten Schulwochen wartet auf uns Lehrer:innen eine Fülle an „ToDos“. Diese Fortbildungsveranstaltung widmet sich darum dem Schulbeginn mit „Religion für uns 3“. Die Teilnehmer:innen bekommen nützliche Informationen und Tools an die Hand, die unkompliziert in die Praxis übernommen werden können. Wir widmen uns einer möglichen Jahresplanung, Stundenentwürfen für die ersten Wochen („Hosentaschenplanungen“), Projektideen und vielem mehr. So bleibt Zeit für das, was am Schulanfang wirklich wichtig ist: die Wiederbegegnung mit unseren Schüler:innen.



Mag. Anna Bachofner-Mayr

AHS-Lehrerin, Schulbuchautorin,
Universitätslektorin an der
Katholischen Privatuniversität Linz

Do. 21. Sep. 2023, 15:30 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Anna Bachofner-Mayr

Leiter:in: Christian Kondler

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: AHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

23WB003



Anhand des Kirchenjahres durch „Religion für uns 3“

Lern.Atelier und Support zum neuen Schulbuch „Religion für uns 3“

Ein neues Buch bringt eine Menge an neuen Unterrichtsmöglichkeiten mit sich. Diese Online-Fortbildung widmet sich einer Planung, wie man „Religion für uns 3“ und das Kirchenjahr zusammendenken kann. Die Teilnehmer:innen bekommen nützliche Informationen und Tools an die Hand, die unkompliziert in die Praxis übernommen werden können. Wir widmen uns einer möglichen Jahresplanung, exemplarischen Stundenentwürfen, Projektideen und vielem mehr. Es bleibt auch Zeit für Fragen und Anliegen zum Buch und zur Lehrer:innen-Plattform.



Eva-Maria Meixner, BEd

Lehrerin für Religion,
Schulbuchautorin von „Religion für uns“

Mo. 25. Sep. 2023, 16:30 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Eva-Maria Meixner

Leiter:in: Christian Kondler

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: AHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

24SB025



Beten mit „Religion für uns 3“

Lern.Atelier und Support zum neuen Schulbuch „Religion für uns 3“

Ein Schulbuch lebt durch die Lehrer:innen, die es einsetzen. Bedürfnisorientiert wird in dieser Fortbildung die Verwendung von „Religion für uns 3“ erprobt und reflektiert. Ausgehend von der konkreten Praxis loten wir Einsatzmöglichkeiten des Lehrwerks aus und nehmen Inhalte, Best-Practice-Beispiele, Methoden, Schwierigkeiten, konzeptuelle Fragen oder Unterrichtsroutinen in den Blick. Der Schwerpunkt dieses Seminars liegt im Thema Gebet (z. B. Impuls: Beten mit dem Handy). Vorab können Erfahrungen und Anliegen online deponiert werden.



Eva-Maria Meixner, BEd

Lehrerin für Religion,
Schulbuchautorin von „Religion für uns“

Do. 29. Feb. 2024, 16:30 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Eva-Maria Meixner

Leiter:in: Christian Kondler

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: AHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

23WB011

„Eisbrecher & Lachfaltensammler“

Lern.Atelier für einen (auch) heiteren Religionsunterricht an der Mittelschule

Gelungener Religionsunterricht braucht neben professioneller Vorbereitung und didaktisch ausgereifter Gestaltung auch eine ansprechende und einladende Lernatmosphäre. Bloße sachliche Richtigkeit wird Kinder und Jugendliche kaum für religiöse Bildung gewinnen. Zusammen erleben wir ausgewählte und schulisch nutzbare Eisbrecher und Lachfaltensammler. Diese werden im Seminar auf ihre Tauglichkeit und thematische Einordnung für unseren Unterricht modellhaft erprobt und reflektiert. Die Teilnehmenden sollten mit schmelzendem Eis und mit der einen oder anderen neuen Lachfalte gut zurechtkommen.



Christian Kondler, MA

Lehrender an der PH Diözese Linz,
Lehrer für Religion (kath.) und
Technisches Werken

Fr. 17. Nov. 2023, 15:00 bis Sa. 18. Nov. 2023, 14:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 20

Referent:in: Christian Kondler

Leiter:in: Christian Kondler

4553 Schlierbach, Seminarhotel SPES

Zielgruppe: MS, PTS, ASO, VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

23WB013

Pädagogik der HOFFNUNG

Lern.Atelier für den Religionsunterricht an PTS und 9. Schulstufe

Zukunftsangst und Resignation haben sich im Laufe der Krise als Grundstimmung auch in unseren Klassenzimmern breitgemacht. Aus christlicher Sicht kann dem ein mächtiges Instrument entgegengesetzt werden: Hoffnung! Als Grundhaltung, in Schulkultur und pädagogischer Praxis verankert, kann Hoffnung verändern und das Schulleben tatsächlich prägen. Eingebettet in die Jahrestagung der Religionslehrer:innen und in Vortrag und Gruppenarbeit wird dem breiten Bedeutungsspektrum und der persönlichen wie praktischen Relevanz einer christlich inspirierten „Pädagogik der Hoffnung“ nachgegangen.



Dr.
Marie-Theres
Igrec



Christian
Kondler, MA

Fr. 24. Nov. 2023, 15:00 bis Sa. 25. Nov. 2023, 14:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 20

Referent:in: Christian Kondler, Marie-Theres Igrec

Leiter:in: Christian Kondler

4553 Schlierbach, Seminarhotel SPES

Zielgruppe: MS, PTS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

23WB014

Von der Pflicht zur Leidenschaft

Stimmungsvolle und berührende Texte im Jahreskreis be- und erarbeiten

Das Schreiben von Texten ist für viele Schüler:innen oft mit Druck und Zielvorgaben verbunden und stößt vielfach auf wenig Begeisterung. Dabei gibt es eine Fülle an Möglichkeiten, die Textproduktion beziehungsweise die Analyse von Texten und Gedichten lustvoll und – insbesondere im religiösen Kontext – zu einem faszinierenden und berührenden Erlebnis zu machen und den eigenen Erfahrungshorizont zu erweitern.



Mag. (FH) Doris Gierlinger
Pädagogin, freie Journalistin

Do. 30. Nov. 2023, 14:30 bis 18:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 20

Referent:in: Doris Gierlinger

Leiter:in: Bernadette Schnelzer

4400 Steyr, Dominikanerhaus Steyr

Zielgruppe: MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3



23WA019

Im Namen des Vaters, des Sohnes und der Macht.

Star Wars und die Bibel

Die drei Trilogien von Star Wars sind ein Epos, eine Universalgeschichte, die sich mit dem ewigen Kampf zwischen Gut und Böse beschäftigt. Die Welt von Star Wars und die Welt der Bibel weisen in der Tat zahlreiche Parallelen auf. Die Fortbildungsveranstaltung will einerseits diesen offensichtlichen Parallelen – von der (angeblichen) Jungfrauengeburt von Anakin Skywalker bis zu den Licht-Waffen aus dem Römerbrief – andererseits aber auch den Tiefgründigen, die in der Entwicklung der Protagonisten festzustellen sind, nachgehen.



Prof. Dr. Simone Paganini

Professor für Biblische Theologie, Hochschule Aachen

Di. 23. Jan. 2024, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Simone Paganini

Leiter:in: Eva-Maria Gattringer

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

23WB021

Bühne frei für den Glauben

Theaterpädagogische Elemente für den Religionsunterricht

Sind Sie bereit die Welt des Religionsunterrichts auf neue, unkonventionelle Art und Weise zu entdecken?

Dann tauchen Sie mit uns ein in die wunderbare Welt der Theaterpädagogik!

Lernen Sie, wie Sie einfache Übungen und Methoden in Ihren Unterricht integrieren können. Von Warm-ups, Assoziations- und Auflockerungsübungen bis hin zu mitreißendem Improvisationstheater, speziell auf den Religionsunterricht zugeschnitten. Schaffen Sie eine einzigartige Lernerfahrung, die neue Perspektiven eröffnet und zum Selbstdenken anregt. Erleben Sie lustbetontes Lernen unter dem Motto „Scheiter heiter!“



Bernadette Schnelzer, BEd

Religionslehrerin, Lehrende an der PH der Diözese Linz

Do. 25. Jan. 2024, 14:30 bis 17:45

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 20

Referent:in: Bernadette Schnelzer

Leiter:in: Elke Gutenberger

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Zielgruppe: AHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

24SB026

RELi.Didaktik.Workshop

Kompetenzorientiertes Praxis-Atelier für die Sekundarstufe 1

Auch der Religionsunterricht ermöglicht es, die Vielfalt der Fähigkeiten von Schüler:innen zu wecken und zu fördern. Innovative, bewährte und gut umsetzbare Lernwege, die den Anspruch eines kompetenzorientierten Religionsunterrichtes erfüllen und mehr sind als bloße Wissensvermittlung und Wissensabfrage, werden durch die Seminarteilnehmer:innen selbst ausprobiert und reflektiert.

Die aktive und tätige Begegnung mit solchen Lerninhalten soll auch die Teilnehmer:innen ermutigen und bekräftigen, (selbst) neue Wege des Lernens zu wagen.



Angelika Daxner

Lehrerin für Religion (r. k.) und Berufsorientierung an der Mittelschule

Mo. 4. März 2024, 15:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 20

Referent:in: Angelika Daxner

Leiter:in: Christian Kondler

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Zielgruppe: MS, PTS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

24SE009

Love, Sex und Reli-Stund

Sexualität als Thema im Religionsunterricht der 10- bis 16-Jährigen

Die Entwicklung der eigenen Identität ist eine der Herausforderungen des Jugendalters. Sexualität ist ein wesentlicher Teil menschlicher Identität. Schule kann als eine Säule der Sexualaufklärung einen wichtigen Beitrag leisten und Jugendlichen Auseinandersetzungsmöglichkeiten und Wissen zur Verfügung stellen.

Die Veranstaltung gibt Einblick in die Sexualpädagogik mit Jugendlichen, konkrete methodische Ansätze werden vorgestellt, biblisch-theologische Zugänge beleuchtet und der Austausch mit Kolleginnen und Kollegen ermöglicht.



Mag. Kornelia Macho



Florian Baumgartner, MA

Do. 21. März 2024, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Kornelia Macho, Florian Baumgartner

Leiter:in: Josef Putz

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Zielgruppe: PTS, BS, LWS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

23WC001**Sakramentenvorbereitung in der Schule? Ein Realitätscheck.**

Studententag der ARGE-Leiter:innen APS und Planungskonferenz

Der Religionsunterricht in Österreich war lange auf eine überwiegend christlich geprägte Gesellschaft ausgerichtet. In unserer nun religiös und kulturell pluralen Lebenswelt hat er sich neuen Herausforderungen zu stellen – auch im Zusammenwirken mit den Pfarren.

Der Studententag ermöglicht die Auseinandersetzung mit einer zeitgemäßen Vorbereitung auf den Empfang von Sakramenten. Auch die Gestaltung von religiösen Übungen für Kinder, die mit der Tradition ihrer Religion nicht mehr vertraut sind, wird in den Blick genommen.



Michaela
Druckenthaner



Irmgard
Sternbauer

Mi. 17. Jan. 2024, 15:00 bis Fr. 19. Jan. 2024, 16:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 20

Referent:in: Michaela Druckenthaner,
Irmgard Sternbauer

Leiter:in: Eva Freilinger

4284 Tragwein, Bildungshaus Greisinghof

Zielgruppe: MS, ASO, VS, PTS

Qualitätsrahmen: 3.1, 4.2, 3.3

ARGE Braunau

Maria Führer-Lettner
Tel: 0650/9016481
E-Mail: mfl@edumail.at

23WC002**„Meine Seele, schreib dir was vom Leib“**

Tools für selbstwirksames Schreiben für Lehrende und ab Sekundarstufe 1

Mi. 22. Nov. 2023, 14:30 bis 17:30
Referent:in: Ulrike Garstener
Leiter:in: Maria Führer-Lettner
5270 Mauerkirchen, Landwirtschaftliche Fachschule und Berufsschule

24SC003**Himmelhochjauchzend und zu Tode betrübt**

Geschichten, Körperübungen und Spiele zum Ausdruck der kindlichen Gefühlswelt

Adäquate Ausdrucksweisen für die Fülle an Gefühlen finden, im Teamwork Konflikte lösen und Beziehungen gestalten und durch eine Art der Selbstreflexion die eigene Gefühlswelt betrachten.

Mi. 13. März 2024, 14:30 bis 17:30
Referent:in: Tanja Obergruber
Leiter:in: Maria Führer-Lettner
5270 Mauerkirchen, Landwirtschaftliche Fachschule und Berufsschule

ARGE Grieskirchen

Elisabeth Hagelmüller,
Tel: 0664/73569261
E-Mail: e.hagelmüller@aon.at

23WC008**Grieskirchen: Für Auge und Ohr, Hand und Verstand**

Neue Anregungen, Geschichten und Sinnhaftes für den RU mit 6- bis 12-Jährigen

Do. 9. Nov. 2023, 15:00 bis 18:00
Referent:in: Susanne Zehetner
Leiter:in: Elisabeth Hagelmüller
4680 Haag am Hausruck,
Pfarrheim Haag am Hausruck

ARGE Freistadt

Bruno Fröhlich
Tel: 0676/8776 5144
E-Mail: bruno.froehlich@dioezese-linz.at

23WC004**Lieder für den Religionsunterricht**

Mi. 8. Nov. 2023, 15:00 bis 18:00
Referent:in: Julia Kaineder
Leiter:in: Bruno Fröhlich
4284 Tragwein, Bildungshaus Greisinghof

23WC005**Magis – eine gute Botschaft für Lehrende und Lernende**

Ignatianische Impulse für den eigenen Spirit als Religionslehrer:in

Di. 6. Feb. 2024, 15:00 bis 18:00
Referent:in: Thomas Obermeier
Leiter:in: Bruno Fröhlich
4284 Tragwein, Bildungshaus Greisinghof

ARGE Gmunden

Josef Berger,
Tel: 0681/10707259
E-Mail: famberger@gmx.at

23WC006**Philosophieren mit leichtem Gepäck**

Mit Kindern ins Gespräch kommen

Zum Philosophieren mit Kindern braucht es meist nicht viele Dinge. Manchmal geht es ganz ohne. Um Gesprächsanlässe zu schaffen, genügen oft ein paar ausgewählte Kärtchen. Wir werden mit verschiedenen Materialien – unter anderem der Symbolkartei von Rainer Oberthür – gemeinsam Methoden entdecken, um lustvoll ins Philosophieren zu kommen. Und das, ohne viel geschleppt zu haben.

Mi. 22. Nov. 2023, 14:30 bis 17:30
Referent:in: Elke Gutenberger
Leiter:in: Josef Berger
4694 Ohlsdorf, VS Ohlsdorf

ARGE Gmunden**24SC007****Gmunden: Lernen mit den Händen macht Sinn – und Freude**

Wir teilen unsere „Schätze“ Gottesdienstmodelle, Stundenbilder, Projekte

Manche Kinder brauchen das „Lernen mit den Händen“, sinnvoll ist es aber für alle. Um Wirkung und Aufwand für den Unterricht einschätzen zu können, arbeiten wir an Beispielen von Körper, Auge und Herz – leicht finanzierbar, altersgemäß und zeitlich überschaubar.

Wir teilen Gelungenes aus unserem Unterricht.

Di. 5. März 2024, 14:30 bis 17:30
Referent:in: Josef Berger, Susanne Zehetner
Leiter:in: Josef Berger
4694 Ohlsdorf, VS Ohlsdorf

ARGE Kirchdorf

Leonhard Mittermair,
Tel: 0677/61689501
E-Mail: le.mittermair@gmx.at

23WC009**Neue Autorität nach Haim Omer**

Ein Handlungskonzept für den Umgang mit destruktivem Verhalten im Schulalltag

Schüler:innen, die stören, Gewalt ausüben, beschimpfen etc., fordern uns enorm heraus. Wie kann durch Anwendung des Haltungs- und Handlungskonzepts der Neuen Autorität agiert werden? Die Lehrveranstaltung bietet das Kennenlernen von Präsenz, Selbstkontrolle, gewaltlosem Widerstand und Wiedergutmachung. Handlungsoptionen werden vorgestellt, um gut in Beziehung zu bleiben, sowie Halt und Orientierung zu geben.

Do. 16. Nov. 2023, 14:30 bis 18:00
Referent:in: Elisabeth Helfer-Rinnerbauer
Leiter:in: Leonhard Mittermair
4643 Pettenbach, TSMS Pettenbach

ARGE Linz/Linz-Land/ Eferding

Edith Baar,
Tel: 0699/81811349
E-Mail: e.baar@gmx.at

23WC010

„Wer singt, betet doppelt!“

*Neue Lieder für den Religionsunterricht, für
Schulgottesdienste und Erstkommunion*

Die Liedermacherin Ursula Leutgöb ist seit 2009 mit ihren CDs und in unterschiedlichen Besetzungen auf diversen Konzertbühnen präsent. In den letzten Jahren komponierte sie außerdem Lieder für Kinder, die diese auf dem Glaubensweg begleiten sollen. Bei dieser ARGE-Fortbildung stehen ihre Lieder rund um die „stille Zeit“, Advent, Weihnachten sowie die Gestaltung der Erstkommunion auf dem Programm.

Do. 16. Nov. 2023, 15:00 bis 18:00
Referent:in: Edith Baar, Ursula Leutgöb
Leiter:in: Edith Baar
4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

23WC011

Spür die Lebensfreude

Konfettiregen für die Seele

Gemeinsam wollen wir unsere Lebensfreude spüren und ihr viel Platz in unserem Leben, unserer Seele und unserem Herzen einräumen. Die Referentin ist Grundschullehrerin und Bäuerin, Mindful Educatur und Gamechanger Coach, Farm Coach i. A. nach Christine Hamester und ausgebildete Montessori-, Gestalt- und Motorpädagogin und hat eine Ausbildung in Sensorischer Integration.

Mo. 15. Jan. 2024, 15:00 bis 18:00
Referent:in: Edith Baar, Anita Fürtbauer
Leiter:in: Edith Baar
4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

ARGE Perg

Maria Bindreiter,
Tel: 0680/2457287
E-Mail: maria.bindreiter@aon.at

23WC012

„Wenn mein Herz wandert“

*Bewusst, achtsam, staunend und dankbar
Gottes Schöpfung wahrnehmen*

In einer kurzen Wanderung die Natur als lebenslanges Wachsen und Reifen erkennen und als Geschenk dankbar annehmen. Runterkommen, aufatmen, achtsam im Augenblick sein, sich selbst spüren, den Rhythmus der Schöpfung wahrnehmen und ein Aufgehobensein in Gott erahnen. Die unterschiedlichen Übungen und Texte können auch im Unterricht der Volksschule und Mittelschule eingesetzt werden.

Di. 3. Okt. 2023, 14:30 bis 18:00
Referent:in: Gisela Binder, Maria Bindreiter
Leiter:in: Maria Bindreiter
4320 Perg, Mittelschule Perg Stadtzentrum

24SC013

1+1+1=1? Dem Geheimnis des dreifaltigen Gottes auf der Spur

Was hat uns das Bild vom dreifaltigen Gott heute noch zu sagen?

Gemeinsam wollen wir uns auf eine Entdeckungsreise begeben, um Spuren der Dreifaltigkeit in der eigenen Glaubensbiographie zu finden und Türen aufzuschließen, sich diesem theologischen Geheimnis verständlich anzunähern. Im zweiten Teil des Nachmittags werden methodisch-didaktische Elemente und Bausteine für den Religionsunterricht in der Volksschule und Mittelschule vorgestellt.

Mo. 26. Feb. 2024, 14:30 bis 17:30
Referent:in: Gerhard Weißhäupl
Leiter:innen: Maria Bindreiter, Gerhard Weißhäupl
4320 Perg, Mittelschule Perg Schulzentrum

ARGE Ried im Innkreis

Monika Jobst,
Tel: 0699/81496872
E-Mail: jobst.hofinger@gmx.at

23WC014

Die Erde ist mit Himmel vollbepackt

Die Schöpfung Gottes – ein Geschenk mit Verantwortung

Die Schöpfung ist uns geschenkt und umgibt uns jeden Tag.

Wir können mit unterschiedlichen Methoden die Schüler:innen zum Staunen, Danken und Handeln bringen.

An diesem Nachmittag wird Bewährtes und Erprobtes aus dem Unterricht für VS und MS vorgestellt und ausprobiert.

Mo. 23. Okt. 2023, 15:00 bis 18:00
Referent:in: Maria Bindreiter
Leiter:in: Monika Jobst
4926 St. Marienkirchen am Hausruck, Chorraum

24SC015

Immunbooster für die Seele

Anregungen und Übungen, die helfen, die psychische Widerstandskraft zu stärken

Mit Hilfe verschiedener Methoden, welche teilweise auch in der Schule anwendbar sind, können wir unseren Selbstwert stärken, Ressourcen greifbarer machen, zur Ruhe finden und Kraft tanken. Das alles stärkt unsere Resilienz.

Mi. 28. Feb. 2024, 15:00 bis 18:00
Referent:in: Verena Springer
Leiter:in: Monika Jobst
4926 St. Marienkirchen am Hausruck, Chorraum

ARGE Rohrbach

Tanja Oberngruber,
0664/3517704
E-Mail: obta2911@hotmail.com

23WC016

1+1+1=1?

Dem Geheimnis des dreifaltigen Gottes auf der Spur

Was sagt uns das Bild vom dreifaltigen Gott heute noch? Gemeinsam begeben wir uns auf eine Entdeckungsreise, um Spuren der Dreifaltigkeit in der eigenen Glaubensbiographie zu finden und um uns diesem theologischen Geheimnis verständlich anzunähern. Im zweiten Teil des Nachmittags werden methodisch-didaktische Elemente und Bausteine für den Religionsunterricht in der VS und MS vorgestellt.

Mo. 13. Nov. 2023, 14:30 bis 17:30
Referent:in: Gerhard Weißhäupl
Leiter:in: Tanja Oberngruber
4121 Altenfelden, Pfarrheim Altenfelden

24SC017

Gruppen stärken – Haltungen entwickeln

„Agile Werte“ im Religionsunterricht

Agile Werte können helfen gemeinsam mit den Schüler:innen eine Basis zu schaffen, auf der Entscheidungen getroffen, Prinzipien umgesetzt und Strategien entwickelt werden können. Durch einfache, leicht umsetzbare Zugänge aus der Theaterpädagogik werden Vertrauen, Respekt, Wertschätzung und Hilfsbereitschaft innerhalb der Gruppe gestärkt und Platz gemacht für neue Arbeits- und Handlungsräume innerhalb des Unterrichts.

Di. 12. März 2024, 15:00 bis 18:00
Referent:in: Bernadette Schnelzer
Leiter:in: Tanja Oberngruber
4174 Niederwaldkirchen,
Sportmittelschule Niederwaldkirchen

ARGE Schärding

Robert Zajonskowski,
Tel: 07759/5680
E-Mail: r.zajonskowski@eduhi.at

23WC018**Bewährte Schätze für den Religionsunterricht**

Wir teilen Erfahrungen und interessante Materialien für den RU (VS/MS/PTS)

Ich lade dazu ganz herzlich besonders unsere „neuen“ Kollegen und Kolleginnen im Bezirk ein, um die Arbeitsgemeinschaft Religion als Ort der regionalen Fortbildungsmöglichkeit kennen zu lernen, Kontakte zu knüpfen (Vernetzung) und am reichen Erfahrungsschatz bewährter Religionslehrer:innen zu partizipieren.

Mo. 6. Nov. 2023, 15:00 bis 18:00
Referent:in: Robert Zajonskowski
Leiter:in: Robert Zajonskowski
4774 St. Marienkirchen,
TNMS/PTS St. Marienkirchen

ARGE Steyr/Steyr Land

Bernadette Schnelzer,
Tel: 0699/18124720
E-Mail: bernadette.schnelzer@ph-linz.at

23WC019**Meditatives Tanzen**

Miteinander in wohlthuendes Schwingen kommen

Meditatives Tanzen führt, ohne jede Anstrengung, in das Dasein und ist damit Erholung für Leib, Seele, Geist. Die gleichmäßige gemeinsame Bewegung hilft, mich körperlich gut wahrzunehmen und in mich hinein zu spüren, um dort den tiefsten Grund, die Gegenwart Gottes in mir zu erahnen. Wir tanzen im Kreis, einfache Schritte, die uns vom Kopf herunterkommen lassen.

Di. 14. Nov. 2023, 14:00 bis 17:00
Referent:in: Huberta Theresia Rohrmoser
Leiter:in: Bernadette Schnelzer
4400 Steyr, Dominikanerhaus Steyr

24SC020**Lieder die GLÜCKlich machen!**

Neue Lieder mit gehaltvollen Texten und fröhlichen Melodien!

Do. 23. Mai 2024, 14:00 bis 17:00
Referent:in: Julia Kaineder
Leiter:in: Bernadette Schnelzer
4400 Steyr, Private Mittelschule Rudigier des Schulvereins der Kreuzschwestern

ARGE Urfahr Umgebung

Christoph Froschauer
Tel: 0677/61042320
E-Mail: c.froschauer@eduhi.at

23WC021**Im Trauerland**

In der Schule über Sterben, Tod und Trauer reden

Unsere Spaßgesellschaft blendet oft belastende Themen aus. So traut sich kaum jemand über das Thema „Tod“ im Unterricht zu sprechen. Wie kommen wir mit Kindern ins Gespräch, die von Sterben, Tod und Trauer betroffen sind? Was tun, wenn ein Todesfall den Schulalltag durcheinanderbringt? Hilfreiche Methoden, Materialien und Unterstützungsmöglichkeiten werden vorgestellt und erarbeitet.

Di. 7. Nov. 2023, 15:00 bis 18:00
Referent:in: Tanja Oberngruber
Leiter:in: Christoph Froschauer
4202 Hellmonsödt, Pfarrheim Hellmonsödt

23WC022**Gottesdienst – und Materialschatzkiste**

Egal ob langgedient oder gerade erst neu im Religionsunterricht: Tauschen wir uns gegenseitig aus! Wenn möglich zwei gelungene Gottesdienste oder Religionsstunden mitnehmen und einander vorstellen!

Do. 1. Feb. 2024, 15:00 bis 18:00
Referent:in: Christoph Froschauer
Leiter:in: Christoph Froschauer
4202 Hellmonsödt, Pfarrheim Hellmonsödt

ARGE Vöcklabruck

Gerlinde Meindl
Tel: 0664/5878129
E-Mail: mege.1@gmx.at

23WC023**Religiöse Feiern im multireligiösen Kontext der Schule**

Miteinander zu Gott beten

Miteinander feiern und zu Gott beten, theologische Betrachtung, rechtliche und organisatorische Rahmenbedingungen für religiöse Übungen, Grundmodelle religiöser Begegnungen, Leitfaden für Planung und Feier, Praxisbeispiele.

Mi. 8. Nov. 2023, 15:00 bis 18:00
Referent:in: Gerlinde Meindl
Leiter:in: Gerlinde Meindl
4870 Vöcklamarkt, Volksschule Vöcklamarkt

24SC024**Für Auge und Ohr, Herz und Verstand**

Neue Anregungen, Geschichten und Sinnhaftes für den RU mit 6- bis 12-Jährigen

Sinnlich erfahrbare Impulse für verschiedene Inhalte, überraschende Geschichten, Anschauliches für ein Be-Greifen von Themen, Besinnliches und Fröhliches – weil das Lernen auch Leichtigkeit braucht!

Es gibt dazu auch ein detailliertes Handout.

Do. 7. März 2024, 15:00 bis 18:00
Referent:in: Susanne Zehetner
Leiter:in: Gerlinde Meindl
4870 Vöcklamarkt, Volksschule Vöcklamarkt

ARGE Wels Stadt/Land

Gerda Bauer,
Tel: 07242/910658
E-Mail: gerda.bauer@liwest.at

23WC025**So viel mehr als Sternenstaub**

Nachdenken und staunen über Gott, methodische Impulse nach Rainer Oberthür

GOTT ist in Bildern und Worten nicht zu fassen wie Licht und Luft, aber verborgen da. Die Frage nach Gott ist der Dreh- und Angelpunkt im Religionsunterricht. Neue Ideen und Erfahrungen aus einer Unterrichtsreihe zum Kinderbuch „So viel mehr als Sternenstaub“ von Rainer Oberthür stehen im Mittelpunkt und werden ergänzt durch bewährte Zugänge aus der Praxis. Bezug zum neuen Lehrplan 2020!

Mi. 6. Dez. 2023, 15:30 bis 18:30
Referent:in: Elke Gutenberger
Leiter:in: Gerda Bauer
4600 Wels, VS 4 Wels/Pernau

23WC026**Die wunderbare Gottesdienstvermehrung**

Wir teilen Oster- und Schulschlussgottesdienste

Hast du schon eine Idee für die nächsten Gottesdienstfeiern?

Wir wollen Oster- und Schulschlussgottesdienste miteinander teilen.

Nimm zwei Gottesdienste mit und erhalte ein Vielfaches davon.

Jeder Teilnehmer, jede Teilnehmerin erhält digital alle Feiern, die vorgestellt wurden.

Mi. 10. Jan. 2024, 15:30 bis 18:30
Referent:in: Gerda Bauer
Leiter:in: Gerda Bauer
4600 Wels, VS 4 Wels/Pernau

23WB040**Reli-Werkstatt Perg**

*Gotteserfahrungen im Alten Testament
(Abraham, Josef, Mose ...)*

Do. 19. Okt. 2023 von 14:30 bis 17:30
Do. 7. März 2024 von 14:30 bis 17:30

Höchstteilnehmerzahl: 20

Referent:in: Philomena Lichtenberger

Ort: VS Naarn

Zielgruppe: MS, PTS, ASO, VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3, 3.4

23WB041**Reli-Werkstatt Perg**

Mi. 25. Okt. 2023 von 15:00 bis 18:00
Mi. 6. März 2024 von 15:00 bis 18:00
Mi. 12. Juni 2024 von 15:00 bis 18:00

Höchstteilnehmerzahl: 20

Referent:in: Bernhard Falkinger

Ort: VS Lembach

Zielgruppe: MS, PTS, ASO, VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3, 3.4

23WA022

ÖKOLOG/PILGRIM

**Eine Stadt – viele Gesichter und
noch mehr Geschichten**

*Studienreise in das touristische, religiöse und
(ober)österreichische Rom*

Die ewige Stadt Rom ist Ort lebendiger Geschichte und Gesichter. Ob es die zahlreichen Ausgrabungsstätten römischer Kultur, die (früh-) christlichen Stätten sub muros oder die imposanten Bauwerke der Renaissance sind. Sie alle erzählen über die Jahrhunderte hinweg vom Leben in Rom: S. Giovanni, Aventin, Piazza Navona, Pantheon, S. M. dell'Anima, San Pietro inkl. Scavi, San Clemente, Campo de' Fiori, Trastevere.

Mit (Ober-)Österreichern:innen kommen wir ins Gespräch und blicken mit ihren Augen auf die Stadt.

Ein Termin für ein Vorbereitungstreffen wird noch bekannt gegeben.



Dr. Florian Philipp Wegscheider

Lehrender an der PHDL

Do. 22. Feb. 2024, 18:00 bis
Mo. 26. Feb. 2024, 15:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Christoph Rudinger,
Florian Philipp Wegscheider

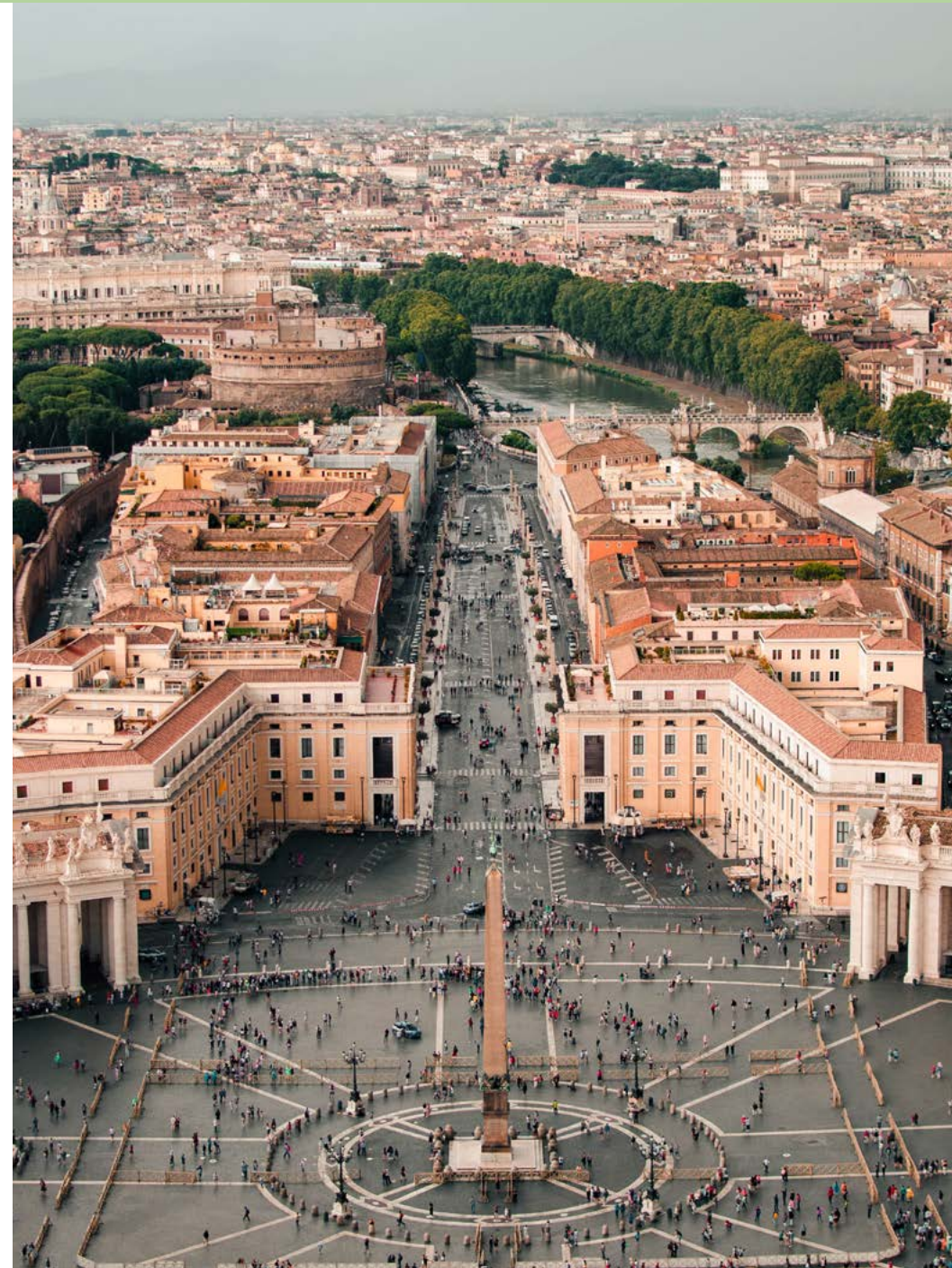
Leiter:in: Christoph Rudinger

Exkursion

Kosteninfo: Verwaltungsbeitrag 30 €, Zug (6er-Liegewagen) und DZ inkl. Frühstück: ca. € 550,00, Eintritte: ca. € 100,00

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.3



23WA001

Gott vermissen?

Religiöse Sehnsucht in der Moderne

Religiös zu sein ist gegenwärtig wieder alles andere als peinlich. Zugleich ist aber augenfällig, dass die Frage nach Gott angesichts des Leides in der Welt ausgespart wird. Anders ist dies im kulturellen Bereich, wo die Erfahrung des Vermissens Gottes allgegenwärtig ist. Theologisch gilt es daher, sich konsequent auf die Erfahrung dieses Vermissens einzulassen. Gesprächspartner wären beispielsweise Albert Camus, Philip Roth, Jean Améry, Georg Büchner, Heinrich Heine, Charles Darwin u. a. Die Veranstaltung nimmt die religiöse Sehnsucht in der Moderne in den Blick.



Prof. Dr. Magnus Striet

Professor für Fundamentaltheologie und Philosophische Anthropologie, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

Di. 19. Sep. 2023, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 100

Referent:in: Magnus Striet
Kooperation: Institut Pastorale Fortbildung

Leiter:in: Josef Putz

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1

23WA008

Was heißt denn das: „Ich glaube an Gott?“

Zur Gottesfrage im Religionsunterricht

„Glauben Sie an Gott?“ Wer hier schlicht mit Ja oder Nein antwortet, nimmt Missverständnisse in Kauf. Das Gottesbekenntnis drückt nicht aus, was einem Menschen wesentlich ist, es erklärt nicht, wofür er eintritt, worauf er sein Leben setzt. Das nackte Label „Gottesglaube“ hat seine Aussagekraft verloren. Wofür steht aber christliche Gottesrede? Was ist ihr wesentlich und unverzichtbar? Wer an einen personalen Gott nicht glaubt – ist gottlos? Ist die Rede von Gott als „Schöpfer des Himmels und der Erde“ noch vertretbar? Was ergibt sich aus all diesen Fragen für den RU?



Dr. Andreas Benk

Direktor des Ökumenischen Instituts für Theologie und Religionspädagogik, PH Schwäbisch Gmünd

Mo. 13. Nov. 2023, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Andreas Benk

Leiter:in: Christoph Rudinger

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

23WA013



Theologie online: UND DER LOGOS IST FLEISCH GEWORDEN (Joh 1,15)

Weihnachten im Licht des Glaubens an den dreieinen Gott verstehen

Die Rede von Gott als dem Dreieinen zählt zu den am schwersten vermittelbaren Glaubensgeheimnissen des Christentums. Dabei ist es die großartigste Wahrheit, die der christliche Glaube verkündet: Gott selbst teilt sich in Person und Geschichte mit als Mensch. Was ist die „Idee“ dieser Glaubensaussage? Wer das einmal gecheckt hat, wird auch die Sprache finden, wie er/sie darüber sprechen kann – sei es in der Predigt am Dreifaltigkeitssonntag oder im Religionsunterricht. Das Seminar will dazu einen hilfreichen Beitrag leisten.



Univ.-Prof. Dr. Franz Gruber

Professor für Dogmatik und Ökumenische Theologie, Katholische Privatuniversität Linz

Di. 21. Nov. 2023, 15:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 100

Referent:in: Franz Gruber
Kooperation: Institut Pastorale Fortbildung

Leiter:in: Eva Freilinger

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

23WA014



Franz und Franziska Jägerstätter

Bildungspotenziale außergewöhnlicher Lebensgeschichten

Franz und Franziska Jägerstätter werden als Beispiele biografischen Lernens für Fragen nach Religion und Glaube zwischen Gemeinschaft und individueller Entscheidung präsentiert. Anknüpfungspunkte für Gegenwartsfragen ergeben sich besonders am Verhältnis von Kirche und Krieg während des Zweiten Weltkriegs. Der zweite Teil der Veranstaltung widmet sich der praktischen Vermittlung. Dazu werden die digitale Jägerstätter Edition (Online ab Juni 2023) sowie neues didaktisches Material für den Unterricht präsentiert.



Dr. Andreas Schmoller

Leiter des Franz und Franziska Jägerstätter Instituts, Katholische Privatuniversität Linz

Mi. 22. Nov. 2023, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Andreas Schmoller

Leiter:in: Eva Freilinger

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

23WA015

Dies academicus: Krieg begrenzen – Frieden erstreben

Theologische, ethische und künstlerische Reflexionen

Am 24. Februar 2022 hat Russland einen furchtbaren Angriffskrieg auf die Ukraine begonnen, der weit über die Grenzen der beiden Länder hinaus enorme Konsequenzen hat. Seitdem stellen sich mit erhöhter Dringlichkeit viele Fragen, die nach dem Fall des Eisernen Vorhangs 1989 offenbar unzureichend bearbeitet worden sind. Sie betreffen Geopolitik und Völkerrecht, die Ambivalenzen der ökonomischen Verflechtung, die europäische Friedensordnung und das Projekt eines gemeinsamen Hauses Europa. Ohne Anspruch auf erschöpfende Behandlung will der Dies Academicus einigen dieser Fragen nachgehen und sie theologisch, ethisch und künstlerisch reflektieren.



DDr. András
Máté-Tóth



Dr.
Heinz-Gerhard
Justenhoven

Do. 23. Nov. 2023, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 100

Referent:in: András Máté-Tóth,
Heinz-Gerhard Justenhoven
Kooperation: Katholische Privatuniversität der
Diözese Linz

Leiter:in: Eva Freilingner

4020 Linz, Katholische Privatuniversität Linz

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.3

23WA018

Mimetische Bibeldidaktik

*Wie erreichen WUNDER und GLEICHNISSE
Kinder und Jugendliche heute?*

Die Fortbildung besteht aus zwei Teilen: In einem biblisch-exegetischen Teil wird ein Update zur Gleichnis- und Wunderforschung gegeben. Im religionspädagogisch-bibeldidaktischen Teil wird der Ansatz einer mimetischen Bibeldidaktik vorgestellt. Dieser versucht Lernen durch Nachahmung und Theologisieren zu biblischen Texten zu verbinden. Hierbei werden narrativ-kreative Impulse aus dem Konzept der Kinder- beziehungsweise Jugendtheologie aufgenommen und an konkreten Beispielen (Wunder, Gleichnisse, Erzähltexte in den Evangelien – aber auch zum Buch Hiob) erläutert und veranschaulicht.



Ruben
Zimmermann



Mirjam
Zimmermann

Do. 11. Jan. 2024, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Ruben Zimmermann,
Mirjam Zimmermann
Kooperation: Institut Diözesane Fortbildung

Leiter:in: Eva-Maria Gattringer

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1, 5.1, 3.3

24SA023

Warum hast Du mich verlassen?!

Gescheiterte Existenzen in der Bibel

Globale Katastrophen und persönliches Scheitern fordern nicht erst heute Menschen in ihrem Verhältnis zu sich, ihrer Umwelt und zu Gott heraus. Von Adam und Eva bis Jesus – Erzählungen über die großen Gestalten der Bibel enthalten immer auch Momente des Scheiterns. Krisen können uns zu neuen Horizonten führen – aber ohne Garantie. Die Begegnung mit biblischen Figuren und ihren Stimmen ist eine Bereicherung im eigenen Umgang mit herausfordernden Situationen. Die Beschäftigung mit schwierigen Bibeltexten mit Blick auf religionspädagogische Handlungsfelder ist lohnend.



Prof. Dr. Ilse Müller

Professorin für Biblische Theologie,
Universität Kassel

Mo. 26. Feb. 2024, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Ilse Müller
Kooperation: Institut Diözesane Fortbildung

Leiter:in: Josef Putz

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

24SA027



Steht doch in der Bibel! Nein – tut es nicht ...

Das Problem falscher Deutungen der Bibel

Wer die Bibel kennt, dem werden viele Fehldeutungen auffallen: Adam und Eva haben keinen Apfel gegessen. Die Männer von Sodom waren nicht homosexuell. Der Gott des Ersten Testaments ist nicht rachsüchtig, Maria Magdalena keine Sünderin und Juden sind keine Teufelskinder. Der Studientag nimmt klassische Fehldeutungen der Bibel in den Blick, zeigt daran falsche Herangehens- und Verstehensweisen auf – und wie man diese aktiv vermeiden kann. Die Teilnehmenden sind eingeladen, Bibelauslegungen, die ihnen komisch vorkommen und falsch sein könnten, mitzubringen. Wir werden sie gemeinsam überprüfen.



Dr. Thomas Hieke

Professor für Altes Testament,
Universität Mainz

Di. 5. März 2024, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Thomas Hieke
Kooperation: Institut Diözesane Fortbildung

Leiter:in: Eva Freilingner

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

24SA033



Mit meinem Gott überspringe ich
Mauern (Ps 18,30)

Psalmen gemeinsam lesen

Kaum ein Buch des Alten Testaments ist so bekannt wie die Psalmen. Es sind Gedichte und Gebete, die das ganze Leben vor Gott bringen – einmal lobend, einmal bittend, ein anderes Mal klagend oder anklagend. Am Beispiel ausgewählter Psalmen und passender Literatur erkunden wir an vier Abenden – durch gemeinsames Lesen und Diskutieren – deren Vielfalt an Erfahrungen und Deutungsmöglichkeiten. Möglicherweise finden wir uns in so manch einer Darstellung auch wieder?



Univ.-Prof. Dr. Susanne
Gillmayr-Bucher

Professorin der alttestamentlichen
Bibelwissenschaft, Dekanin der
Fakultät für Theologie Katholische
Privatuniversität Linz

Di. 16. Apr. 2024, 18:00 bis 19:00,
Di. 23. Apr. 2024, 18:00 bis 19:00,
Di. 7. Mai 2024, 18:00 bis 19:00,
Di. 14. Mai 2024, 18:00 bis 19:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 15

Referent:in: Susanne Gillmayr-Bucher

Leiter:in: Eva-Maria Gattringer

online, freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1, 5.1, 3.3

24SA035



Theologie online: FRONLEICHNAM.
Hochfest des Leibes und Blutes
Christi

*Wenn Christ:innen hinausgehen und an die
Ränder geraten*

Was für die Sozialdemokratie der 1. Mai ist, ist für die Katholik:innen Fronleichnam: Bekundung der Weltanschauung und Glaubensüberzeugung. Mehr als der 1. Mai steht heute Fronleichnam auf dem Prüfstand. Wer kaum mit der katholischen Pfarrwelt verbunden ist, wird vielleicht mit dem Kopf Fronleichnam noch etwas abgewinnen können, aber im Bauch spürt man ein flauendes Gefühl. Warum „fremdeln“ wir mit Fronleichnam? Das Seminar thematisiert den theologischen Kern des Festes, aber auch die Frage: Wie öffentlich, wie privat ist Glaube? Und wie gelingt es uns, beidem gerecht zu werden?



Univ.-Prof. Dr. Franz Gruber

Prof. für Dogmatik und Ökumenische
Theologie,
Katholische Privatuniversität Linz

Do. 18. Apr. 2024, 15:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 100

Referent:in: Franz Gruber
Kooperation: Institut Diözesane Fortbildung

Leiter:in: Eva Freilinger

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

24FA903

Theologie auf der Alm 2024:
Religiöse Wahrheit im Plural

*Aktuelle Herausforderungen der Religions-
theologie*

Im schönen Ambiente des Seminarhotels „Eidenberger Alm“ wollen wir uns mit einem bekannten Vertreter der Interkulturellen Theologie, zu deren Arbeitsbereich auch die Religionstheologie gehört, mit einer der spannendsten und herausforderndsten Fragen der Theologie insgesamt auseinandersetzen.

Was bedeutet es, dass Menschen unterschiedlichen Heilswegen folgen? Wie positioniert sich die Katholische Kirche mit dem Zweiten Vatikanum in einer Welt, in der Glaubende, Andersglaubende und Nichtglaubende miteinander leben – in den unterschiedlichsten politischen und religiösen Konstellationen?



DDr. Franz Gmainer-Pranzl

Leiter des Zentrums Theologie
interkulturell und Studium der
Religionen, Universität Salzburg

Mo. 2. Sep. 2024, 10:00 bis Di. 3. Sep. 2024, 14:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 18

Referent:in: Franz Gmainer-Pranzl
Kooperation: Institut Diözesane Fortbildung

Leiter:in: Gerhard Weißhäupl

4201 Gramastetten, Eidenberger Alm

Verwaltungsbeitrag: 18 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3



23WA002

„An Friedenswegen bauen“

Lern.Atelier zu aktuellen Glaubens- und Lebens-Liedern

Friede, der aus Gerechtigkeit und Achtsamkeit wachsen kann, ist das große Thema unserer Zeit. Können wir auch im gemeinsamen Singen „an Friedenswegen bauen“?

Im Hinhören auf die Botschaft der Bibel und im mutmachenden Hineinsingen in unsere Zeit machen wir uns miteinander auf den Weg.



Kathi Stimmer-Salzedo

Grundschullehrerin, Chorleiterin, Komponistin, Liedermacherin, Verlegerin

Fr. 6. Okt. 2023, 15:00 bis 18:45

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 40

Referent:in: Kathi Stimmer-Salzedo

Leiter:in: Christian Kondler

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Kapelle

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.3

23WA003

Suchend bleibe ich ein Leben lang

Begegnung mit Pierre Stutz

Mit seinen neuen Meditationen lädt Pierre Stutz ein, das Leben in all seinen Facetten anzunehmen. Seine Texte ermutigen zu einer Spiritualität der Unvollkommenheit, zur Weite und Tiefe des Lebens: zum dankbaren Staunen ebenso wie zu Widerstand und Engagement. In allen Spannungen und vielfältigen Gesichtern des Lebens geht es darum, den göttlichen Segen zu realisieren, in dem wir leben: „ein liebend-göttliches DU, das mich zu mir selbst führt und über mich hinausweist, zur Kraft in Beziehungen, zur Ermutigung zum Engagement, zur Liebe.“



Dipl.-Theol. Pierre Stutz

Theologe, spiritueller Begleiter, Autor

Fr. 6. Okt. 2023, 13:30 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 70

Referent:in: Pierre Stutz
Kooperation: Institut Diözesane Fortbildung

Leiter:in: Eva-Maria Gattringer

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

23WA004

ORGEL-Schmaus und STILLE

Ein spirituelles Hör- und Raum-Abenteuer in der Stiftskirche Reichersberg

Unsere Sehnsucht nach Stille wächst und Orte, wo Stille zuhause ist, werden rar. Ein Heraustreten aus der Welt der Worte, der Maschinengeräusche und sonstigen Lärms wird zusehends schwieriger. Im wechselweisen Zusammenspiel von Stille und Orgelmusik entsteht in der Stiftskirche Reichersberg ein Raum, in dem wir voll da und ganz weg sein können. Das Klangmalen der Orgel findet eine Einbettung in echter Stille – niemand wird Sie unterhalten, belehren und anleiten. Anstatt eines Inputs hören Sie in kostbaren Frei.Minuten Orgelwind, Klangtrauben, Brausen, schwebende Töne und NICHTS.



Rudolf Gassner

Organist

Fr. 13. Okt. 2023, 18:45 bis 20:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Rudolf Gassner

Leiter:in: Christian Kondler

4981 Reichersberg, Stift Reichersberg

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.3

23WA005

Wahrnehmen – Unterscheiden – Entscheiden

Geistliche Begleitung für Religionslehrer:innen

Das Schul- und Alltagsleben läuft schnell dahin und die Anforderungen scheinen immer mehr zu werden. In dieser Hektik fällt es oft schwer, innezuhalten und bewusst aus dem Glauben heraus zu leben. Die geistliche Begleitung in fünf Terminen durch das Jahr kann uns helfen, zuerst Dinge bewusster wahrzunehmen, dann zu unterscheiden und schließlich aus dem Glauben heraus zu entscheiden. Vielleicht können wir dann trotz aller Vielfalt und Ablenkung mehr aus unserer Mitte leben.

Der erste Termin ist festgelegt. Alle weiteren Termine werden vereinbart. Seminarorte sind Linz, event. Raum Vöcklabruck.



Gabriela Broksch, Dipl.-Päd.

Spirituelle Wegbegleiterin, Religions- und TZI-Pädagogin

Mo. 23. Okt. 2023, 17:00 bis 20:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 18

Referent:in: Gabriela Broksch

Leiter:in: Christoph Rudinger

4040 Linz, Stadtpfarre Urfahr

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.3, 3.4

23WA006

WORTE und KLÄNGE auf GOTT hin

Vortragslesung und Mitsing-Impulse

Im Anfang war das Wort. Die Schöpfung verdankt sich dem Wort Gottes. Um sich dem Geheimnis Gottes zu nähern, geht der Priester und Poet Andreas Knapp in seinen „GOTTes-ErDICHTUN-Gen“ wortschöpferisch vor. Begriffe und Sätze aus der religiösen Tradition, aus der Bibel und dem kirchlichen Leben beginnen – auch durch unseren gemeinsamen Gesang mit dem Komponisten und Kirchenmusiker Alfred Hochedlinger – neu zu klingen. Sprachspiele und originelle Wendungen lassen aufhorchen und erschließen religiöse Grundworte auf überraschende Weise.



Alfred
Hochedlinger,
BEd



Dr. Andreas
Knapp

Do. 9. Nov. 2023, 17:00 bis 20:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Alfred Hochedlinger, Andreas Knapp

Leiter:in: Christian Kondler

4020 Linz, PH der Diözese Linz, AKAP Kapelle

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

23WA009

Gebet der liebenden Aufmerksamkeit

Kontemplation nach Franz Jalics

Meditation hat auch im christlichen Europa eine jahrhundertelange Tradition. Franz Jalics SJ schuf für dieses Gebet der liebenden Aufmerksamkeit einen neuen Zugang. Mittels klarer Schritte üben wir das aufmerksame und liebevolle Wahrnehmen dessen, was ist, und machen uns so in der Gegenwart des ICH BIN DA fest.

Es geht um die Aneignung einer Grundhaltung, das wache Hinhören, das eigene Wahrnehmen und das Lauschen der Gegenwart Gottes.

Nach und nach wandelt uns dieses Üben in eine liebende Haltung.

Die Teilnahme an allen vier Nachmittagen ist Voraussetzung zum Kennenlernen dieses Gebetsweges.



Josef Danner
Leitender Seelsorger der Pfarre Linz –
St. Theresia

Do. 16. Nov. 2023 von 15:00 bis 18:00
Do. 23. Nov. 2023 von 15:00 bis 18:00
Do. 30. Nov. 2023 von 15:00 bis 18:00
Do. 7. Dez. 2023 von 15:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 12

Referent:in: Josef Danner

Leiter:in: Franz Benczak

Pfarre Linz-St. Theresia

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 5.1

23WA011

Was uns blüht

Adventbesinnung

Wer wir auch sind – sind wir nicht jede(r) eine Wurzel Jesse?

Gott traut uns zu, dass in uns etwas keimt, blüht, entspringt – auch wenn wir uns nicht so lebendig empfinden.

Ganz unpoetisch ausgedrückt: So, wie ich jetzt bin, erschließt sich die Möglichkeit zur Veränderung, zur Öffnung. Erstaunlich ist, dass daraus etwas Neues geboren wird: Ein wenig mehr Mensch werden – zusammen mit dem Menschgewordenen – ist allemal wünschbar. Und wirkt. Unterbrechung des Alltags in Stille kann helfen.



Sr. Maria Esther Ganhör
Exerzitienleiterin, Geistliche
Begleiterin

Fr. 17. Nov. 2023, 15:00 bis Sa. 18. Nov. 2023, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Sr. Maria Esther Ganhör

Leiter:in: Franz Benczak

4553 Schlierbach, Seminarhotel SPES

Verwaltungsbeitrag: 18 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 1.1

23WA016

Was uns blüht

Adventbesinnung

Wer wir auch sind – sind wir nicht jede(r) eine Wurzel Jesse?

Gott traut uns zu, dass in uns etwas keimt, blüht, entspringt – auch wenn wir uns nicht so lebendig empfinden.

Ganz unpoetisch ausgedrückt: So, wie ich jetzt bin, erschließt sich die Möglichkeit zur Veränderung, zur Öffnung. Erstaunlich ist, dass daraus etwas Neues geboren wird: Ein wenig mehr Mensch werden – zusammen mit dem Menschgewordenen – ist allemal wünschbar. Und wirkt. Unterbrechung des Alltags in Stille kann helfen.



Sr. Maria Esther Ganhör
Exerzitienleiterin, Geistliche
Begleiterin

Fr. 24. Nov. 2023, 15:00 bis Sa. 25. Nov. 2023, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Sr. Maria Esther Ganhör

Leiter:in: Franz Benczak

4284 Tragwein, Bildungshaus Greisinghof

Verwaltungsbeitrag: 18 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 1.1, 5.1

23WA020

GRAZIE mille

Spirituell-kreatives Lern.Atelier in der Glaswerkstatt

Danken-Können ist keine Selbstverständlichkeit, es ist Beziehungsausdruck und mehr als Höflichkeitsformel oder Anstandszeichen. Danken ist eine wertvolle „zwischenmenschliche Waage“ und: Wenn wir anderen und dem Schöpfer gegenüber dankbar sind, tun wir uns damit auch selbst einen Gefallen.

GOTT sei DANK gibt es in unserem Leben reichlich Anlass zu Dank.

Im Seminar werden wir unser DANKEN und auch unser DANK-Annehmen-Können „unter die Lupe nehmen“. In einem handwerklich-kreativen Gestaltungsprozess mit Schmelzglas können wir dies zum Ausdruck bringen.



Christian Kondler, MA

Lehrender an der PH Diözese Linz, Lehrer für Religion (kath.) und Technisches Werken

Fr. 26. Jan. 2024, 15:00 bis Sa. 27. Jan 14:00,
Fr. 9. Feb. 2024, 15:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 15

Referent:in: Markus Grall, Marie-Theres Jakober, Christian Kondler

Leiter:in: Christian Kondler

4553 Schlierbach, Seminarhotel SPES

Verwaltungsbeitrag: 18 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1

24SA026

Den Ostervorraum begehen

Impulse zur Fastenzeit

„Das Fest begehen wir. Es ist nicht möglich, die Arbeit zu begehen. Wir können das Fest deshalb begehen, weil es gleichsam steht wie ein Bauwerk. Die Fest-Zeit ist eine stehende Zeit. ... So macht sie das Verweilen möglich. Die Zeit als Nacheinander vergänglicher, flüchtiger Momente ist aufgehoben.“ (Byung-Chul Han)
Mit diesem Tag der Fastenbesinnung betreten wir gewissermaßen den Vorraum, den Vorbereitungsraum des Osterfestes und versuchen dessen gewahr zu werden, was es für uns an heilend-befreiender, lebenserneuernder Kraft bereithält.



Dr. Christoph Baumgartinger

Rektor des Schulamtes der Diözese Linz, em. Religionspädagoge an der PH der Diözese Linz

Fr. 1. März 2024, 15:00 bis Sa. 2. März 2024, 16:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Christoph Baumgartinger

Leiter:in: Josef Putz

4553 Schlierbach, Seminarhotel SPES

Verwaltungsbeitrag: 18 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

24SA029

Den Ostervorraum begehen

Impulse zur Fastenzeit

„Das Fest begehen wir. Es ist nicht möglich, die Arbeit zu begehen. Wir können das Fest deshalb begehen, weil es gleichsam steht wie ein Bauwerk. Die Fest-Zeit ist eine stehende Zeit. ... So macht sie das Verweilen möglich. Die Zeit als Nacheinander vergänglicher, flüchtiger Momente ist aufgehoben.“ (Byung-Chul Han)
Mit diesem Tag der Fastenbesinnung betreten wir gewissermaßen den Vorraum, den Vorbereitungsraum des Osterfestes und versuchen dessen gewahr zu werden, was es für uns an heilend-befreiender, lebenserneuernder Kraft bereithält.



Dr. Christoph Baumgartinger

Rektor des Schulamtes der Diözese Linz, em. Religionspädagoge an der PH der Diözese Linz

Fr. 8. März 2024, 15:00 bis Sa. 9. März 2024, 16:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Christoph Baumgartinger

Leiter:in: Elke Gutenberger

4284 Tragwein, Bildungshaus Greisinghof

Verwaltungsbeitrag: 18 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

24SA032

Das spirituelle Herz des Salzkammerguts entdecken

Kulturhauptstadt Bad Ischl 2024

23 (Pfarr-)Gemeinden des Salzkammergutes werden 2024 zu einer Region: „Europäische Kulturhauptstadt“!

Religion und Kultur sind aufeinander bezogen, manchmal fällt dies ganz explizit auf, manchmal wirkt dies subtiler. So entstehen in vielfältigen (Kirchen-) Räumen und in Kooperationen mit Künstlern:innen spannende neuartige Perspektiven.

Diese Fortbildung lebt vom Besuch und der Begegnung mit ausgewählten Orten und Projekten, in denen Kirche und Religiosität lebendig und erfahrbar werden.

So lädt der „Große Welt-Raum-Weg“, ein Audio-weg in Bad Ischl, zum aktiven Hörerlebnis ein!



MMag. Teresa Kaineder

Leiterin der kirchlichen Projekte für die Kulturhauptstadt 2024

Do. 21. März 2024, 9:30 bis 16:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Teresa Kaineder

Leiter:in: Elke Gutenberger

4820 Bad Ischl, VS Concordia

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.3

24SA039

Verwandelt es LICHT

Spiri.Kunst.Reise zu ausgewählten Kirchenfenstern im Mühlviertel

Unsere Kirchen haben oftmals beeindruckende und bunte „Augen“, durch die natürliches Licht einfallen kann, das dabei „verwandelt“ wird. Kirchenfenster sind Zeit- und Glaubenszeugen und sie erzählen.

Im stillen und meditativen Betrachten und durch anregende Impulse eines glas- und kunstkundigen Experten zu ausgewählten sakralen Glasfenstern im „Mühlviertler Kernland“ wollen wir uns auch spirituell „ansprechen“ lassen und diese Kunstwerke zusammen „lesen“.



Christian
Kondler, MA



Robert
Geyer-Kubista

Sa. 27. Apr. 2024, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Christian Kondler,
Robert Geyer-Kubista

Leiter:in: Christian Kondler

4180 Zwettl an der Rodl, Pfarre Zwettl an der Rodl

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

24SA040

ÖKOLOG/PILGRIM

„Den Aufforderungscharakter der Schöpfung wahrnehmen“

Outdoor.Lern.Atelier zu Schöpfungs-spiritualität

Es ist uns deutlicher als früher: Der Mensch kann nur dann existieren, wenn er mit allem Leben auf Erden achtsam verbunden ist. Schöpfungsspiritualität ist zuerst eine Wahrnehmungslehre und dann ein Bildungsprozess, für den die Annäherung an die religiösen Traditionen wie das Gespräch mit der Naturwissenschaft von Bedeutung ist. Das ausdauernde Gehen in der Natur wird uns zur Schöpfungsmeditation werden und die kreative Kraft der Natur erfahrbar machen.

Nettogehzeit: ca. 7 h

Höhenunterschied: ca. 500 hm



Dr. Christoph
Baumgartinger



Christian
Kondler, MA

Fr. 7. Juni 2024, 16:30 bis Sa. 8. Juni 2024, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 15

Referent:in: Christoph Baumgartinger,
Christian Kondler

Leiter:in: Christian Kondler

4575 Roßleithen, Nationalpark Hotel Villa Sonnwend

Verwaltungsbeitrag: 18 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

24FA901

Sommerbildung

ÖKOLOG/PILGRIM

SINGEN # GEHEN

Spirituelle und musikalische Kompetenzvertiefung

Die beiden „Geschwister“ Singen und Gehen sind exzellente Begleiter auf dem Weg zu einem glücklichen, spirituellen, sinnvollen und gesunden Leben. Diese beiden wertvollen Schöpfungsgeschenke stärken auch unsere lebendigen Kompetenzen auf dem Weg zu den Menschen und führen uns zugleich näher zu uns selbst. Im Seminar loben wir – auch didaktisch modellhaft – singend, hörend und gehend die Schöpfung: Besingen unsere Stimmungen, erzählen von unseren Zielen und Hoffnungen und erfahren uns als lernende Menschen auf einem spirituell-musikalischen Weg.



Alfred
Hochedlinger,
BEd



Christian
Kondler, MA

Mo. 8. Juli 2024, 10:00 bis Mi. 10. Juli 2024, 15:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 15

Referent:in: Alfred Hochedlinger, Christian Kondler

Leiter:in: Christian Kondler

4553 Schlierbach, Seminarhotel SPES

Verwaltungsbeitrag: 24 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.3

24FB902

Sommerbildung

Gelebte Schöpfungstheologie

Wie können Natur und Wildnis zum spirituellen Erlebnis werden?

Es heißt, die Schöpfung hat ihre Geheimnisse in den Pflanzen hinterlassen und dass die Natur uns in den kleinsten Dingen ihre allergrößten Wunder zeigt.

Bei einer Wanderung in der Nationalparkregion Kalkalpen lernen wir neue Blickwinkel auf die Natur kennen, werden auf so manchen unbeachteten Naturschatz aufmerksam, begreifen Zusammenhänge, dürfen staunen und uns auf eine ganz persönliche Art und Weise auf die uns umgebende Schöpfung einlassen. Mit ausgewählten Methoden aus der Erlebnispädagogik erleben wir die großen und kleinen Wunder mit neuen Augen.



Maria Laussamayer

Nationalpark-Rangerin,
Wildnispädagogin, Naturwacheorgan,
Projektleiterin KinderUni Ennstal und
KinderUni Wels

Do. 5. Sep. 2024, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 20

Referent:in: Maria Laussamayer

Leiter:in: Bernadette Schnelzer

4463 Großraming, Brunnbachschule

Zielgruppe: MS, ASO, VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3, 3.6

23WP010

Provokationen für eine Schule für das Leben

Perspektiven, die in die Weite führen

Damit eine Schule wirklich eine Schule für das Leben ist, muss sie sich immer neu den Herausforderungen der Zeit stellen. Dabei gibt es Pfeiler, die bleiben, aber allzu oft übersehen werden: Dankbar des Vergangenen gedenken, leidenschaftlich die Gegenwart leben, zuversichtlich in die Zukunft gehen. Miteinander Selbstverständliches neu entdecken!



P. Martin Werlen OSB

Seit 2020 Propst der Propstei St. Gerold (Gr. Walsertal), 2001 – 2013 Abt des Benediktinerklosters Einsiedeln & Fahr

Do. 19. Okt. 2023, 15:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 50

Referent:in: P. Martin Werlen OSB

Leiter:in: Andrea Plank

4020 Linz, PH der Diözese Linz, AH02 - Hörsaal 2

Zielgruppe: VS, HS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 1.1, 4.1, 4.2, 5.3, 3.3, 3.4, 3.5

23WA010

Meine Wirkung als Lehrkraft

Durchsetzungsstark sein und zugewandt bleiben

Als Lehrkraft werden auch Ihr non-verbales Verhalten und Ihre Ausstrahlung wahrgenommen und bewertet.

Wie können Sie durchsetzungsstark wirken mittels Körperhaltung, Gestik und Stimme? Wo ist der schmale Grat zwischen Souveränität und Überheblichkeit?

Sind Sie sehr zugewandt, können sich aber mitunter nicht so richtig Raum und Gehör verschaffen? Welche Mittel der Wahl haben Sie hier, um Ihren Status zu heben?

Mit einer Fülle an einfachen, aber wirkungsstarken Übungen stärken Sie sich für Ihren Auftritt an der Schule. Probieren Sie sich und ihre Wirkkraft in wertschätzendem Rahmen aus.



Monika Eßer-Stahl, MA

Theater- und Literaturwissenschaftlerin, Schauspielerin, Systemische Coachin

Do. 16. Nov. 2023, 9:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 16

Referent:in: Monika Eßer-Stahl

Leiter:in: Bernadette Schnelzer

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.4, 3.5

23WA017

SINNERFÜLLT

Was uns unser Leben als sinnerfüllt erleben lässt

In der psychologischen Forschung, aber auch in der Philosophie hat man sich immer wieder mit der Frage beschäftigt, was das je einzelne Leben als sinnerfüllt erleben lässt. Auch wenn es keine Standardformel für Sinnhaftigkeit gibt, gibt es verschiedene Faktoren, die zu einem positiven Sinnerleben führen, wie Engagement, Selbsterkenntnis, Transzendenzbezug, Dankbarkeit, Genussfähigkeit usw. An diesem Tag werden wir einige dieser Faktoren beleuchten.



Dr. Katharina Ceming

freiberufliche Dozentin und Publizistin, Professorin, Universität Augsburg

Mo. 27. Nov. 2023, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Katharina Ceming
Kooperation: Institut Diözesane Fortbildung

Leiter:in: Josef Putz

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

23WA021

Traumasensibel

In Schule und Seelsorge, im Alltag und in Krisen

In den vergangenen Jahren wurde das Bewusstsein für Trauma-Erfahrungen und Trauma-Verarbeitung deutlich geschärft; Ursachen, Reaktionen und Symptome von Traumatisierungen sind bekannt. Der Begriff „traumasensibel“ will deutlich machen, dass in allen Bereichen, in denen mit Menschen gearbeitet wird, Personen mit Trauma-Erfahrungen dabei sein können, meist ohne, dass dies bekannt ist.

Wir wollen Traumatisierungen erkennen und verstehen lernen, eine traumasensible Grundhaltung einüben und Techniken kennen lernen, um mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen traumasensibel zu arbeiten.



Dr. Helga Kohler-Spiegel

Hochschulprofessorin für Human- und Bildungswissenschaften, Pädagogische Hochschule Vorarlberg, Feldkirch, Psychotherapeutin

Fr. 26. Jan. 2024, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Helga Kohler-Spiegel
Kooperation: Institut Diözesane Fortbildung

Leiter:in: Elke Gutenberger

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar Linz

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.3, 3.4

24SA025

Gegen die Lüge!

Fake News, Populisten und unkontrollierter Technik kompetent entgegentreten

Im Internet kursieren viele Behauptungen, die einer genaueren Überprüfung nicht standhalten können. In dieser Fortbildung erfahren wir, welche – stets gleichen – Methoden der Täuschung dahinterstecken, wie wir diese rasch erkennen und entsprechend darauf reagieren können. Darüber hinaus werden auch konkrete Beispiele der Vermittlung vorgestellt, sodass Jugendlichen eine sichere Nutzung sozialer Kanäle ermöglicht werden kann.



Mag. (FH) Ingrid Brodnig
Journalistin und Publizistin

Di. 27. Feb. 2024, 16:00 bis 18:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 200

Referent:in: Ingrid Brodnig

Leiter:in: Eva-Maria Gattringer

4020 Linz, PH der Diözese Linz, AULA

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1, 5.1, 3.3

24SB034

55 PLUS

Die letzten Berufsjahre als Religionslehrer:in an APS positiv gestalten

Seit vielen Jahren begleiten Sie mit viel Energie und Einsatz Kinder in ihrem Lernen und Wachsen. Sie haben viel gegeben und reiche Erfahrung gesammelt. Nun stehen Sie im letzten Berufsjahrzehnt. Es soll eine Zeit in Balance, gut abgestimmt mit Ihrer Energie, Ihrer Lebenssituation und Ihren Schätzen als Religionslehrer:in werden.

Gemeinsam schauen wir auf Ihre Ressourcen, Ihre wesentlichen Werte und die Bedürfnisse, die Sie in eine stimmige Gestaltung dieser wichtigen Phase einbringen wollen. So können Sie geerdet, bewusst und positiv den Übergang in einen neuen Lebensabschnitt gestalten.



Mag. Christine Simbrunner
AHS-Direktorin, Coach, Mediatorin

Fr. 12. Apr. 2024, 14:00 bis Sa. 13. Apr. 2024, 16:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 18

Referent:in: Christine Simbrunner

Leiter:in: Bernadette Schnelzer

4284 Tragwein, Bildungshaus Greisinghof

Zielgruppe: MS, PTS, ASO, VS

Qualitätsrahmen: 3.3, 3.4

24SA030

„Salam – Grüß Gott“-Arbeitskreis

Offene Gesprächsgruppe christlicher und muslimischer Religionslehrer:innen

Wie sehen religiöse, gesellschaftliche oder schulische Fragen aus der Warte der jeweils „anders“ Betroffenen aus?

Begegnungen lassen uns voneinander lernen und führen zu mehr Verständnis füreinander, jedoch sind die schulischen Möglichkeiten zu Austausch und besserem Kennenlernen häufig unbefriedigend. So nutzen wir auch heuer wieder die Möglichkeit einer Gesprächsgruppe, in der wir je nach Dringlichkeit vorher vereinbarte Inhalte oder aktuelle Themen aufgreifen.

Neue und treue Kolleg:innen aller Schultypen sind herzlich willkommen!



Franz Benczak,
BEd



Binur Mustafi,
BEd

Mo. 11. März 2024, 15:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Franz Benczak, Binur Mustafi

Leiter:in: Franz Benczak

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 5.1, 3.1, 3.3, 3.4



23WA007

NEUE Worte suchen ...

Von Gott reden und schreiben in säkularer Zeit

Für viele Menschen klingt die religiöse Sprache fremd und unverständlich. Daher stehen Menschen, die mit der Verkündigung des Glaubens beauftragt sind, vor der Aufgabe, das Gottesgeheimnis wieder neu ins Wort zu bringen. Heute tun wir das in einem Umfeld, das die Frage nach Gott fragmentiert – wenn überhaupt noch – stellt. Das Seminar will durch Impulse, Austauschrunden und in einer Textwerkstatt anregen, sich auf die Suche nach einer angemessenen, zeitgemäßen und verstehbaren Gottesrede zu begeben und unsere religiösen Erfahrungen in einer lyrischen Sprache zum Ausdruck zu bringen.



Dr. Andreas Knapp

Mitglied der Ordensgemeinschaft der „Kleinen Brüder vom Evangelium“, Priester und Poet

Fr. 10. Nov. 2023, 15:00 bis Sa. 11. Nov. 2023, 14:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Andreas Knapp

Leiter:in: Christian Kondler

4553 Schlierbach, Seminarhotel SPES

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.3

24SA024

Antisemitismus? Das gibt's bei uns doch nicht!

Workshop zur Prävention von Antisemitismus in Sek I und Sek II

„Antisemitismus? Das gibt's bei uns sicherlich nicht!“

Ein Satz, den eine Lehrerin ungläubig formulierte, als sie mit dem gegenteiligen Faktum konfrontiert wurde: Antisemitismus gibt es doch! Das Seminar widmet sich historischen und gegenwärtigen Formen des Antisemitismus, die sich in der Alltagskommunikation und im Kontext von Israel zeigen.

Authentische Fallbeispiele und Strategien im Umgang mit Antisemitismus werden diskutiert, altersdifferenzierte Unterrichtsmaterialien aus Yad Vashem und von *_erinnern.at_*, die in den Schulalltag mitgenommen werden können, vorgestellt und erprobt.



Mag. Julia Mayr

Netzwerkkoordinatorin *_erinnern.at_*; Lehrende für Geschichte und Englisch am BG Enns und an der Universität Wien

Di. 27. Feb. 2024, 14:30 bis 18:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Julia Mayr

Leiter:in: Christoph Rudinger

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar Linz

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

24SA031

Trösten lernen

Zum religionspädagogischen Umgang mit der Theodizee-Frage



An der Frage der Theodizee zerbrachen früher viele Glaubensbiografien: Wie kann man an einen gütigen und mächtigen Gott glauben, wenn im Privatleben und weltweit absurdes Leid passiert? Da heute viele Heranwachsende keinen starken Glauben mehr haben, werden Leiderfahrungen zum Anlass, überhaupt erst nach Gott zu fragen. Es geht weiterhin darum, Leid zu verstehen, vor allem aber darum, im Leid bestehen zu können. Im Zentrum steht heute die Frage: Wie funktioniert Trost? Für diese Lernprozesse kann der biblische Hiob neu zum Vorbild werden. Diesen Spuren wird der Fortbildungstag nachspüren.



Univ.-Prof. Dr. Georg Langenhorst

Professor für Didaktik des Religionsunterrichts und Religionspädagogik, Universität Augsburg

Do. 14. März 2024, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Georg Langenhorst

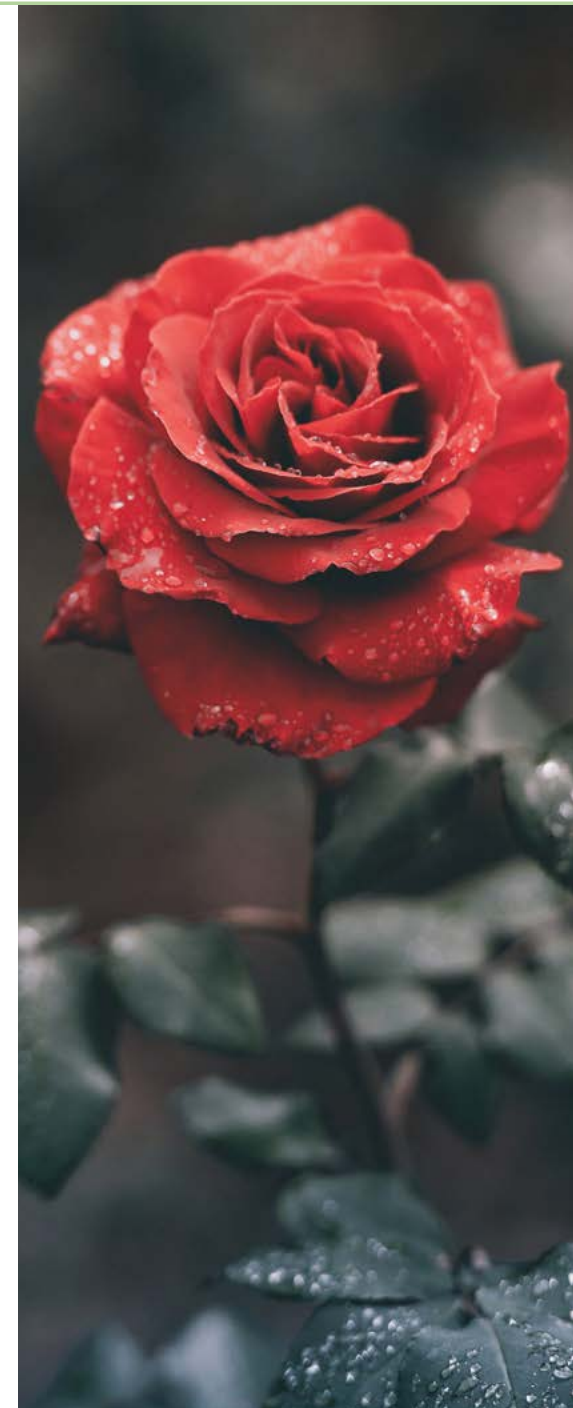
Leiter:in: Eva Freilinger

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3, 3.5



24SA037

Konfessionell, kooperativ oder doch für alle gemeinsam?

Perspektiven zur Zukunft des Religionsunterrichts

Gesellschaftliche Entwicklungen stellen Anfragen an den Religionsunterricht. Wie kann religiöse Bildung der Vielfalt der Lebensentwürfe, Religionen und Weltanschauungen gerecht werden? Dafür eröffnet die Veranstaltung Perspektiven und nimmt Impulse aus der deutschsprachigen Religionspädagogik auf: Es werden empirische Erkenntnisse zu konfessionell-kooperativem Religionsunterricht beleuchtet, islamische Blickwinkel auf Möglichkeiten inhaltlicher Kooperation mit dem christlichen Religionsunterricht analysiert und das konkrete Modell des Religionsunterrichts für alle in Hamburg diskutiert.



Dr. Fahimah Ulfat



Dr. Ulrich Riegel

Mo. 22. Apr. 2024, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 60

Referent:in: Ulrich Riegel, Fahimah Ulfat,
Hans-Ulrich Keßler
Kooperation: Linzer Forum Religionspädagogik

Leiter:in: Eva Freilinger

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1, 2.2, 3.3, 3.4

24FA902

Sommerbildung

Escape-Room im Mariendom

Das mysteriöse Pergament

Ein höchst ungewöhnlicher antiquarischer Fund, ein paar hektische und widersprüchliche Hinweise und ein äußerst knappes Zeitbudget: Der Einstieg ins Abenteuer im abgeschiedenen Turmzimmer des Mariendoms Linz ist ein denkbar schwieriger. Gemeinsam mit anderen gilt es, knifflige Rätsel zu lösen und eine Sensation ans Tageslicht zu bringen.



Mag. Eva-Maria Gattringer

Lehrende an der PH der Diözese Linz

Do. 11. Juli 2024, 9:30 bis 11:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 10

Referent:in:

Leiter:in: Eva-Maria Gattringer

4020 Linz, DomCenter Linz

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1, 5.1, 3.3

23WA012

Kampf um die Geschlechtergerechtigkeit ist Kampf um die Demokratie

Unheilige Allianzen zwischen Rechtspopulismus und christlichem Fundamentalismus

In der Zeitepoche des aufsteigenden Rechtspopulismus erleben wir beängstigende Prozesse, durch die der demokratische Rechtsstaat in immer mehr Ländern in Frage gestellt wird. Durch eine unheilige Allianz zwischen dem politischen Autoritarismus und dem christlichen Fundamentalismus entstehen heftige Kämpfe gegen die „Gender-Ideologie“. In diesem Kampf ist Gender gleichbedeutend mit Propagierung von Homosexualität, Werbung für eine freie Wahl des Geschlechts, Aufhebung des biologischen Geschlechts, usw. Der Kampf um die Geschlechtergerechtigkeit ist zugleich Kampf für die Demokratie.



Dr. Rita Perintfalvi

Post-Doc-Univ.-Ass.,
Institut für Alttestamentliche
Bibelwissenschaft, Universität
Graz, Forschungsschwerpunkt
Genderforschung

Mo. 20. Nov. 2023, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Rita Perintfalvi

Leiter:in: Christoph Rudinger

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

23WB019

Singe, tanze, genieße – gegen den Winterblues

Impulstag für inklusiven Unterricht

Wo nun nach der Wintersonnenwende die Tage wieder länger werden und sich das Leben im „Untergrund“ schon wieder zu regen beginnt, wollen wir unserer Freude darüber auch Ausdruck verleihen. Im gemeinsamen Singen, Erklären, Bewegen und Tanzen geht es um die kindliche Freude an unseren Stimmen, am gemeinsamen Erleben, Zusammenkommen und Tun. Mit Liedern aus unterschiedlichen Kulturen werden wir die Wirkkraft von Musik und Klang am eigenen Leib erfahren und damit bestimmt auch unsere Seele nähren und vom Winterblues befreien.



Daniela Bauer, BEd

Religionslehrerin,
Dipl. Erwachsenenbildnerin,
Gestaltungspädagogin

Do. 18. Jan. 2024, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 35

Referent:in: Daniela Bauer

Leiter:in: Bernadette Schnelzer

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Zielgruppe: ASO, VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

24SA028

Zärtlichkeit gegen Resignation und Zorn

Es mag naiv erscheinen zu glauben, dass „Zärtlichkeit die Welt retten wird“. Zärtlichkeit ist jedoch keine sentimentale Schwäche: Sie ist ein Gegengesang gegen die Gesellschaft des Zorns und der Resignation, weil sie eine besonders empfindliche Geistesgegenwart generiert. Angesichts der heutigen Atmosphäre, die von Angst, Härte und Müdigkeit beherrscht wird, ist es notwendig, aus den depressiven und destruktiven Impulsen herauszukommen und ein Feld sensibler und fröhlicher Bindungen zu erzeugen. Zärtlich ist jetzt das alltägliche Bestreben, einfach Mensch zu bleiben.



Univ.-Prof. DDr. Isabella Guanzini
Professurin für Fundamentaltheologie,
Katholische Privat-Universität Linz

Do. 7. März 2024 von 09:00 bis 16:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 20

Referent:in: Isabella Guanzini

Leiter:in: Elke Gutenberger

PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.4

24SA034

Wem ist wohl beim Gemeinwohl?

Neue Fragen zu einem alten katholischen Sozialprinzip

Anhand konkreter historischer und aktueller Beispiele (Beziehungsgewalt gegen Frauen, Umverteilung von Vermögen, Corona-Pandemie, Straßenblockaden der Last Generation) wird erörtert, in welchem Verhältnis das Wohl des oder der Einzelnen und der Gemeinschaft oder Gesellschaft zueinander stehen und wie sich die Ansichten darüber gewandelt haben. Geht das Gemeinwohl dem Eigenwohl vor? Wenn ja, inwiefern? Inwiefern nicht? Was ist überhaupt das Gemeinwohl und wer legt es fest? An wessen Wohl ist dabei gedacht? Nur an das des Menschen oder auch der anderen Kreaturen, vor allem schmerzsensibler Tiere?



ao. Univ.-Prof. Dr. Kurt Remele
ehem. Leiter des Instituts für Ethik und
Gesellschaftslehre an der Universität
Graz, Fellow des Oxford Centre for
Animal Ethics

Mi. 17. Apr. 2024, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Kurt Remele

Leiter:in: Josef Putz

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

24SA036

GEmeinsamNAchbarschaftlich-
WOHnen

*Selbstverwaltetes Wohnprojekt mit
soziokratischer Struktur*

Entdecken Sie an diesem Nachmittag eine faszinierende Welt, in der soziokratische Selbstverwaltung, Nachhaltigkeit und christliche Werte im Einklang stehen.

Gemeinsam mit Hausbewohner:innen erleben Sie, direkt vor Ort, wie Altbestandssanierung, Denkmalpflege, solidarisches Finanzierungsmodell und gemeinschaftliches Zusammenleben durch gemeinsame Entscheidungen möglich werden können.

Lassen Sie sich inspirieren von der innovativen Atmosphäre und erleben Sie eine einzigartige Erfahrung auf dem GENAWO-Bauernhof!



Christoph
Gansinger, BEd



Mag.
Sarah Gansinger

Fr. 19. Apr. 2024, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 35

Referent:in: Sarah Gansinger, Christoph Gansinger

Leiter:in: Bernadette Schnelzer

4451 Garsten, GENAWO GmbH

Verwaltungsbeitrag: 6 €, Führung incl. Jause 15 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

24SA038

Utopien, Katastrophen und Hoffnung

Die Friedensverantwortung der internationalen Staatengemeinschaft

In der abendländischen Geistesgeschichte hat sich auf der Grundlage der christlichen Ethik ein politischer Imperativ zur Ächtung des Krieges und Förderung und Durchsetzung des Friedens etabliert. Doch zeigt die Geschichte der politischen Bemühungen zur Schaffung und Wahrung des Friedens, dass internationaler politischer Wille und menschliche Schaffenskraft oftmals nicht genug sind. In der Lehrveranstaltung werden unterschiedliche etablierte Instrumente der Konfliktbearbeitung besprochen und die vielen Ambivalenzen des unbedingten Wunsches nach Frieden diskutiert.



Dr. Maximilian Lakitsch
Post-Doc am Institut für
Rechtswissenschaftliche Grundlagen
der Universität Graz

Do. 25. Apr. 2024, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Maximilian Lakitsch
Kooperation: Institut Diözesane Fortbildung

Leiter:in: Bernadette Schnelzer

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3



LEHRENDE IM BEREICH PERSÖNLICHKEITSBILDUNG

Bernhard Hölzl bernhard.hoelzl@ph-linz.at
Sonderpädagogik/Inklusion

Sylvia Blaimauer, BEd sylvia.blaimauer@ph-linz.at
Psychosoziale Gesundheit, ARGE Lehrer:innengesundheit

Mag. Maria Gillhofer maria.gillhofer@ph-linz.at
Leitung SCHILF, Persönlichkeitsbildung

Alexandra Pilz, MA, BEd alexandra.pilz@ph-linz.at
Persönlichkeitsbildung, Sozialkompetenz

Mag. Alexandra Jakob-Schöffl, BEd alexandra.jakob@ph-linz.at
Primarpädagogik, Sonderpädagogik/Inklusion

Karl Sibelius, PhD MSc MA MAS karl.sibelius@ph-linz.at
Bereichsleiter, Persönlichkeitsbildung

Mag. Eva Fellingner eva1.fellinger@ph-linz.at
Koordination SCHILF, Sonderpädagogik/Inklusion, Didaktik

Mag. Margit Zellinger margit.zellinger@ph-linz.at
Persönlichkeitsbildung, Allgemeine Pädagogik/Didaktik, Schulentwicklungsberatung, Mentoring

Michaela Meran, Dipl.-Päd. michaela.meran@ph-linz.at
Inklusion, Persönlichkeitsbildung

Elisabeth Peitl, MA, BEd elisabeth.peitl@ph-linz.at
Psychohygiene und Gesundheit, Allgemeine Pädagogik/Didaktik, Schulentwicklungsberatung

Mag. Andrea Plank andrea.plank@ph-linz.at
Katholische Privatschulen



23WP102

Atem und Stimme – Atemrhythmisch Angepasste Phonation (AAP)

Mein ganz persönlicher Umgang mit der Stimme in der Kommunikation

Sprechen in unterschiedlichsten Situationen wird subjektiv sehr different wahrgenommen. In diesem Seminar wird anhand vieler Übungen erlebbar gemacht, wie psychophysische Kausalitäten, atemphysiologische, körpersprachliche, stimmliche, artikulatorische sowie inhaltliche und sprachliche Aspekte des Sprechens ein größeres Bewusstsein schaffen, damit kreative Prozesse, spontane Interaktionen und Konfliktsituationen konstruktiver gesteuert werden können. Die Balance zwischen Emotion und Intellekt in der Kommunikation ermöglicht die Gesunderhaltung des Stimmapparates, differenzierteres Denken und eine erhöhte Aufmerksamkeit und Selbstkontrolle.

Gerhard Doss

Gründungspräsident des
Coblenzer-Muhar Instituts Linz
(Zentrum für Atemrhythmisch
Angepasste Phonation),
AAP-Lehrtrainer, Stimmbildner,
Gesangspädagoge

Fr. 29. Sep. 2023, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Gerhard Doss

Leiter:in: Karl Sibelius

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, APS

Qualitätsrahmen: 5.1

23WP002

Perspektiven Existenzieller Pädagogik

Eine Selbsterfahrung

In dieser fortlaufenden Selbsterfahrungsgruppe stehen personale Begegnung sowie innerer und äußerer Dialog im Mittelpunkt. Ziel ist es, die Selbstgestaltungskräfte und den Willen zum Sinn zu stärken. Gleichzeitig werden verschiedene Handlungsfelder Existenzieller Pädagogik ausgeleuchtet. Psychotherapeut Karl Sibelius begleitet Sie auf einer Reise ins Ich und erarbeitet mit Ihnen die Grundfragen der Existenz: Kann ich Da sein? Mag ich Da sein? Darf ich ich sein? Habe ich ein Warum zum Leben?



Karl Sibelius, PhD

Psychotherapeut – Existenzanalyse,
Bereichsleiter an der PH der Diözese
Linz

Do. 5. Okt. 2023, 16:00 bis Do. 30. Nov. 2023, 20:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 15

Referent:in: Karl Sibelius

Leiter:in: Karl Sibelius

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 40 €

Zielgruppe: AHS, APS

Qualitätsrahmen: 5.1

23WP004

ÖKOLOG/PILGRIM

„Lauschen auf den Klang des Lebens“

Spirituelle Kompetenzvertiefung im Schöpfungsraum

Als Geigenbauer hat Martin Schleske gelernt, das verwendete Holz zu „belauschen“, das heißt seinen Faserverlauf, seine Geschichte, seine Eigenheiten wahrzunehmen und zu beachten, um das Holz zum Klingen zu bringen. Das ist mehr als eine Übung der Sinne, es ist eine Übung des Herzens. Wir werden beim Wandern das „belauschen“, was die Schöpfung uns anbietet, und was sie an Resonanz in uns hervorruft. Soll doch das Innere des Menschen zum Klingen kommen.

Nettogehzeit: 6 h

Höhenunterschied: ca. 500 hm

Ersatztermin: ca. 14.10.2023



Christian
Kondler, MA



Dr. Christoph
Baumgartinger

Sa. 7. Okt. 2023, 8:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 15

Referent:in: Christian Kondler,
Christoph Baumgartinger

Leiter:in: Christian Kondler

4581 Rosenau am Hengstpass

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1, 5.3, 3.5

23WK011

Freiheit – Verantwortung – Sinn

Viktor E. Frankls Thesen für die Praxis
übersetzt

Das Seminar stellt das Menschen- und Weltbild Viktor Frankls in den Mittelpunkt und ermöglicht ein erstes Eintauchen in die Essenzen seiner Lehre. Mit ausgewählten Inhalten wie: Selbstverwirklichung durch Sinnverwirklichung oder dem Verhältnis von Schicksal und Freiheit versuchen wir die Logotherapie Viktor Frankls für die pädagogische Arbeit fruchtbar zu machen. Was davon kann in meine Arbeit einfließen oder wo möchte ich mein Tun neu ausrichten? Der Seminarnachmittag verknüpft die Theorie mit der Praxis und hilft die Thesen Frankls für das eigene Arbeitsfeld nutzbar zu machen.



Birgit Donner

Elementarpädagogin mit
Zusatzqualifikationen in
Montessoripädagogik,
Waldpädagogik und Logopädiagogik

Mi. 11. Okt. 2023, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 22

Referent:in: Birgit Donner

Leiter:in: Barbara Wandl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.5

23WZ007

Flucht und Trauma

Umgang mit fluchtrelevanten
Traumatisierungen im Schulalltag

Viele Schüler:innen mit Fluchthintergrund haben außergewöhnliche Belastungen erlebt. Das Erkennen möglicher Traumatisierungen und der Umgang damit gehören zu den häufigsten Fragen, die Lehrende in diesem Zusammenhang beschäftigen. Die Fortbildung bietet einen Überblick über Merkmale von fluchtrelevantem Trauma bei Kindern. Zudem werden Prinzipien zum Umgang mit Traumatisierungen im schulischen Kontext diskutiert.



Mag. Olga Kostoula

Do. 9. Nov. 2023 von 14:00 bis 19:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 22

Referent:in: Olga Kostoula

Leiter:in: Karl Sibelius

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.4, 3.5

23WZ006

Sprach- und Sprechstörungen im Kindesalter

In der Fortbildung behandeln wir unterschiedliche Formen von Auffälligkeiten der Sprach- und Sprechentwicklung und der Sprachverwendung (Aussprachestörungen, Stottern, Mutismus, Sprachverständnisstörungen, Einschränkungen in der Satzbildung und Erzählfähigkeit, Schwierigkeiten im Wortschatzerwerb), aber auch den Themenbereich Hörstörungen. Wir beschreiben dabei Erscheinungsbild und Entwicklungsverläufe im Kindergarten- und Volksschulalter und besprechen mögliche Auswirkungen auf das Verhalten bzw. auf die schulischen Leistungen der Kinder.



Dr. German
Brandstötter



Mag. Peter
Holzinger

Mi. 22. Nov. 2023 von 14:00 bis 18:00
Mi. 29. Nov. 2023 von 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 25

Referent:in: German Brandstötter, Peter Holzinger

Leiter:in: Nicola Tschugmell

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: VS

Qualitätsrahmen: 3.5



23WP101

Ängste in Freude wandeln!

Logotherapeutische Impulse für Pädagog:innen und Menschen in deren Umfeld

Die wertschätzende, sinnstiftende Grundhaltung Franks ist Grundtenor beim gemeinsamen Blick auf immer wieder mögliche Potenziale und ihre Blockierer. Diese Potenziale helfen, auch in herausfordernden Zeiten und in persönlichen Unsicherheiten in der eigenen Mitte zu bleiben, dort Halt und Vertrauen zu finden und anderen weitergeben zu können. Inhalte: Potenziale des gesunden menschlichen Geistes zur Stärkung meines ICHs; Wesen und Aufgabe von gesunder Angst; Verlust und Konflikt als Ursachen übermäßiger Angst; Schritte der Angstbewältigung; Lebens-Freude und Urvertrauen: Kraft-Quelle und Ziel



Mag. Christoph Schlick

Leiter des SINNZENTRUM Salzburg und des Institutes für Logotherapie und Existenzanalyse Salzburg

Mo. 4. Dez. 2023, 10:00 bis Di. 5. Dez. 2023, 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 50

Referent:in: Christoph Schlick
Kooperation: Bildungshaus Schloss Puchberg

Leiter:in: Peter Glatz

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Seminarbeitrag: 80 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.5

23WP052

Die Kunst des Sprechens

Seminar für mehr Stimmgesundheit im Unterricht

Werden Sie sich der Bedeutung Ihres wichtigsten Werkzeuges für einen erfolgreichen Unterricht bewusst: Ihrer Stimme. Ziel des Seminars ist es, Ihre Stimme zu kräftigen, damit Sie auch weiterhin den Unterricht mit gesunder, klangvoller Stimme motivierend und spannend gestalten können. Atem- und Artikulationsübungen, Übungen zur richtigen Stimmlage sowie Körperspannung und Körpersprache sind Inhalt des Stimmtages. Ein Alltags-Aufwärmprogramm wird Ihnen helfen, Ihre Stimme zu pflegen und gesund zu erhalten. Mit richtiger Sprech- und Atemtechnik und gelassener Körperspannung erlangen Sie mehr Souveränität im Unterricht!



Dr. Karina Lochner

Unternehmensberaterin für Stimm-, Sprech- und Atemtraining, ausgebildete Sängerin, langjährige Vortragstätigkeit an Bildungseinrichtungen

Fr. 2. Feb. 2024, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 16

Referent:in: Karina Lochner

Leiter:in: Karl Sibelius

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, APS

Qualitätsrahmen: 5.1

23WP053

Die Schätze in uns und anderen entdecken

Eine wertschätzende Beziehungskultur gestalten

Die Voraussetzung für eine gelingende Lernkultur ist eine wertschätzende Beziehungskultur. Wenn Beziehungen zwischen den Menschen gelingen, hat das weniger mit Glück zu tun, sondern mit der Bereitschaft, die inneren wertvollen Charaktereigenschaften zu entdecken und zum Wohle aller zu entwickeln. Es sind diese Schätze, die uns helfen, eine Haltung des Lernens und der Achtsamkeit einzunehmen, verständnisvoll zu sein und die Interaktion mit Erwachsenen und Kindern mit unterschiedlichen Persönlichkeiten, Lebensentwürfen, Kulturen, Religionen und Sprachen als Bereicherung zu erleben.



Dr. Shima Poostchi

Trainerin und Coach im Bereich Charakterbildung, Autorin

Sa. 3. Feb. 2024, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 22

Referent:in: Shima Poostchi

Leiter:in: Margit Zellinger

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 1.1, 2.1

23WL091



Lernen lernen

Lernstrategien für selbstständiges Lernen

Wir erwarten von Kindern selbstständiges Lernen. Dies gelingt aber den wenigsten allein. Sehr oft springen dann die Eltern helfend ein. Um hier die Bildungsschere wieder etwas zu schließen, müssen wir den Schüler:innen geeignete Methoden und Lernstrategien anbieten, damit sie wirklich selbstverantwortlich lernen können. In der Auseinandersetzung mit dem Thema werden geeignete und brauchbare Lernmethoden für die Schülerinnen und Schüler vorgestellt und erarbeitet, die an der jeweiligen Schule konkret umgesetzt werden können.



Nicole Schiffler

Primarstufenlehrerin, Schwerpunkt: Begabungsförderung

Mo. 12. Feb. 2024, 14:30 bis 17:45

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 26

Referent:in: Nicole Schiffler

Leiter:in: Petra Binder

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: VS, MS

Qualitätsrahmen: 1.1, 5.1, 3.1, 5.2, 3.3, 3.5

24SP066



Typgerechtes Lernen stärkt den Lernerfolg

Von der Wichtigkeit der Lerntypen

Es macht Sinn, seinen persönlichen Lerntypus zu kennen! Falsches Lernen reduziert den Lernerfolg und erhöht den Lernfrust. Das muss nicht sein!

In der Fortbildung erhalten Sie nicht nur Informationen über die verschiedenen Lerntypen, sondern auch über den Umgang mit ihnen.

Typgerechtes Lernen macht Lust auf Lernen und lässt Gelerntes auch in Stresssituationen abrufen!



Veronika Kunze

Master Trainer of Positive Psychology, Systemischer Coach und Beraterin, Traumapädagogin und traumazentrierte Fachberaterin, Dipl. Burnout-Preventionstrainerin, eingetragene Mediatorin

Mo. 4. März 2024, 14:30 bis 17:45

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Veronika Kunze

Leiter:in: Petra Binder

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, MS, VS

Qualitätsrahmen: 5.1, 1.1, 3.1, 3.3, 3.4, 3.5

24SP071

Wie Menschen aufblühen

Ressourcenorientierung in der Pädagogik

Wenn wir auf Ressourcen und Lösungen schauen statt auf Defizite und Probleme, bekommen wir andere Dinge in den Blick. Wir werden dadurch kreativer, beweglicher, gelassener und resilienter. Wir entdecken neue Möglichkeiten und können unser Leben selbstbewusst gestalten.

Inhalte:

- Meine Ressourcen entdecken
- Entwicklungskreislauf zur Resilienz mit wahrnehmungs- und körperbasierten Interventionen
- Ressourcenorientiertes Wahrnehmen, Denken und Handeln in der Praxis



Elisabeth Peitl, MA

Resilienztrainerin, Supervisorin, Lehrende an der PH der Diözese Linz

Sa. 9. März 2024, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Elisabeth Peitl

Leiter:in: Elisabeth Peitl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1

24SP072

Urvertrauen als Kraft in der Krise!

Logotherapeutische Impulse für Pädagog:innen und Menschen in deren Umfeld

Weil das Ur-Vertrauen nie gebrochen werden kann, darf ich Mut, Hoffnung und Lebenskraft immer wieder neu entwickeln und erfahren. Und das alles, weil dieses Urvertrauen mit einer Kraft untrennbar verbunden ist und einhergeht: der Liebe. Der „Liebe zum Leben“.

So können Verletzungen geheilt, Krisen bewältigt, Konflikte gelöst werden. Lebensfreude und Urvertrauen sind Kraftquellen für gelingendes Leben, für erfüllte Beziehungen.



Mag. Christoph Schlick

Leiter des SINNZENTRUM Salzburg und des Institutes für Logotherapie und Existenzanalyse Salzburg

Mo. 11. März 2024, 10:00 bis
Di. 12. März 2024, 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Christoph Schlick
Kooperation: Bildungshaus Schloss Puchberg

Leiter:in: Peter Glatz

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Seminarbeitrag: 80 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, Päd., MS, VS

Qualitätsrahmen: 1.1, 4.1, 3.5

24SP084

Starke Gemeinschaft

Achtsam leiten und begleiten

Schule ist ein pulsierender Ort, wo viele interessante Menschen zusammenkommen: Schüler:innen, Lehrer:innen, die Leitung, Verwaltungspersonal, Schulsozialarbeiter:innen und Eltern. Sie alle sind Individuen mit reichhaltigen Fähigkeiten, Stärken und Talenten. Mit welchen (Beg-) Leitungsmethoden und Führungsstilen aus ihnen eine starke Gemeinschaft wird, wie sie achtsam und wertschätzend miteinander umgehen, wie sie von der Verschiedenheit und Buntheit profitieren, die Freude am Lernen und Arbeiten teilen und das Gelernte in die Welt tragen, will der Kurs zeigen.



Univ.-Prof. Dr. Ines Weber

Leiterin des Instituts für Kirchengeschichte und Patrologie an der Katholischen Universität Linz und des Projekts „Gute Gesellschaft“

Fr. 22. März 2024, 10:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Ines Weber

Leiter:in: Christine Mitterweissacher

wird bekanntgegeben

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS, VS, BS, LWS, PTS

Qualitätsrahmen: 5.1, 2.2, 3.3

24SP087

Kurswechsel?!

Oder mache ich eh schon alles richtig?

Sie sind seit einiger Zeit im pädagogischen Umfeld tätig und haben profunde Kompetenzen erworben. Da Sie ein Mensch mit ganz individueller Persönlichkeit, Wünschen und Ideen sind, wollen Sie nun Ihre Erfahrungen reflektieren und Ihr persönliches sowie pädagogisches Profil weiterentwickeln.

Diese Fortbildungsveranstaltung bietet Ihnen die Möglichkeit, sich Ihrer eigenen Stärken und Talente bewusster zu werden, ihre pädagogischen Konzepte danach oder gar neu auszurichten und daraus Ihren ganz persönlichen Beruf(ung)sweg abzuleiten.



Univ.-Prof. Dr. Ines Weber

Leiterin des Instituts für Kirchengeschichte und Patrologie an der Katholischen Universität Linz und des Projekts „Gute Gesellschaft“

Fr. 5. Apr. 2024, 15:00 bis 21:00,
Sa. 6. Apr. 2024, 9:00 bis 14:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Ines Weber

Leiter:in: Christine Mitterweissacher

wird bekanntgegeben

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 5.1, 2.2, 3.4

24SP090

ÖKOLOG/PILGRIM

SPIRI.Walk#Wels

Aufspüren spiritueller Orte im städtischen Lebensraum

„Gott in allen Dingen suchen und finden“ – so lautet ein zentraler Gedanke des Ignatius von Loyola. So unterschiedlich die Menschen sind, so verschieden sind auch ihre spirituellen Erlebnisswelten. Was vielen gemeinsam ist: Beim Gehen kommt nicht nur der Körper in Bewegung, sondern auch Geist und Seele. Auf einem Spaziergang durch Wels suchen wir alltägliche Orte auf, lassen uns von ihrer Strahlkraft berühren und inspirieren und entdecken dabei vielleicht so manch neue Kraftquelle.

Ersatztermin: 20.4.2024



Mag.
Daniel
Brunnmayr



Christian
Kondler, MA

Sa. 13. Apr. 2024, 9:30 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 15

Referent:in: Daniel Brunnmayr, Christian Kondler

Leiter:in: Christian Kondler

4600 Wels, Stadtpfarre St. Johannes,
Pfarr- und Veranstaltungszentrum

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1, 4.2, 3.5

24SK068

DL

Kraft der Ermutigung

Alles ist Beziehung – wie wir an unsere natürlichen Drogen kommen

Die zentralen Motive des Menschen sind auf Zuwendung und gelingende Beziehungen ausgerichtet. Dabei geht es nicht nur um persönliche Beziehungen, Zärtlichkeit und Liebe, sondern um alle Formen sozialen Zusammenwirkens. Kern aller Motivation ist es, zwischenmenschliche Anerkennung und Wertschätzung zu finden und zu geben. Im Seminar wird aufgezeigt, wie wir zu mehr natürlichen Drogen kommen, uns dadurch stark fühlen, gesund und motiviert bleiben. Das Seminar zeigt praktisch auf, wie die lebensbejahende Logopädagogik im Alltag gelebt und umgesetzt werden kann.



Stefan Schwarz, MSc

Diplompädagoge, Logotherapeut,
Geschäftsführer eines Kinder- und
Jugendzentrums in Basel

Mo. 15. Apr. 2024, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 22

Referent:in: Stefan Schwarz

Leiter:in: Barbara Wandl

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.5

24SP094

Erziehung braucht Führung(skraft)

Führungsqualitäten stärken mit Pferden als Co-Trainern

Lehrer:innen und Schulleiter:innen haben ähnliche Aufgaben und Herausforderungen wie Führungskräfte. Sie leisten Führungsarbeit unter besonderen Bedingungen. Diese Führungsarbeit zu reflektieren und zu optimieren, gelingt mit Hilfe der Pferde als Co-Trainer besonders gut. Sie lernen in diesem Seminar Ihren ganz persönlichen Führungsstil kennen. Sie setzen Ihre persönlichen Führungskompetenzen wirkungsvoll ein. Sie nehmen wertvolle Erkenntnisse für Ihren Alltag mit Kindern und Jugendlichen mit.



Mag. Kornelia Wernitznig

Coach, Heilpädagogische
Reittherapeutin, Organisations- und
Personalberaterin

Sa. 20. Apr. 2024, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 12

Referent:in: Kornelia Wernitznig

Leiter:in: Margit Zellinger

4212 Neumarkt im Mühlkreis,
Reiterhof Prantstetterhof-Stroblmair

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 2.1

24SP095



Unsere Erinnerung und die „Farbe“ der Persönlichkeit

Die Neurologie geht davon aus, dass die Erinnerung eines Menschen, also das, was im Gedächtnis gespeichert ist, einen maßgeblichen Einfluss auf die Persönlichkeit hat. Bis zu der extremen Feststellung: „Wir sind Erinnerung“. (Schachter)

Was sagen dazu die Langzeiterfahrungen aus Therapie, Beratung und Biographiearbeit? Ist unser Wesen der „Farbe“ der Erinnerung ein Leben lang ausgeliefert? Sind die Erinnerungen zeitlebens identisch? Wandeln sie sich? Können wir Einfluss auf sie nehmen? Und wenn ja, wie und in welchem Maße?

Ein interessantes Thema, unterstützt durch mehrere Übungen.



Dr. Boglarka Hadinger

Psychologin, Leiterin des Instituts für Logotherapie und Existenzanalyse in Tübingen und Wien

Di. 23. Apr. 2024, 10:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 100

Referent:in: Boglarka Hadinger

Leiter:in: Alexandra Pilz

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 1.1

24SP098

Schütte dein Bild!

Im Fluss der Farben dein Potenzial erleben

Wenn Sie gerne im kreativen, bildnerischen Bereich arbeiten, einfach etwas für Ihr seelisches Wohlbefinden tun möchten, können Sie hier etwas Neues ausprobieren.

Bei diesem Workshop dient das kreative Tun – das Schütten mit Farben – der Selbstreflexion einerseits, aber auch dem Erkennen von alten Mustern sowie Gewohnheiten. Ihr Potenzial wird sichtbar und die Zukunftsperspektive nachhaltig verankert.

Sie erfahren theoretisches Hintergrundwissen. Danach erfolgt der Gießvorgang mit Acrylfarben. Das Bild wird mit nach Hause genommen und dient zur nachhaltigen Meditation und Reflexion.



Heidelinde Thanner

Mediatorin, Pädagogin, Künstlerin

Sa. 27. Apr. 2024, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 15

Referent:in: Heidelinde Thanner

Leiter:in: Margit Zellinger

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1

24SL137



Führung ist zunächst und vor allem Selbstführung

Souveränität – auf einem soliden Fundament von Einstellung und Haltung

Die beste Voraussetzung den wachsenden Herausforderungen des Führungsalltags zu trotzen, ist die bewusste Entscheidung, sich selbst zu entwickeln, um nicht in die Opferrolle zu fallen. Für mehr Leistungsfähigkeit und persönlichen Erfolg brauchen wir reife Persönlichkeiten, die bei sich selber ankommen, um bei anderen Menschen anzukommen. Womit kann ich mit meinen Fähigkeiten Menschen, Schule bereichern, Sinnspuren hinterlassen und erfolgreich sein? In der Auseinandersetzung mit diesen Fragen können Führende trotz wachsender Anforderungen, ein hohes Maß an Selbstwert entwickeln, Mitarbeiter:innen erfolgreich machen und einen Mehrwert generieren.



Stefan Schwarz, MSc

Diplompädagoge, Logotherapeut, Geschäftsführer eines Kinder- und Jugendzentrums in Basel

Mo. 13. Mai 2024, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Stefan Schwarz

Leiter:in: Petra Binder

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS, VS

Qualitätsrahmen: 1.1, 2.1, 2.2, 2.3, 3.4, 3.5



23FP901

Sommerbildung

„Balance Skills“

Übungsschatzkiste für emotionale Gelassenheit im Schulalltag

Am Ende eines Schuljahres sucht man Kraftquellen für die Lehrer:innen, um wieder neue Energie aufzubauen.

Um abzuschalten und auftanken zu können, braucht es Strategien, die höchst unterschiedlich sein können. Sie finden zu den verschiedensten Themen passende Übungen:

- Ruhige Übungen wie Yoga- und Entspannungsübungen
- Meditation und Massagen
- Dynamische Übungen zu lateinamerikanischen Rhythmen
- Achtsamkeitsübungen in Kombination mit Bewegung
- Outdoorübungen



Birgit Waltenberger,
Dipl.-Päd.



Sonja Steger,
Dipl.-Päd.

Mo. 10. Juli 2023, 17:00 bis Mi. 12. Juli 2023, 12:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Birgit Waltenberger, Sonja Steger

Leiter:in: Eva Fellinger

4182 Waxenberg, Landhotel Hoftaverne Atzmüller

Verwaltungsbeitrag: 32 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 1.1

23FP903

Sommerbildung

In Balance sein statt Haltung bewahren

In unserem Alltag haben wir uns unterschiedliche (un)gesunde Haltungen angewöhnt, und wir halten gern an Vorstellungen oder Denkmustern fest, die uns innerlich glauben lassen, die Haltung bewahren zu müssen. Ich möchte dazu einladen, das Wort Haltung durch das der Balance zu ersetzen: Statt etwas zu halten, üben wir uns darin, unsere Aufrichtung durch Balance zu finden.

Inhalte:

- Körperliche Selbsterfahrung und Selbstanalyse
- Bewusstseinsübungen
- Entspannungs- und Kräftigungsübungen angelehnt an Yoga, Franklin und Feldenkrais
- Balanceübungen und Tanz



Mag. Regina Picker

Yogalehrerin, freischaffende Künstlerin im Feld Tanz, Performance, Kindertheater

Mo. 10. Juli 2023, 9:00 bis 16:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Regina Picker

Leiter:in: Alexandra Jakob-Schöffl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 1.1, 2.1

23FP904

Sommerbildung

ÖKOLOG/PILGRIM

Mit Resilienz zu mehr Lebenskraft

Changeprozesse lustvoll gestalten

Unter Resilienz versteht man, den Herausforderungen des Lebens gut begegnen zu können, gesund zu bleiben und sogar gestärkt mit einer Vielzahl an neuen Möglichkeiten daraus hervorzugehen.

In diesem Seminar zeigen wir Ihnen, wie Sie Ihre Emotionen regulieren, Standfestigkeit stärken und Ihre Stressmuster ausgleichen können. Für ein authentisches Agieren gehen wir der Frage nach: Welche Werte leiten mich im Schulalltag?

Sie aktivieren dabei Ihr ganz persönliches Potenzial und entdecken Ihre Gestaltungskraft für ein lustvolles Kreieren.

LEBENSkraft



Elisabeth Peitl, MA



Mag. Gertraud Schlecht

Mo. 10. Juli 2023, 10:00 bis Di. 11. Juli 2023, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 18

Referent:in: Elisabeth Peitl, Gertraud Schlecht

Leiter:in: Elisabeth Peitl

5350 Strobl, BIFEB Bundesinstitut für Erwachsenenbildung

Verwaltungsbeitrag: 32 €

Zielgruppe: ALLEw

Qualitätsrahmen: 2.1, 3.1

23FP905

Sommerbildung

Tage für mich

Ganzheitliche Gesundheitsförderung für Pädagoginnen und Pädagogen

In diesen Tagen möchten wir das Schuljahr bewusst loslassen, innehalten und uns auf den Weg zu uns selbst machen, um gesund in die Ferien gehen zu können. Übungen aus dem Qi Gong unterstützen uns dabei, die Lebensenergie ins Fließen zu bringen, zur Ruhe zu kommen und Kraft zu schöpfen. Die einfachen Übungen können auch zu Hause fortgeführt werden.

Inhalte:

- Qi Gong in Bewegung und Ruhe
- Innehalten und sich selbst Wahrnehmen
- Aufspüren der eigenen Ressourcen
- Achtsame Selbstreflexion



Monika Hupfer,
Dipl.-Päd.



Michaela Stauder,
Dipl.-Päd.

Mo. 10. Juli 2023, 15:00 bis Mi. 12. Juli 2023, 13:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 18

Referent:in: Monika Hupfer, Michaela Stauder

Leiter:in: Bernhard Hölzl

4553 Schlierbach, Seminarhotel SPES

Verwaltungsbeitrag: 32 €

Zielgruppe: AHS, ASO, Päd., VS

Qualitätsrahmen: 2.1, 3.1

23WP001

Leon heißt jetzt Leonie

Eine Einführung in den Umgang mit Geschlechtsidentitäten

Zum gesellschaftlichen Umgang mit Geschlechtsidentität gehört es nicht nur in der Schule dazu, transidente Kinder außerhalb der Norm zu sehen. Die Unterscheidung zwischen Norm und Abgrenzung schafft die Grundlage für ausgrenzendes Verhalten, Pathologisierung und Trans*-feindlichkeit. Trans* Kinder und -Jugendliche bilden dabei eine besonders vulnerable Gruppe. Dieses Seminar soll sensibilisieren, informieren und aufklären.



Karl Sibelius, PhD

Psychotherapeut – Existenzanalyse, Bereichsleiter an der PH der Diözese Linz

Do. 5. Okt. 2023, 15:00 bis 19:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 40

Referent:in: Karl Sibelius

Leiter:in: Karl Sibelius

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 5.1, 3.5



23WP008

3. Regionaler Gesundheitstreff Rohrbach – LLG

Darmgesundheit – Die 5 Säulen einer artgerechten Ernährungsform

Unser Verdauungsapparat ist nicht nur Schauplatz zahlreicher immunologischer Prozesse bei der Nahrungsaufnahme, sondern spielt aufgrund des Mikrobioms eine zentrale Rolle in der Prävention von zahlreichen Erkrankungen. Eine artgerechte Ernährungsform kann hier hervorragend unterstützen.

Inhalte:

- Populäre (Diäten) versus artgerechte Ernährungsform
- Die 5 Säulen der artgerechten Ernährungsform
- Tipps und Tricks für den individuellen (Koch-) Alltag

Zusätzlich beantwortet die Regionalleiterin Fragen zur Landes-ARGE Lehrer:innen Gesundheit.



Lisa Daniela Keil

Mag. Andreas Altenhofer



Do. 19. Okt. 2023, 17:30 bis 20:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 40

Referent:in: Lisa Daniela Keil, Andreas Altenhofer

Leiter:in: Elisabeth Peitl

4150 Rohrbach, Landgasthof Dorfner

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, BS, MS

Qualitätsrahmen: 2.1, 5.3

23WP012

Stressregulierung und Ausgleich

Ein Angebot für Gesundheitsvertrauenspersonen

Erleben Sie ein Seminar mit vielen praktischen Übungen, die Sie für sich und Ihre Kolleginnen und Kollegen nutzen können.

Es sind Seminartage, bei denen Sie erkennen, wie Ihre Psyche, Ihre Emotionen und Ihr Körper miteinander in Wechselwirkung stehen. Sie nehmen Ihre Körperintelligenz wahr und nutzen diese, um für den persönlichen Ausgleich zu sorgen. Das Konzept der Resilienz und weitere Stressmodelle können Ihnen helfen, Stress zu reduzieren und Ihre Kraft, Kreativität und Lebensfreude wiederzuerlangen.



Elisabeth Peitl, MA

Mag. Kirsten Barske



Fr. 20. Okt. 2023, 16:00 bis So. 22. Okt. 2023, 14:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 18

Referent:in: Elisabeth Peitl, Kirsten Barske

Leiter:in: Elisabeth Peitl

4550 Kremsmünster, Landhotel Schicklberg

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, BS, MS

Qualitätsrahmen: 2.1, 5.3

23WP029



Kreative Agilität

Kunstbasierte Strategien im Umgang mit Herausforderungen in der Praxis

Das pädagogische Berufsfeld ist, wie andere Gesellschaftsbereiche auch, sich stetig wandelnden komplexen Rahmenbedingungen unterworfen. Gewohnte Abläufe im zwischenmenschlichen Austausch und der Zusammenarbeit wandeln sich. Doch wie lässt sich dieser Wandel gestalten?

Eine Schlüsselkompetenz liegt in der Fähigkeit, offen, beweglich und gemeinschaftlich zu agieren – mit Kreativer Agilität.

Können wir aus den Erfahrungen von Künstler:innen im Umgang mit offenen Prozessen lernen? Wir glauben, ja.

Durchführung: Präsenz plus asynchrone Online-Lehre



Mag.
Michael Uhl



Mag. phil.
Agnes Brandl

Mo. 13. Nov. 2023, 10:00 bis 18:00,
Di. 14. Nov. 2023, 9:00 bis 17:00,
Mi. 15. Nov. 2023, 11:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 18

Referent:in: Michael Uhl, Agnes Brandl

Leiter:in: Christine Mitterweissacher

4284 Tragwein, Bildungshaus Greisinghof,
online

Verwaltungsbeitrag: 24 €

Qualitätsrahmen: 5.1, 3.1, 3.3, 3.4

23WP043



Finde deine Mitte

Ruhe und Klarheit als Lehrkraft

In permanenter Anspannung durch den Druck im privaten und im pädagogischen Alltag handeln wir oft nur symptomatisch. Weltweite aktuelle Krisen, globale Unsicherheit und akuter Personalmangel verstärken die Unruhe. Der psychische Zustand von Lehrkräften wirkt sich stark auf die Schüler:innen aus. Im Seminar lernen Sie, weniger zu reagieren und wieder in einem bewussten Zustand zu agieren: Durch Klarheit und eine den eigenen Fähigkeiten und der eigenen Intuition vertrauende Ausrichtung entsteht eine proaktive Haltung, die auch in stürmischen Zeiten die Widerstandskraft stärkt und Stressreaktionen überflüssig macht.



Karim Hegazy, MA

Berater und Trainer; Yoga. Mind.
Coach.

Do. 23. Nov. 2023, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Karim Hegazy

Leiter:in: Alexandra Pilz

online, freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: AHS, APS

Qualitätsrahmen: 1.1

23WP034



Impulse für kurze Auszeiten

Online – Fortbildungsreihe für Wohlbefinden und Gesundheit

Lange Arbeitszeiten – auch an Wochenenden, hohe organisatorische Herausforderungen und andere „dringende“ Dinge, machen es oft schwer einen gesunden Lebensstil zu pflegen.

Um den Herausforderungen gerecht zu werden, brauchen wir konkrete Strategien.

In diesem Seminar erwarten Sie Übungen, die Sie in Ihren Alltag leicht einbauen können und Entspannung bieten.

Im ersten Teil werden die Übungen vorgestellt und gemeinsam geübt.

Die nachfolgenden Einheiten dienen der Nachhaltigkeit und der Wiederholung.

Inhalte:

Starker Rücken, entspannter Nacken, Atemübungen, Entspannungsübungen ...



Mag. Barbara Schagerl-Müllner

Sportwissenschaftlerin, Yogalehrerin



Di. 28. Nov. 2023, 14:30 bis 17:30,
Di. 5. Dez. 2023, 17:30 bis 18:15,
Do. 14. Dez. 2023, 17:30 bis 18:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 50

Referent:in: Barbara Schagerl-Müllner

Leiter:in: Elisabeth Peitl

online, Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, BS, MS

Qualitätsrahmen: 2.1, 3.1



23WP036

Raus aus dem Alltag, rein ins kreative Tun

Ein Tag, um die eigene Kreativität auszuleben

„Kreativität ist die Fähigkeit, Dinge anders zu tun, anders zu sehen und anders zu nutzen, als man es immer getan hat“, meint Frau Prof Gerlinde Mehlhorn, Kunstpädagogin Berlin. Sich kreativ schöpferisch zu versuchen, kann zuerst eine Herausforderung sein. Die Erfahrung eröffnet aber danach die Tür zu wunderbarer Entdeckung der grenzenlosen eigenen Möglichkeiten. Lassen Sie sich ein auf lustvolles gemeinsames Tun und erleben Sie eine Vielfalt an kreativen Methoden.



Martina Grabner



Mag. Margit Zellinger

Sa. 2. Dez. 2023, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 22

Referent:in: Martina Grabner, Margit Zellinger

Leiter:in: Margit Zellinger

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1

23WP037

Kurz abschalten lernen

Autogenes Training, Progressive Muskelentspannung und Meditation konkret

Im Seminar werden Sie diese drei Ansätze als psychohygienische Maßnahmen (für Alltag und Schule, für Lehrer:innen und Schüler:innen) näher kennenlernen, erproben, reflektieren und deren Einsatz planen. Die eigenen Erfahrungen in den praktischen Übungen werden reflektiert und diskutiert. Gemeinsam werden Sie in kleinen Interessensgruppen Beispiele aus dem Angebotsrepertoire den jeweiligen Altersstufen der Kinder entsprechend modifizieren.



Mag. Susanne Hennerbichler

Psychologin, Mentaltrainerin, ehem. Lehrende an der PH der Diözese Linz

Mo. 4. Dez. 2023, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 50

Referent:in: Alexandra Pilz, Susanne Hennerbichler

Leiter:in: Alexandra Pilz

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.4



23WP039

Gefühlen auf der Spur

entdecken – spüren – verstehen – regulieren

Gefühle und der Umgang damit spielen in unserem Leben eine enorm große Rolle. Emotionale Kompetenz erleichtert das Zusammenleben in allen Lebensbereichen. Im Seminar werden Sie neueste wissenschaftliche Erkenntnisse erfahren. Sie erleben, wie Gefühlskompetenzen entdeckt und gefördert werden können. Zu all diesen genannten Aspekten werden konkrete Übungen, Spiele, Arbeits- und Lernaufträge für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen im pädagogischen Alltag vorgestellt, erarbeitet und diskutiert.



Mag. Susanne Hennerbichler

Psychologin, Mentaltrainerin, ehem. Lehrende an der PH der Diözese Linz

Do. 7. Dez. 2023, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Susanne Hennerbichler

Leiter:in: Alexandra Pilz

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1



23WP047

Zeit für mich – Kraft der Stille

Meditative Winterwandertage mit Qi Gong

In diesen Tagen werden Sie in die Praxis der Achtsamkeit eingeführt und lernen Grundelemente aus dem Qi Gong kennen. Mit einfachen meditativen Übungen im Stehen, Sitzen und Liegen kommen Sie zur Ruhe und finden zu einer wachen Präsenz im gegenwärtigen Moment. Die gemeinsamen Wanderungen finden im Schweigen statt, um sich selbst und die Natur intensiver wahrnehmen zu können. Übungen aus dem Qi Gong bringen die Lebensenergie ins Fließen und helfen, Freude und Lebendigkeit zu empfinden. Diese Tage sind eine Auszeit aus dem Alltag mit dem Ziel, bei sich selbst anzukommen.



Michaela Stauder, Dipl.-Päd.

Pädagogin, Qi-Gong-Lehrerin

Do. 25. Jan. 2024, 18:00 bis
So. 28. Jan. 2024, 21:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 8

Referent:in: Michaela Stauder

Leiter:in: Karl Sibelius

4160 Aigen im Mühlkreis,
Seminarzentrum Stift Schlägl

Seminarbeitrag: 180 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 5.1





23WP048

ARGE Tagung für Gesundheitsvertrauenspersonen

Souverän sein und fördernd wirken

Souverän aus dem Vollen schöpfen und fördernd wirken gelingt uns immer dann, wenn wir gelassen aus unserer Mitte handeln.

Inmitten fordernder Situationen verlieren wir diese Fähigkeit aber oft und nehmen dann nicht mehr wahr, wenn wir uns mit Druck und Spannung einengen.

Einen Weg zur Wahrung des souveränen Handlungsspielraums bietet die körperorientierte Alexandertechnik.

Sensibilisierung der Selbstwahrnehmung, spielerisches Erkunden praxiserprobter Tipps und konstruktive Selbststeuerung stehen hier im Mittelpunkt.



Elisabeth Peitl, MA



Mag. Ursula Zidek-Etzlstorfer

Mo. 29. Jan. 2024, 16:00 bis
Di. 30. Jan. 2024, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 30

Referent:in: Elisabeth Peitl, Ursula Zidek-Etzlstorfer

Leiter:in: Elisabeth Peitl

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, BS, MS

Qualitätsrahmen: 2.1, 5.3

23WP058

MOMENTE.LEBEN

Stärkung der gesundheitlichen Potenziale

Um körperliche und geistige Herausforderungen aktiv zu bewältigen, helfen uns unsere sieben Sinne und bisherigen Erfahrungen.

Das Seminar bietet die Möglichkeit, seine eigenen positiven Erinnerungen zu beleben, neue Momente zu erleben und damit sein Leben aktiv zu bewegen. Nimmt man seinen eigenen Körper und seine persönlichen Glücksmomente bewusst wahr, stärkt man seine Abwehrkräfte und reduziert dadurch das Stressempfinden.

Schwerpunkte:

- Immunsystem, Stresssystem
- Outdoor aktiv: Workshops zum Erleben der sieben Sinne
- Atemworkshops (individuelle Morgen- und Abendroutine)



Mag. Andreas Altenhofer



Gerhard Altenhofer, MSc

Fr. 9. Feb. 2024, 15:00 bis
So. 11. Feb. 2024, 13:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 24

Referent:in: Andreas Altenhofer, Gerhard Altenhofer

Leiter:in: Eva Fellingner

4553 Schlierbach, Seminarhotel SPES

Verwaltungsbeitrag: 32 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 1.1

24SP082



Achtsamkeitsspirale mit NEURODINGS®

Online-Fortbildungsreihe für Wohlbefinden und Gesundheit

Achtsamkeit ist der Schlüssel, um Stress und Ballast abzuwerfen. Diese Achtsamkeits-Spirale unterstützt Sie, Ihre Gedanken zu harmonisieren und Ruhe und Gelassenheit wieder zu finden. Anhand von einfachen und intuitiven Zeichnungen nach vorgegebenen Abläufen gestalten Sie mit Hilfe von Linien, Formen und Farben gewohnte Denkstrukturen um. Neuronale Netzwerke werden dabei im Gehirn angeregt. Es sind keinerlei Vorkenntnisse notwendig. NEURODINGS® ist für alle, die Lust haben, sich kreativ mit eigenen, oft eingefahrenen Gedankenmustern auseinanderzusetzen.



Maria Auinger

Di. 19. März 2024, 14:30 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 25

Referent:in: Maria Auinger

Leiter:in: Elisabeth Peitl

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, BS, MS

Qualitätsrahmen: 2.1, 3.3

24SK069



Gesund bleiben im Beruf

Widerstandskräfte stärken und der Überforderung entgegenwirken

Nach dem Modell von Prof. Dr. Joachim Bauer suchen wir nach Wegen, die Motivation und Freude am Beruf zu erhalten. Wir entwickeln praktische Strategien, um die täglichen Belastungen zu reduzieren und beleuchten Beziehungserfahrungen und ihre Auswirkungen auf die Gesundheit. Identität und Identifikation sind zentral entscheidend für gesundheitsförderliche oder aber ungünstige Bewältigungsmuster. Die Stärkung der persönlichen Identität festigt das Selbstwertgefühl und kann somit zu einer wichtigen Kraftquelle werden. Ein praxisorientierter Seminartag als Investition in ihre berufliche Gesundheit.



Stefan Schwarz, MSc

Diplompädagoge, Logotherapeut, Geschäftsführer eines Kinder- und Jugendzentrums in Basel

Di. 16. Apr. 2024, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 22

Referent:in: Stefan Schwarz

Leiter:in: Barbara Wandl

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.5

24SP035

Die wunderbare Kraft der Atmung

„Besser atmen zu lernen, heißt besser leben zu lernen.“ – Guillaume Nèry.

Atmung gilt als die Kernfunktion unserer Physiologie und hat eine entscheidende Bedeutung für unser Wohlbefinden. Sie wird auch Masterregulator unserer Psyche und unseres Körpers genannt, ist sie doch die einzige Funktion des autonomen Nervensystems, auf die wir bewusst einwirken können.

In diesem Seminar dreht sich alles um die Atmung und ihr Potenzial in den unterschiedlichsten Bereichen des Lebens.

Workshop

- zur Stressregulation
- für eine bessere Kondition
- für eine gesteigerte kognitive Leistungsfähigkeit



Mag. Andreas Altenhofer

Sportwissenschaftler, medizinischer Trainingstherapeut, klinische Psycho-Neuro-Immunologie

Fr. 19. Apr. 2024, 15:00 bis Sa. 20. Apr. 2024, 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 23

Referent:in: Andreas Altenhofer

Leiter:in: Eva Fellingner

4553 Schlierbach, Seminarhotel SPES

Verwaltungsbeitrag: 24 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 1.1, 2.1

24SK072

Sinnhaft leben

Kraftquellen für Beruf und Alltag entdecken

Große Herausforderungen im Alltag machen es nicht immer leicht, die Sinnhaftigkeit des Lebens und die klare Energie in unserem Inneren zu spüren. Wie kann ich leben, dass es beruflich und privat ein sinnvolles Dasein ist? Wie kann ich etwas bewirken, zum Guten wenden, ohne mich dabei auszulaugen? Ziel des Seminars ist, mit unserer einzigartigen Persönlichkeit Kontakt aufzunehmen, uns von Abhängigkeiten zu befreien, dem eigenen Stern zu folgen, zu vertrauen, dass der uns tief beschützt und durch alle Wüstengebiete unseres Lebens führt. Das Seminar basiert auf dem Menschenbild von Viktor Frankl.



Dr. Heidi Vonwald

Logotherapeutin, Gesundheitspsychologin, Lehrtherapeutin an der Donau-Universität Krems, in Chur/Schweiz, Bozen

Mi. 24. Apr. 2024, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 22

Referent:in: Heidi Vonwald

Leiter:in: Barbara Wandl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.4, 3.5

24FP902

Sommerbildung

Perma Teach – eine Einführung

Wohlbefinden und achtsamer Umgang mit sich selbst

Der Alltag als Pädagog:in kann sehr fordernd sein. Nur allzu leicht vergisst man darauf, auf sich selbst zu achten, wenn man viel für andere da ist. In dieser Sommerbildung werden Möglichkeiten und konkrete Übungen vorgestellt, die zum Wohlbefinden im Sinne von „well being“ und einem achtsamen Umgang mit sich selbst als Pädagog:in beitragen sollen.

Hierfür wurde ein Ansatz der Positiven Psychologie (PERMA von M. Seligman) adaptiert, (PERMAedu) der dabei unterstützt, ein erfülltes und zufriedenes Leben zu führen.

Eingebettet in ein schönes Ambiente erfahren wir mehr über Perma Teach und viel über uns selbst.

Mo. 8. Juli 2024, 14:00 bis Do. 11. Juli 2024, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: unbekannt N.N.

Leiter:in: Karl Sibelius

4085 Wesenufer, Bildungshaus Wesenufer

Verwaltungsbeitrag: 56 €

Zielgruppe: AHS, APS

Qualitätsrahmen: 5.1, 3.5

24FP903

Sommerbildung

Tage für mich

Ganzheitliche Gesundheitsförderung für Pädagoginnen und Pädagogen

In diesen Tagen möchten wir das Schuljahr bewusst loslassen, innehalten und uns auf den Weg zu uns selbst machen, um gesund in die Ferien gehen zu können. Übungen aus dem Qi Gong unterstützen uns dabei, die Lebensenergie ins Fließen zu bringen, zur Ruhe zu kommen und Kraft zu schöpfen. In den Reflexionsphasen betrachten wir die eigene Lebenssituation und werden uns unserer Ressourcen bewusst. Inhalte:

- Qi Gong in Bewegung und Ruhe
- Innehalten und sich selbst wahrnehmen
- Aufspüren der eigenen Ressourcen
- Achtsame Selbstreflexion



Monika Hupfer,
Dipl.-Päd.



Michaela Stauder,
Dipl.-Päd.

Mo. 8. Juli 2024, 15:00 bis Mi. 10. Juli 2024, 13:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 18

Referent:in: Monika Hupfer, Michaela Stauder

Leiter:in: Bernhard Hölzl

4284 Tragwein, Bildungshaus Greisinghof

Verwaltungsbeitrag: 32 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, Päd., MS, ASO, VS

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.4

24FP904

Sommerbildung

Work Health Balance

Die eigene Gesundheit im Blick

Die Referentinnen laden Sie ein, förderliche Verhaltens- und Erlebensmuster aufzubauen, um in herausfordernden Situationen einen gesunden Umgang mit sich selbst zu schaffen. Blickrichtungen:

Mit der Magic Word Methode Wörter, die Stress im Gehirn auslösen, verarbeiten und neutralisieren. Ausblicke:

Positive Ausblicke und Kraftplätze entdecken in Bewegung und Stille

Der Blick nach innen

Welche Nahrung macht glücklich? Mit einer gesunden Darmflora zu mehr Wohlbefinden.

Sandra Reichör,
BEd



Kerstin Schachl,
BEd



Michaela Hofer-Fernbach



Mo. 8. Juli 2024, 15:00 bis Mi. 10. Juli 2024, 14:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 18

Referent:in: Sandra Reichör, Michaela Hofer-Fernbach, Kerstin Schachl

Leiter:in: Elisabeth Peitl

5350 Strobl, BIFEB Bundesinstitut für Erwachsenenbildung

Verwaltungsbeitrag: 32 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 2.1, 3.1

24FP905

Sommerbildung

„Wege zur Mitte“

Energietankstelle für emotionale Gelassenheit im Schulalltag

Am Ende eines Schuljahres sucht man Kraftquellen als Lehrperson, um wieder neue Energie aufzubauen.

Um abzuschalten und auftanken zu können, braucht es Strategien, die höchst unterschiedlich sein können. Sie finden zu den verschiedensten Themen passende Übungen:

- Ruhige Übungen wie Yoga- und Entspannungsübungen
- Meditation und Massagen
- Dynamische Übungen zu lateinamerikanischen Rhythmen
- Achtsamkeitsübungen in Kombination mit Bewegung
- Outdoorübungen



Sonja Steger,
Dipl.-Päd.



Birgit Waltenberger,
Dipl.-Päd.

Mo. 8. Juli 2024, 17:00 bis Mi. 10. Juli 2024, 12:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Sonja Steger, Birgit Waltenberger

Leiter:in: Eva Fellingner

4182 Waxenberg, Landhotel Hoftaverne Atzmüller

Verwaltungsbeitrag: 32 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 1.1



23WP048

ARGE-Tagung für Gesundheitsvertrauenspersonen

Souverän sein und fördernd wirken

Souverän aus dem Vollen schöpfen und fördernd wirken gelingt uns immer dann, wenn wir gelassen aus unserer Mitte handeln.

Inmitten fordernder Situationen verlieren wir diese Fähigkeit aber oft und nehmen dann nicht mehr wahr, wenn wir uns mit Druck und Spannung einengen.

Einen Weg zur Wahrung des souveränen Handlungsspielraums bietet die körperorientierte Alexandertechnik.

Sensibilisierung der Selbstwahrnehmung, spielerisches Erkunden praxiserprobter Tipps und konstruktive Selbststeuerung stehen hier im Mittelpunkt.



Elisabeth Peitl, MA



Mag. Ursula Zidek-Etzlstorfer

Mo. 29. Jan. 2024, 16:00 bis
Di. 30. Jan. 2024, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 30

Referent:in: Elisabeth Peitl, Ursula Zidek-Etzlstorfer

Leiter:in: Elisabeth Peitl

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, BS, MS

Qualitätsrahmen: 2.1, 5.3

23WP008

3. Regionaler Gesundheitstreff Rohrbach – LLG

Darmgesundheit – Die 5 Säulen einer artgerechten Ernährungsform

Unser Verdauungsapparat ist nicht nur Schauplatz zahlreicher immunologischer Prozesse bei der Nahrungsaufnahme, sondern spielt aufgrund des Mikrobioms eine zentrale Rolle in der Prävention von zahlreichen Erkrankungen. Eine artgerechte Ernährungsform kann hier hervorragend unterstützen.

- Populäre (Diäten) versus artgerechte Ernährungsform
- Die 5 Säulen der artgerechten Ernährungsform
- Tipps und Tricks für den individuellen (Koch-) Alltag

Zusätzlich beantwortet die Regionalleiterin Fragen zur Landes-ARGE Lehrer:innen Gesundheit.



Lisa Daniela Keil



Mag. Andreas Altenhofer

Do. 19. Okt. 2023, 17:30 bis 20:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 40

Referent:in: Lisa Daniela Keil, Andreas Altenhofer

Leiter:in: Elisabeth Peitl

4150 Rohrbach, Landgasthof Dorfner

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, BS, MS

Qualitätsrahmen: 2.1, 5.3

23WP012

Stressregulierung und Ausgleich

Ein Angebot für Gesundheitsvertrauenspersonen

Erleben Sie ein Seminar mit vielen praktischen Übungen, die Sie für sich und Ihre Kolleginnen und Kollegen nutzen können.

Es sind Seminartage, bei denen Sie erkennen, wie Ihre Psyche, Ihre Emotionen und Ihr Körper miteinander in Wechselwirkung stehen. Sie nehmen Ihre Körperintelligenz wahr und nutzen diese, um für den persönlichen Ausgleich zu sorgen. Das Konzept der Resilienz und weitere Stressmodelle können Ihnen helfen, Stress zu reduzieren und Ihre Kraft, Kreativität und Lebensfreude wiederzuerlangen.



Elisabeth Peitl, MA



Mag. Kirsten Barske

Fr. 20. Okt. 2023, 16:00 bis So. 22. Okt. 2023, 14:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 18

Referent:in: Elisabeth Peitl, Kirsten Barske

Leiter:in: Elisabeth Peitl

4550 Kremsmünster, Landhotel Schicklberg

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, BS, MS

Qualitätsrahmen: 2.1, 5.3

Regionale Supervisionsgruppen

5 Termine zu je 2 ½ h

Information und Anmeldung Beratungszentrum

Mag. Julia Krapf

Tel.: 0732 77 26 66 DW 4602

E-Mail: julia.krapf@ph-linz.at

Mobil: 0676 8776 4605



Regionale Fortbildungen und Informationen zur Landes-ARGE Lehrer:innen Gesundheit

23WP034



Impulse für kurze Auszeiten

Online-Fortbildungsreihe für Wohlbefinden und Gesundheit

Lange Arbeitszeiten – auch an Wochenenden, hohe organisatorische Herausforderungen und andere „dringende“ Dinge, machen es oft schwer einen gesunden Lebensstil zu pflegen. Um den Herausforderungen gerecht zu werden, brauchen wir konkrete Strategien. In diesem Seminar erwarten Sie Übungen, die Sie in Ihren Alltag leicht einbauen können und Entspannung bieten. Im ersten Teil werden die Übungen vorgestellt und gemeinsam geübt. Die nachfolgenden Einheiten dienen der Nachhaltigkeit und der Wiederholung.

Inhalte:

Starker Rücken, entspannter Nacken, Atemübungen, Entspannungsübungen ...



Mag. Barbara Schagerl-Müllner

Sportwissenschaftlerin, Yogalehrerin



Di. 28. Nov. 2023, 14:30 bis 17:30,
Di. 5. Dez. 2023, 17:30 bis 18:15,
Do. 14. Dez. 2023, 17:30 bis 18:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 50

Referent:in: Barbara Schagerl-Müllner

Leiter:in: Elisabeth Peitl

online, freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, BS, MS

Qualitätsrahmen: 2.1, 3.1

24SP082



Achtsamkeitsspirale mit NEURODINGS®

Online-Fortbildungsreihe für Wohlbefinden und Gesundheit

Achtsamkeit ist der Schlüssel, um Stress und Ballast abzuwerfen. Diese Achtsamkeits-Spirale unterstützt Sie, Ihre Gedanken zu harmonisieren und Ruhe und Gelassenheit wieder zu finden. Anhand von einfachen und intuitiven Zeichnungen nach vorgegebenen Abläufen gestalten Sie mit Hilfe von Linien, Formen und Farben gewohnte Denkstrukturen um. Neuronale Netzwerke werden dabei im Gehirn angeregt. Es sind keinerlei Vorkenntnisse notwendig. NEURODINGS® ist für alle, die Lust haben, sich kreativ mit eigenen, oft eingefahrenen Gedankenmustern auseinanderzusetzen.



Maria Auinger

Di. 19. März 2024, 14:30 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen 25

Referent:in: Maria Auinger

Leiter:in: Elisabeth Peitl

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, BS, MS

Qualitätsrahmen: 2.1, 3.3



23WP014

L.E.V. Lernen – Engagement – Verantwortung

Ort gelebter Vielfalt

L.E.V. = Lernen – Engagement – Verantwortung basiert auf dem Konzept des Service Learning, eines Unterrichtskonzepts, das gesellschaftliches Engagement mit Fachwissen verbindet. Menschen stellen ihr erworbenes Wissen und ihre persönlichen Kompetenzen dem Gemeinwohl zur Verfügung, indem sie sich im sozialen Bereich engagieren und ihre Erfahrungen reflektieren. Es erwarten Sie:

- Präsentationen von 30 Institutionen/NGOs aus ganz OÖ
- Vorträge von:
 - Dr. Annedore Pregel: Inklusion – Ethische Pädagogik.
 - Bianca Kämpf: Rechtsextremismus-Prävention: Möglichkeiten und Grenzen in Pädagogik und Vermittlung



Mo. 6. Nov. 2023, 9:00 bis 16:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Elisabeth Hueber-Mascherbauer

Leiter:in: Margit Zellinger

4020 Linz, PH der Diözese Linz, AULA

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 4.1, 4.2, 3.3, 3.4

23WP031



So sprechen Sie professionell mit Eltern!

Gut vorbereitet in fordernde Elterngespräche gehen

Elterngespräche sind nicht immer einfach. Sie bekommen Anregungen, wie Sie in unterschiedlichen Situationen bei Elterngesprächen agieren und reagieren können. Was wirkt gesprächsfördernd, was gesprächshemmend? Sie erfahren, wie Sie sich gut auf Gespräche vorbereiten und eine vertrauensbildende Atmosphäre schaffen. Ein Gesprächsleitfaden hilft Ihnen, kompetent, ziel- und ergebnisorientiert, sachlich und wertschätzend Gespräche zu führen. Sie erproben schwierige Gesprächssituationen und üben Handlungsstrategien ein. Eigene erlebte Situationen können bearbeitet werden.



Mag.
Maria Gillhofer



Ingrid
Köberl-Schmidt,
BEd

Mi. 22. Nov. 2023, 14:00 bis 19:40

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Maria Gillhofer, Ingrid Köberl-Schmidt

Leiter:in: Maria Gillhofer

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 4.1, 4.2

23WP033



Ein starkes Team

Lösungsorientierte Zusammenarbeit im Kollegium

Eine gut funktionierende Zusammenarbeit im Kollegium erleichtert die pädagogische Arbeit ungemein. Ziel des Seminars ist, herauszufinden, wie Junglehrer:innen und reflektierte Lehrkräfte gut in Teams agieren können. Es ist wichtig, zunächst Gruppenprozesse und Rangdynamiken zu verstehen, bevor wir konkrete Handlungsmöglichkeiten besprechen und Sie ins Tun kommen.



Eva Hübler, MSc

Lehrerin und Trainerin für kognitive Lehr- und Lernforschung

Di. 28. Nov. 2023, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Eva Hübler

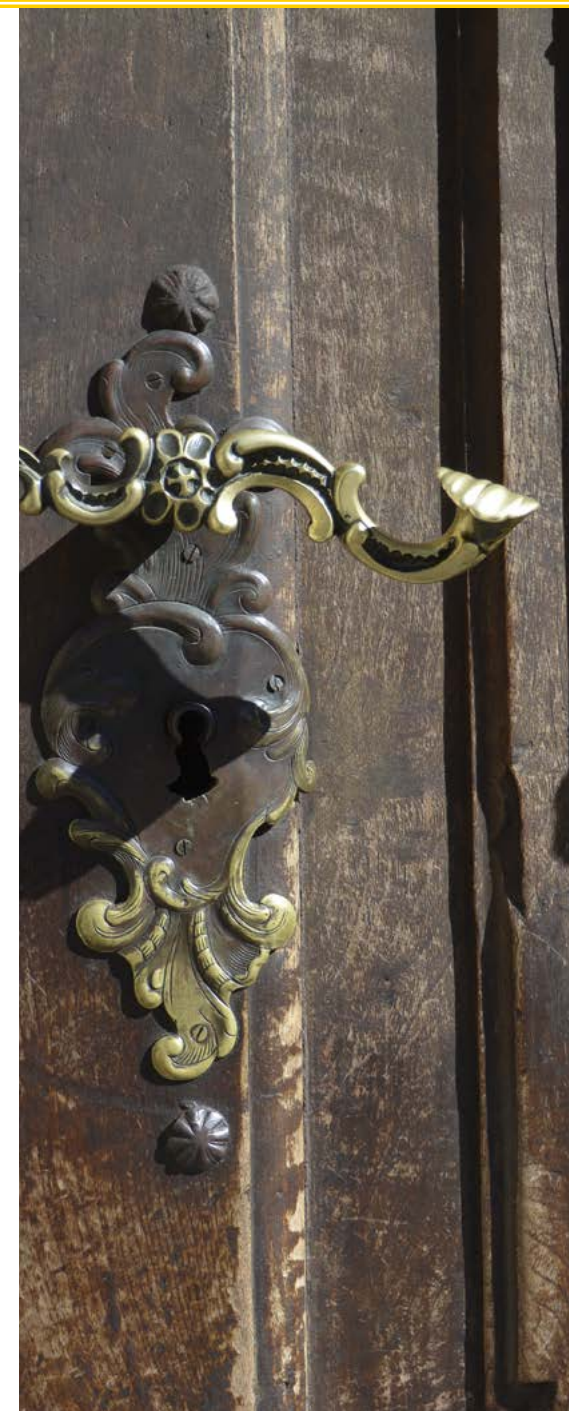
Leiter:in: Alexandra Pilz

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 1.1



23WP041



Pädagogische Perspektiven auf Traumafolgestörungen

Basiskenntnisse Traumapädagogik – Bedeutung für den schulischen Alltag

- Grundverständnis peritraumatischer Situationen
- Grundverständnis Traumadynamik – Traumafolgestörung
- Verarbeitungsmechanismen des Körpers und der Psyche
- Suchtassoziierte Traumafolgestörungen und Essstörungen
- Desorganisiertes Bindungsverhalten bzw. Bindungstraumatisierung mit Verhaltenstypologien
- Grundsätze der Traumaintervention im Überblick
- Erarbeitung von Möglichkeiten im Umgang mit Jugendlichen mit Suizidgedanken/-androhungen



Dr. Michaela Mayer

Kindergartenpädagogin, Lehrerin, Psychotherapeutin, Supervisorin

Di. 16. Jan. 2024, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Michaela Mayer

Leiter:in: Karl Sibelius

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800, online

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.5

23WP060



Konflikte in Klassen erkennen und bearbeiten

Grundlagen für Pädagog:innen

Muster von Konflikten (frühzeitig) zu erkennen und konstruktiv zu bearbeiten ist für ein Klassenklima, in dem sich alle wohl fühlen und lernen können, von großer Bedeutung. Neben klaren Grenzen, Regeln und Vereinbarungen ist die kommunikative und sozio-emotionale Kompetenz von Lehrpersonen und Schüler:innen besonders wichtig. Es geht darum, Lösungen unter Integration der Interessen und Bedürfnisse aller Beteiligten zu suchen.

Inhalte:

- Kenntnis über Konflikteskalations- und Deeskalationsdynamik
- Kenntnis von Methoden zur strukturierten Konfliktbearbeitung
- Gesprächsführung



MMag. Florian Wallner

Mediator, zertifizierter Konflikt- und Mobbingberater, ÖZEPS-Mitarbeiter für Peer-Learning und Gewaltprävention

Fr. 19. Jan. 2024, 15:00 bis 18:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 60

Referent:in: Florian Wallner

Leiter:in: Eva Fellingner

online, freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.5

23WP051

Thementag Begabungs- und Begabtenförderung

Hochbegabung: Störfaktor oder Potenzial für innovativen Unterricht?

Intelligenz ist im Unterricht oft schwer fassbar – zu vielfältig sind die Aufgaben, die Pädagog:innen gleichzeitig zu bewältigen haben. Hochbegabte Schüler:innen können sich als Bereicherung erweisen oder genauso unentdeckt bleiben, da sie sich unkooperativ verhalten, lustlos am Unterricht teilnehmen und schwer ansprechbar sind. Welche Eigenschaften, abseits intellektueller Fähigkeiten, charakterisieren Hochbegabte und wie kann man sie fördern? Fehlendes Bewusstsein über Bedürfnisse, beschränkte Verfügbarkeit von Förderprogrammen aber auch Vorurteile und Mythen stellen junge Hochbegabte und deren Umfeld vor Herausforderungen. Der Vortrag informiert über aktuelle Forschungsbefunde, Art und Wert der Diagnostik sowie über sinnvollen Umgang mit Hochbegabten.



Ass.-Prof. Dr. Jakob Pietschnig

Leiter Arbeitsbereich Differentielle Psychologie und Psychologische Diagnostik, UNI Wien, Schwerpunkt Intelligenzforschung; Buchautor

Fr. 26. Jan. 2024, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 300

Referent:in: Jakob Pietschnig
Kooperation: Talente OÖ, MENSA Österreich

Leiter:in: Margit Zellinger

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.2, 3.3, 3.4, 3.5, 3.6

23WP054



Viktor schreit, Susi weint, Eva petzt, Franz ist frech

Umgang mit Konflikten in der Klasse

Es gibt Menschen und auch Kinder, die

- möchten sich nicht anstrengen und wollen durch Einschränkung der Arbeit geschützt werden
 - sind beleidigt, finden etwas ungerecht und wollen gerettet werden
 - trauen sich etwas nicht und wollen, dass andere es tun
 - sind auf jemanden böse und helfen sich selbst, indem sie verletzen
- ... und alle wollen recht haben.

Wir erhalten Einblicke in die Dynamik von Konflikten und in Lösungsansätze. Dabei wird der Fokus auf eigene Muster in Konflikten gelegt.



Mag. Barbara Glaser

Supervisorin, Coach für lösungsorientierte Beratung, NLP-Trainerin, Trainerin für individuelle Lernbegleitung

Mo. 5. Feb. 2024, 14:30 bis 17:45

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Barbara Glaser

Leiter:in: Petra Binder

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: VS, ASO, AHS, MS

Qualitätsrahmen: 5.1, 1.1, 3.1, 2.2, 3.3, 3.5

24SP062



Wer ist Chef in der Klasse?

Wie man Gruppenprozesse bewusst steuern kann

Gruppen durchlaufen verschiedene Phasen, in denen die Mitglieder unterschiedliche Bedürfnisse haben. Lehrpersonen können sich die Arbeit erleichtern, wenn sie diese Dynamiken erkennen, verstehen und diese aktiv gestalten. Im Seminar wird auf die unterschiedlichen Gruppenphasen, die unbewussten Bedürfnisse in den einzelnen Phasen eingegangen. Außerdem wird der Umgang mit rangdynamischen Positionen wie Alpha, Beta, Gamma und Omega geklärt. So wird die eigene Position gestärkt, die Wandlung der Lehrperson von Gamma zum Alpha angeleitet und die eigene Rolle als Führungspersönlichkeit veränderbar.



Mag. Barbara Glaser

Supervisorin, Coach für lösungsorientierte Beratung, NLP-Trainerin, Trainerin für individuelle Lernbegleitung

Mo. 26. Feb. 2024, 14:30 bis 17:45

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Barbara Glaser

Leiter:in: Petra Binder

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 5.1, 1.1, 3.1, 2.2, 3.3, 3.5

24SP105

Gewaltprävention und individuelle Potenzialentfaltung

Jenaplanschule in Jena [Gewaltprävention als Leitfaden für Schulentwicklung]

Um Schule als Lernort für alle im Sinne von Persönlichkeitsentwicklung zu gestalten, hat die Jenaplanschule bereits grundsätzlich auf kooperative Lernprozesse umgestellt, die die Entdeckung und Förderung von individuellen Potenzialen zulässt und zugleich den Umgang mit Diversität fördert. Beide Aspekte sind für die Schule der Zukunft von entscheidender Bedeutung.



Antina Hochberg

Pädagogin Jenaplanschule Jena



Karl Sibelius, PhD

Psychotherapeut – Existenzanalyse, Bereichsleiter an der PH der Diözese Linz

Mo. 4. März 2024, 12:00 bis Do. 7. März 2024, 20:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 16

Referent:in: Karl Sibelius, Antina Hochberg

Leiter:in: Karl Sibelius

Exkursion Jenaplanschule Jena

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 5.1, 4.1, 3.1, 2.2

24SP074



So sprechen Sie professionell mit Eltern!

Gut vorbereitet in fordernde Elterngespräche gehen

Elterngespräche sind nicht immer einfach. Sie bekommen Anregungen, wie Sie in unterschiedlichen Situationen bei Elterngesprächen agieren und reagieren können. Was wirkt gesprächsfördernd, was gesprächshemmend? Sie erfahren, wie Sie sich gut auf Gespräche vorbereiten und eine vertrauensbildende Atmosphäre schaffen. Ein Gesprächsleitfaden hilft Ihnen, kompetent, ziel- und ergebnisorientiert, sachlich und wertschätzend Gespräche zu führen. Sie erproben schwierige Gesprächssituationen und üben Handlungsstrategien ein. Eigene erlebte Situationen können bearbeitet werden.



Mag. Maria Gillhofer



Ingrid Köberl-Schmidt BEd

Di. 12. März 2024, 14:00 bis 19:40

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 23

Referent:in: Maria Gillhofer, Ingrid Köberl-Schmidt

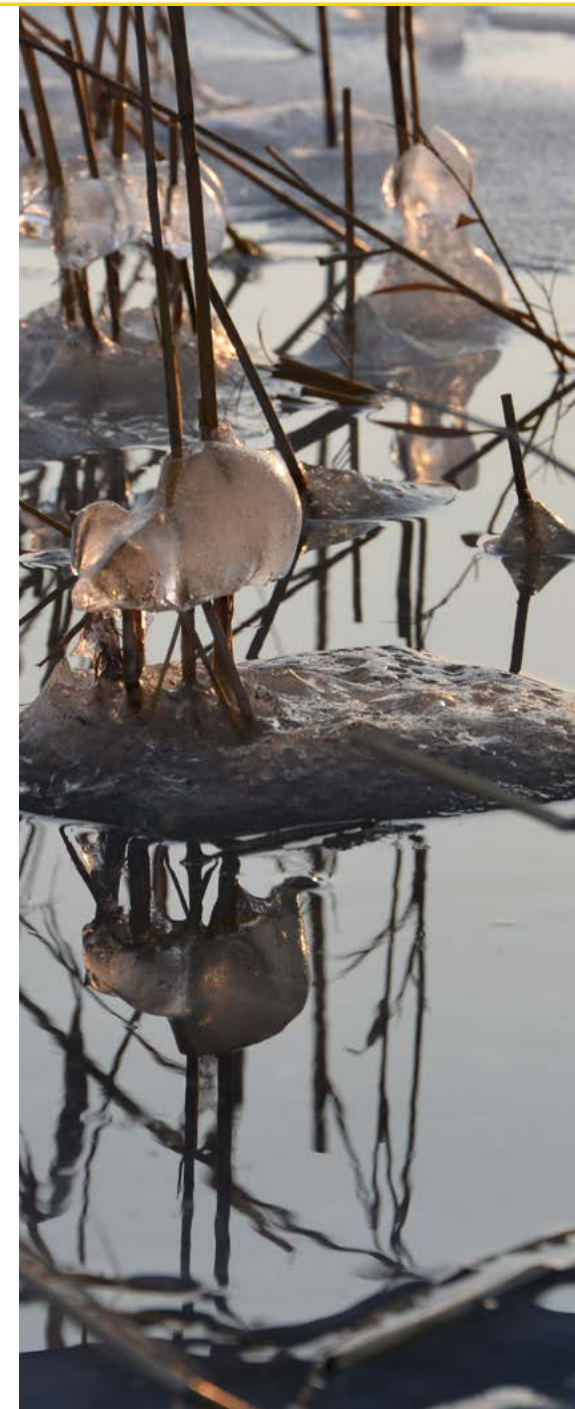
Leiter:in: Maria Gillhofer

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 4.1, 4.2



24SP077



Herausforderung Unterricht

Was tun, wenn unsere Schüler:innen Unruhe und Ablehnung in den Unterricht tragen

Kinder und Jugendliche, die sich schwer konzentrieren können, den roten Faden im Tun verlieren, leicht aggressiv werden oder immer dagegen sind, fordern uns im Schulalltag oft heraus. Eigene Erklärungsmodelle zu diesen Verhaltensweisen beeinflussen unsere Interaktionen enorm, werden daher hinterfragt und um die Bereiche Lern- und Neuropsychologie sowie Bindungstheorie erweitert. Anhand aktueller Beispiele aus unserem Alltag wird konkretes Handwerkszeug geboten, um Kinder und Jugendliche zu unterstützen.



Mag. Anna Maria Hofstätter

klinische Psychologin, Coaching im Bereich Schule und Musikschule, Beratung von Eltern sowie Pädagoginnen und Pädagogen



Do. 14. März 2024, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 15

Referent:in: Anna Maria Hofstätter
Kooperation: Landesmusikschulwerk OÖ

Leiter:in: Stefan Sommergruber

4690 Schwanenstadt,
Landesmusikschule Schwanenstadt

Zielgruppe: VS, AHS, BMHS, MS, BAfEP

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.1, 2.1, 3.3, 3.5

24SP078



Hochsensibilität

Im Spannungsfeld zwischen Begabung und Belastung

Bereits von Geburt an unterscheiden sich hochsensible Personen durch ihre ausgeprägte Feinfühligkeit und ihre erhöhte Empfänglichkeit für äußere und innere Reize von der Mehrheit der Menschen. Dies kann gerade auch im schulischen Bereich zu besonderen Herausforderungen führen.

Was ist Hochsensibilität und wie erkenne ich sie? Welche Auswirkungen hat sie im schulischen Alltag?

Was ist hilfreich für einen entspannten Umgang? Diese Fragen werden behandelt, ebenso werden praktische Unterstützungsmöglichkeiten dargelegt.

Mag. Heike Plöchl



Mag. Michaela Leitner



Do. 14. März 2024, 15:00 bis 19:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Heike Plöchl, Michaela Leitner

Leiter:in: Karl Sibelius

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, APS

Qualitätsrahmen: 5.1, 3.5

24SL144



Feedback und Rückmeldekultur

Ein Weg zur Einschätzung des Lernfortschrittes und der persönlichen Entwicklung

Feedback als lernförderliches Instrument der Entwicklung im Unterricht und in der persönlichen Entwicklung nutzen. Feedbackkonstellationen und Rückmeldemöglichkeiten kennen lernen und diese zur Selbst- und Fremdeinschätzung, zur persönlichen Entwicklung, zur Evaluation und auch im Rahmen von QMS einsetzen.

Petra Binder, MEd



Schulleiterin, Primarstufenlehrerin, Potenzialfokussierte Pädagogin, Logopädagoge, Schulbibliothekarin, Schwerpunktlehrerin für Bildnerische Erziehung

Mi. 20. März 2024, 14:30 bis 17:45

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 24

Referent:in: Petra Binder

Leiter:in: Petra Binder

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: MS, VS

Qualitätsrahmen: 1.1, 5.1, 3.1, 2.2, 3.2, 3.3



24SP085

Wie finde ich die passenden Worte?

*Ohne Gewalt kommunizieren nach
Marshall Rosenberg*

Inhalte dieses Seminars sind die vier Elemente der Gewaltfreien Kommunikation, Kommunikationsmuster und Einstellungen, konstruktiver Umgang mit Ärger, Vorwürfen und Kritik sowie das Ausdrücken von Wertschätzung und Anerkennung.

- Sie verstehen besser, was Ihnen und anderen wirklich wichtig ist.
- Sie haben größere Klarheit darüber, worum es in Konflikten geht.
- Sie können leichter etwas ansprechen, das Sie stört, ohne befürchten zu müssen, dass die Beziehung darunter leidet.
- Sie können auch in schwierigen Situationen leichter eine Haltung von Wertschätzung bewahren.



Elisabeth-Maria Kirchberger

Mediatorin, Trainerin für
wertschätzende Kommunikation nach
M. B. Rosenberg

Fr. 22. März 2024, 15:00 bis
Sa. 23. März 2024, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 22

Referent:in: Elisabeth-Maria Kirchberger

Leiter:in: Eva Fellingner

4553 Schlierbach, Zukunftsakademie SPES

Verwaltungsbeitrag: 24 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.5

24SP076

Aktiv gegen Mobbing

Prävention und Intervention

Für Lehrpersonen, die bereits grundlegende Maßnahmen und Instrumente zur Mobbingprävention kennen, werden das Führen eines Erstgesprächs sowie die Abklärung der weiteren Vorgehensweise vorgestellt. Dies soll zur Erweiterung der Handlungsmöglichkeiten von Pädagoginnen und Pädagogen beitragen.

Inhalte:

- Begleitende Maßnahmen auf Klassenebene und im Lehrer:innenteam
- Lösungsorientierte Interventionsmaßnahmen



MMag. Florian Wallner

Mediator, zertifizierter Konflikt- und
Mobbingberater, ÖZEPS-Mitarbeiter
für Peer-Learning und
Gewaltprävention

Fr. 24. Mai 2024, 15:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Florian Wallner

Leiter:in: Eva Fellingner

online, freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.5

24SZ001

Exkursion: Islamisches Zentrum und Jüdisches Museum in Wien

Die erste echte Moschee Österreichs ist Teil des dort eingerichteten Islamischen Zentrums. Dieses erfüllt vielfältige Aufgaben und ist Ort zahlreicher Aktivitäten, die weit über die wöchentlichen Gottesdienste hinausgehen. Nach einer Führung und dem Mittagessen geht es weiter ins Jüdische Museum.

Expertinnen und Experten beider Religionen geben wertvolle Informationen über Islam und Judentum.



Karl Sibelius, PhD

Psychotherapeut – Existenzanalyse,
Bereichsleiter an der PH der Diözese
Linz

Mi. 8. Mai 2024 von 08:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Karl Sibelius

Leiter:in: Karl Sibelius

Exkursion Wien

Verwaltungsbeitrag: 32 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 5.1





Sommerbildung

ÖKOLOG/PILGRIM

23FP907

Nordmazedonien – Studienreise ins jüngste Land Europas

mit Abstechern nach Serbien und Albanien

Auf dem Landweg über Belgrad und Leskovac (Besuch der Frauenkooperative Bio-Balkan) erreichen wir die nordmazedonische Hauptstadt Skopje. In Begegnungen mit einer Journalistin, einem Abgeordneten, Lehrer:innen und Vertreter:innen der Volksgruppen bekommen wir Einblicke in die gesellschaftlichen Realitäten. Im Dreiländereck Albanien, Griechenland und Mazedonien liegt die beeindruckende und ökologisch wertvolle Seen- und Gebirgslandschaft der Prespa-Ohrid-Region. Auf der Rückfahrt besuchen wir die albanische Hauptstadt Tirana. Mit dem Schiff geht es nach Italien und dann zurück nach Österreich.

Mo. 17. Juli 2023, 9:00 bis So. 16. Juli 2023, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Kooperation: weltanschauen.at

Leiter:in: Gerhard Prieler

Exkursion

Zielgruppe: AHS

Qualitätsrahmen: 3.1, 4.1, 4.2, 3.3

LKUF

Immer bestens informiert!

myLKUF

Mit unserem Onlineportal myLKUF (www.mylkuf.at) können Sie diverse Services nutzen, Unterlagen (z.B. Arztrechnungen) zur Abrechnung einreichen und aktuell Ihre Leistungsinformation für eingereichte Belege und Rechnungen abfragen.

Newsletter

Der kostenlose Newsletter der OÖ. LKUF informiert Sie über neue Themen. Melden Sie sich noch heute unter www.lkuf.at > Publikationen > Newsletter an.

Website www.lkuf.at

Für tagesaktuelle Informationen steht Ihnen unsere Website zur Verfügung.

VITAbene

Unsere Zeitschrift VITAbene ist das offizielle Kundmachungsmittel der OÖ. LKUF und wird Ihnen üblicherweise mehrmals im Jahr zugesandt. Die aktuelle sowie vorherige Ausgaben finden Sie unter www.lkuf.at > Publikationen > VITAbene.

VITAFit-Präventionsprogramm – Seminare für Körper, Geist und Seele

Unser VITAFit-Präventionsprogramm erscheint üblicherweise zweimal jährlich für das Sommer- bzw. Wintersemester. Im Rahmen dieser qualitativ hochwertigen Seminarreihe bieten wir Seminare, Onlineveranstaltungen, Kurzkuren und Medical Wellness-Kuren zu bestmöglichen Bedingungen an. Die aktuelle Ausgabe zum Download und die Anmeldemodalitäten finden Sie unter www.lkuf.at > VITAFit.

LKUF-Kundenservice

Unser Kundenservice-Team steht Ihnen für Ihre Fragen gerne zur Verfügung! Gerne können Sie uns auch über unser Onlineportal myLKUF oder per E-Mail kontaktieren.

Freiwillige Leistungen

Die OÖ. LKUF ist sehr bestrebt, auch über das Pflichtmaß hinaus Leistungen anzubieten und damit einen positiven Beitrag zu Ihrer Gesundheit zu leisten! Kuren, Kurzkuren, VITAFit-Seminare oder Medical Wellness-Kuren sind Beispiele, die Sie mit einem geringen Selbstbehalt beanspruchen können.



OÖ. Lehrer-Kranken- und Unfallfürsorge
4041 Linz, Leonfeldner Straße 11, Postfach 200,
Tel.: (0732) 66 82 21, Fax: (0732) 66 82 21-89
kundenservice@lkuf.at, <https://www.lkuf.at>



Raiffeisenlandesbank
Oberösterreich



**WIR LÄSST
UNS ALLE
WACHSEN.**
WIR MACHT'S MÖGLICH.

rlbooe.at/wir



**Mein Job.
Mein Leben.
Meine Zukunft.**



Bewerben Sie sich jetzt!
www.linzag.at/karriere

LINZ AG

Wussten Sie, dass die LINZ AG das führende Dienstleistungsunternehmen für Energie, Telekommunikation, Verkehr und kommunale Dienste im oberösterreichischen Zentralraum ist? Mit unserer Arbeit leisten wir einen entscheidenden Beitrag zur Lebensqualität der Bevölkerung: Wer bei der LINZ AG arbeitet, hat deshalb nicht einfach irgendeinen Job. Wir tragen Verantwortung. Unsere Tätigkeit hat Sinn. Gemeinsam können wir mehr bewegen – bewerben Sie sich jetzt. Alle Details zu Ihrem neuen Job finden Sie auf **www.linzag.at/karriere**

LINZ AG. Mein Job. Mein Leben. Meine Zukunft.



Birgit Kremsmayr MEd BEd, Mag. Julia Krapf, Carola Schmalzer,
MMag. Dr. Elisabeth Oberreiter MAS, Mag. Tatjana Schmid-Schutti,
Brigitte Schmid BEd MA, Martina Weichselbaumer BEd



PRIVATE PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE DER DIÖZESE LINZ
Beratungszentrum für Schulentwicklung, Supervision und Teamentwicklung

BERATUNGSZENTRUM

Salesianumweg 3, 4020 Linz, Austria

Sekretariat

Tel.: +43 732 77 26 66-4600

Mo-Do: 08:00 bis 13:00 Uhr

Leitungsteam

MMag. Dr. Elisabeth Oberreiter

Tel.: + 43 732 77 26 66-4607

E-Mail: elisabeth.oberreiter@ph-linz.at

Mag. Tatjana Schmid-Schutti

Tel.: + 43 732 77 26 66-4607

E-Mail: tatjana.schutti@ph-linz.at

SCHULE UND UNTERRICHT ENTWICKELN

Ihre Schule ist in Bewegung und verändert sich. Erfahrene externe Prozessbegleiter:innen des Beratungszentrums unterstützen Sie bei Ihrer Personal-, Team- und Organisationsentwicklung und tragen damit zur Entwicklung Ihres Schulstandorts bei. In einem ausführlichen Erstge-

spräch werden die Anliegen Ihrer Schule besprochen. Gemeinsam wird ein maßgeschneidertes Konzept in Abstimmung mit den Qualitätsdimensionen (QMS) und dem Entwicklungsplan für Ihren Schulstandort erarbeitet und mit professioneller externer Begleitung umgesetzt.

Schulentwicklung Open Mind – Demokratie leben lernen

- Wie können Kinder und Jugendliche lernen, sich eine eigene Meinung zu bilden und diese zu vertreten?
- Wie kann auf Augenhöhe wertschätzend zugehört und diskutiert werden?

Wir begleiten Sie bei der Planung und Umsetzung individueller Maßnahmen zur Förderung einer demokratischen Kultur an Ihrem Schulstandort.

Kontakt:

Brigitte Schmid, BEd MA

Tel.: +43 732 77 26 66-4603

E-Mail: brigitte3.schmid@ph-linz.at

Schulentwicklung Gesund.Sein

Im Fokus dieser Angebote stehen Zufriedenheit am Arbeitsplatz, Freude am Beruf und körperliches sowie soziales Wohlbefinden als Basis professionellen Wirkens von Lehrer:innen und Schulleitungen.

Kontakt:

Mag. Julia Krapf

Tel.: + 43 732 77 26 66-4602

E-Mail: julia.krapf@ph-linz.at

Schulentwicklung Neue Autorität

Mit diesem Angebot begleiten wir Schulen, die ein eigenständiges Konzept der Beziehungsgestaltung an ihrem Standort entwickeln wollen, etwa im Zuge eines QMS-Prozesses. Grundlage dazu bietet das Haltungskonzept der Neuen Autorität nach Prof. Haim Omer.

Kontakt:

Martina Weichselbaumer, BEd

Tel.: +43 732 77 26 66-4604

E-Mail: martina.weichselbaumer@ph-linz.at

SCHULE UND UNTERRICHT ENTWICKELN

Schulentwicklung standortbezogen.individuell. maßgeschneidert

Prozessbegleitungen

- QMS als Rahmen für Schulentwicklung
- Prozessbegleitungen
- Moderationen
- Begleitung von Steuergruppen, Kollegien, Arbeitsgruppen
- päd. Leitlinien/päd. Konzept (Schulbau, Digitalisierung, QMS)
- Leitbild
- Vision

Kontakt:

Birgit Kremsmayr, MEd BEd
Tel.: +43 732 77 26 66-4606
E-Mail: birgit.kremsmayr@ph-linz.at

Schulfusionierung und Clusterbildung

Schulen wachsen zusammen. Wie kann das gelingen? Wie kann das Neue aussehen? Wie können Menschen, Strukturen, Ressourcen, Inhalte, Ideen, etc. zueinander finden? Das Beratungszentrum begleitet und unterstützt Ihren Fusionierungs- bzw. Clusterbildungsprozess!

Kontakt:

MMag. Dr. Elisabeth Oberreiter
Tel.: + 43 732 77 26 66-4607
E-Mail: elisabeth.oberreiter@ph-linz.at

Mag. Tatjana Schmid-Schutti
Tel.: + 43 77 26 66-4607
E-Mail: tatjana.schmid-schutti@ph-linz.at

PROFESSIONELLE ZUSAMMENARBEIT UNTERSTÜTZEN

Wir unterstützen und begleiten die Zusammenarbeit von Lehrer:innen und Lehrenden-Teams. Im Fokus dabei steht gelingende Kooperation

als Basis für guten Unterricht und Wohlbefinden am Arbeitsplatz Schule.

Teamsupervision

Supervision erfrischt, stärkt und eröffnet die Chance, im gemeinsamen Austausch neue Blickwinkel und Lösungsideen zu finden! Lehrer:innen einer Schule nehmen Teamsupervision in Anspruch, um die Zusammenarbeit als Team zu reflektieren, gemeinsame Problemlösungen zu erarbeiten und sich gegenseitig zu stärken.

Sie können als Schulleiter:in bzw. Lehrer:in für Ihre Schule eine **Teamsupervision** ermöglichen.

Diese Supervision findet an Ihrer Schule oder auch am Beratungszentrum statt.

Kontakt:

Mag. Julia Krapf
Tel.: + 43 723 77 26 66-4602
E-Mail: julia.krapf@ph-linz.at

Mediation und Konfliktmanagement

Wenn es hakt und nichts mehr weitergeht! Mit externer Begleitung durch Mediator:innen werden mögliche Lösungswege für schwierige Situationen erarbeitet und deren Realisierung begleitet.

Kontakt:

Mag. Tatjana Schmid-Schutti
Tel.: + 43 732 77 26 66-4607
E-Mail: tatjana.schutti@ph-linz.at

Teamentwicklung

- Lehrenden-Teams als Basis von Schulentwicklung
- Kooperation als Chance für QMS

Was läuft gut?
Wo gibt es Veränderungsbedarf?

Mit positivem Denken und professioneller Begleitung werden Ziele vereinbart, Maßnahmen entwickelt und deren Umsetzung unterstützt.

Kontakt:

Brigitte Schmid, BEd MA
Tel.: +43 732 77 26 66-4603
E-Mail: brigitte3.schmid@ph-linz.at

FÜHREN UND LEITEN

Erfahrene Supervisor:innen und Coaches des Beratungszentrums unterstützen Leitungspersonen dabei, die eigenen Stärken zu entdecken

und Herausforderungen im schulischen Alltag zu bewältigen.

Positiv und stärkenorientiert in der Schulleitung

Basierend auf den Grundlagen der Positiven Psychologie lernen Sie Tools für eine stärkenorientierte Haltung in Ihrer Leitungsfunktion kennen. Es werden dabei Strategien zur Förderung von Engagement und Wohlbefinden für Ihre Tätigkeit aufgezeigt und der Transfer in Ihren Arbeitsalltag unterstützt. An vier Nachmittagen im Laufe eines Schuljahres bieten wir Ihnen die Möglichkeit, in einer gleichbleibenden Gruppe Anliegen und Themen des eigenen Leitungsalltages zu reflektieren, persönliche Stärken zum Aufblühen zu bringen und Ihre Arbeitszufriedenheit zu festigen.

Verwaltungsbeitrag: 80 € (für alle 4 Termine)
Termin: 17.10.2023, 17.00 bis 19.30 Uhr
 3 weitere Termine im Laufe des Schuljahres nach Vereinbarung
Ort: PH der Diözese Linz
Leitung Gruppe 1:
 Martina Weichselbaumer,
 MMag. Dr. Elisabeth Oberreiter
Anmeldung: PH Online [FBZ23WX002](#) oder beratung@ph-linz.at
Leitung Gruppe 2:
 Brigitte Schmid,
 Mag. Tatjana Schmid-Schutti
Anmeldung: PH Online [FBZ23WX003](#) oder beratung@ph-linz.at
Kontakt
 Martina Weichselbaumer, BEd
 Tel.: +43 732 77 26 66-4604
 E-Mail: martina.weichselbaumer@ph-linz.at

Supervision für Schulleiter:innen – Raum für Austausch und Gestaltung

Wichtige Entscheidungen treffen, Management klären, Mitarbeiter:innen führen, Rolle als Schulleiter:in ausgestalten, Regeln in der Schule umsetzen, Schulentwicklung vorantreiben, Konferenzen vorbereiten und vieles mehr: Führungskräfte sind gefordert! Supervision unterstützt Sie dabei, neue Blickwinkel und Lösungen zu finden und gestärkt den Arbeitsalltag zu bewältigen.

Verwaltungsbeitrag: 100 € (für alle 5 Termine)
Termin: 10.10.2023 von 16:30 bis 19:00 Uhr,
Ort: PH der Diözese Linz, 4 weitere Termine nach Vereinbarung.
Leitung: MMag. Dr. Elisabeth Oberreiter
 Tel.: +43 732 77 26 66-4601
 E-Mail: elisabeth.oberreiter@ph-linz.at
Anmeldung: PH Online [FBZ23WX007](#)

Leitungscoaching

- Wie leite ich eine Schule und bleibe dabei gelassen?
- Wie holt ich meine Mitarbeiter:innen ins Boot?
- Wie kann ich Entscheidungen treffen?
- Wie bleibe ich in Balance?

Diese und ähnliche Fragen können in einem Leitungscoaching gezielt und in Ruhe bearbeitet werden. Mit positivem Denken und professioneller Begleitung werden Ziele vereinbart, Maßnahmen entwickelt und deren Umsetzung unterstützt.

Gesundheit fördern durch Salutogenese

Was brauchen Sie als Schulleiter:in, um Ihre Gesundheit einerseits zu fördern bzw. auch bewahren zu können? Diesen gesundheitsrelevanten Fragestellungen geht das Konzept der Salutogenese nach. Wir bieten Ihnen im Format einer Supervision die Möglichkeit, Ihr Gesundheitsverhalten in den Mittelpunkt zu stellen und Ihr eigenes Wohlbefinden zu reflektieren. Dabei begleiten wir Sie im Rahmen von vier Nachmittagen und unterstützen Sie, um in die Kraft zu kommen. Finden Sie mit uns gemeinsam Ihre eigenen salutogenen Zugänge.

Verwaltungsbeitrag: 80 € (für alle 4 Termine)
Termin: 19.10.2023 von 16:00 bis 18:30 Uhr
Ort: PH der Diözese Linz, 3 weitere Termine nach Vereinbarung.
Leitung: Mag. Tatjana Schmid-Schutti,
 Mag. Julia Krapf
Anmeldung: PH Online [FBZ23WX004](#) oder beratung@ph-linz.at

Kontakt:

MMag. Dr. Elisabeth Oberreiter
 Tel.: +43 732 77 26 66-4601
 Beratungsteam
 E-Mail: elisabeth.oberreiter@ph-linz.at
 Mag. Tatjana Schmid-Schutti
 Tel.: +43 732 77 26 66 4607
 E-Mail: tatjana.schutti@ph-linz.at

Online Impuls 1

„Authentisch Führen“

Wie kann professionell, zielführend und authentisch geleitet werden? Wie können Wohlbefinden und Leistung der Mitarbeiter:innen unterstützt und Innovationen mutig initiiert werden? Positive Leadership liefert dafür Denk- und Handlungsimpulse, die Dr. Ulrike Lichtinger ausführt und mit Praxisbeispielen hinterlegt.

Termin:

11.10.2023 von 17:00 bis 19:30 Uhr

Referent: Dr. Ulrike Lichtinger

Anmeldung: PH Online [FBZ23WX001](#) oder beratung@ph-linz.at

Vortrag in Präsenz

„Positive Psychologie in der Praxis“

Positive Leadership

Dr. Markus Ebner gibt Einblicke in das PERMA-Lead Konzept des stärkenorientierten Führens. Neben Live-Experimenten präsentiert er eigene Forschungsergebnisse und stellt Ansätze zur Integration in den Führungsalltag von Schulen vor. Zusätzlich werden erste Ergebnisse der Studie „Positive Leadership als Führungsstil in Schulen“ präsentiert.

Termin:

15.11.2023 von 17:00 bis 19:30 Uhr

Referent: Dr. Markus Ebner

Ort: Pädagogische Hochschule der Diözese Linz

Anmeldung: PH Online [FBZ23WX006](#) oder beratung@ph-linz.at

PROFESSIONALISIERUNG UND PSYCHOHYGIENE FÜR LEHRKRÄFTE

Unter professioneller Begleitung widmen sich Lehrer:innen und Lehrenden-Teams der Bewältigung des beruflichen Alltags und der Entde-

ckung von neuen Ideen und Perspektiven für ihr berufliches Wirken.

Offene Gruppensupervision für Lehrer:innen

(derzeit in Linz, Vöcklabruck, Braunau und Ried)

Sie können sich in einer Gruppe von Lehrkräften aus unterschiedlichen Schultypen Ihrer Bildungsregion zu Ihren eigenen Anliegen austauschen. Die Reflexion und die gemeinsame Lösungssuche werden von professionellen Supervisor:innen begleitet. Gerne unterstützen wir Sie bei der Gründung Ihrer eigenen Supervisionsgruppe in Ihrer Region.

Kontakt:

Mag. Julia Krapf
Tel.: + 43 723 77 26 66-4602
E-Mail: julia.krapf@ph-linz.at

Teamsupervision

Supervision erfrischt, stärkt und eröffnet die Chance, im gemeinsamen Austausch neue Blickwinkel und Lösungsideen zu finden!

Als Lehrenden-Team Ihrer Schule kräftigt Sie das Format Teamsupervision in Ihrer Zusammenarbeit, Kommunikation und gemeinsamen pädagogischen Ausrichtung.

Kontakt:

Mag. Julia Krapf
Tel.: + 43 723 77 26 66-4602
E-Mail: julia.krapf@ph-linz.at

Coaching

Coaching bringt Frischluft in Ihren beruflichen Alltag! Im vertraulichen Vieraugen-Gespräch widmet sich ein professioneller Coach voll und ganz Ihrem Anliegen!

Mögliche Themen:

- Zusammenarbeit mit anderen
- Stärkung, Entlastung
- Innere Balance
- Schüler:innen als Herausforderung

Kontakt

Tel.: + 43 676 8776-4605
Beratungsteam
E-Mail: beratung@ph-linz.at

KONTAKT UND INFORMATION

Leitung des Beratungszentrums

MMag. Dr. Elisabeth Oberreiter, MAS
Tel.: + 43 732 77 26 66-4601
E-Mail: elisabeth.oberreiter@ph-linz.at

Wir laden Sie herzlich ein, alle unsere Angebote in einem persönlichen Telefonat mit uns zu besprechen, um das Richtige für Sie zu finden.

Mag. Tatjana Schmid-Schutti
Tel.: + 43 732 77 26 66-4607
E-Mail: tatjana.schutti@ph-linz.at

In enger Zusammenarbeit mit unseren Kolleg:innen in der Aus-, Fort- und Weiterbildung widmet sich unser Team zentralen Diversitätsthemen.

Die Ansprechpersonen zu den jeweiligen Themenbereichen finden Sie auf unserer Homepage [Zentrum für Diversität und Inklusive Bildung \(DIB\)](#)

23WK016

Du bist anders, na und?

Mit Kindern vorurteilsbewusst arbeiten

Di. 17. Okt. 2023 von 09:00 bis 16:30

23WK018

Gibt es einen Himmel für Katzen?

Mit Kindern über Gott und die Welt ins Gespräch kommen

Mi. 18. Okt. 2023 von 09:00 bis 16:30

23WP017

Unterstützte Kommunikation

Di. 7. Nov. 2023 von 09:00 bis 17:00

23WZ007

Flucht und Trauma

Umgang mit fluchtrelevanten Traumatisierungen im Schulalltag

Do. 9. Nov. 2023 von 14:00 bis 19:00

23WK032

Sprachförderung in elementaren Bildungseinrichtungen

Di. 14. Nov. 2023 von 14:00 bis 18:00

23WZ006

Sprach- und Sprechstörungen im Kindesalter

Mi. 22. Nov. 2023 von 14:00 bis 18:00
Mi. 29. Nov. 2023 von 14:00 bis 18:00

24SZ005

Wenn der Schriftspracherwerb Probleme macht

Di. 19. März 2024 von 15:00 bis 19:00

23WZ008

Workshops für Sprachdiagnostik im DaZ- und DaE-Unterricht

Mo. 9. Okt. 2023 von 16:00 bis 19:00
Mo. 29. Jan. 2024 von 16:00 bis 19:00

24SZ001

Exkursion: Islamisches Zentrum und Jüdisches Museum in Wien

Mi. 8. Mai 2024 von 08:00 bis 18:00

Folgende Hochschullehrgänge sind mit Start im Studienjahr 2023/24 geplant:

HLG Bezeichnung	ECTS-Punkte	Dauer in Semestern
Inklusive Pädagogik mit Fokus Bewegungs- und Wahrnehmungsförderung	6	1
Inklusive Pädagogik mit Fokus Hörbeeinträchtigung/Gehörlosigkeit	6	1
Inklusive Pädagogik mit Fokus Sprachbeeinträchtigung	6	2
Kulturvermittlung Basislehrgang (vorbeh. Genehmigung BMBWF)	24	2
Politische Grundbildung (inkl. Exkursion nach Wien in das neue Parlament!)	18	3
Lehrbefähigung für katholischen Religionsunterricht an Allgemeinen Pflichtschulen	30	4
Masterlehrgang Neurowissenschaften und Bildung (vorbeh. Genehmigung BMBWF)	120	6
Masterlehrgang Theaterpädagogik – Lernen durch Darstellen (vorbeh. Genehmigung BMBWF)	120	6
Inklusive Pädagogik mit Fokus Unterstützte Kommunikation	6	2
Literarisches und kreatives Schreiben	24	2

Leitung

Mag. Katrin Steinherr

Tel.: +43 (0)732 77 26 66 DW 4650

E-Mail: weiterbildung@ph-linz.at

Administration

Mag. Alexandra Fadanelli, Tel.: +43 (0)732 77 26 66 DW 4654

Anita Ganser, Tel.: +43 (0)732 77 26 66 DW 4656

Mag. Stephanie Angerer, +43 (0)732 77 26 66 DW 4656

E-Mail: weiterbildung@ph-linz.at

LEHRER:IN WERDEN

www.phdl.at/studium



für Primarstufe

Wahl eines Schwerpunktes ab dem 5. Semester:

Religions- und Spiritualitätsbildung
Inklusive Pädagogik/Fokus Behinderung
Elementarpädagogik
Sprachliche Bildung und Mehrsprachigkeit
Mathematik-Naturwissenschaft-Technik
Soziale Vielfalt: Sozial- und kulturwissenschaftliche Vertiefungen
Bewegung und Gesundheit
Schwerpunkt KREATIV!
MusikTheaterMedien

Regelstudienzeit

Bachelor 8 Semester (240 ECTS-AP)
Master Allgemein 2 Semester (60 ECTS-AP)
Master Inklusive Pädagogik 3 Semester (90 ECTS-AP)

Abschluss

Bachelor of Education (BEd)
Master of Education (MEd.)

für Sekundarstufe

Lehramt Sekundarstufe
(Allgemeinbildung)
gemeinsam eingerichtetes Studium von zehn Hochschulen im Cluster Mitte;
berechtigt zum Unterricht an AHS, BM(H)S, APS
zwei Unterrichtsfächer oder ein Unterrichtsfach und eine Spezialisierung (Inklusive Pädagogik oder Schule und Religion)

Regelstudienzeit

Bachelor 8 Sem (240 ECTS-AP)
Master 4 Semester (120 ECTS-AP)

Abschluss

Bachelor of Education (BEd)
Master of Education (MEd.)

für Religion

Lehramtsstudium Primarstufe mit
Schwerpunktwahl
Religions- und Spiritualitätsbildung
Zusätzliche Lehrbefähigung!
Erweiterungsmaster (90 ECTS) mit
Lehrbefähigung für das Schulfach
„Katholische Religion“ für 10–15-Jährige

Lehramt Sekundarstufe
Unterrichtsfach Katholische Religion in
Kombination mit einem 2. Unterrichtsfach

Regelstudienzeit

Bachelor 8 Semester (240 ECTS-AP)
Master Erweiterung Primar 3 Semester (90 ECTS-AP)
Master Sekundarstufe 4 Semester (120 ECTS-AP)

Abschluss

Bachelor of Education (BEd)
Master of Education (MEd.)

Elementarpädagogik

Berufsbegleitend
Abends an 2 Wochentagen, plus 1x monatlich am Wochenende (Fr + Sa)
Studienvoraussetzung: Matura an einer BAfEP/BAKIP bzw. Diplomprüfung an einem Kolleg für Elementarpädagogik.
Die Akademisierung der Elementarpädagogik ist ein wichtiger Schritt zur Weiterentwicklung der pädagogischen Arbeit in Kindergärten und Krabbelstuben sowie notwendig für die gesellschaftliche Anerkennung der pädagogischen Arbeit von Elementarpädagoginnen und Elementarpädagogen.

Regelstudienzeit

Bachelor 6 Sem (180 ECTS-AP)
Dauer individuell gestaltbar, individuelle Anrechnungen von Vorstudien sind möglich

Abschluss

Bachelor of Education (BEd)